



2011

STATISTISCHES **J A H R B U C H** DER STADT FÜRTH

Herausgeber: Stadt Nürnberg
Amt für Stadtforschung und Statistik
für Nürnberg und Fürth
Unschlittplatz 7a
90403 Nürnberg

Nürnberg/Fürth online: www.statistik.fuerth.nuernberg.de

E-Mail: sta@stadt.nuernberg.de

**Auskunft und
Bestellung:** Unschlittplatz 7a, Zimmer 01
Telefon: (0911) 231-2843
Telefax: (0911) 231-7460

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Herausgebers diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

ISSN 0944-1514

Preis: 20,-- EUR

Drucklegung im Dezember 2011

Druck: osterchrist, druck und medien GmbH
Lübener Str. 6, 90471 Nürnberg

Umschlaggestaltung: Stadt Nürnberg, Stadtgrafik

Vorwort

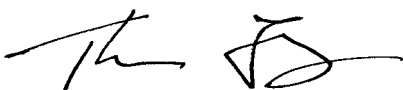


Viele Informationen über Fürth sind in dem Statistischen Jahrbuch, das Sie hier vor sich haben, zusammengetragen worden. Sicher gibt es niemanden, der eine solche Sammlung von vorne bis hinten durchstudiert. Dennoch: Der Griff zu einer solchen Datensammlung braucht sich nicht auf die Situation zu beschränken, in der man eine konkrete Information sucht. Vielmehr kann man auch darin blättern, sich einzelne Statistiken ansehen, so die eine oder andere Erkenntnis über das Leben in Fürth gewinnen. Für uns im Rathaus jedenfalls ist das Statistische Jahrbuch eine unverzichtbare Datengrundlage und Erkenntnisquelle für unsere Entscheidungen.

Natürlich soll das Jahrbuch Informationen, die Grundlage für Planungsüberlegungen und Entscheidungen sind, kompakt und übersichtlich bereitstellen. Besonders wichtig ist dabei, dass es sich in der Regel nicht nur um Momentaufnahmen handelt, sondern dass durch die Zeitreihen auch Entwicklungen und Veränderungen deutlich werden.

Mein Dank gilt allen, die zu dem umfassenden Informationsangebot durch Datenlieferung, Informationsverarbeitung und Auswertung beigetragen haben. Wenn Sie Verbesserungswünsche haben, was Inhalt und Aufbereitung angeht, ist das Amt für Stadtforschung und Statistik für Nürnberg und Fürth dankbar für Ihre Vorschläge.

Jetzt liegt es an Ihnen, die Möglichkeiten zu nutzen, die diese Informationssammlung bietet. Ich wünsche Ihnen interessante Erkenntnisse.



Dr. Thomas Jung
Oberbürgermeister der Stadt Fürth

Hinweise

Gebietsstand:	In der Regel beziehen sich alle Angaben auf das Gebiet der Stadt Fürth zum jeweiligen Gebietsstand. Abweichungen hiervon, insbesondere Angaben, die sich auf den neuesten Gebietsstand beziehen, sind jeweils an der betreffenden Stelle vermerkt.
Bestandszahlen:	Bestandszahlen gelten für das Ende des Berichtszeitraumes. Ausnahmen sind besonders vermerkt.
Bewegungszahlen:	Bewegungszahlen gelten für die Dauer des Berichtszeitraumes. Ausnahmen sind besonders vermerkt.
Auf- und Ausgliederung:	Die vollständige Aufgliederung einer Summe ist durch das Wort "davon" gekennzeichnet. Werden nur einzelne Bestandteile einer Summe mitgeteilt, so liegt eine Ausgliederung vor und hierfür wird die Bezeichnung "darunter" verwendet.
Auf- und Abrundung:	Geringfügige Abweichungen bei den Summen beruhen auf Rundung.
Euro bzw. DM-Beträge:	DM können durch Division mit 1,95583 in Euro (EUR) umgerechnet werden, Euro können durch Multiplikation mit 1,95583 in DM umgerechnet werden.

Zeichensetzung bei Zahlenangaben:

Kursivschrift	123	bedeutet vorläufige Angaben.
Ein Strich	-	bedeutet entweder Zahlenwert gleich Null bzw. nichts vorhanden oder Angaben kommen nicht in Betracht, weil die Voraussetzungen für die Fragestellung nicht zutreffen.
Ein Punkt	.	bedeutet, dass entweder Angaben nicht vorliegen und darum unbekannt ist, ob etwas bzw. wie viel vorhanden ist, oder dass aus besonderen Gründen (z. B. Datenschutz bei Einzelangaben) Zahlenwerte nicht veröffentlicht werden können.
Eine Null	0	anstelle einer Zahl bedeutet mehr als Nichts, aber weniger als die Hälfte der verwendeten Einheit.
Eine Klammer	(1)	bedeutet: Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert, erhebliche Fehler aufweisen kann.

Inhalt		Seite
Text	Impressum	1
Text	Vorwort	3
Text	Hinweise	5
1. Allgemeines		
Text	Allgemeines über Fürth	11 - 12
2. Natürliche Verhältnisse		
Tabelle 2.1	Witterungsverlauf	14
Tabelle 2.2	Immissionen	15
Tabelle 2.3	Die Entwicklung des Stadtgebietes seit 1385	16
Karte 2.4	Die Eingemeindungen in das Stadtgebiet	17
Tabelle 2.5	Die Stadtgebietsfläche nach Nutzungsarten	18
Abbildung 2.6	Die Stadtgebietsfläche nach Nutzungsarten	18
Tabelle 2.7	Die Bodenflächen nach Nutzungsarten	19
3. Bevölkerung		
Text 3.1	Erläuterungen zum Bevölkerungsstand	22
Tabelle 3.1.1	Städtevergleich: Gebiets- und Bevölkerungsstand	23
Tabelle 3.1.2	Die Entwicklung des Bevölkerungsstandes nach dem jeweiligen Gebietsstand bei den Volkszählungen 1812 bis 1987	24
Tabelle 3.1.3	Die Entwicklung des Bevölkerungsstandes ab 1956	25
Abbildung 3.1.4	Bevölkerungsentwicklung insgesamt	26
Abbildung 3.1.5	Entwicklung der deutschen Bevölkerung	26
Abbildung 3.1.6	Entwicklung der ausländischen Bevölkerung	26
Tabelle 3.1.7	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung nach Alters- und Geburtsjahren am 31.12.2010	27
Tabelle 3.1.8.1	Die Veränderung der Gesamtbevölkerung	28
Tabelle 3.1.8.2	Die Veränderung der deutschen Bevölkerung	29
Tabelle 3.1.8.3	Die Veränderung der ausländischen Bevölkerung	30
Tabelle 3.1.9.1	Die Gesamtbevölkerung am Ort der Hauptwohnung nach 7 Altersgruppen	31
Tabelle 3.1.9.2	Die deutsche Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung nach 7 Altersgruppen	32
Tabelle 3.1.9.3	Die ausländische Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung nach 7 Altersgruppen	33
Abbildung 3.1.10	Altersaufbau der Bevölkerung am 31.12.2010	34
Tabelle 3.1.11	Bevölkerungsvorausberechnung nach Alter und Geschlecht bis 2029	35
Abbildung 3.1.12	Altersstruktur der Bevölkerung am 31.12.2009 und Prognose für 2029	36
Tabelle 3.1.13	Die wohnberechtigte Bevölkerung und Haushalte nach Typen	37
Tabelle 3.1.14	Bevölkerung in der Hauptwohnung nach familiärem Migrationshintergrund und Bezugsland am 31.12.2010	38
Text 3.2	Erläuterungen zu den Bevölkerungsbewegungen	40
Tabelle 3.2.1	Städtevergleich: Bevölkerungsbewegung	41
Tabelle 3.2.2	Die Lebendgeborenen nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht	42
Tabelle 3.2.3	Die Gestorbenen nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht	42
Tabelle 3.2.4	Die Gestorbenen nach Altersgruppen	43
Tabelle 3.2.5	Die Säuglingssterblichkeit und die Totgeburten	44
Tabelle 3.2.6	Die Eheschließungen nach Gruppierungsmerkmalen	45
Tabelle 3.2.7	Die Eheschließungen und Ehelösungen	46
Tabelle 3.2.8	Die Ehescheidungen nach Ehedauer	46
Tabelle 3.2.9.1	Herkunfts- und Zielgebiete der Fürther Wanderungen	47
Tabelle 3.2.9.2	Die Wanderungen Fürths gegenüber ausgewählten bayerischen Kreisen und Gemeinden	48
Tabelle 3.2.9.3	Die Herkunfts- und Zielgebiete der Fürther Wanderungen	49
Tabelle 3.2.9.4	Die Herkunfts- und Zielgebiete der Fürther Wanderungen gegenüber dem Ausland	50
Tabelle 3.2.10.1	Die Wanderungen nach Altersgruppen: Gesamtwanderungen	51
Tabelle 3.2.10.2	Die Wanderungen nach Altersgruppen: Deutsche	52
Tabelle 3.2.10.3	Die Wanderungen nach Altersgruppen: Ausländer	53
Tabelle 3.2.11	Die Umzüge innerhalb des Stadtgebietes	54
Tabelle 3.2.12	Die Umzugsströme 2010 nach Stadtbezirken insgesamt	54
Tabelle 3.2.13	Einbürgerungen nach Altersgruppen und Geschlecht	55

Inhalt		Seite	
Tabelle	3.2.14	Einbürgerungen nach bisheriger Staatsangehörigkeit	55
Tabelle	3.2.15	Einbürgerungen nach Aufenthaltsdauer und Geschlecht	55
Tabelle	3.2.16	Eingebürgerte nach ausgewählten Rechtsgründen der Einbürgerung	55
4. Arbeitsmarkt und Beschäftigte			
Text	4.	Erläuterungen zur Arbeitsmarkt- und Beschäftigungsstatistik	58
Tabelle	4.1	Städtevergleich: Arbeitsmarkt und Beschäftigte	59
Tabelle	4.2	Die Arbeitsmarktlage im Stadtgebiet Fürth	60
Tabelle	4.3	Die Arbeitslosen nach Geschlecht und ausgewählten Gruppierungen im Stadtgebiet	61
Abbildung	4.4	Arbeitslosenquote (bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen) und offene Stellen	62
Abbildung	4.5	Entwicklung der Zahl der Arbeitslosen nach Alter im Stadtgebiet Fürth	62
Abbildung	4.6	Entwicklung der Zahl der Arbeitslosen nach Geschlecht im Stadtgebiet Fürth	62
Tabelle	4.7	Der Bestand an arbeitslosen ausländischen Arbeitnehmern nach ihrer Staatsangehörigkeit im Stadtgebiet	63
Abbildung	4.8	Zusammensetzung der Arbeitslosen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit	63
Tabelle	4.9	Die Arbeitslosen und Stellenangebote im Stadtgebiet Fürth nach Berufsgruppen	64
Tabelle	4.10	Die Leistungsempfänger im Stadtgebiet Fürth	65
Tabelle	4.11	Erwerbstätige und Arbeitnehmer nach Wirtschaftsbereichen am Arbeitsort Fürth	66
Tabelle	4.12	Die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Fürth nach Wirtschaftsabschnitten	67
Abbildung	4.13	Entwicklung der Beschäftigtenzahlen des Sekundär- und Tertiärsektors	68
Tabelle	4.14	Die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit sowie Ein- und Auspendler in Fürth	68
Abbildung	4.15	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Fürth	68
Tabelle	4.16	Beschäftigte im öffentlichen Dienst in Fürth	69
Tabelle	4.17	Beschäftigte der Stadt Fürth	69
Abbildung	4.18	Vollzeitbeschäftigte im öffentlichen Dienst der kreisfreien Städte je 1 000 Einwohner im bayerischen Städtevergleich am 30.06.2009	69
5. Sozialwesen			
Text	5.	Erläuterungen zur Sozialhilfe	72
Tabelle	5.1	Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II	73
Abbildung	5.2	Zusammensetzung der erwerbsfähigen Hilfebedürftigen (Bestandszahlen Ende Dezember 2010)	73
Tabelle	5.3	Bedarfsgemeinschaften und Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt	74
Tabelle	5.4	Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	74
Tabelle	5.5	Empfänger von Hilfe in besonderen Lebenslagen	74
Tabelle	5.6	Ausgaben Fürths als örtlicher Träger der Sozialhilfe	75
Tabelle	5.7	Ausgaben und Einnahmen für Asylbewerber	76
Tabelle	5.8	Wohngeld	76
Tabelle	5.9	Ausgaben der Kriegsopferfürsorgestelle	77
Tabelle	5.10	Schwerbehinderte Menschen nach Altersgruppen	77
Tabelle	5.11	Öffentliche Jugendhilfe (Stand 31.12.)	77
Tabelle	5.12	Tageseinrichtungen für Kinder	78
Tabelle	5.13	Heime der Altenhilfe / Einrichtungen für ältere Menschen	79
6. Bildung und Kultur			
Text	6.1	Erläuterungen zur Schulstatistik	82
Tabelle	6.1.1	Die Schüler an allgemein bildenden Schulen in Fürth nach der Schulart	83
Tabelle	6.1.2	Die Schüler an beruflichen Schulen in Fürth nach der Schulart	84
Tabelle	6.1.3	Lehrkräfte und Schüler/Lehrer-Relation an allgemein bildenden Schulen in Fürth	85
Tabelle	6.1.4	Lehrkräfte und Schüler/Lehrer-Relation an beruflichen Schulen in Fürth	86
Tabelle	6.1.5	Allgemein bildende Schulen und ihre Klassen	87
Tabelle	6.1.5.1	Die Volksschulen	88
Tabelle	6.1.5.2	Die Volksschulen zur sonderpädagogischen Förderung	89
Tabelle	6.1.5.3	Die Realschulen	90
Tabelle	6.1.5.4	Die Gymnasien	90
Tabelle	6.1.6	Berufliche Schulen und ihre Klassen	91

Inhalt		Seite
Tabelle 6.1.7	Die Absolventen und Abgänger aus allgemein bildenden Schulen in Fürth	92
Tabelle 6.1.8	Die Absolventen und Abgänger aus beruflichen Schulen in Fürth	93
Tabelle 6.1.9	Volkshochschule	94
Tabelle 6.2.1	Theater	95
Tabelle 6.2.2	Stadthalle	96
Tabelle 6.2.3	Museen und Kunstgalerie	97
Tabelle 6.2.4	Volksbücherei	98
Tabelle 6.2.5	Stadtarchiv und Stadtbibliothek	99
7. Gesundheitswesen		
Tabelle 7.1	Die berufsausübenden Ärzte in freier Praxis	102
Abbildung 7.2	Die berufsausübenden Ärzte in freier Praxis am 31.12.2010	102
Tabelle 7.3	Klinikum	103
Tabelle 7.4	Die Gestorbenen nach den wichtigsten Todesursachen (ohne Totgeburten) nach der internationalen Klassifikation der Krankheiten (ICD)	104
Tabelle 7.5	Die Turn-, Sport- und Spielanlagen	105
8. Landwirtschaft		
Text 8.	Erläuterungen zur Landwirtschaft	108
Tabelle 8.1	Landwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen	109
Tabelle 8.2	Die Bodennutzung nach Hauptnutzungs- und Kulturarten nach den Ergebnissen der Bodennutzungserhebung	110
Tabelle 8.3	Anbau auf dem Ackerland	111
Tabelle 8.4	Viehzählung	111
9. Verarbeitendes Gewerbe		
Text 9.	Erläuterungen zum Verarbeitenden Gewerbe	114
Tabelle 9.1	Städtevergleich: Verarbeitendes Gewerbe	115
Tabelle 9.2	Verarbeitendes Gewerbe	116
Tabelle 9.3	Betriebe und Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe nach Beschäftigtengrößenklassen	117
Tabelle 9.4	Betriebe und Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	117
Tabelle 9.5	Entgelte, Gesamtumsatz und Auslandsumsatz im Verarbeitenden Gewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	118
Tabelle 9.6	Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden 2010	119
10. Baugewerbe		
Text 10.	Erläuterungen zum Baugewerbe	122
Tabelle 10.1	Das Bauhauptgewerbe	123
Tabelle 10.2	Die Unternehmen des Bauhauptgewerbes und ihre Investitionen	124
Tabelle 10.3	Das Ausbaugewerbe	125
Tabelle 10.4	Die Unternehmen des Ausbaugewerbes und ihre Investitionen	125
11. Bauen und Wohnen		
Text 11.	Erläuterungen zu Bauen und Wohnen	128
Tabelle 11.1	Städtevergleich: Bautätigkeit und Wohnungswesen	129
Tabelle 11.2	Fertiggestellte, genehmigte sowie bewilligte öffentlich geförderte Wohnungen im Vergleich zum Landesdurchschnitt	130
Abbildung 11.3	Fertiggestellte Wohnungen auf 10 000 Einwohner in Bayern	130
Tabelle 11.4	Die Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau	131
Tabelle 11.5	Der Bauüberhang im Wohnbau (nur Neubau) am Jahresende	131
Tabelle 11.6	Der Bauüberhang im Nichtwohnbau (nur Neubau) am Jahresende	131
Tabelle 11.7	Der Zu- und Abgang an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnräumen	132
Tabelle 11.8	Der Wohngebäude-, Wohnungs- und Wohnraumbestand	132
Tabelle 11.9	Der Bestand an Wohngebäuden nach der Zahl der Wohnungen	133

Inhalt		Seite	
Abbildung	11.10	Wohnungsbestand zum 31.12.2010 nach Anzahl der Wohnräume	133
Tabelle	11.11	Die Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudearten	134
12. Fremdenverkehr			
Tabelle	12.1	Städtevergleich: Fremdenverkehr	136
Tabelle	12.2	Fremdenverkehrsergebnisse nach Betriebsarten	137
Abbildung	12.3	Ankünfte und Übernachtungen	138
Abbildung	12.4	Übernachtungen nach dem Wohnsitz der Gäste 2010	138
Tabelle	12.5	Ankünfte und Übernachtungen nach dem Wohnsitz der Gäste	139
13. Weitere wirtschaftliche Tätigkeiten			
Tabelle	13.1	Stromversorgung	142
Tabelle	13.2	Gasversorgung	143
Tabelle	13.3	Wasserversorgung	144
Tabelle	13.4	Die Wasserbeschaffenheit des Fürther Trinkwassers	145 - 146
Tabelle	13.5	Abwasserbeseitigung	146
Tabelle	13.6	Abfallentsorgung	147
Abbildung	13.7	Abfallentsorgung	148
Abbildung	13.8	Abfallverwertung	148
Tabelle	13.9	Abfallverwertung	149
14. Verkehr und öffentliche Sicherheit			
Tabelle	14.1.1	Städtevergleich: Verkehr	152
Tabelle	14.1.2	Straßenlängen im Stadtgebiet	153
Tabelle	14.1.3	Kraftfahrzeuge, Kraftfahrzeugerstzulassungen	154
Tabelle	14.1.4	Führerscheine	154
Tabelle	14.1.5	Straßenverkehrsunfälle	155
Tabelle	14.1.6	Öffentlicher Personennahverkehr im Stadtgebiet Fürth	156
Tabelle	14.1.7	Hafen	156
Tabelle	14.2.1	Feuerwehr	157
Tabelle	14.2.2	Straftaten und Aufklärungsquoten	158 - 159
15. Wirtschaftskraft, Umsätze und Steuern			
Text	15.1	Erläuterungen zur Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung	162
Tabelle	15.1.1	Bruttoinlandsprodukt (BIP) zu Marktpreisen	163
Tabelle	15.1.2	Bruttowertschöpfung (BWS) zu Herstellungspreisen nach Wirtschaftsbereichen	164
Tabelle	15.1.3	Primäreinkommen sowie verfügbares Einkommen der privaten Haushalte	165 - 166
Text	15.2	Erläuterungen zur Umsatzsteuer	167
Tabelle	15.2.1	Umsatzsteuerpflichtige sowie Lieferungen und Leistungen im bayerischen Städtevergleich	168
Tabelle	15.2.2.1	Umsatzsteuerpflichtige sowie Lieferungen und Leistungen nach Wirtschaftsabschnitten im bayerischen Städtevergleich bis 2008	169 - 170
Tabelle	15.2.2.2	Umsatzsteuerpflichtige sowie Lieferungen und Leistungen nach Wirtschaftsabschnitten im bayerischen Städtevergleich ab 2009	171 - 172
Text	15.3	Erläuterungen zu Insolvenzen	173
Tabelle	15.3.1	Die Insolvenzverfahren (bis 31.12.1998 Konkursverfahren)	173
Tabelle	15.4.1	Preisindizes für die Lebenshaltung und Verbraucherpreisindizes	174
Abbildung	15.4.2	Verbraucherpreisindex für Deutschland (2005 = 100)	174
16. Kommunalfinanzen			
Text	16.	Erläuterungen zu Kommunalfinanzen	176
Tabelle	16.1	Städtevergleich: Kommunalfinanzen	177
Tabelle	16.2.1	Steuerkraftmesszahl	178
Tabelle	16.2.2	Steuereinnahmekraft	178
Tabelle	16.3.1	Gemeindliche Steuereinnahmen	179
Tabelle	16.3.2	Finanzzuweisungen	180

Inhalt		Seite	
Tabelle	16.4	Verwaltungshaushalt	181 - 182
Tabelle	16.5	Vermögenshaushalt	183 - 184
Tabelle	16.6	Einnahmen und Ausgaben je Einwohner	185
Tabelle	16.7	Schuldenstand	186
17. Wahlen			
Tabelle	17.1	Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Europawahlen	188
Tabelle	17.2	Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Bundestagswahlen	189 - 190
Abbildung	17.3	Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei Bundestagswahlen	191
Abbildung	17.4	Stimmenanteile der Parteien bei Europawahlen	191
Tabelle	17.5	Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Landtagswahlen	192 - 193
Tabelle	17.6	Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Bezirkswahlen	194 - 195
Tabelle	17.7	Ergebnisse der Fürther Stadtratswahlen	196
Tabelle	17.8	Ergebnisse der Fürther Oberbürgermeisterwahlen	197
Abbildung	17.9	Sitzverteilung bei der Stadtratswahl 2008 in Fürth	198
Abbildung	17.10	Fürther Oberbürgermeisterwahlen	198
Tabelle	17.11	Volksentscheide	199 - 202
18. Stadtbezirke und Statistische Bezirke			
Text	18.	Erläuterungen zur Einteilung des Stadtgebiets	204
Tabelle	18.1	Die Fürther Stadtbezirke nach der Neugliederung des Stadtgebiets	205
Karte	18.2	Stadtbezirke und Statistische Bezirke	205
Karte	18.3	Statistische Bezirke und Distrikte	206
Tabelle	18.4	Siedlungsdichte in den Statistischen Bezirken	207
Tabelle	18.5	Statistische Bezirks- und Distriktseinteilung des Stadtgebietes mit Flächen- und Bevölkerungsangaben	208 - 209
Tabelle	18.6	Die Privathaushalte in den Statistischen Bezirken nach Zahl der Kinder am 31.12.2010	210
Tabelle	18.7	Die Privathaushalte in den Statistischen Bezirken nach ihrer Größe am 31.12.2010	210
Tabelle	18.8	Wohngebäudebestand in den Statistischen Bezirken	211
Tabelle	18.9	Wohnungsbestand in den Statistischen Bezirken (incl. sonstigen Wohneinheiten)	211
Tabelle	18.10	Arbeitslose in den Statistischen Bezirken nach Rechtskreisen SGB III und SGB II am 31.12.2010	212 - 213
Tabelle	18.11	Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern nach Statistischen Distrikten	214
Abbildung	18.12	Siedlungsdichte 1987 und 2010 in den Statistischen Bezirken	215
Abbildung	18.13	Wohngebäude und Wohnungsbestand in den Statistischen Bezirken 2010	215
Abbildung	18.14	Arbeitslose in den Statistischen Bezirken 2010	216
Abbildung	18.15	Arbeitslose nach Nationalität in den Statistischen Bezirken 2010	216
19. Europäische Metropolregion Nürnberg			
Text	19.	Erläuterungen zur Industrieregion Mittelfranken und zur Metropolregion Nürnberg	218
Karte	19.1	Europäische Metropolregion Nürnberg	219
Tabelle	19.2.1	Europäische Metropolregion Nürnberg: Bevölkerung 2010	220 - 221
Tabelle	19.2.2	Europäische Metropolregion Nürnberg: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung	222
Tabelle	19.2.3	Europäische Metropolregion Nürnberg: Arbeitsmarkt (Stand: 30.06.2010)	223
Tabelle	19.2.4	Europäische Metropolregion Nürnberg: Bauen und Wohnen 2010	224
Tabelle	19.2.5	Europäische Metropolregion Nürnberg: Wirtschaft 2010	225
Tabelle	19.2.6	Europäische Metropolregion Nürnberg: Sozialwesen	226
20. Stichwortverzeichnis			
Text		Stichwortverzeichnis	227 - 231
21. Service und Kontakt			
Text		Aus unserem Veröffentlichungsangebot	232
Text		Für Ihre Internetrecherche	232
Text		Hier finden Sie uns	232

Allgemeines über Fürth



Stadtwappen

Fürth ist die zweitgrößte Stadt in Mittelfranken und die siebtgrößte in Bayern. Mit ihren Nachbarstädten Nürnberg, Erlangen und Schwabach sowie den unmittelbar angrenzenden Landkreisen bildet die Stadt die Industrieregion Mittelfranken, mit ca. 1,3 Mio. Einwohnern.

Wunderschön gelegen im Mittelfränkischen Becken am Zusammenfluss von Rednitz und Pegnitz, die als Regnitz in den Main fließen, spricht man nicht zu Unrecht von der Stadt im Grünen, da die Flusstäler als unbebaute Erholungsflächen ins Stadtbild einbezogen sind. Diese Wirkung wird noch durch die kleineren Seitentäler wie Michelbach-, Zenn-, Farnbachtal und den Stadtwald unterstrichen.

Die verkehrsgünstige Lage mitten in Europa bietet seit alters her Standortvorteile. Fürth ist über den naheliegenden Flughafen der Nachbarstadt Nürnberg, die Bahn, Autobahn, den Binnenhafen Fürth und den Hafen Nürnberg des Main-Donau-Kanals an alle Verkehrssysteme angeschlossen. Stadt und Umland sind in einem feinmaschigen Nahverkehrsnetz aus Regional- und S-Bahn, U-Bahn und Omnibuslinien verknüpft.

Qualifizierte Ausbildung ermöglicht eine differenzierte Schullandschaft.

Die Wirtschaft der Wissenschaftsstadt Fürth (der Titel wurde der Stadt im August 2007 vom bayerischen Wirtschaftsministerium verliehen), reicht von Spielwarenherstellern bis hin zu modernster Solarenergie. Ebenfalls muss erwähnt werden, dass die Stadt sich immer mehr zu einer Forschungshochburg entwickelt.

Vieles von dem, was die Kleeblattstadt noch heute auszeichnet und einzigartig macht, geht auf historische Fakten, geschichtliche Ereignisse und Entwicklungen zurück (erstmalig urkundlich erwähnt wurde Fürth im Jahr 1007). Ein elementarer Bestandteil der Fürther Geschichte ist die Geschichte seines Judentums. Beispiele dafür, dass diese nicht in Vergessenheit gerät, sind die Einweihung der Shoa-Gedenksteine auf dem Israelitischen Friedhof und das 1999 eröffnete Jüdische Museum Franken in Fürth.

Vielfältige kommunale und private Freizeitangebote, z. B. Stadttheater, Berolzheimerianum, Museen (z. B. Stadtmuseum Ludwig Erhard, Rundfunkmuseum, Kriminalmuseum), Fürthermare und Fußball (z. B. Spielvereinigung Greuther Fürth) locken Einheimische und Touristen; die Michaelis-Kirchweih (größte Straßenkirchweih Süddeutschlands zählt mit ihrer 900-jährigen Tradition zu den großen Pluspunkten der Stadt), Sondermärkte, musikalische und sportliche "Events" sowie leicht erreichbare Naherholungsgebiete, wie der Stadtwald, die "Fränkische Schweiz" oder das "Fränkische Seenland" machen Fürth, die Stadt mit Herz- und einem Kleeblatt, noch wohn- und lebenswerter.

Weitere Informationen im Internet: <http://www.fuerth.de>.

noch: Allgemeines über Fürth

Geographische Lage bezogen auf die Stadtmitte (Rathaus):

49 Grad 29 Min. 42 Sek. nördliche Breite
 10 Grad 59 Min. 27 Sek. östliche Länge

Ortsmittelpunkt Rathaustrum (nach Gauß-Krüger-Koordinaten):

44 26 860 Rechtswert
 54 82 750 Hochwert

Die **Ortszeit** bleibt um 16 Min. und 2 Sek. hinter der Mitteleuropäischen Zeit zurück.

Geländehöhen (über NN):

Ortsmitte: 294,00 (Rathaus)
 Höchster Punkt: 392,70 m (Steinbruch Burgfarnbach)
 Tiefster Punkt: 279,20 m (Bieg-Wiesen im Regnitztal)

Gebietsfläche:

Fläche des Stadtgebietes: 63,35 km² (6 335 ha)
 Größte Länge
 in Nord-Süd-Ausdehnung: 11,70 km
 in Ost-West-Ausdehnung: 9,83 km
 Länge der Stadtgrenze: 50,05 km

Angrenzer:

im Norden Stadt Erlangen
 im Osten Stadt Nürnberg
 im Süden Stadt Nürnberg und Landkreis Fürth
 im Westen Landkreis Fürth

Partnerstädte:

	in	Partnerstadt seit
Renfrewshire-Paisley	Schottland	1969
Limoges	Frankreich	1992
Marmaris	Türkei	1995
Xylokastro	Griechenland	2006

Ehrenbürger der Stadt Fürth:

1820	Karl Josef Graf von Drechsel	1867	Dr. Wilhelm Königswarter
1820	Daniel Gustav von Bezold	1891	Dr. Samson Landmann
1820	Adam Josef August Freiherr von Mulzer	1901	Georg Friedrich Karl Ritter von Langhans
1834	Alexander Christof Ludwig Friedrich Karl Christian Freiherr von Reitzenstein-Hartungs	1904	Heinrich Berolzheimer
1839	Hans Julius Freiherr Ecker von Eckhofen	1906	Alfred Louis Nathan
1842	Moritz Wilhelm Freiherr von der Heydte	1927	Hans Lohnert
1851	Wilhelm von Branca	1959	Dr. h. c. Gustav Schickedanz
1863	Konrad Hätzner	1963	Dr. h. c. Max Grundig
1864	Dr. Johann Kaspar Beeg	1981	Grete Schickedanz
		1998	Prof. Dr. Henry A. Kissinger



Natürliche Verhältnisse 2

Inhalt			Seite
Tabelle	2.1	Witterungsverlauf	14
Tabelle	2.2	Immissionen	15
Tabelle	2.3	Die Entwicklung des Stadtgebietes seit 1385	16
Karte	2.4	Die Eingemeindungen in das Stadtgebiet	17
Tabelle	2.5	Die Stadtgebietsfläche nach Nutzungsarten	18
Abbildung	2.6	Die Stadtgebietsfläche nach Nutzungsarten	18
Tabelle	2.7	Die Bodenflächen nach Nutzungsarten (geplante Nutzung nach dem Flächennutzungsplan)	19



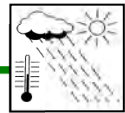
2 Natürliche Verhältnisse

2.1 Witterungsverlauf

Jahr Monat	Lufttemperatur in °C		Niederschlagshöhe in mm		Sonnenscheindauer in Std.		
	Monats- bzw. Jahres- mittelwert	Abweichung vom langjährigen Mittelwert ¹⁾	Monats- bzw. Jahressumme	in % des langjährigen Mittelwertes ¹⁾	Monats- bzw. Jahressumme	in % des langjährigen Mittelwertes ¹⁾	
	1	2	3	4	5	6	
1990	im Jahr	9,9	1,0	581,2	93,3	1 891,6	110,2
1995	im Jahr	9,7	0,9	699,3	108,6	1 565,9	92,2
1996	im Jahr	7,5	-1,3	514,5	79,9	1 548,5	91,2
1997	im Jahr	9,1	0,3	511,1	79,3	1 765,8	104,0
1998	im Jahr	9,4	0,5	628,7	97,6	1 479,8	87,2
1999	im Jahr	9,5	0,7	617,7	95,9	1 659,0	97,7
2000	im Jahr	10,1	1,3	602,2	93,5	1 571,7	92,6
2001	im Jahr	9,3	0,5	690,8	107,2	1 546,0	91,1
2002	im Jahr	9,8	1,0	826,5	128,3	1 586,6	93,5
2003	im Jahr	9,8	1,0	413,7	64,2	2 106,2	124,1
2004	im Jahr	9,2	0,4	536,1	83,2	1 622,6	95,6
2005	im Jahr	9,1	0,3	569,2	88,4	1 776,5	104,6
2006	im Jahr	9,7	0,9	489,0	75,9	1 802,4	106,1
2007	im Jahr	10,0	1,2	792,7	123,1	1 875,2	110,4
2008	Januar	3,4	4,2	33,9	75,0	80,1	169,3
2008	Februar	3,5	3,0	46,8	119,4	148,4	179,9
2008	März	4,5	0,6	65,7	143,4	110,8	89,9
2008	April	8,3	0,1	79,5	167,4	142,0	85,4
2008	Mai	15,6	2,4	24,7	38,4	267,6	125,1
2008	Juni	18,1	1,5	33,0	44,2	224,4	101,7
2008	Juli	18,8	0,5	79,2	115,5	214,9	91,2
2008	August	17,8	0,2	69,3	104,1	207,0	96,1
2008	September	12,4	-1,6	52,0	101,8	125,3	73,4
2008	Oktober	8,9	-0,1	56,8	126,5	101,1	82,9
2008	November	4,8	0,9	12,0	27,1	55,2	96,3
2008	Dezember	1,1	0,5	50,0	96,0	55,9	130,0
2008	im Jahr	9,8	1,0	602,9	93,6	1 732,7	102,1
2009	Januar	-3,5	-2,7	25,5	56,4	87,8	185,6
2009	Februar	0,2	-0,3	36,7	93,6	57,2	69,3
2009	März	4,4	0,5	57,2	124,9	76,2	61,8
2009	April	12,6	4,4	29,3	61,7	235,9	141,9
2009	Mai	14,5	1,3	101,2	157,4	211,8	99,0
2009	Juni	16,0	-0,6	69,8	93,6	212,8	96,4
2009	Juli	18,5	0,2	131,5	191,7	198,6	84,3
2009	August	19,4	1,8	14,2	21,3	268,9	124,9
2009	September	15,1	1,1	22,4	43,8	180,6	105,8
2009	Oktober	8,4	-0,6	51,9	115,6	83,5	68,4
2009	November	6,9	3,0	74,9	169,5	65,8	114,8
2009	Dezember	0,4	-0,2	62,6	120,2	45,1	104,9
2009	im Jahr	9,4	0,6	677,2	105,1	1 724,2	101,6
2010	Januar	-2,9	-2,1	34,2	75,7	8,9	18,8
2010	Februar	0,0	-0,5	22,5	57,4	44,8	54,3
2010	März	4,4	0,5	26,1	57,0	130,3	105,7
2010	April	9,3	1,1	12,3	25,9	234,8	141,3
2010	Mai	11,7	-1,5	92,0	143,1	110,4	51,6
2010	Juni	17,6	1,0	41,8	56,0	238,8	108,2
2010	Juli	21,0	2,7	104,9	152,9	292,0	123,9
2010	August	17,0	-0,6	174,5	262,0	149,3	69,3
2010	September	12,3	-1,7	41,2	80,6	160,8	94,2
2010	Oktober	7,9	-1,1	24,5	54,6	145,2	119,0
2010	November	5,5	1,6	65,1	147,3	39,9	69,6
2010	Dezember	-3,3	-3,9	74,1	142,2	21,2	49,3
2010	im Jahr	8,4	-0,4	713,2	110,7	1 576,4	92,8

1) Bis 1994 langjähriges Mittel (1951-1980), ab 1995 langjähriges Mittel (1961-1990)

Quelle: Deutscher Wetterdienst



2.2 Immissionen¹⁾

Jahr Monat	Kohlenmonoxid CO		Stickstoffdioxid NO ₂		Feinstaub PM ₁₀		
	Monats- bzw. Jahres- mittelwert	höchster Halbstunden- mittelwert	Monats- bzw. Jahres- mittelwert	höchster Halbstunden- mittelwert	Monats- bzw. Jahres- mittelwert	höchster Tages- mittelwert	
	mg/m ³	mg/m ³	mg/m ³	mg/m ³	mg/m ³	mg/m ³	
	1	2	3	4	5	6	
2008	Januar	0,5	1,6	0,033	0,075	26	53
	Februar	0,6	2,5	0,038	0,088	34	75
	März	0,4	1,5	0,024	0,084	18	33
	April	0,4	1,2	0,027	0,077	23	36
	Mai	0,3	2,0	0,024	0,073	25	65
	Juni	0,3	0,8	0,021	0,057	21	31
	Juli	0,3	1,0	0,021	0,068	19	33
	August	0,2	0,8	0,019	0,068	18	32
	September	0,3	1,0	0,026	0,075	22	38
	Oktober	0,4	1,6	0,032	0,075	26	57
	November	0,5	2,1	0,034	0,076	30	50
	Dezember	0,5	3,4	0,034	0,076	27	94
	im Jahr	0,4	3,4	0,028	0,088	24	94
2009	Januar	0,8	2,3	0,049	0,106	64	287
	Februar	0,6	1,9	0,035	0,076	28	58
	März	0,4	1,4	0,031	0,089	24	47
	April	0,4	1,3	0,034	0,093	32	67
	Mai	0,3	1,0	0,026	0,069	20	35
	Juni	0,3	1,1	0,023	0,071	19	30
	Juli	0,3	0,9	0,023	0,065	18	37
	August	0,3	0,9	0,026	0,077	22	34
	September	0,3	1,0	0,030	0,079	29	57
	Oktober	0,4	1,9	0,032	0,086	26	52
	November	0,4	2,7	0,032	0,067	26	46
	Dezember	0,5	1,5	0,038	0,079	25	59
	im Jahr	0,4	2,7	0,032	0,106	28	287
2010	Januar	0,6	1,9	0,039	0,100	41	108
	Februar	0,5	1,7	0,043	0,108	36	91
	März	0,4	1,4	0,036	0,109	29	66
	April	0,4	1,3	0,033	0,094	28	57
	Mai	0,3	1,0	0,025	0,071	19	28
	Juni	0,3	0,9	0,023	0,072	23	38
	Juli	0,3	0,9	0,020	0,064	23	36
	August	0,3	1,0	0,022	0,075	17	31
	September	0,3	1,1	0,034	0,094	21	41
	Oktober	0,4	1,1	0,036	0,098	30	66
	November	0,4	1,9	0,025	0,057	20	42
	Dezember	0,6	2,5	0,032	0,063	32	77
	im Jahr	0,4	2,5	0,031	0,109	27	108

1) Messstelle Theresienstraße

Quelle: Bayerisches Landesamt für Umweltschutz



2 Natürliche Verhältnisse

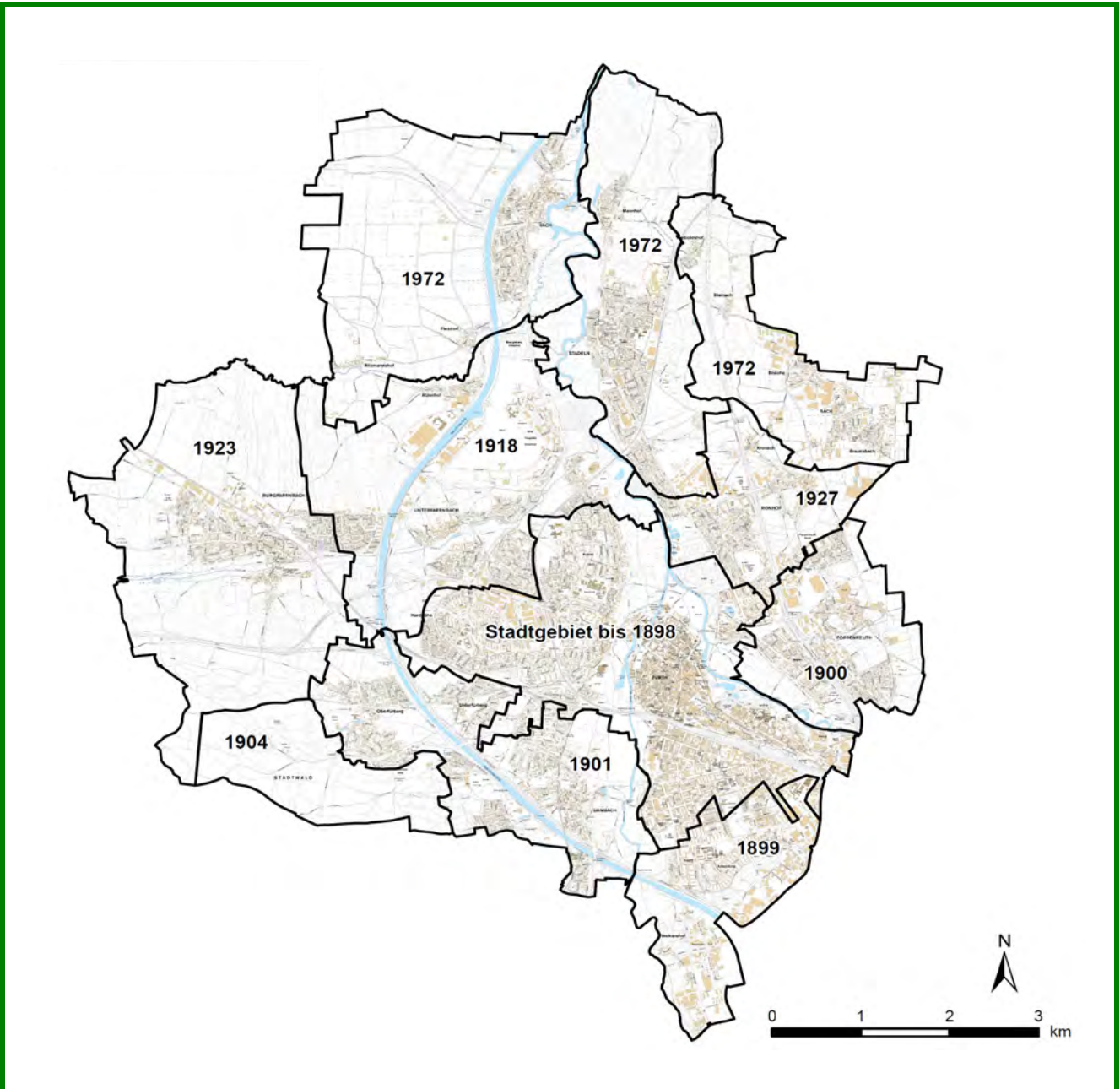
2.3 Die Entwicklung des Stadtgebietes seit 1385

Zeitpunkt	Gebietsbezeichnung	Gebietszunahme bzw. -abnahme in ha	neuer Gebietsstand in ha
	1	2	3
vor 1385			ca. 958
1385	Stadtwald	270	ca. 1 228
01.01.1899	Weikershof, Teile von Höfen	333	ca. 1 551
01.01.1900	Poppenreuth	357	1 918
01.01.1901	Dambach, Ober- und Unterfürberg	544	2 462
01.01.1918	Atzenhof, Unterfarnbach	844	3 306
03.12.1923	Burgfarnbach	884	4 190
01.07.1927	Ronhof, Kronach	271	4 461
01.07.1972	Bislohe, Braunsbach, Flexdorf, Herboldshof, Mannhof, Ritzmannshof, Sack, Stadeln, Steinach, Vach	1 874	6 335
01.01.1989	Ausgemeindung nach Nürnberg	1	6 334
31.12.1996	Berichtigung aufgrund einer Flächenerhebung des Staatlichen Vermessungs- amtes	1	6 335

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, A V 1-1j



2.4 Karte: Die Eingemeindungen in das Stadtgebiet





2 Natürliche Verhältnisse

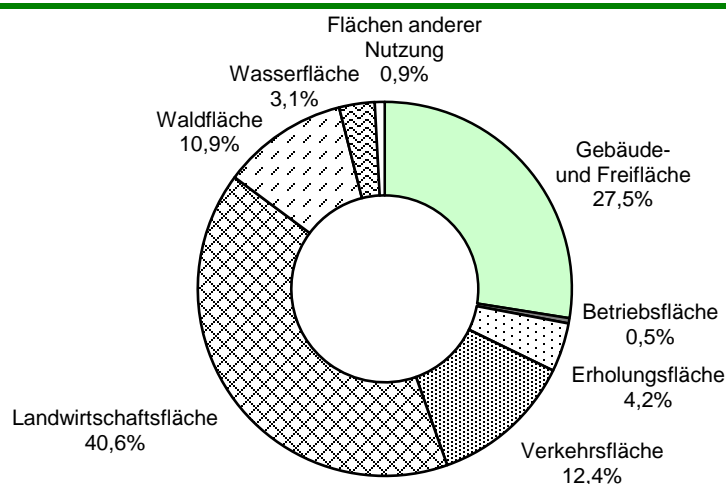
2.5 Die Stadtgebietsfläche nach Nutzungsarten

Jahr (Flächen- stand vom 31.12. ...)	Gesamtfläche			davon							
	insge- samt	darunter Siedlungs- und Verkehrsfläche		Gebäude- und Freifläche		Betriebsfläche		Erholungsfläche			
		ha	ha	%	ha	%	ha	%	insgesamt		darunter Grünanlagen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1980	6 335	.	.	1 298	.	.	.	114	.	.	.
1984	6 335	.	.	1 370	21,6	24	0,4	118	1,9	66	1,0
1988	6 335	2 443	38,6	1 428	22,6	17	0,3	132	2,1	67	1,1
1992	6 335	2 583	40,8	1 573	24,8	22	0,3	120	1,9	53	0,8
1996	6 335	2 586	40,8	1 632	25,8	22	0,3	132	2,1	60	0,9
2000	6 335	2 758	43,5	1 706	26,9	31	0,5	215	3,4	81	1,3
2004	6 335	2 804	44,3	1 723	27,2	30	0,5	238	3,8	98	1,5
2008	6 335	2 841	44,8	1 745	27,5	29	0,5	257	4,0	106	1,7
2009	6 335	2 853	45,0	1 743	27,5	29	0,5	268	4,2	116	1,8

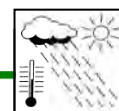
Jahr (Flächen- stand vom 31.12. ...)	davon					
	Verkehrsfläche				Landwirtschaftsfläche	
	insgesamt		darunter Straßen, Wege, Plätze			
	ha	%	ha	%	ha	%
12	13	14	15	16	17	
1980	790	.	.	.	3 144	.
1984	834	13,2	634	10,0	3 012	47,5
1988	845	13,3	649	10,2	2 959	46,7
1992	839	13,3	677	10,7	2 819	44,5
1996	772	12,2	682	10,8	2 779	43,9
2000	778	12,3	691	10,9	2 667	42,1
2004	784	12,4	697	11,0	2 619	41,3
2008	782	12,3	703	11,1	2 584	40,8
2009	785	12,4	707	11,2	2 571	40,6

Jahr (Flächen- stand vom 31.12. ...)	davon					
	Waldfläche		Wasserfläche		Flächen anderer Nutzung	
	ha	%	ha	%	ha	%
	18	19	20	21	22	23
1980	776	.	134	.	79	.
1984	766	12,1	134	2,1	77	1,2
1988	743	11,7	134	2,1	77	1,2
1992	694	11,0	189	3,0	79	1,2
1996	694	10,9	189	3,0	115	1,8
2000	694	10,9	190	3,0	55	0,9
2004	693	10,9	192	3,0	56	0,9
2008	691	10,9	194	3,1	54	0,9
2009	691	10,9	195	3,1	54	0,8

2.6 Abbildung: Die Stadtgebietsfläche nach Nutzungsarten



Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, A V 1-1j



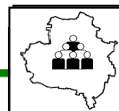
2.7 Die Bodenflächen nach Nutzungsarten (geplante Nutzung nach dem Flächennutzungsplan)

Art der geplanten Nutzung	31.12.1992		31.12.1996		31.12.2000		31.12.2004	
	in ha	in %	in ha	in %	in ha	in %	in ha	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Gesamtfläche	6 334	100,0	6 335	100,0	6 335	100,0	6 335	100,0
Bauflächen	1 819	28,7	1 815	28,7	1 792	28,3	1 764	27,8
Wohnbauflächen	980	15,5	962	15,2	1 027	16,2	1 033	16,3
Gemischte Bauflächen	320	5,0	313	4,9	244	3,9	246	3,9
Gewerbliche Bauflächen	310	4,9	329	5,2	436	6,9	386	6,1
Sonderbauflächen	208	3,3	211	3,3	85	1,3	99	1,6
Flächen für den Gemeindebedarf	113	1,8	114	1,8	92	1,5	136	2,1
Verkehrsflächen	474	7,5	476	7,5	533	8,4	540	8,5
für den Straßenverkehr	393	6,2	387	6,1	458	7,2	466	7,4
darunter für den ruhenden Verkehr	8	0,1	8	0,1	2	0,0	-	-
für Bahnanlagen	81	1,3	81	1,3	75	1,2	75	1,2
Flächen für Ver- und Entsorgung	32	0,5	32	0,5	43	0,7	43	0,7
Grünflächen	1 250	19,7	1 250	19,7	1 327	21,0	1 323	20,9
Parkanlagen	31	0,5	31	0,5	34	0,5	34	0,5
Dauerkleingärten	61	1,0	61	1,0	65	1,0	65	1,0
Sportplätze	54	0,8	54	0,8	57	0,9	57	0,9
Friedhöfe	30	0,5	30	0,5	32	0,5	32	0,5
sonstige Grünflächen	1 073	16,9	1 073	16,9	1 140	18,0	1 135	17,9
Flächen für Land- und Forstwirtschaft	2 436	38,5	2 437	38,5	2 419	38,2	2 400	37,9
für die Landwirtschaft	1 732	27,3	1 733	27,3	1 732	27,3	1 715	27,1
für die Forstwirtschaft	704	11,1	704	11,1	687	10,9	685	10,8
Wasserflächen	187	2,9	187	2,9	128	2,0	128	2,0
Flächen für Aufschüttungen und Abgrabungen	24	0,4	24	0,4	-	-	-	-
sonstige Flächen	-	-	-	-	-	-	-	-

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, C I 1/S2



2 Natürliche Verhältnisse

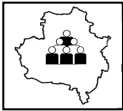


Bevölkerung

Bevölkerungsstand 3.1

3

Inhalt			Seite
Text	3.1	Erläuterungen zum Bevölkerungsstand	22
Tabelle	3.1.1	Städtevergleich: Gebiets- und Bevölkerungsstand	23
Tabelle	3.1.2	Die Entwicklung des Bevölkerungsstandes nach dem jeweiligen Gebietsstand bei den Volkszählungen 1812 bis 1987	24
Tabelle	3.1.3	Die Entwicklung des Bevölkerungsstandes ab 1956	25
Abbildung	3.1.4	Bevölkerungsentwicklung insgesamt Veränderung zum Jahr 1987 in Prozent	26
Abbildung	3.1.5	Entwicklung der deutschen Bevölkerung Veränderung zum Jahr 1987 in Prozent	26
Abbildung	3.1.6	Entwicklung der ausländischen Bevölkerung Veränderung zum Jahr 1987 in Prozent	26
Tabelle	3.1.7	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung nach Alters- und Geburtsjahren am 31.12.2010	27
Tabelle	3.1.8.1	Die Veränderung der Gesamtbevölkerung	28
Tabelle	3.1.8.2	Die Veränderung der deutschen Bevölkerung	29
Tabelle	3.1.8.3	Die Veränderung der ausländischen Bevölkerung	30
Tabelle	3.1.9.1	Die Gesamtbevölkerung am Ort der Hauptwohnung nach 7 Altersgruppen	31
Tabelle	3.1.9.2	Die deutsche Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung nach 7 Altersgruppen	32
Tabelle	3.1.9.3	Die ausländische Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung nach 7 Altersgruppen	33
Abbildung	3.1.10	Altersaufbau der Bevölkerung am 31.12.2010	34
Tabelle	3.1.11	Bevölkerungsvorausberechnung nach Alter und Geschlecht bis 2029 (in Tsd.)	35
Abbildung	3.1.12	Altersstruktur der Bevölkerung am 31.12.2009 und Prognose für 2029	36
Tabelle	3.1.13	Die wohnberechtigte Bevölkerung und Haushalte nach Typen	37
Tabelle	3.1.14	Bevölkerung in der Hauptwohnung nach familiärem Migrationshintergrund und Bezugsland am 31.12.2010	38



3 Bevölkerung

3.1 Bevölkerungsstand

3.1 Erläuterungen zum Bevölkerungsstand

Vom Bayerischen Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung wird die amtliche Einwohnerzahl zwischen den Volkszählungen durch Addition der Geburten und Zuzüge und durch Subtraktion der Sterbefälle und Wegzüge quartalsweise fortgeschrieben. Diese Daten liegen den übrigen hier veröffentlichten Tabellen zugrunde.

In der Folge der Melderechtsänderung wird die Bevölkerungsveränderung seit 1984 nach dem Hauptwohnungsbegriff erfasst. Die verschiedenen Bevölkerungsbegriffe sind wie folgt definiert:

- Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung

Zur Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung gehören diejenigen Personen, die im betreffenden Gebiet ihre alleinige Wohnung bzw. ihre Hauptwohnung im Sinne des § 12 des Melderechtsrahmengesetzes (MRRG) i.d.F. vom 19. April 2002 (BGBl. I S. 1342) haben.

Danach ist Hauptwohnung die vorwiegend benutzte Wohnung des Einwohners. Hauptwohnung eines verheirateten oder eine Lebenspartnerschaft führenden Einwohners, der nicht dauernd getrennt von seiner Familie oder seinem Lebenspartner lebt, ist die vorwiegend benutzte Wohnung der Familie oder der Lebenspartner. Hauptwohnung eines minderjährigen Einwohners ist die Wohnung der Personensorgeberechtigten; leben diese getrennt, ist Hauptwohnung die Wohnung des Personensorgeberechtigten, die von dem Minderjährigen vorwiegend benutzt wird. Auf Antrag eines Einwohners, der in einer Einrichtung für behinderte Menschen untergebracht ist, bleibt die Wohnung nach Satz 3 bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres seine Hauptwohnung. In Zweifelsfällen ist die vorwiegend benutzte Wohnung dort, wo der Schwerpunkt der Lebensbeziehungen des Einwohners liegt.

- Wohnberechtigte Bevölkerung

Zur wohnberechtigten Bevölkerung zählen diejenigen Personen, die im betreffenden Gebiet eine Wohnung haben, unabhängig davon, ob es sich um eine Haupt- oder Nebenwohnung handelt.

- Haushalte / Privathaushalte

In der amtlichen Statistik (Volkszählung, Mikrozensus) wird unter Privathaushalt jede zusammenwohnende und eine wirtschaftliche Einheit bildende Personengemeinschaft verstanden. Wer alleine wirtschaftet, bildet einen eigenen Haushalt und zwar auch dann, wenn er mit anderen Personen eine gemeinsame Wohnung hat. In der Bevölkerung in Privathaushalten sind die Personen mit Nebenwohnung enthalten, nicht jedoch Bewohner von Heimen.

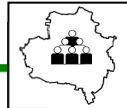
Eine Datenquelle zur Ermittlung von Haushalten ist das Einwohnermelderegister. Aus den dort vorhandenen Informationen werden mit Hilfe eines Programms zur Haushaltgenerierung die an einer Adresse wohnenden Personen zu Haushalten zusammengeführt. Wichtigstes Kriterium für die Zugehörigkeit zum gleichen Haushalt sind dabei die im Melderegister vorhandenen Verzeigerungen zwischen Eheleuten sowie zwischen Eltern und Kindern. Weitere Faktoren sind z.B. Namensgleichheit, gleiches Einzugsdatum oder gleiche frühere Wohnung.

- Bevölkerung mit Migrationshintergrund

Zu den Menschen mit Migrationshintergrund zählen alle aus dem heutigen Ausland Zugewanderten sowie deren Nachkommen in erster Generation und zwar unabhängig davon, welche Staatsangehörigkeit sie besitzen, ebenso alle Ausländer unabhängig davon, wo sie geboren sind. Aber auch in Deutschland geborene Deutsche können einen Migrationshintergrund haben, sei es als Kinder von Aussiedlern, Spätaussiedlern oder Eingebürgerten oder als „*ius soli*“-Kinder ausländischer Eltern. Nicht einbezogen sind Personen, die während oder unmittelbar nach dem zweiten Weltkrieg als Flüchtlinge oder Vertriebene zugezogen sind.

Statistische Informationen über die in Fürth lebenden Menschen mit Migrationshintergrund werden aus dem Einwohnermelderegister gewonnen. Aus den dort vorhandenen Informationen zum Geburtsort und zur Staatsangehörigkeit und ggf. zum Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit wird mit Hilfe des Programms MigaPro der persönliche Zuwanderungshintergrund der Personen abgeleitet. Kindern unter 18 Jahren, die keinen persönlichen Zuwanderungshintergrund haben, wird der **familiäre Migrationshintergrund** der Eltern zugewiesen.

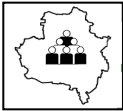
Das **Bezugsland** ist bei Ausländern deren Staatsangehörigkeit, bei Deutschen mit Migrationshintergrund die zweite Staatsangehörigkeit oder, wenn nicht vorhanden, entweder das Geburtsland oder das Herkunftsland.



3.1.1 Städtevergleich: Gebiets- und Bevölkerungsstand

Stadt	Jahr	Fläche in km ²	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung				
			insgesamt	je km ²	Deutsche	Ausländer	
						Zahl	%
1,0	3	4	5	6	7		
Fürth	2007	63,4	114 130	1 802	98 553	15 577	13,6
	2008	63,4	114 071	1 801	99 000	15 071	13,2
	2009	63,4	114 044	1 800	99 615	14 429	12,7
Nürnberg	2007	186,4	503 110	2 699	416 774	86 336	17,2
	2008	186,4	503 638	2 702	419 182	84 456	16,8
	2009	186,4	503 673	2 702	420 992	82 681	16,4
München	2007	310,4	1 311 573	4 225	1 003 732	307 841	23,5
	2008	310,4	1 326 807	4 275	1 016 569	310 238	23,4
	2009	310,7	1 330 440	4 282	1 025 113	305 327	22,9
Augsburg	2007	146,9	262 992	1 791	217 827	45 165	17,2
	2008	146,9	263 313	1 793	217 948	45 365	17,2
	2009	146,8	263 646	1 795	218 467	45 179	17,1
Würzburg	2007	87,6	135 212	1 543	117 465	17 747	13,1
	2008	87,6	133 501	1 523	116 508	16 993	12,7
	2009	87,6	133 195	1 520	116 514	16 681	12,5
Regensburg	2007	80,7	132 495	1 642	117 972	14 523	11,0
	2008	80,7	133 525	1 655	118 962	14 563	10,9
	2009	80,7	134 218	1 663	119 839	14 379	10,7
Ingolstadt	2007	133,4	123 055	923	104 581	18 474	15,0
	2008	133,4	123 925	929	105 434	18 491	14,9
	2009	133,4	124 387	933	105 999	18 388	14,8
Erlangen	2007	76,8	104 650	1 362	88 845	15 805	15,1
	2008	76,8	104 980	1 366	89 380	15 600	14,9
	2009	77,0	105 554	1 372	90 030	15 524	14,7
Ulm	2007	118,7	121 434	1 023	100 669	20 765	17,1
	2008	118,7	121 648	1 025	101 090	20 558	16,9
	2009	118,7	122 087	1 029	101 436	20 651	16,9
Wolfsburg	2007	204,0	120 009	588	105 838	14 171	11,8
	2008	204,0	120 538	591	106 298	14 240	11,8
	2009	204,1	121 109	594	106 892	14 217	11,7
Pforzheim	2007	98,0	119 423	1 218	97 903	21 520	18,0
	2008	98,0	119 839	1 222	97 822	22 017	18,4
	2009	98,0	119 788	1 222	97 716	22 072	18,4
Offenbach a. M.	2007	44,9	118 245	2 634	88 395	29 850	25,2
	2008	44,9	118 977	2 650	88 801	30 176	25,4
	2009	44,9	118 770	2 646	89 243	29 527	24,9
Bottrop	2007	100,6	118 597	1 179	107 495	11 102	9,4
	2008	100,6	117 756	1 170	106 871	10 885	9,2
	2009	100,6	117 241	1 165	106 621	10 620	9,1
Bremerhaven	2007	78,9	115 313	1 462	103 114	12 199	10,6
	2008	78,9	114 506	1 452	102 351	12 155	10,6
	2009	78,9	114 031	1 446	101 945	12 086	10,6
Remscheid	2007	74,6	113 935	1 527	97 804	16 131	14,2
	2008	74,6	112 679	1 510	96 823	15 856	14,1
	2009	74,6	111 422	1 494	95 980	15 442	13,9
Koblenz	2007	105,0	106 087	1 010	96 275	9 812	9,2
	2008	105,0	106 293	1 012	96 476	9 817	9,2
	2009	105,0	106 445	1 013	96 746	9 699	9,1
Trier	2007	117,2	103 888	887	95 443	8 445	8,1
	2008	117,1	104 640	893	95 914	8 726	8,3
	2009	117,1	104 587	893	95 947	8 640	8,3
Jena	2007	114,5	102 752	898	96 694	6 058	5,9
	2008	114,5	103 392	903	97 190	6 202	6,0
	2009	114,5	104 449	912	97 895	6 554	6,3
Salzgitter	2007	223,9	105 320	470	94 617	10 703	10,2
	2008	223,9	104 423	466	93 753	10 670	10,2
	2009	223,9	103 446	462	92 959	10 487	10,1
Cottbus	2007	164,3	102 811	626	98 802	4 009	3,9
	2008	164,3	101 785	620	97 993	3 792	3,7
	2009	164,3	101 671	619	97 972	3 699	3,6

Quelle: Regionaldatenbank Deutschland; Statistische Ämter des Bundes und der Länder



3 Bevölkerung

3.1 Bevölkerungsstand

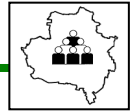
3.1.2 Die Entwicklung des Bevölkerungsstandes nach dem jeweiligen Gebietsstand bei den Volkszählungen 1812 bis 1987

Jahr bzw. Stichtag der Volkszählung	insgesamt		Jahr bzw. Stichtag der Volkszählung	insgesamt	
	1			1	
1812	12 286		01.07.1972 ²⁾	104 397	
1840	14 989		31.12.1972	103 942	
1855	17 341		25.05.1987	97 480	
1861	19 126				
1864	20 972				
01.12.1871	24 577				
01.12.1875	27 428				
01.12.1880	31 063				
01.12.1885	35 454				
01.12.1890	43 206				
01.12.1895	46 727				
01.12.1900	54 142				
01.12.1905	60 635				
01.12.1910	66 553				
08.10.1919	68 310				
16.06.1925	72 391				
16.06.1933	77 203				
17.05.1939	82 315				
29.10.1946	95 369				
13.09.1950 ¹⁾	99 890				
25.09.1956	98 618				
06.06.1961	98 335				
27.05.1970	94 774				

1) ab 1950 Amtliche Einwohnerzahl; Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung

2) Gebietsreform

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung



3.1.3 Die Entwicklung des Bevölkerungsstandes ab 1956

Jahr	jeweiliger Gebietsstand		
	Bevölkerung am Jahresende		
	insgesamt	Deutsche	Nichtdeutsche
	1	2	3
1956	98 618	97 325	1 293
1960	98 615	96 933	1 682
1961	98 188	96 007	2 181
1962	98 440	95 735	2 705
1963	97 631	94 775	2 856
1964	96 644	93 427	3 217
1965	96 252	92 229	4 023
1966	95 714	91 352	4 362
1967	94 844	90 663	4 181
1968	94 275	90 310	3 965
1969	94 310	88 817	5 493
1970	94 415	87 039	7 376
1971	93 873	85 914	7 959
1972	103 942	93 566	10 376
1973	103 559	91 506	12 053
1974	103 238	90 085	13 153
1975	101 639	88 889	12 750
1976	99 900	87 732	12 168
1977	98 699	86 603	12 096
1978	98 019	85 833	12 186
1979	98 266	85 279	12 987
1980	99 088	85 273	13 815
1981	99 800	85 255	14 545
1982	99 680	85 132	14 548
1983	98 868	84 752	14 116
1984	97 623	84 696	12 927
1985	97 331	84 581	12 750
1986	98 203	85 065	13 138
1987	97 581	86 881	10 700
1988	98 832	87 139	11 693
1989	100 906	88 396	12 510
1990	103 362	90 429	12 933
1991	105 297	91 376	13 921
1992	107 239	91 753	15 486
1993	108 097	91 877	16 220
1994	107 799	91 634	16 165
1995	108 418	91 634	16 784
1996	108 260	91 362	16 898
1997	109 521	92 651	16 870
1998	109 123	93 440	15 683
1999	109 771	93 454	16 317
2000	110 477	93 862	16 615
2001	111 257	94 412	16 845
2002	111 784	94 920	16 864
2003	111 892	95 148	16 744
2004	112 506	96 134	16 372
2005	113 422	97 285	16 137
2006	113 627	97 897	15 730
2007	114 130	98 553	15 577
2008	114 071	99 000	15 071
2009	114 044	99 615	14 429
2010	114 628	100 158	14 470

1) Fortschreibung für die Jahre 1956 bis 1960 nach den Ergebnissen der Wohnungsstatistik vom 25.09.1956

Fortschreibung für die Jahre 1961 bis 1969 nach den Ergebnissen der Volkszählung vom 06.06.1961

Fortschreibung für die Jahre 1970 bis 1986 nach den Ergebnissen der Volkszählung vom 27.05.1970

Fortschreibung für die Jahre ab 1987 nach den Ergebnissen der Volkszählung vom 25.05.1987

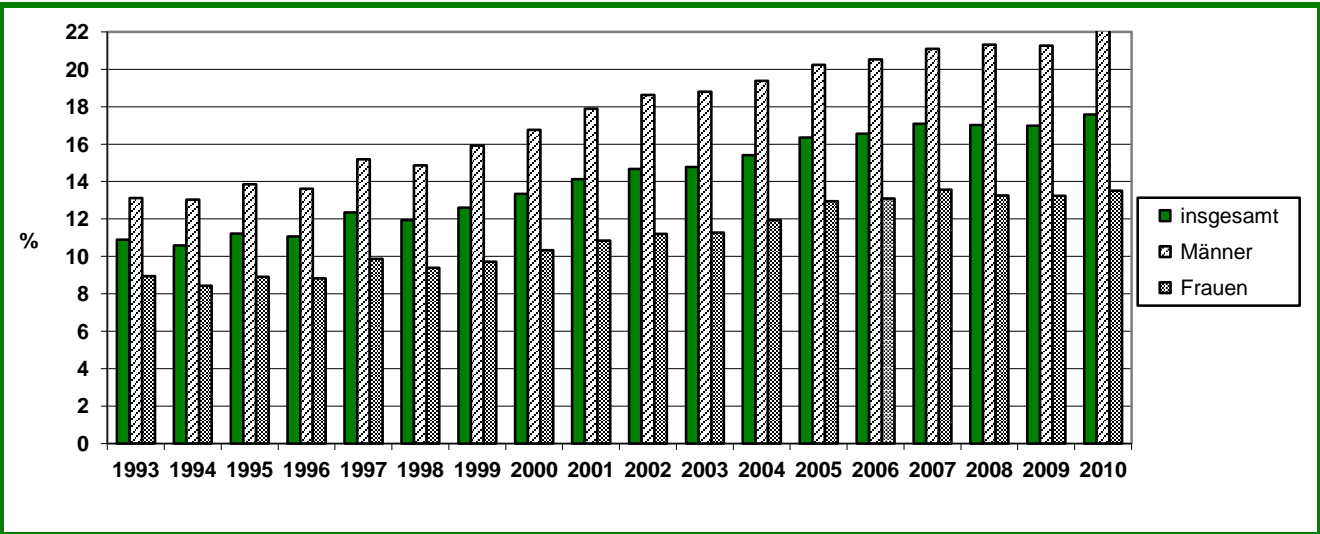
Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung



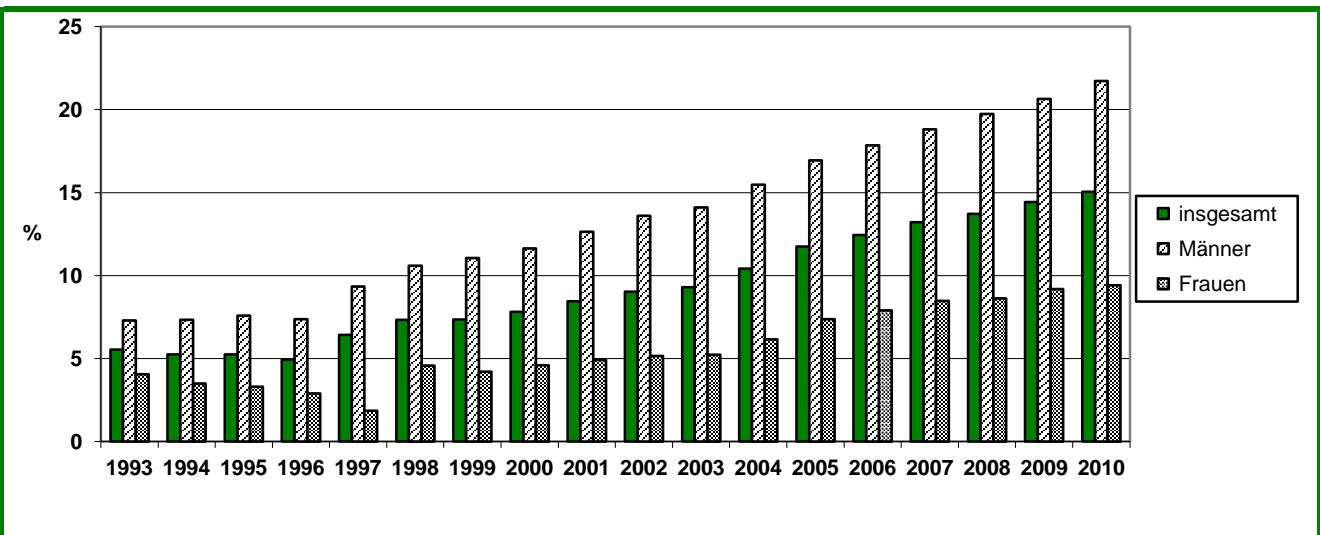
3 Bevölkerung

3.1 Bevölkerungsstand

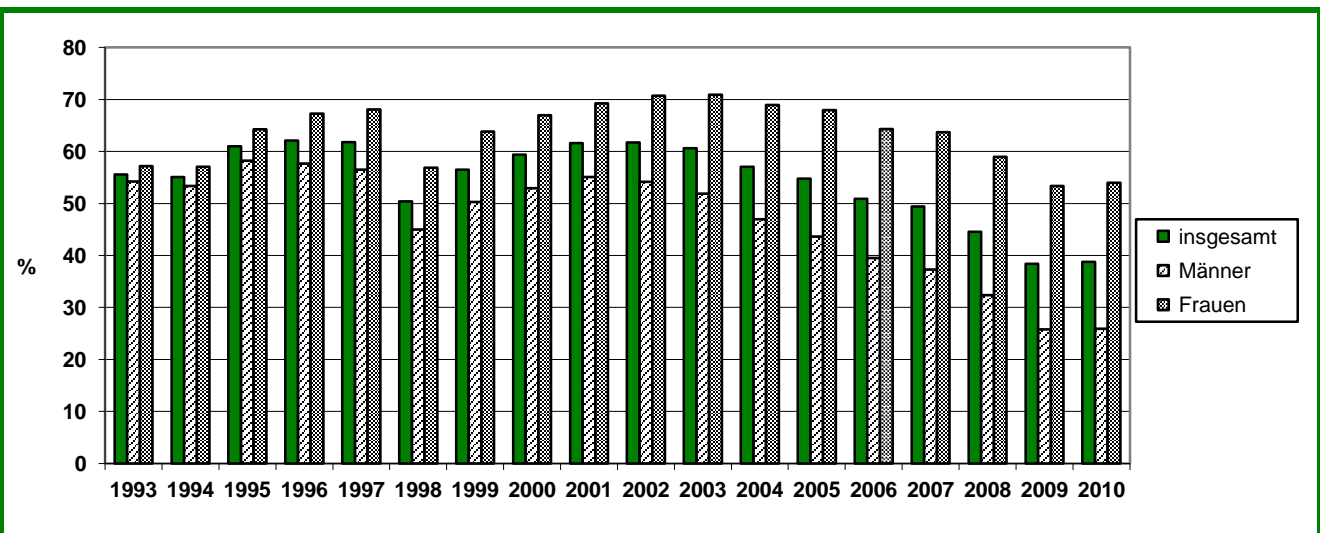
3.1.4 Abbildung: Bevölkerungsentwicklung insgesamt Veränderung zum Jahr 1987 in Prozent

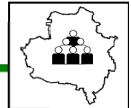


3.1.5 Abbildung: Entwicklung der deutschen Bevölkerung Veränderung zum Jahr 1987 in Prozent



3.1.6 Abbildung: Entwicklung der ausländischen Bevölkerung Veränderung zum Jahr 1987 in Prozent





3.1.7 Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung nach Alters- und Geburtsjahren am 31.12.2010

Alter von ... bis unter ... Jahre	Geburts- jahr	Personen			Alter von ... bis unter ... Jahre	Geburts- jahr	Personen		
		insge- samt	männ- lich	weib- lich			insge- samt	männ- lich	weib- lich
		1	2	3			1	2	3
0 - 1	2010	1 039	552	487	45 - 46	1965	1 942	971	971
1 - 2	2009	972	520	452	46 - 47	1964	2 039	1 030	1 009
2 - 3	2008	994	539	455	47 - 48	1963	2 100	1 039	1 061
3 - 4	2007	996	485	511	48 - 49	1962	2 095	1 080	1 015
4 - 5	2006	983	495	488	49 - 50	1961	1 908	953	955
5 - 6	2005	1 014	521	493	50 - 51	1960	1 932	998	934
6 - 7	2004	1 002	514	488	51 - 52	1959	1 742	847	895
7 - 8	2003	972	486	486	52 - 53	1958	1 787	890	897
8 - 9	2002	993	542	451	53 - 54	1957	1 623	826	797
9 - 10	2001	1 009	531	478	54 - 55	1956	1 646	811	835
10 - 11	2000	1 108	569	539	55 - 56	1955	1 570	770	800
11 - 12	1999	1 047	532	515	56 - 57	1954	1 442	712	730
12 - 13	1998	1 015	536	479	57 - 58	1953	1 411	667	744
13 - 14	1997	1 097	566	531	58 - 59	1952	1 402	644	758
14 - 15	1996	1 128	578	550	59 - 60	1951	1 399	670	729
15 - 16	1995	1 133	580	553	60 - 61	1950	1 306	627	679
16 - 17	1994	1 197	648	549	61 - 62	1949	1 266	566	700
17 - 18	1993	1 154	593	561	62 - 63	1948	1 316	675	641
18 - 19	1992	1 245	645	600	63 - 64	1947	1 335	656	679
19 - 20	1991	1 330	693	637	64 - 65	1946	1 132	534	598
20 - 21	1990	1 305	632	673	65 - 66	1945	990	503	487
21 - 22	1989	1 452	721	731	66 - 67	1944	1 196	597	599
22 - 23	1988	1 444	721	723	67 - 68	1943	1 292	643	649
23 - 24	1987	1 426	693	733	68 - 69	1942	1 085	518	567
24 - 25	1986	1 430	700	730	69 - 70	1941	1 341	611	730
25 - 26	1985	1 420	711	709	70 - 71	1940	1 415	656	759
26 - 27	1984	1 483	695	788	71 - 72	1939	1 343	607	736
27 - 28	1983	1 498	768	730	72 - 73	1938	1 229	574	655
28 - 29	1982	1 613	781	832	73 - 74	1937	1 142	473	669
29 - 30	1981	1 574	742	832	74 - 75	1936	1 081	496	585
30 - 31	1980	1 572	801	771	75 - 76	1935	1 014	430	584
31 - 32	1979	1 568	748	820	76 - 77	1934	896	370	526
32 - 33	1978	1 518	725	793	77 - 78	1933	726	303	423
33 - 34	1977	1 543	772	771	78 - 79	1932	664	259	405
34 - 35	1976	1 496	744	752	79 - 80	1931	717	291	426
35 - 36	1975	1 417	713	704	80 - 81	1930	721	273	448
36 - 37	1974	1 361	689	672	81 - 82	1929	681	270	411
37 - 38	1973	1 434	682	752	82 - 83	1928	658	267	391
38 - 39	1972	1 490	757	733	83 - 84	1927	547	213	334
39 - 40	1971	1 658	829	829	84 - 85	1926	500	163	337
40 - 41	1970	1 655	853	802	85 - 90		1 712	433	1 279
41 - 42	1969	1 848	932	916	90 - 95		510	113	397
42 - 43	1968	2 050	1 072	978	95 und mehr		146	45	101
43 - 44	1967	1 967	998	969					
44 - 45	1966	1 979	972	1 007	insgesamt		114 628	55 650	58 978

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung



3 Bevölkerung

3.1 Bevölkerungsstand

3.1.8.1 Die Veränderung der Gesamtbevölkerung

Jahr	Gesamtbevölkerung							Endbestand
	Natürliche Bewegung			Wanderungen			Gesamt- veränderung ¹⁾	
	Geburten	Sterbefälle	Saldo	Zuzüge	Fortzüge	Saldo		
	1	2	3	4	5	6	7		8
	insgesamt							
1995	1 173	1 270	-97	8 586	7 870	716	619	108 418
2000	1 115	1 233	-118	7 444	6 620	824	706	110 477
2002	1 082	1 227	-145	7 601	6 929	672	527	111 784
2003	1 053	1 204	-151	7 452	7 193	259	108	111 892
2004	1 077	1 129	-52	7 522	6 860	662	614	112 506
2005	990	1 168	-178	7 958	6 854	1 104	916	113 422
2006	990	1 167	-177	7 501	7 124	377	205	113 627
2007	1 082	1 044	38	7 737	7 281	456	503	114 130
2008	1 009	1 205	-196	7 891	7 759	132	-59	114 071
2009	1 012	1 224	-212	7 908	7 740	168	-27	114 044
2010	1 039	1 260	-221	8 013	7 268	745	584	114 628
	auf 1 000 Einwohner/innen							
1995	10,8	11,7	-0,9	79,2	72,6	6,6	5,7	-
2000	10,1	11,2	-1,1	67,4	59,9	7,5	6,4	-
2002	9,7	11,0	-1,3	68,0	62,0	6,0	4,7	-
2003	9,4	10,8	-1,4	66,6	64,3	2,3	1,0	-
2004	9,6	10,1	-0,5	66,9	61,0	5,9	5,5	-
2005	8,7	10,3	-1,6	70,2	60,4	9,8	8,1	-
2006	8,7	10,3	-1,6	66,0	62,7	3,3	1,8	-
2007	9,5	9,1	0,4	67,8	63,8	4,0	4,4	-
2008	8,9	10,6	-1,7	69,2	68,0	1,2	-0,5	-
2009	8,9	10,7	-1,8	69,3	67,9	1,4	-0,2	-
2010	9,1	11,0	-1,9	69,9	63,4	6,5	5,1	-
	männlich							
1995	595	575	20	4 556	4 203	353	373	51 836
2000	571	560	11	3 824	3 454	370	381	53 154
2002	576	557	19	3 904	3 586	318	337	54 010
2003	527	545	-18	3 889	3 799	90	72	54 082
2004	552	562	-10	3 872	3 596	276	269	54 351
2005	529	569	-40	4 062	3 625	437	391	54 742
2006	511	524	-13	3 881	3 746	135	128	54 870
2007	555	472	83	3 918	3 742	176	261	55 131
2008	544	559	-15	4 084	3 978	106	96	55 227
2009	526	574	-48	4 048	4 026	22	-18	55 209
2010	554	583	-29	4 198	3 765	433	441	55 650
	weiblich							
1995	578	695	-117	4 030	3 667	363	246	56 582
2000	544	673	-129	3 620	3 166	454	325	57 323
2002	506	670	-164	3 697	3 343	354	190	57 774
2003	526	659	-133	3 563	3 394	169	36	57 810
2004	525	567	-42	3 650	3 264	386	345	58 155
2005	461	599	-138	3 896	3 229	667	525	58 680
2006	479	643	-164	3 620	3 378	242	77	58 757
2007	527	571	-44	3 819	3 539	280	242	58 999
2008	465	646	-181	3 807	3 781	26	- 155	58 844
2009	486	650	-164	3 860	3 714	146	- 9	58 835
2010	485	677	-192	3 815	3 503	312	143	58 978

1) einschließlich sonstiger Veränderungen (Melderechtliche Vorgänge wie z. B. Einbürgerungen)

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung



3.1.8.2 Die Veränderung der deutschen Bevölkerung

Jahr	Deutsche							Gesamt- veränderung ¹⁾	Endbestand
	Natürliche Bewegung			Wanderungen					
	Geburten	Sterbefälle	Saldo	Zuzüge	Fortzüge	Saldo			
	1	2	3	4	5	6	7			8
	insgesamt								
1995	845	1 237	-392	5 666	5 412	254	-	91 634	
2000	991	1 199	-208	5 038	4 650	388	408	93 862	
2002	981	1 183	-202	5 099	4 670	429	508	94 920	
2003	970	1 174	-204	5 086	4 938	148	228	95 148	
2004	983	1 078	-95	5 474	4 669	805	986	96 134	
2005	938	1 130	-192	5 735	4 738	997	1 151	97 285	
2006	952	1 132	-180	5 330	4 866	464	612	97 897	
2007	1 038	1 003	35	5 504	5 134	370	656	98 553	
2008	967	1 157	-190	5 632	5 257	375	447	99 000	
2009	974	1 162	-188	5 678	5 123	555	615	99 615	
2010	996	1 198	-202	5 608	5 091	517	543	100 158	
	auf 1 000 deutsche Einwohner/innen								
1995	9,2	13,5	-4,3	61,8	59,1	2,7	0,0	-	
2000	10,6	12,8	-2,2	53,7	49,5	4,2	4,3	-	
2002	10,3	12,5	-2,2	53,7	49,2	4,5	5,4	-	
2003	10,2	12,3	-2,1	53,5	51,9	1,6	2,4	-	
2004	10,2	11,2	-1,0	56,9	48,6	8,3	10,3	-	
2005	9,6	11,6	-2,0	59,0	48,7	10,3	11,8	-	
2006	9,7	11,6	-1,9	54,4	49,7	4,7	6,3	-	
2007	10,5	10,2	0,3	55,8	52,0	3,8	6,7	-	
2008	9,8	11,7	-1,9	56,9	53,1	3,8	4,5	-	
2009	9,8	11,7	-1,9	57,0	51,4	5,6	6,2	-	
2010	9,9	12,0	-2,1	55,0	50,8	4,2	5,4	-	
	männlich								
1995	436	553	-117	2 840	2 681	159	97	42 908	
2000	508	542	-34	2 491	2 341	150	231	44 524	
2002	532	533	-1	2 555	2 296	259	390	45 313	
2003	488	525	-37	2 585	2 483	102	200	45 513	
2004	513	536	-23	2 788	2 364	424	545	46 058	
2005	493	538	-45	2 861	2 408	453	579	46 637	
2006	488	503	-15	2 666	2 452	214	362	46 999	
2007	537	444	93	2 750	2 586	164	386	47 385	
2008	519	531	-12	2 861	2 603	258	374	47 759	
2009	510	533	-23	2 842	2 585	257	355	48 114	
2010	525	544	-19	2 862	2 524	338	431	48 545	
	weiblich								
1995	409	684	-275	2 826	2 731	95	-97	48 726	
2000	483	657	-174	2 547	2 309	238	177	49 338	
2002	449	650	-201	2 544	2 374	170	118	49 607	
2003	482	649	-167	2 501	2 455	46	28	49 635	
2004	470	542	-72	2 686	2 305	381	441	50 076	
2005	445	592	-147	2 874	2 330	544	572	50 648	
2006	464	629	-165	2 664	2 414	250	250	50 898	
2007	501	559	-58	2 754	2 548	206	270	51 168	
2008	448	626	-178	2 771	2 654	117	73	51 241	
2009	464	629	-165	2 836	2 538	298	260	51 501	
2010	471	654	-183	2 746	2 567	179	112	51 613	

1) einschließlich sonstiger Veränderungen (Melderechtliche Vorgänge wie z. B. Einbürgerungen)

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung



3 Bevölkerung

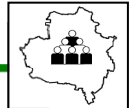
3.1 Bevölkerungsstand

3.1.8.3 Die Veränderung der ausländischen Bevölkerung

Jahr	Ausländer							Endbestand
	Natürliche Bewegung			Wanderungen			Gesamt- veränderung ¹⁾	
	Geburten	Sterbefälle	Saldo	Zuzüge	Fortzüge	Saldo		
1	2	3	4	5	6	7	8	
insgesamt								
1995	328	33	295	2 920	2 458	462	619	16 784
2000	124	34	90	2 406	1 970	436	298	16 615
2002	101	44	57	2 502	2 259	243	19	16 864
2003	83	30	53	2 366	2 255	111	-120	16 744
2004	94	51	43	2 048	2 191	-143	-372	16 372
2005	52	38	14	2 223	2 116	107	-235	16 137
2006	38	35	3	2 171	2 258	-87	-407	15 730
2007	44	41	3	2 233	2 147	86	-153	15 577
2008	42	48	-6	2 259	2 502	-243	-506	15 071
2009	38	62	-24	2 230	2 617	-387	-642	14 429
2010	43	62	-19	2 405	2 177	228	41	14 470
auf 1 000 ausländische Einwohner/innen								
1995	19,5	2,0	17,5	174,0	146,4	27,6	36,9	-
2000	7,5	2,1	5,4	144,8	118,6	26,2	17,9	-
2002	6,0	2,6	3,4	148,4	134,0	14,4	1,1	-
2003	5,0	1,8	3,2	141,3	134,7	6,6	-7,2	-
2004	5,7	3,1	2,6	125,1	133,8	-8,7	-22,7	-
2005	3,2	2,4	0,8	137,8	131,1	6,7	-14,6	-
2006	2,4	2,2	0,2	138,0	143,5	-5,5	-25,9	-
2007	2,8	2,6	0,2	143,4	137,8	5,6	-9,8	-
2008	2,8	3,2	-0,4	150,0	166,0	-16	-33,6	-
2009	2,6	4,3	-1,7	154,6	181,4	-26,8	-44,5	-
2010								-
männlich								
1995	159	22	137	1 716	1 522	194	276	8 928
2000	63	18	45	1 333	1 113	220	150	8 630
2002	44	24	20	1 349	1 290	59	-53	8 697
2003	39	20	19	1 304	1 316	-12	-128	8 569
2004	39	26	13	1 084	1 232	-148	-276	8 293
2005	36	31	5	1 201	1 217	-16	-188	8 105
2006	23	21	2	1 215	1 294	-79	-234	7 871
2007	18	29	-11	1 168	1 156	12	-125	7 746
2008	25	28	-3	1 223	1 375	-152	-278	7 468
2009	16	41	-25	1 206	1 441	-235	-373	7 095
2010	29	39	-10	1 336	1 241	95	10	7 105
weiblich								
1995	169	11	158	1 204	936	268	343	7 856
2000	61	16	45	1 073	857	216	148	7 985
2002	57	20	37	1 153	969	184	72	8 167
2003	44	10	34	1 062	939	123	8	8 175
2004	55	25	30	964	959	5	-96	8 079
2005	16	7	9	1 022	899	123	-47	8 032
2006	15	14	1	956	964	-8	-173	7 859
2007	26	12	14	1 065	991	74	-28	7 831
2008	17	20	-3	1 036	1 127	-91	-228	7 603
2009	22	21	1	1 024	1 176	-152	-269	7 334
2010	14	23	-9	1 069	936	133	31	7 365

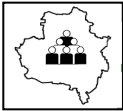
1) einschließlich sonstiger Veränderungen (Melderechtliche Vorgänge wie z. B. Einbürgerungen)

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung



3.1.9.1 Die Gesamtbevölkerung am Ort der Hauptwohnung nach 7 Altersgruppen

Jahr	Gesamtbevölkerung							
	insgesamt	davon im Alter von .. bis unter .. Jahren						
		0 - 6	6 - 15	15 - 18	18 - 25	25 - 50	50 - 65	65 und mehr
1	2	3	4	5	6	7	8	
insgesamt								
1995	108 418	7 034	9 662	2 979	8 211	42 602	20 410	17 520
2000	110 477	6 855	10 558	3 227	8 306	42 502	20 985	18 044
2004	112 506	6 399	10 430	3 717	8 977	42 628	20 685	19 670
2005	113 422	6 279	10 326	3 695	9 235	42 966	20 617	20 304
2006	113 627	6 167	10 127	3 696	9 295	42 890	20 708	20 744
2007	114 130	6 164	9 885	3 669	9 418	42 943	21 040	21 011
2008	114 071	6 048	9 724	3 607	9 391	42 598	21 271	21 432
2009	114 044	5 995	9 491	3 520	9 513	42 362	21 527	21 636
2010	114 628	5 998	9 371	3 484	9 632	42 228	22 309	21 606
in Prozent								
1995	100,0	6,5	8,9	2,7	7,6	39,3	18,8	16,2
2000	100,0	6,2	9,6	2,9	7,5	38,5	19,0	16,3
2004	100,0	5,7	9,3	3,3	8,0	37,8	18,4	17,5
2005	100,0	5,5	9,1	3,3	8,1	37,9	18,2	17,9
2006	100,0	5,4	9,0	3,2	8,2	37,7	18,2	18,3
2007	100,0	5,4	8,7	3,2	8,3	37,6	18,4	18,4
2008	100,0	5,3	8,5	3,2	8,2	37,4	18,6	18,8
2009	100,0	5,3	8,3	3,1	8,3	37,2	18,9	19,0
2010	100,0	5,2	8,2	3,0	8,4	36,8	19,5	18,9
männlich								
1995	51 836	3 622	4 952	1 489	4 019	21 580	10 102	6 072
2000	53 154	3 506	5 468	1 667	3 976	21 436	10 381	6 720
2004	54 351	3 331	5 381	1 918	4 340	21 445	10 160	7 776
2005	54 742	3 279	5 357	1 888	4 457	21 551	10 086	8 124
2006	54 870	3 225	5 246	1 901	4 592	21 388	10 151	8 367
2007	55 131	3 196	5 130	1 908	4 673	21 334	10 328	8 562
2008	55 227	3 115	5 077	1 903	4 633	21 217	10 429	8 853
2009	55 209	3 088	4 928	1 855	4 741	21 085	10 502	9 010
2010	55 650	3 112	4 854	1 821	4 805	21 057	10 893	9 108
in Prozent								
1995	100,0	7,0	9,6	2,9	7,8	41,5	19,5	11,7
2000	100,0	6,6	10,3	3,1	7,5	40,4	19,5	12,6
2004	100,0	6,1	9,9	3,5	8,0	39,5	18,7	14,3
2005	100,0	6,0	9,8	3,4	8,1	39,4	18,4	14,8
2006	100,0	5,9	9,6	3,4	8,4	39,0	18,5	15,2
2007	100,0	5,8	9,3	3,5	8,5	38,7	18,7	15,5
2008	100,0	5,6	9,2	3,4	8,4	38,5	18,9	16,0
2009	100,0	5,6	8,9	3,4	8,6	38,2	19,0	16,3
2010	100,0	5,6	8,7	3,3	8,6	37,8	19,6	16,4
weiblich								
1995	56 582	3 412	4 710	1 490	4 192	21 022	10 308	11 448
2000	57 323	3 349	5 090	1 560	4 330	21 066	10 604	11 324
2004	58 155	3 068	5 049	1 799	4 637	21 183	10 525	11 894
2005	58 680	3 000	4 969	1 807	4 778	21 415	10 531	12 180
2006	58 757	2 942	4 881	1 795	4 703	21 502	10 557	12 377
2007	58 999	2 968	4 755	1 761	4 745	21 609	10 712	12 449
2008	58 844	2 933	4 647	1 704	4 758	21 381	10 842	12 579
2009	58 835	2 907	4 563	1 665	4 772	21 277	11 025	12 626
2010	58 978	2 886	4 517	1 663	4 827	21 171	11 416	12 498
in Prozent								
1995	100,0	6,0	8,3	2,6	7,4	37,3	18,2	20,2
2000	100,0	5,8	8,9	2,7	7,6	36,7	18,5	19,8
2004	100,0	5,3	8,7	3,1	8,0	36,3	18,1	20,5
2005	100,0	5,1	8,5	3,1	8,1	36,5	17,9	20,8
2006	100,0	5,0	8,3	3,0	8,0	36,6	18,0	21,1
2007	100,0	5,0	8,0	3,0	8,1	36,6	18,2	21,1
2008	100,0	5,0	7,9	2,9	8,1	36,3	18,4	21,4
2009	100,0	4,9	7,8	2,8	8,1	36,2	18,7	21,5
2010	100,0	4,9	7,8	2,8	8,2	35,8	19,3	21,2

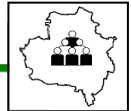


3 Bevölkerung

3.1 Bevölkerungsstand

3.1.9.2 Die deutsche Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung nach 7 Altersgruppen

Jahr	Deutsche							
	insgesamt	davon im Alter von .. bis unter .. Jahren						
		0 - 6	6 - 15	15 - 18	18 - 25	25 - 50	50 - 65	65 und mehr
1	2	3	4	5	6	7	8	
	insgesamt							
1995	91 634	5 283	7 646	2 242	5 916	35 220	18 320	17 007
2000	93 862	5 356	8 362	2 625	6 389	35 390	18 454	17 286
2004	96 134	5 804	8 084	3 028	7 364	35 302	17 977	18 575
2005	97 285	5 942	8 088	2 996	7 640	35 696	17 817	19 106
2006	97 897	5 956	8 132	2 986	7 707	35 773	17 856	19 487
2007	98 553	6 022	8 083	2 973	7 813	35 800	18 143	19 719
2008	99 000	5 976	8 177	2 870	7 870	35 630	18 436	20 041
2009	99 615	5 964	8 167	2 799	7 972	35 687	18 828	20 198
2010	100 158	5 933	8 297	2 726	8 027	35 513	19 570	20 092
	in Prozent							
1995	100,0	5,8	8,3	2,4	6,5	38,4	20,0	18,6
2000	100,0	5,7	8,9	2,8	6,8	37,7	19,7	18,4
2004	100,0	6,0	8,4	3,1	7,7	36,8	18,7	19,3
2005	100,0	6,1	8,3	3,1	7,9	36,7	18,3	19,6
2006	100,0	6,1	8,3	3,1	7,9	36,5	18,2	19,9
2007	100,0	6,1	8,2	3,0	7,9	36,4	18,4	20,0
2008	100,0	6,0	8,3	2,9	7,9	36,1	18,6	20,2
2009	100,0	6,0	8,2	2,8	8,0	35,9	18,9	20,3
2010	100,0	5,9	8,2	2,7	8,0	35,5	19,6	20,1
	männlich							
1995	42 908	2 770	3 900	1 137	2 868	17 568	8 874	5 791
2000	44 524	2 752	4 359	1 344	3 076	17 716	8 964	6 313
2004	46 058	3 025	4 228	1 551	3 579	17 753	8 767	7 155
2005	46 637	3 097	4 233	1 534	3 686	17 970	8 674	7 443
2006	46 999	3 119	4 227	1 559	3 792	17 927	8 713	7 662
2007	47 385	3 128	4 222	1 568	3 841	17 902	8 870	7 854
2008	47 759	3 085	4 302	1 521	3 864	17 871	9 023	8 093
2009	48 114	3 072	4 250	1 493	3 995	17 915	9 169	8 220
2010	48 545	3 070	4 305	1 446	4 043	17 880	9 521	8 280
	in Prozent							
1995	100,0	6,5	9,1	2,6	6,7	40,9	20,7	13,5
2000	100,0	6,2	9,8	3,0	6,9	39,8	20,1	14,2
2004	100,0	6,6	9,2	3,4	7,8	38,5	19,0	15,5
2005	100,0	6,6	9,1	3,3	7,9	38,5	18,6	16,0
2006	100,0	6,6	9,0	3,3	8,1	38,2	18,5	16,3
2007	100,0	6,6	8,9	3,3	8,1	37,8	18,7	16,6
2008	100,0	6,5	9,0	3,2	8,1	37,4	18,9	16,9
2009	100,0	6,4	8,8	3,1	8,3	37,2	19,1	17,1
2010	100,0	6,3	8,9	3,0	8,3	36,8	19,6	17,1
	weiblich							
1995	48 726	2 513	3 746	1 105	3 048	17 652	9 446	11 216
2000	49 338	2 604	4 003	1 281	3 313	17 674	9 490	10 973
2004	50 076	2 779	3 856	1 477	3 785	17 549	9 210	11 420
2005	50 648	2 845	3 855	1 462	3 954	17 726	9 143	11 663
2006	50 898	2 837	3 905	1 427	3 915	17 846	9 143	11 825
2007	51 168	2 894	3 861	1 405	3 972	17 898	9 273	11 865
2008	51 241	2 891	3 875	1 349	4 006	17 759	9 413	11 948
2009	51 501	2 892	3 917	1 306	3 977	17 772	9 659	11 978
2010	51 613	2 863	3 992	1 280	3 984	17 633	10 049	11 812
	in Prozent							
1995	100,0	5,2	7,7	2,3	6,3	36,1	19,4	23,0
2000	100,0	5,3	8,1	2,6	6,7	35,9	19,2	22,2
2004	100,0	5,5	7,7	2,9	7,6	35,1	18,4	22,8
2005	100,0	5,6	7,6	2,9	7,8	35,0	18,1	23,0
2006	100,0	5,6	7,7	2,8	7,7	35,0	18,0	23,2
2007	100,0	5,7	7,5	2,7	7,8	35,0	18,1	23,2
2008	100,0	5,6	7,6	2,6	7,8	34,5	18,4	23,3
2009	100,0	5,6	7,6	2,5	7,7	34,5	18,8	23,3
2010	100,0	5,5	7,7	2,5	7,7	34,2	19,5	22,9



3.1.9.3 Die ausländische Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung nach 7 Altersgruppen

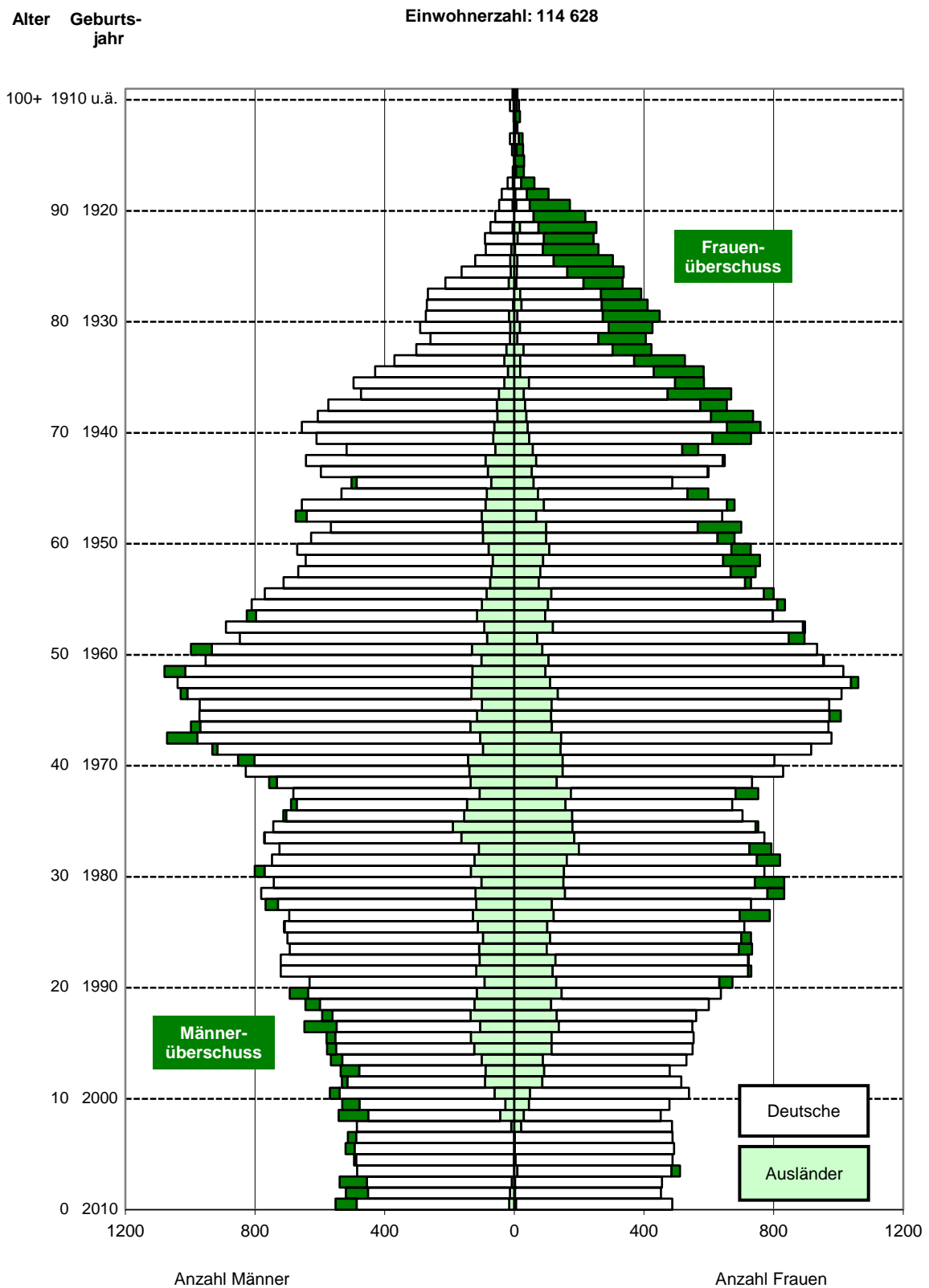
Jahr	Ausländer							
	insgesamt	davon im Alter von .. bis unter .. Jahren						
		0 - 6	6 - 15	15 - 18	18 - 25	25 - 50	50 - 65	65 und mehr
1	2	3	4	5	6	7	8	
insgesamt								
1995	16 784	1 751	2 016	737	2 295	7 382	2 090	513
2000	16 615	1 499	2 196	602	1 917	7 112	2 531	758
2004	16 372	595	2 346	689	1 613	7 326	2 708	1 095
2005	16 137	337	2 238	699	1 595	7 270	2 800	1 198
2006	15 730	211	1 995	710	1 588	7 117	2 852	1 257
2007	15 577	142	1 802	696	1 605	7 143	2 897	1 292
2008	15 071	72	1 547	737	1 521	6 968	2 835	1 391
2009	14 429	31	1 324	721	1 541	6 675	2 699	1 438
2010	14 470	65	1 074	758	1 605	6 715	2 739	1 514
in Prozent								
1995	100,0	10,4	12,0	4,4	13,7	43,9	12,5	3,1
2000	100,0	9,0	13,2	3,6	11,5	42,9	15,2	4,6
2004	100,0	3,6	14,3	4,2	9,9	44,8	16,5	6,7
2005	100,0	2,1	13,9	4,3	9,9	45,0	17,4	7,4
2006	100,0	1,3	12,7	4,5	10,1	45,3	18,1	8,0
2007	100,0	0,9	11,6	4,5	10,2	45,9	18,6	8,3
2008	100,0	0,5	10,3	4,9	10,1	46,2	18,8	9,2
2009	100,0	0,2	9,2	5,0	10,7	46,3	18,7	10,0
2010	100,0	0,5	7,4	5,2	11,1	46,4	18,9	10,5
männlich								
1995	8 928	852	1 052	352	1 151	4 012	1 228	281
2000	8 630	754	1 109	323	900	3 720	1 417	407
2004	8 293	306	1 153	367	761	3 692	1 393	621
2005	8 105	182	1 124	354	771	3 581	1 412	681
2006	7 871	106	1 019	342	800	3 461	1 438	705
2007	7 746	68	908	340	832	3 432	1 458	708
2008	7 468	30	775	382	769	3 346	1 406	760
2009	7 095	16	678	362	746	3 170	1 333	790
2010	7 105	42	549	375	762	3 177	1 372	828
in Prozent								
1995	100,0	9,5	11,8	3,9	12,9	45,0	13,8	3,1
2000	100,0	8,7	12,9	3,7	10,4	43,2	16,4	4,7
2004	100,0	3,7	13,9	4,4	9,2	44,5	16,8	7,5
2005	100,0	2,2	13,9	4,4	9,5	44,2	17,4	8,4
2006	100,0	1,3	12,9	4,3	10,2	44,0	18,3	9,0
2007	100,0	0,9	11,8	4,4	10,7	44,3	18,8	9,1
2008	100,0	0,4	10,4	5,1	10,3	44,8	18,8	10,2
2009	100,0	0,2	9,6	5,1	10,5	47,6	18,8	11,1
2010	100,0	0,6	7,7	5,3	10,7	44,7	19,3	11,7
weiblich								
1995	7 856	899	964	385	1 144	3 370	862	232
2000	7 985	745	1 087	279	1 017	3 392	1 114	351
2004	8 079	289	1 193	322	852	3 634	1 315	474
2005	8 032	155	1 114	345	824	3 689	1 388	517
2006	7 859	105	976	368	788	3 656	1 414	552
2007	7 831	74	894	356	773	3 711	1 439	584
2008	7 603	42	772	355	752	3 622	1 429	631
2009	7 334	15	646	359	795	3 505	1 366	648
2010	7 365	23	525	383	843	3 538	1 367	686
in Prozent								
1995	100,0	11,4	12,3	4,9	14,6	42,8	11,0	3,0
2000	100,0	9,3	13,6	3,5	12,7	42,5	14,0	4,4
2004	100,0	3,6	14,8	4,0	10,5	44,9	16,3	5,9
2005	100,0	1,9	13,9	4,3	10,3	45,9	17,3	6,4
2006	100,0	1,3	12,4	4,7	10,0	46,5	18,0	7,1
2007	100,0	0,9	11,4	4,5	9,9	47,4	18,4	7,5
2008	100,0	0,6	10,2	4,7	9,9	47,5	18,8	8,3
2009	100,0	0,2	8,8	4,9	10,8	47,8	18,6	8,8
2010	100,0	0,3	7,1	5,2	11,4	48,1	18,6	9,3



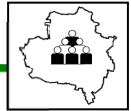
3 Bevölkerung

3.1 Bevölkerungsstand

3.1.10 Abbildung: Altersaufbau der Bevölkerung am 31.12.2010



Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung



3.1.11 Bevölkerungsvorausberechnung nach Alter und Geschlecht bis 2029 (in Tsd.)

Jahr am 31.12.	Einwohner im Alter von ... bis unter ... Jahren									
	0 bis 3	3 bis 6	6 bis 15	15 bis 25	25 bis 45	45 bis 60	60 bis 65	65 bis 75	75 und älter	zusammen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	insgesamt									
2009	3,0	3,0	9,5	13,0	32,3	25,5	6,1	12,4	9,3	114,0
2011	3,0	2,9	9,3	13,1	31,7	26,5	6,6	11,9	9,9	114,8
2013	3,0	2,9	9,1	12,9	31,2	27,6	6,6	11,8	10,5	115,6
2015	3,1	3,0	8,8	12,7	31,2	28,0	6,9	11,3	11,4	116,4
2017	3,1	3,0	8,8	12,4	31,4	28,0	7,3	11,4	11,8	117,2
2019	3,1	3,0	8,8	12,2	31,9	27,4	7,8	11,6	12,1	117,8
2021	3,1	3,0	8,8	11,9	32,1	26,7	8,3	12,3	12,1	118,4
2023	3,1	3,1	8,9	11,7	32,2	25,8	8,9	12,8	12,4	118,8
2025	3,1	3,1	8,9	11,5	32,1	25,2	9,1	13,5	12,6	119,2
2027	3,1	3,1	9,0	11,4	31,8	24,7	9,2	14,3	12,9	119,5
2029	3,0	3,0	9,0	11,3	31,5	24,1	9,0	15,2	13,3	119,6
	männlich									
2009	1,6	1,5	4,9	6,6	16,0	12,6	3,0	5,7	3,3	55,2
2011	1,6	1,5	4,8	6,6	15,7	13,1	3,2	5,5	3,6	55,5
2013	1,6	1,5	4,7	6,5	15,4	13,7	3,1	5,5	4,0	55,9
2015	1,6	1,5	4,6	6,4	15,3	13,9	3,3	5,3	4,4	56,3
2017	1,6	1,5	4,5	6,3	15,5	13,8	3,5	5,3	4,6	56,6
2019	1,6	1,6	4,5	6,1	15,7	13,5	3,8	5,3	4,8	56,9
2021	1,6	1,6	4,6	6,0	15,8	13,1	4,0	5,7	4,8	57,1
2023	1,6	1,6	4,6	5,8	15,8	12,7	4,3	5,9	5,0	57,3
2025	1,6	1,6	4,6	5,7	15,8	12,4	4,4	6,3	5,1	57,4
2027	1,6	1,6	4,6	5,7	15,7	12,1	4,4	6,7	5,2	57,5
2029	1,6	1,6	4,7	5,7	15,5	11,8	4,3	7,1	5,3	57,5
	weiblich									
2009	1,4	1,5	4,6	6,4	16,3	12,9	3,1	6,6	6,0	58,8
2011	1,5	1,4	4,4	6,5	16,0	13,4	3,4	6,4	6,3	59,3
2013	1,5	1,4	4,4	6,4	15,8	13,9	3,5	6,2	6,6	59,7
2015	1,5	1,4	4,3	6,3	15,8	14,1	3,6	6,0	7,0	60,2
2017	1,5	1,5	4,3	6,2	15,9	14,2	3,8	6,1	7,2	60,6
2019	1,5	1,5	4,2	6,1	16,2	13,9	4,0	6,3	7,3	60,9
2021	1,5	1,5	4,3	5,9	16,3	13,6	4,3	6,7	7,3	61,3
2023	1,5	1,5	4,3	5,8	16,3	13,2	4,6	6,9	7,4	61,6
2025	1,5	1,5	4,3	5,7	16,3	12,8	4,8	7,3	7,6	61,8
2027	1,5	1,5	4,4	5,7	16,2	12,6	4,8	7,7	7,8	62,0
2029	1,5	1,5	4,4	5,6	16,0	12,3	4,7	8,1	7,9	62,1

Differenzen in den Summen durch Rundung.

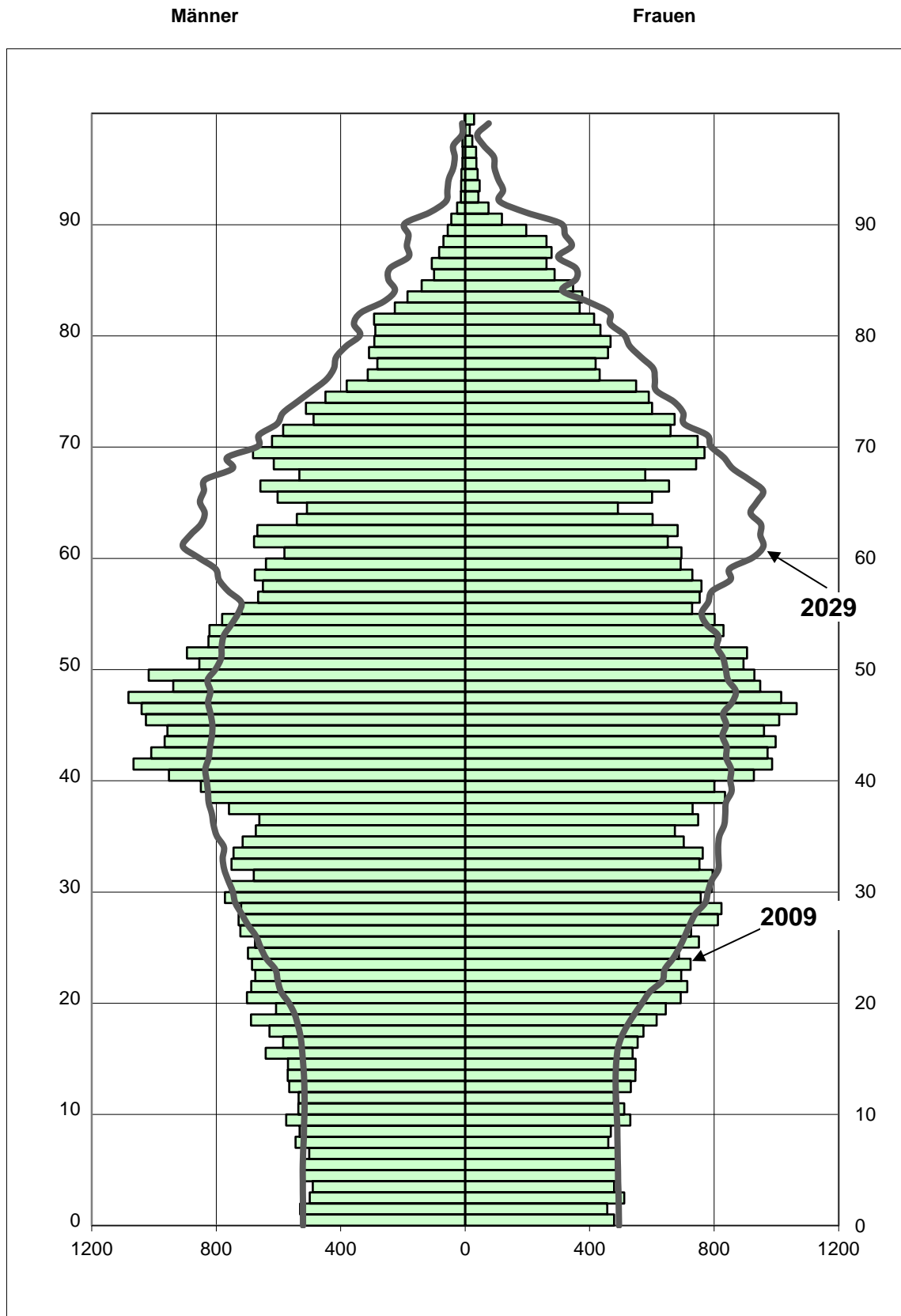
Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung,
Regionalisierte Bevölkerungsvorausberechnung für Bayern bis 2029.



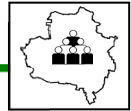
3 Bevölkerung

3.1 Bevölkerungsstand

3.1.12 Abbildung: Altersstruktur der Bevölkerung am 31.12.2009 und Prognose für 2029



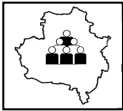
Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung



3.1.13 Die wohnberechtigte Bevölkerung und Haushalte nach Typen ¹⁾

	2007	2008	2009	2010
	1	2	3	4
Wohnberechtigte Bevölkerung				
insgesamt	118 048	117 600	117 504	118 140
davon				
nach Art der Wohnung				
mit Hauptwohnung in Fürth	116 812	116 370	116 258	116 867
mit Nebenwohnung in Fürth	1 236	1 230	1 246	1 273
nach Familienstand				
ledig	46 850	46 807	47 070	47 414
verheiratet	53 065	52 496	52 050	52 087
verwitwet	8 452	8 413	8 305	8 265
geschieden	9 681	9 884	10 079	10 374
nach Religionszugehörigkeit				
katholisch	30 665	30 261	29 991	29 618
evangelisch	44 936	44 282	43 862	44 007
sonstige	42 447	43 057	43 651	44 515
Haushalte				
insgesamt	57 196	58 083	58 312	58 944
davon				
Einpersonenhaushalte	24 489	25 155	25 333	25 722
Haushalte ohne Kinder	17 469	17 738	17 928	18 199
Haushalte mit Kindern unter 18 Jahren	12 449	12 303	12 093	12 050
davon				
mit 1 Kind unter 18 Jahren	6 865	6 810	6 796	6 820
mit 2 Kindern unter 18 Jahren	4 366	4 303	4 115	4 063
mit 3 Kindern unter 18 Jahren	973	940	929	915
mit 4 u.m. Kindern unter 18 Jahren	245	250	253	252
sonstige Mehrpersonenhaushalte	2 789	2 887	2 958	2 973

1) Auszählung aus dem Melderegister; die Haushaltstypen werden nach dem KOSIS-Haushaltegenerierungsverfahren aus dem Einwohnerregister erzeugt



3 Bevölkerung

3.1 Bevölkerungsstand

3.1.14 Bevölkerung in der Hauptwohnung nach familiärem Migrationshintergrund und Bezugsland am 31.12.2010

Bezugsland	insgesamt	Deutsche mit Migrationshintergrund		Nichtdeutsche	
		Zahl	in %	Zahl	in %
	1	2	3	4	5
insgesamt	116 867	2 385	20,2	15 921	13,6
Deutschland	77 361	-	-	-	-
Türkei	7 586	2 736	36,1	4 850	63,9
ehem. Sowjetunion	7 070	6 058	85,7	1 012	14,3
Rumänien	5 457	4 695	86,0	762	14,0
Polen	3 373	2 809	83,3	564	16,7
ehem. Jugoslawien	2 736	876	32,0	1 860	68,0
Griechenland	2 444	381	15,6	2 063	84,4
ehem. Tschechoslowakei	1 750	1 519	86,8	231	13,2
Italien	1 690	494	29,2	1 196	70,8
USA	748	442	59,1	306	40,9
Osterreich	688	355	51,6	333	48,4
Vietnam	440	200	45,5	240	54,5
Ungarn	404	217	53,7	187	46,3
Irak	393	157	39,9	236	60,1
Bulgarien	280	65	23,2	215	76,8
Spanien	232	101	43,5	131	56,5
China	212	86	40,6	126	59,4
Frankreich	209	118	56,5	91	43,5
Indien	182	92	50,5	90	49,5
Großbritannien	179	59	33,0	120	67,0
Portugal	167	43	25,7	124	74,3
Iran	166	118	71,1	48	28,9
Thailand	156	50	32,1	106	67,9
Niederlande	150	65	43,3	85	56,7
Brasilien	111	66	59,5	45	40,5
Schweiz	109	79	72,5	30	27,5
Philippinen	106	71	67,0	35	33,0
Pakistan	103	54	52,4	49	47,6
Afghanistan	79	56	70,9	23	29,1
Athiopien	75	22	29,3	53	70,7
Libanon	68	55	80,9	13	19,1
Marokko	66	43	65,2	23	34,8
Agypten	65	43	66,2	22	33,8
Tunesien	63	40	63,5	23	36,5
Kuba	53	25	47,2	28	52,8
Peru	48	36	75,0	12	25,0
Nigeria	46	30	65,2	16	34,8
Syrien	46	38	82,6	8	17,4
Kolumbien	43	31	72,1	12	27,9
Albanien	42	28	66,7	14	33,3
Japan	41	9	22,0	32	78,0
Belgien	38	23	60,5	15	39,5
Südafrika	38	35	92,1	3	7,9
Ghana	36	18	50,0	18	50,0
Korea (Republik)	36	18	50,0	18	50,0
Finnland	34	18	52,9	16	47,1
Kanada	33	18	54,5	15	45,5
Mexiko	33	24	72,7	9	27,3
Mosambik	32	15	46,9	17	53,1
Eritrea	31	16	51,6	15	48,4
Australien	30	12	40,0	18	60,0
Kamerun	28	10	35,7	18	64,3
Schweden	28	10	35,7	18	64,3
Bangladesch	28	15	53,6	13	46,4
Jordanien	27	21	77,8	6	22,2
Irland	25	10	40,0	15	60,0
sonstige Länder	1 153	860	74,6	293	25,4

Quelle: Einwohnermelderegister, Migrationshintergrund und Bezugsland über MigraPro



Bevölkerung Bevölkerungsbewegung 3.2

3

Inhalt			Seite
Text	3.2	Erläuterungen zu den Bevölkerungsbewegungen	40
Tabelle	3.2.1	Städtevergleich: Bevölkerungsbewegung	41
Tabelle	3.2.2	Die Lebendgeborenen nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht	42
Tabelle	3.2.3	Die Gestorbenen nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht	42
Tabelle	3.2.4	Die Gestorbenen nach Altersgruppen	43
Tabelle	3.2.5	Die Säuglingssterblichkeit und die Totgeburten	44
Tabelle	3.2.6	Die Eheschließungen nach Gruppierungsmerkmalen	45
Tabelle	3.2.7	Die Eheschließungen und Ehelösungen	46
Tabelle	3.2.8	Die Ehescheidungen nach Ehedauer	46
Tabelle	3.2.9.1	Herkunfts- und Zielgebiete der Fürther Wanderungen	47
Tabelle	3.2.9.2	Die Wanderungen Fürths gegenüber ausgewählten bayerischen Kreisen und Gemeinden	48
Tabelle	3.2.9.3	Die Herkunfts- und Zielgebiete der Fürther Wanderungen	49
Tabelle	3.2.9.4	Die Herkunfts- und Zielgebiete der Fürther Wanderungen gegenüber dem Ausland	50
Tabelle	3.2.10.1	Die Wanderungen nach Altersgruppen: Gesamtwanderungen	51
Tabelle	3.2.10.2	Die Wanderungen nach Altersgruppen: Deutsche	52
Tabelle	3.2.10.3	Die Wanderungen nach Altersgruppen: Ausländer	53
Tabelle	3.2.11	Die Umzüge innerhalb des Stadtgebietes	54
Tabelle	3.2.12	Die Umzugsströme 2010 nach Stadtbezirken	54
Tabelle	3.2.13	Einbürgerungen nach Altersgruppen und Geschlecht	55
Tabelle	3.2.14	Einbürgerungen nach bisheriger Staatsangehörigkeit	55
Tabelle	3.2.15	Einbürgerungen nach Aufenthaltsdauer und Geschlecht	55
Tabelle	3.2.16	Eingebürgerte nach ausgewählten Rechtsgründen der Einbürgerung	55



3.2 Erläuterungen zu den Bevölkerungsbewegungen

Im Rahmen der **natürlichen Bevölkerungsbewegung** werden die Statistiken der Geburten und Sterbefälle sowie der Eheschließungen und Ehescheidungen aufbereitet. Geburten, Sterbefälle und Eheschließungen werden durch Auswertung der standesamtlichen Unterlagen erfasst. Für die Statistik der gerichtlichen Ehelösungen bilden die Unterlagen des zuständigen Landgerichts die Grundlage. Den hier veröffentlichten Tabellen liegen die so ermittelten Ergebnisse des Bayer. Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung und eigene Berechnungen zugrunde.

Bei den **Wanderungen** werden alle Personen gezählt, die bei einem Wohnsitzwechsel die Gemeindegrenzen überschreiten, und zwar bei der Gemeinde des bisherigen Wohnsitzes als Wegzüge, bei der Gemeinde des neuen Wohnsitzes als Zuzüge. Grundlage der Wanderungsstatistik bilden die An- und Abmeldungen bei den Gemeinden. Die amtliche Wanderungsstatistik berücksichtigt dabei grundsätzlich nur die Anmeldungen, die bei dem angegebenen neuen Wohnsitz als Zuzug, dem bisherigen Wohnsitz als Fortzug angerechnet werden. Die Abmeldungen sind allein in den Fällen heranzuziehen, in denen keine Anmeldungen erfolgen, d. h. bei Fortzügen ins Ausland und bei Aufgabe einer Hauptwohnung mit Rückkehr zur bayerischen Nebenwohnung, die damit alleinige Hauptwohnung wird. Die hier vorgelegten Wanderungsdaten entstammen der landesamtlichen Statistik und eigenen Berechnungen.

Bei den **Umzügen** handelt es sich um die gemeldeten Wohnungswechsel innerhalb Fürths. Die Umzüge werden durch Auswertung der Bewegungsdatensätze (Wechsel der Hauptwohnung) aus dem Einwohnermelderegister der Stadt Fürth ermittelt.

Die **Eheschließungen** werden nach dem Registrierort ausgezählt. Eheschließungen, die am Wohnsitz der Eheschließenden nachbeurkundet wurden, werden mit erfasst. Unberücksichtigt bleiben diejenigen Fälle, in denen beide Ehegatten von der Meldepflicht nach dem Melderechtsrahmengesetz befreit sind (z. B. Angehörige von Stationierungstreitkräften sowie ausländische diplomatische und konsularische Vertreter mit ihren Familienangehörigen) sowie Eheschließungen vor ausländischen Konsulaten.

Die jährliche Statistik der **Ehelösungen** basiert auf den Meldungen der Familiengerichte. Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem für den Gerichtsstand maßgeblichen Wohnort. Die Daten beziehen sich in der Regel nur auf **Ehescheidungen**, da die beiden anderen im Gesetz unterschiedenen Arten der Ehelösung, nämlich die Nichtigkeitserklärung der Ehe und die Aufhebung der Ehe (seit 1.7.1998 zusammengefasst in der Aufhebung), zahlenmäßig nur eine völlig untergeordnete Rolle spielen.

Unberücksichtigt bleiben diejenigen Fälle, in denen beide Ehegatten von der Meldepflicht nach dem Melderechtsrahmengesetz befreit sind (Angehörige der Stationierungstreitkräfte sowie von ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretern mit ihren Familienangehörigen). Nicht erfasst sind Ehelösungssachen von Deutschen im Ausland vor ausländischen Gerichten sowie Ehescheidungen vor ausländischen Konsulaten.

Im Zusammenhang mit der vollständigen Neufassung der Anordnung über die Erhebung von statistischen Daten in Familiensachen zum 01. September 2009 im Zuge des FGG-Reformgesetzes und der Umstellung des Geschäftsstellenautomationssystems bei den meldenden Berichtsstellen ist in der **Ehelösungsstatistik** für das Jahr 2009 in Bayern von einer Untererfassung von schätzungsweise 1 900 Fällen auszugehen.

Den Abschluss dieses Abschnitts bilden Tabellen über die **Einbürgerungen** in Fürth lebender Personen. Die Daten entstammen einer Auswertung des Bayerischen Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung.



3.2.1 Städtevergleich: Bevölkerungsbewegung

Stadt	Jahr	Lebendgeborene		Gestorbene		Zugezogene		Fortgezogene		Bewegungs- saldo
		insgesamt	Deutsche	insgesamt	Deutsche	insgesamt	Deutsche	insgesamt	Deutsche	
		1	2	3	4	5	6	7	8	
Fürth	2007	1 082	1 038	1 044	1 003	7 737	5 504	7 281	5 134	494
	2008	1 009	967	1 205	1 157	7 891	5 632	7 759	5 257	-64
	2009	1 012	974	1 224	1 162	7 908	5 678	7 740	5 123	-44
Nürnberg	2007	4 498	4 184	5 363	5 106	28 981	18 869	25 982	17 016	2 134
	2008	4 347	4 045	5 344	5 072	29 726	19 562	28 337	17 316	392
	2009	4 461	4 145	5 415	5 102	29 030	18 908	28 091	17 695	-15
München	2007	13 880	12 513	10 524	9 840	96 996	56 987	83 389	48 474	16 963
	2008	14 158	12 713	10 579	9 863	96 222	56 507	84 631	48 858	15 170
	2009	14 305	12 874	10 524	9 811	94 744	51 978	94 957	49 546	3 568
Augsburg	2007	2 449	2 339	2 917	2 791	14 833	11 209	13 880	10 726	485
	2008	2 363	2 242	2 836	2 719	14 651	10 885	13 867	10 822	311
	2009	2 250	2 154	2 943	2 804	15 568	11 325	14 544	10 998	331
Würzburg	2007	1 016	964	1 333	1 299	11 360	9 025	10 737	8 587	306
	2008	1 000	925	1 399	1 362	10 039	7 925	11 364	8 720	-1 724
	2009	960	905	1 386	1 357	10 819	8 639	10 696	8 400	-303
Regensburg	2007	1 250	1 185	1 343	1 318	11 101	8 175	9 856	7 265	1 152
	2008	1 243	1 179	1 288	1 264	10 789	8 062	9 721	7 318	1 023
	2009	1 322	1 239	1 305	1 285	10 320	7 835	9 646	7 259	691
Ingolstadt	2007	1 193	1 139	1 067	1 025	7 356	4 899	6 606	4 409	876
	2008	1 178	1 079	1 137	1 106	7 612	5 027	6 787	4 411	866
	2009	1 160	1 096	1 175	1 122	7 372	4 692	6 939	4 406	418
Erlangen	2007	976	895	833	805	8 421	5 371	7 670	5 006	894
	2008	987	900	1 003	963	8 520	5 401	8 196	5 008	308
	2009	1 007	911	983	945	8 457	5 456	7 910	5 015	571
Ulm	2007	1 165	1 084	1 112	1 066	8 970	6 318	8 506	6 101	517
	2008	1 153	1 058	1 118	1 069	9 073	6 338	8 888	6 125	220
	2009	1 119	1 040	1 100	1 044	8 996	6 344	8 580	6 168	435
Wolfsburg	2007	946	903	1 241	1 210	4 806	3 430	4 994	3 647	-483
	2008	944	894	1 258	1 229	5 743	4 180	4 900	3 521	529
	2009	999	971	1 286	1 255	5 750	4 149	4 896	3 464	567
Pforzheim	2007	1 043	952	1 222	1 168	6 580	4 016	6 132	4 062	269
	2008	1 043	941	1 253	1 209	7 013	4 094	6 377	4 185	426
	2009	1 040	939	1 217	1 168	7 093	4 034	6 959	4 228	-43
Offenbach a. M.	2007	1 265	1 141	1 044	952	9 648	4 410	9 672	5 104	197
	2008	1 268	1 105	1 082	994	10 311	4 522	9 933	4 831	564
	2009	1 275	1 085	983	890	10 842	4 547	11 514	4 872	-380
Bottrop	2007	892	858	1 309	1 279	3 616	2 893	3 577	2 984	-378
	2008	874	847	1 428	1 398	3 538	2 882	3 827	3 114	-843
	2009	881	858	1 447	1 414	3 698	3 087	3 640	2 998	-508
Bremerhaven	2007	968	863	1 502	1 460	5 329	3 858	5 538	4 194	-743
	2008	968	870	1 489	1 455	5 593	4 024	5 881	4 468	-809
	2009	973	883	1 446	1 381	5 824	4 204	5 823	4 300	-472
Remscheid	2007	988	959	1 247	1 196	3 310	2 522	4 041	3 121	-990
	2008	886	858	1 252	1 211	3 258	2 451	4 146	3 279	-1 254
	2009	856	794	1 280	1 235	3 315	2 539	4 163	3 151	-1 272
Koblenz	2007	930	851	1 192	1 160	6 505	5 124	6 044	4 881	199
	2008	990	903	1 279	1 247	6 777	5 505	6 281	5 241	207
	2009	905	819	1 279	1 244	7 054	5 675	6 532	5 281	148
Trier	2007	902	856	1 046	1 019	8 371	6 067	7 858	5 389	369
	2008	924	860	1 028	1 010	8 976	6 258	8 122	5 785	750
	2009	945	864	1 041	1 010	8 864	5 949	8 823	5 938	-55
Jena	2007	963	932	891	884	5 940	4 601	5 757	4 810	255
	2008	1 071	1 035	912	903	6 606	5 365	6 127	5 037	638
	2009	1 086	1 060	917	910	6 830	5 368	5 947	4 840	1 052
Salzgitter	2007	816	784	1 304	1 268	2 802	2 209	3 660	3 053	-1 346
	2008	839	807	1 293	1 270	3 267	2 499	3 709	3 008	-896
	2009	769	749	1 299	1 264	3 439	2 570	3 896	2 986	-987
Cottbus	2007	709	677	1 076	1 069	4 212	3 495	4 871	4 002	-1 026
	2008	732	711	1 129	1 117	4 119	3 483	4 750	3 899	-1 028
	2009	791	760	1 078	1 073	4 491	3 807	4 330	3 546	-126

Quelle: Regionaldatenbank Deutschland; Statistische Ämter des Bundes und der Länder



3 Bevölkerung

3.2 Bevölkerungsbewegung

3.2.2 Die Lebendgeborenen nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht

Jahr	Lebendgeborene								
	insgesamt			Deutsche			Ausländer		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1990	1 248	623	625	1 011	500	511	237	123	114
1995	1 173	595	578	845	436	709	328	159	169
2000	1 115	571	544	855	429	426	260	142	118
2001	1 075	554	521	868	447	421	207	107	100
2002	1 082	576	506	866	467	399	216	109	107
2003	1 053	527	526	863	433	430	190	94	96
2004	1 077	552	525	983	513	470	94	39	55
2005	990	529	461	938	493	445	52	36	16
2006	990	511	479	952	488	464	38	23	15
2007	1 082	555	527	1 038	537	501	44	18	26
2008	1 009	544	465	967	519	448	42	25	17
2009	1 012	526	486	974	510	464	38	16	22
2010	1 039	554	485	996	525	471	43	29	14

Quelle: Bayerischen Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung

3.2.3 Die Gestorbenen nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht

Jahr	Gestorbene								
	insgesamt			Deutsche			Ausländer		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1990	1 276	588	688	1 244	565	679	32	23	9
1995	1 270	575	695	1 237	553	684	33	22	11
2000	1 233	560	673	1 199	542	657	34	18	16
2001	1 200	559	641	1 164	535	629	36	24	12
2002	1 227	557	670	1 183	533	650	44	24	20
2003	1 204	545	659	1 174	525	649	30	20	10
2004	1 129	562	567	1 078	536	542	51	26	25
2005	1 168	569	599	1 130	538	592	38	31	7
2006	1 167	524	643	1 132	503	629	35	21	14
2007	1 044	473	571	1 003	444	559	41	29	12
2008	1 205	559	646	1 157	531	626	48	28	20
2009	1 224	574	650	1 162	533	629	62	41	21
2010	1 260	583	677	1 198	544	654	62	39	23

Quelle: Bayerischen Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung



3.2.4 Die Gestorbenen nach Altersgruppen

Jahr	Gestorbene insgesamt	Gestorbene nach Altersgruppen									
		unter 1 Jahr	1 bis unter 10 Jahren	10 bis unter 20 Jahren	20 bis unter 30 Jahren	30 bis unter 40 Jahren	40 bis unter 50 Jahren	50 bis unter 60 Jahren	60 bis unter 70 Jahren	70 bis unter 80 Jahren	80 und mehr Jahre
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	12
Zahl											
1990	1 276	8	3	2	8	19	43	120	209	332	532
1995	1 270	4	3	-	4	15	36	104	227	311	566
2000	1 233	5	2	4	6	20	35	88	190	319	564
2001	1 200	8	1	2	5	16	40	90	170	280	588
2002	1 227	7	1	-	6	9	56	102	201	287	558
2003	1 204	3	6	2	6	18	36	74	184	295	580
2004	1 129	5	2	3	7	15	40	76	188	290	503
2005	1 168	6	6	3	6	11	38	96	176	301	531
2006	1 167	3	2	-	7	13	38	84	176	301	543
2007	1 044	3	1	1	8	14	35	77	164	255	486
2008	1 205	6	2	3	5	17	39	97	181	299	556
2009	1 224	2	1	1	4	7	42	102	167	309	589
2010	1 260	2	-	6	4	10	43	93	169	301	632
auf 1000 Einwohner											
1990	12,3	0,1	0,0	0,0	0,1	0,2	0,4	1,2	2,0	3,2	5,1
1995	11,7	0,0	0,0	-	0,0	0,1	0,3	1,0	2,1	2,9	5,2
2000	11,2	0,1	0,0	0,0	0,1	0,2	0,3	0,8	1,7	2,9	5,1
2001	10,8	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	0,4	0,8	1,5	2,5	5,3
2002	11,0	0,1	0,0	-	0,1	0,1	0,5	0,9	1,8	2,6	5,0
2003	10,8	0,0	0,1	0,0	0,1	0,2	0,3	0,7	1,6	2,6	5,2
2004	10,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,4	0,7	1,7	2,6	4,5
2005	10,3	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,3	0,8	1,6	2,7	4,7
2006	10,3	0,0	0,0	-	0,1	0,1	0,3	0,7	1,5	2,6	4,8
2007	9,2	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,3	0,7	1,4	2,2	4,3
2008	10,6	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	0,3	0,9	1,6	2,6	4,9
2009	10,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,4	0,9	1,5	2,7	5,2
2010	11,0	0,0	-	0,1	0,0	0,1	0,4	0,8	1,5	2,6	5,5

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung



3 Bevölkerung

3.2 Bevölkerungsbewegung

3.2.5 Die Säuglingssterblichkeit und die Totgeburten

Jahr	Gestorbene Säuglinge						Totgeborene insgesamt	
	insgesamt		männlich		weiblich			
	Zahl	auf 100 Lebendgeborene	Zahl	auf 100 Lebendgeborene	Zahl	auf 100 Lebendgeborene	Zahl	auf 100 Lebendgeborene
	1	2	3	4	5	6	7	8
2000	5	0,5	2	0,2	3	0,3	4	0,3
2001	8	0,7	5	0,5	3	0,2	7	0,7
2002	7	0,6	4	0,4	3	0,2	8	0,7
2003	3	0,3	1	0,1	2	0,2	6	0,6
2004	5	0,5	2	0,2	3	0,3	7	0,7
2005	6	0,6	3	0,3	3	0,3	-	-
2006	3	0,3	1	0,1	2	0,2	1	0,1
2007	3	0,3	0	-	3	0,3	5	0,5
2008	6	0,6	3	0,3	3	0,3	2	0,2
2009	2	0,2	2	0,2	0	-	3	0,3
2010	2	0,2	1	0,1	1	0,1	8	0,6

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung und eigene Berechnungen



3.2.6 Die Eheschließungen nach Gruppierungsmerkmalen

	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Eheschließungen insgesamt	556	566	535	527	531	536	502	528	557	552
nach der Staatsangehörigkeit										
Mann										
Frau										
deutsch	377	406	375	386	394	412	388	393	452	432
deutsch	82	75	89	67	75	55	50	47	54	53
nicht deutsch	57	51	52	49	36	48	50	57	40	50
deutsch	40	34	19	25	26	21	14	31	11	17
nicht deutsch										
nach dem bisherigen Familienstand										
Mann										
Frau										
ledig	326	326	309	316	311	311	290	333	343	352
ledig	2	2	2	1	1	-	-	-	-	1
verwitwet	65	65	64	59	53	59	50	48	66	55
geschieden	9	1	2	2	1	-	1	-	-	-
verwitwet	3	1	-	-	1	1	2	2	-	-
ledig	5	5	8	8	8	9	7	2	5	3
verwitwet	73	70	73	70	58	66	69	62	62	76
geschieden	3	7	3	8	6	2	3	1	3	1
ledig	70	89	74	63	92	88	80	80	78	64
verwitwet										
geschieden										
nach der Religionszugehörigkeit										
Mann										
Frau										
evangelisch	91	99	96	101	80	106	94	86	96	96
evangelisch	68	52	63	49	52	56	43	53	61	61
röm. - kath.	65	57	48	59	42	50	58	61	46	60
röm. - kath.	64	58	40	43	51	44	49	52	49	42
evangelisch										
röm. - kath.										
sonstige Fälle	268	300	288	275	306	280	258	276	305	293
nach Altersgruppen										
unter 20 Jahre										
Männer	7	2	8	1	3	2	5	2	5	1
Frauen	26	19	21	11	11	11	14	16	10	11
20 bis unter 25 Jahren										
Männer	68	72	53	53	54	50	55	64	44	57
Frauen	143	137	111	102	106	108	108	109	89	89
25 bis unter 40 Jahren										
Männer	350	363	333	326	306	317	289	315	333	325
Frauen	304	326	309	307	295	295	266	299	341	343
40 Jahren und älter										
Männer	131	129	141	147	168	167	153	142	175	169
Frauen	83	84	94	107	119	122	114	99	117	109
Durchschnittsalter										
Männer	33,2	33,5	32,6	33,9	35,5	35,3	34,5	33,2	34,6	34,7
Frauen	34,9	35,2	33,0	35,7	37,3	36,9	36,2	34,8	36,3	36,2
Frauen	31,4	31,7	32,2	32,1	33,7	33,6	32,8	31,6	32,8	33,2

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung und eigene Berechnungen



3 Bevölkerung

3.2 Bevölkerungsbewegung

3.2.7 Die Eheschließungen und Ehelösungen

Jahr	Eheschließungen	Ehelösungen				Jahr	Eheschließungen	Ehelösungen			
		insgesamt	durch Scheidung	durch Tod ¹⁾				insgesamt	durch Scheidung ¹⁾	durch Tod	
				des Mannes	der Frau					des Mannes	der Frau
1	2	3	4	5	1	2	3	4	5		
1950	1 111	.	218	.	1990	659	760	237	523		
1960	1 027	777	147	630	1991	651	729	220	509		
1970	703	798	178	620	1992	619	724	214	510		
1971	682	812	177	635	1993	625	756	248	508		
1972	655	744	202	542	1994	564	760	245	515		
1973	648	844	206	638	1995	547	775	262	513		
1974	599	813	226	587	1996	542	784	293	491		
1975	658	897	260	637	1997	560	704	227	477		
1976	537	869	235	634	1998	507	811	303	508		
1977	556	801	146	655	1999	547	802	310	492		
1978	548	691	64	627	2000	491	804	335	469		
1979	555	739	177	562	2001	556	797	333	464		
1980	599	771	191	580	2002	566	818	327	491		
1981	633	809	208	601	2003	535	800	348	452		
1982	598	814	232	582	2004	527	759	289	470		
1983	545	914	281	633	2005	531	786	299	487		
1984	546	846	256	590	2006	536	709	265	444		
1985	552	839	275	564	2007	502	681	265	416		
1986	567	809	265	544	2008	528	707	241	319	147	
1987	609	811	309	502	2009	557	712	254	309	149	
1988	655	789	221	568	2010	552	767	294	337	136	
1989	622	762	209	553							

1) Ehelösungen durch Tod bis 2007 - Gesamtzahl

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung

3.2.8 Die Ehescheidungen nach Ehedauer

Jahr	Ehescheidungen insgesamt	nach der Ehedauer							
		unter 2 Jahren	von 2 bis unter 3 Jahren	von 3 bis unter 6 Jahren	von 6 bis unter 9 Jahren	von 9 bis unter 12 Jahren	von 12 bis unter 15 Jahren	von 15 bis unter 20 Jahren	von 20 und mehr Jahren
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
2008	241	1	11	46	46	37	29	32	39
2009	254	1	7	54	50	35	29	30	48
2010	294	7	13	49	48	37	28	49	63

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung



3.2.9.1 Herkunfts- und Zielgebiete der Fürther Wanderungen

Jahr	Zuzüge nach Fürth						
	ins-gesamt	davon aus					
		dem Landkreis Fürth	der Stadt Nürnberg	dem übrigen Mittelfranken	dem übrigen Bayern	der übrigen Bundesrepublik	dem Ausland/Unbekannt
1	2	3	4	5	6	7	
2002	7 601	1 011	2 492	969	863	1 067	1 199
2003	7 452	930	2 505	979	888	1 015	1 135
2004	7 522	933	2 467	1 122	948	1 103	949
2005	7 958	948	2 491	1 053	1 103	1 268	1 095
2006	7 501	912	2 387	1 072	977	1 074	1 079
2007	7 737	889	2 243	1 092	994	1 276	1 243
2008	7 891	910	2 282	1 106	1 088	1 247	1 258
2009	7 908	874	2 261	1 085	1 045	1 225	1 418
2010	8 013	856	2 445	1 091	1 004	1 130	1 487

Jahr	Fortzüge aus Fürth						
	ins-gesamt	davon nach					
		dem Landkreis Fürth	der Stadt Nürnberg	dem übrigen Mittelfranken	dem übrigen Bayern	der übrigen Bundesrepublik	dem Ausland/Unbekannt
8	9	10	11	12	13	14	
2002	6 929	1 009	2 325	1 006	780	815	994
2003	7 193	1 131	2 361	1 042	769	787	1 103
2004	6 860	913	2 254	1 017	811	760	1 105
2005	6 854	948	2 365	895	736	793	1 117
2006	7 124	944	2 311	927	807	871	1 264
2007	7 281	1 045	2 193	946	858	947	1 292
2008	7 759	951	2 215	978	959	999	1 657
2009	7 740	925	2 353	962	853	975	1 672
2010	7 268	982	2 135	956	880	1 058	1 257

Jahr	Saldo						
	ins-gesamt	davon gegenüber					
		dem Landkreis Fürth	der Stadt Nürnberg	dem übrigen Mittelfranken	dem übrigen Bayern	der übrigen Bundesrepublik	dem Ausland/Unbekannt
1	2	3	4	5	6	7	
2002	672	2	167	- 37	83	252	205
2003	259	- 201	144	- 63	119	228	32
2004	662	20	213	105	137	343	- 156
2005	1 104	-	126	158	367	475	- 22
2006	377	- 32	76	145	170	203	- 185
2007	456	- 156	50	146	136	329	- 49
2008	132	- 41	67	128	129	248	- 399
2009	168	- 51	- 92	123	192	250	- 254
2010	745	- 126	310	135	124	72	230

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung



3 Bevölkerung

3.2 Bevölkerungsbewegung

3.2.9.2 Die Wanderungen Fürths gegenüber ausgewählten bayerischen Kreisen und Gemeinden

Schlüsselnummer	Gebiet	Zuzüge nach Fürth			Wegzüge aus Fürth			Saldo		
		2008	2009	2010	2008	2009	2010	2008	2009	2010
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
9	Bayern insgesamt	5 386	5 265	5 396	5 103	5 093	4 953	283	172	443
91	Reg.-Bez. Oberbayern	243	219	225	258	221	259	-15	-2	-34
9162	Krsfr. Stadt München	86	90	96	100	92	117	-14	-2	-21
92	Reg.-Bez. Niederbayern	56	54	48	27	35	35	29	19	13
93	Reg.-Bez. Oberpfalz	161	189	176	169	146	144	-8	43	32
9361	Krsfr. Stadt Amberg	28	22	18	20	11	10	8	11	8
9362	Krsfr. Stadt Regensburg	20	36	26	27	19	15	-7	17	11
9363	Krsfr. Stadt Weiden i. d. Opf.	8	12	11	17	5	14	-9	7	-3
9371	Lkr. Amberg-Weizsach	18	31	26	22	21	26	-4	10	-
9373	Lkr. Neumarkt i. d. Opf.	42	53	36	36	54	43	6	-1	-7
9373147	dar. Neumarkt i. d. Opf., Stadt	11	23	18	12	24	14	-1	-1	4
94	Reg.-Bez. Oberfranken	367	356	350	274	230	281	93	126	69
9461	Krsfr. Stadt Bamberg	38	28	43	27	16	25	11	12	18
9462	Krsfr. Stadt Bayreuth	49	39	37	9	14	31	40	25	6
9471	Lkr. Bamberg	38	45	45	50	32	29	-12	13	16
9472	Lkr. Bayreuth	21	18	26	25	25	31	-4	-7	-5
9474	Lkr. Forchheim	95	94	99	75	81	89	20	13	10
9474126	dar. Forchheim, Stadt	32	26	30	22	23	19	10	3	11
95	Reg.-Bez. Mittelfranken	4 296	4 220	4 392	4 144	4 240	4 073	152	-20	319
9561	Krsfr. Stadt Ansbach	31	24	36	36	21	22	-5	3	14
9562	Krsfr. Stadt Erlangen	285	294	296	179	220	206	106	74	90
9564	Krsfr. Stadt Nürnberg	2 282	2 261	2 445	2 215	2 353	2 135	67	-92	310
9565	Krsfr. Stadt Schwabach	59	40	51	58	70	59	1	-30	-8
9571	Lkr. Ansbach	93	111	74	90	84	71	3	27	3
9572	Lkr. Erlangen-Höchstadt	218	152	222	170	151	194	48	1	28
9572121	dar. Eckental, Markt	8	16	15	26	9	24	-18	7	-9
9572131	Heroldsberg, Markt	9	7	11	7	12	18	2	-5	-7
9572132	Herzogenaurach, Stadt	64	42	61	28	41	48	36	1	13
9573	Lkr. Fürth	910	874	856	951	925	982	-41	-51	-126
9573114	dar. Cadolzburg, Markt	108	74	94	109	75	124	-1	-1	-30
9573120	Langenzenn, Stadt	64	77	74	87	47	92	-23	30	-18
9573122	Oberasbach, Stadt	97	115	129	125	159	140	-28	-44	-11
9573125	Roßtal, Markt	42	37	29	43	34	47	-1	3	-18
9573127	Stein, Stadt	56	96	48	59	61	67	-3	35	-19
9573134	Zirndorf, Stadt	284	214	240	287	283	262	-3	-69	-22
9574	Lkr. Nürnberger Land	170	175	158	178	187	178	-8	-12	-20
9574112	dar. Altdorf b. Nürnberg, Stadt	8	11	7	15	27	16	-7	-16	-9
9574117	Burgthann	6	8	6	11	11	10	-5	-3	-4
9574123	Feucht, Markt	27	22	15	20	22	31	7	-	-16
9574132	Hersbruck, Stadt	17	14	9	9	17	16	8	-3	-7
9574138	Lauf a. d. Pegnitz, Stadt	26	24	26	26	26	18	-	-2	8
9574152	Röthenbach a. d. Pegnitz, Stadt	12	18	23	9	19	7	3	-1	16
9574154	Rückersdorf	5	8	13	5	8	8	-	-	5
9574156	Schwaig b. Nürnberg	12	8	8	11	12	13	1	-4	-5
9574157	Schwarzenbruck	14	18	13	13	9	14	1	9	-1
9575	Lkr. Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	107	135	120	111	94	102	-4	41	18
9575153	dar. Neustadt a. d. Aisch, Stadt	21	20	22	18	14	6	3	6	16
9576	Lkr. Roth	102	103	101	133	114	86	-31	-11	15
9576127	dar. Hilpoltstein, Stadt	15	13	5	10	12	3	5	1	2
9576132	Schwanstetten, Markt	8	7	3	10	6	11	-2	1	-8
9576137	Rednitzhembach	4	9	10	5	4	8	-1	5	2
9576143	Roth, Stadt	26	25	25	29	28	15	-3	-3	10
9576151	Wendelstein, Markt	16	10	17	34	28	12	-18	-18	5
9577	Lkr. Weißenburg-Gunzenhausen	39	51	33	23	21	38	16	30	-5
96	Reg.-Bez. Unterfranken	152	163	122	136	119	91	16	44	31
9663	Krsfr. Stadt Würzburg	52	48	29	36	27	28	16	21	1
9673	Lkr. Rhön-Grabfeld	17	10	12	9	4	5	8	6	7
97	Reg.-Bez. Schwaben	111	64	83	95	102	70	16	-38	13
9761	Krsfr. Stadt Augsburg	33	7	12	23	30	15	10	-23	-3

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung



3.2.9.3 Die Herkunfts- und Zielgebiete der Fürther Wanderungen

Gebiet	Zuzüge nach Fürth			Wegzüge aus Fürth			Saldo		
	2008	2009	2010	2008	2009	2010	2008	2009	2010
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Kreisfreie Städte									
Ansbach	31	24	36	36	21	22	-5	3	14
Erlangen	285	294	296	179	220	206	106	74	90
Nürnberg	2 282	2 261	2 445	2 215	2 353	2 135	67	-92	310
Schwabach	59	40	51	58	70	59	1	-30	-8
Landkreise									
Ansbach	93	111	74	90	84	71	3	27	3
Erlangen-Höchstadt	218	152	222	170	151	194	48	1	28
Fürth	910	874	856	951	925	982	-41	-51	-126
Nürnberger Land	170	175	158	178	187	178	-8	-12	-20
Neustadt-Bad Windsheim	107	135	120	111	94	102	-4	41	18
Roth	102	103	101	133	114	86	-31	-11	15
Weißenburg-Gunzenhausen	39	51	33	23	21	38	16	30	-5
Mittelfranken insgesamt	4 296	4 220	4 392	4 144	4 240	4 073	152	-20	319
Oberbayern	243	219	225	258	221	259	-15	-2	-34
Niederbayern	56	54	48	27	35	35	29	19	13
Oberpfalz	161	189	176	169	146	144	-8	43	32
Oberfranken	367	356	350	274	230	281	93	126	69
Unterfranken	152	163	122	136	119	91	16	44	31
Schwaben	111	64	83	95	102	70	16	-38	13
Bayern insgesamt	5 386	5 265	5 396	5 103	5 093	4 953	283	172	443
Schleswig-Holstein	36	29	30	34	24	26	2	5	4
Hamburg	24	16	37	41	29	49	-17	-13	-12
Niedersachsen	122	170	88	81	73	73	41	97	15
Bremen	10	8	3	12	5	6	-2	3	-3
Nordrhein-Westfalen	227	211	185	188	184	204	39	27	-19
Hessen	99	144	171	94	145	166	5	-1	5
Rheinland-Pfalz	59	48	56	40	44	55	19	4	1
Baden-Württemberg	198	186	210	227	175	172	-29	11	38
Saarland	16	18	16	6	6	6	10	12	10
Berlin	62	88	57	92	78	74	-30	10	-17
Brandenburg	40	44	28	19	25	28	21	19	-
Mecklenburg-Vorpommern	27	18	7	12	14	13	15	4	-6
Sachsen	145	126	132	74	89	94	71	37	38
Sachsen-Anhalt	49	31	32	30	25	33	19	6	-1
Thüringen	133	88	78	49	59	59	84	29	19
Bundesgebiet insgesamt	6 633	6 490	6 526	6 102	6 068	6 011	531	422	515
außerhalb Bundesgebiet	1 258	1 418	1 487	1 657	1 672	1 257	-399	-254	230
insgesamt	7 891	7 908	8 013	7 759	7 740	7 268	132	168	745

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung



3 Bevölkerung

3.2 Bevölkerungsbewegung

3.2.9.4 Die Herkunfts- und Zielgebiete der Fürther Wanderungen gegenüber dem Ausland

Gebiet	Zuzüge nach Fürth			Wegzüge aus Fürth			Saldo		
	2008	2009	2010	2008	2009	2010	2008	2009	2010
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Staaten der Europäischen Union	840	922	1 043	1 060	1 066	788	-220	-144	255
Europäisches Ausland insgesamt	1 048	1 181	1 263	1 384	1 395	1 063	-336	-214	200
dar. Belgien	3	2	2	1	3	2	2	-1	-
Bulgarien	95	59	125	74	79	77	21	-20	48
Dänemark	5	1	3	12	5	4	-7	-4	-1
Finnland	-	-	3	-	1	-	-	-1	3
Frankreich	13	17	14	14	17	15	-1	-	-1
Griechenland	56	81	123	183	163	106	-127	-82	17
Großbritannien und Nordirland	9	11	11	8	31	19	1	-20	-8
Irland	1	1	3	2	4	1	-1	-3	2
Italien	51	50	68	67	90	57	-16	-40	11
ehem. Jugoslawien	47	51	77	79	46	86	-32	5	-9
dav. Bosnien-Herzegowina	8	3	26	9	4	10	-1	-1	16
Serbien und Montenegro	8	8	21	25	17	35	-17	-9	-14
Kroatien	22	16	8	35	12	22	-13	4	-14
Slowenien	2	3	6	8	4	4	-6	-1	2
Mazedonien	-	3	10	2	1	7	-2	2	3
Kosovo	7	18	6	-	8	8	7	10	-2
Luxemburg	-	3	-	3	1	3	-3	2	-3
Niederlande	2	13	27	7	9	6	-5	4	21
Österreich	32	54	23	49	49	29	-17	5	-6
Polen	134	136	151	189	179	124	-55	-43	27
Portugal	3	3	7	10	9	6	-7	-6	1
Rumänien	330	330	332	324	280	213	6	50	119
Schweden	-	2	1	5	3	4	-5	-1	-3
Schweiz	13	12	7	48	38	15	-35	-26	-8
Spanien	31	22	25	29	25	14	2	-3	11
ehem. Tschechoslowakei	37	68	34	44	62	41	-7	6	-7
dav. Slowakische Republik	10	24	6	17	32	5	-7	-8	1
Tschechische Republik	27	44	28	27	30	36	-	14	-8
Türkei	84	86	78	123	175	125	-39	-89	-47
Ungarn	29	60	80	26	50	60	3	10	20
ehem. UdSSR	56	111	62	78	72	53	-22	39	9
dav. Estland	-	1	9	-	-	-	-	1	9
Lettland	1	40	5	1	30	7	-	10	-2
Litauen	5	9	2	2	2	3	3	7	-1
Moldau	1	1	8	4	-	7	-3	1	1
Russische Föderation	28	46	24	43	28	26	-15	18	-2
Ukraine	14	10	12	21	10	8	-7	-	4
Weißrussland	7	4	2	7	2	2	-	2	-
Amerika	72	88	66	128	92	74	-56	-4	-8
dav. USA	45	50	43	82	62	37	-37	-12	6
Kanada	-	4	4	8	7	5	-8	-3	-1
Mittel- und Südamerika	27	34	19	38	23	32	-11	11	-13
Afrika	30	22	19	24	21	15	6	1	4
Asien	99	119	125	102	147	94	-3	-28	31
dar. ehem. UdSSR	22	37	29	24	27	18	-2	10	11
dav. Armenien	2	13	4	5	12	3	-3	1	1
Aserbaidschan	-	3	2	6	2	2	-6	1	-
Georgien	2	4	6	5	4	-	-3	-	6
Kasachstan	17	16	16	5	8	11	12	8	5
Kirgisistan	-	1	1	-	-	2	-	1	-1
Tadschikistan	1	-	-	2	1	-	-1	-1	-
Usbekistan	-	-	-	1	-	-	-1	-	-
Australien und Ozeanien	4	5	13	14	10	9	-10	-5	4
Ausland insgesamt (einschl. unbekannt)	1 258	1 418	1 487	1 657	1 672	1 257	-399	-254	230

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung



3.2.10.1 Die Wanderungen nach Altersgruppen: Gesamtwanderungen

Jahr	Gesamtwanderungen								
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						davon	
		0 - 18	18 - 25	25 - 30	30 - 50	50 - 65	65 und mehr	männlich	weiblich
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Zuzüge insgesamt									
2004	7 522	1 128	1 574	1 226	2 730	533	331	3 872	3 650
2005	7 958	1 101	1 694	1 340	2 945	563	315	4 062	3 896
2006	7 501	996	1 561	1 386	2 640	579	339	3 881	3 620
2007	7 737	991	1 630	1 432	2 846	554	284	3 918	3 819
2008	7 891	917	1 585	1 541	2 860	608	380	4 084	3 807
2009	7 908	947	1 607	1 510	2 845	624	352	4 048	3 860
2010	8 013	988	1 649	1 464	2 909	668	335	4 198	3 815
in Prozent									
2004	100	15,0	20,9	16,3	36,3	7,1	4,4	51,5	48,5
2005	100	13,8	21,3	16,8	37,0	7,1	4,0	51,0	49,0
2006	100	13,3	20,8	18,5	35,2	7,7	4,5	51,7	48,3
2007	100	12,8	21,1	18,5	36,7	7,2	3,7	50,6	49,4
2008	100	11,6	20,1	19,5	36,3	7,7	4,8	51,8	48,2
2009	100	12,0	20,3	19,1	36,1	8,0	4,5	51,2	48,8
2010	100	12,8	20,6	18,3	36,3	8,3	4,2	52,4	47,6
Fortzüge insgesamt									
2004	6 860	1 063	1 283	1 134	2 512	542	326	3 596	3 264
2005	6 854	1 089	1 257	1 086	2 602	532	288	3 625	3 229
2006	7 124	1 020	1 349	1 216	2 571	606	362	3 746	3 378
2007	7 281	1 074	1 313	1 248	2 741	533	372	3 742	3 539
2008	7 759	1 062	1 463	1 363	2 861	647	363	3 978	3 781
2009	7 740	1 058	1 362	1 349	2 839	759	373	4 026	3 714
2010	7 268	976	1 346	1 228	2 709	677	332	3 765	3 503
in Prozent									
2004	100	15,5	18,7	16,5	36,6	7,9	4,8	52,4	47,6
2005	100	15,9	18,3	15,8	38,0	7,8	4,2	52,9	47,1
2006	100	14,3	18,9	17,1	36,1	8,5	5,1	52,6	47,4
2007	100	14,8	18,0	17,1	37,6	7,4	5,1	51,4	48,6
2008	100	13,7	18,9	17,6	36,8	8,3	4,7	51,3	48,7
2009	100	13,7	17,6	17,4	36,7	9,8	4,8	52,0	48,0
2010	100	13,4	18,5	16,9	37,3	9,3	4,6	51,8	48,2
Saldo insgesamt									
2004	805	65	291	92	218	- 9	5	276	386
2005	662	12	437	254	343	31	27	437	667
2006	1 104	- 24	212	170	69	- 27	- 23	135	242
2007	456	- 83	317	184	105	21	- 88	176	280
2008	132	- 145	122	178	- 1	- 39	17	106	26
2009	168	- 111	245	161	6	- 135	2	22	146
2010	745	12	303	236	200	- 9	3	433	312

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung



3 Bevölkerung

3.2 Bevölkerungsbewegung

3.2.10.2 Die Wanderungen nach Altersgruppen: Deutsche

Jahr	Wanderung Deutsche								
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						davon	
		0 - 18	18 - 25	25 - 30	30 - 50	50 - 65	65 und mehr	männlich	weiblich
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Zuzüge insgesamt									
2004	5 474	847	1 177	824	1 965	390	271	2 788	2 686
2005	5 735	798	1 273	982	2 029	399	254	2 861	2 874
2006	5 330	740	1 165	1 001	1 760	383	281	2 666	2 664
2007	5 504	747	1 243	1 004	1 892	382	236	2 750	2 754
2008	5 632	716	1 175	1 131	1 872	429	307	2 861	2 771
2009	5 678	700	1 201	1 133	1 897	443	304	2 842	2 836
2010	5 608	716	1 204	1 064	1 928	443	253	2 862	2 746
in Prozent									
2004	100	15,4	21,5	15,1	35,9	7,1	5,0	50,9	49,1
2005	100	13,9	22,2	17,1	35,4	7,0	4,4	49,9	50,1
2006	100	13,9	21,9	18,8	33,0	7,2	5,3	50,0	50,0
2007	100	13,6	22,6	18,2	34,4	6,9	4,3	50,0	50,0
2008	100	12,7	20,9	20,1	33,2	7,6	5,5	50,8	49,2
2009	100	12,3	21,2	20,0	33,4	7,8	5,3	50,1	49,9
2010	100	12,8	21,5	19,0	34,3	7,9	4,5	51,0	49,0
Fortzüge insgesamt									
2004	4 669	753	879	748	1 688	369	232	2 364	2 305
2005	4 738	767	933	763	1 669	379	227	2 408	2 330
2006	4 866	729	1 020	851	1 637	371	258	2 452	2 414
2007	5 134	790	1 070	862	1 798	385	229	2 586	2 548
2008	5 257	838	1 046	963	1 781	387	247	2 603	2 654
2009	5 123	824	1 019	912	1 692	432	244	2 585	2 538
2010	5 091	772	987	900	1 777	433	222	2 524	2 567
in Prozent									
2004	100	16,1	18,8	16,0	36,2	7,9	5,0	50,6	49,4
2005	100	16,2	19,7	16,1	35,2	8,0	4,8	50,8	49,2
2006	100	15,0	21,0	17,5	33,6	7,6	5,3	50,4	49,6
2007	100	15,4	20,8	16,8	35,0	7,5	4,5	50,4	49,6
2008	100	15,9	19,9	18,3	33,9	7,3	4,7	49,5	50,5
2009	100	16,1	19,9	17,8	33,0	8,4	4,8	50,5	49,5
2010	100	15,2	19,4	17,6	34,9	8,5	4,4	49,6	50,4
Saldo insgesamt									
2004	805	94	298	76	277	21	39	424	381
2005	997	31	340	219	360	20	27	453	544
2006	464	11	145	150	123	12	23	214	250
2007	370	- 43	173	142	94	- 3	7	164	206
2008	375	- 122	129	168	91	42	60	258	117
2009	555	- 124	182	221	205	11	60	257	298
2010	517	- 56	217	164	151	10	31	338	179

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung



3.2.10.3 Die Wanderungen nach Altersgruppen: Ausländer

Jahr	Wanderungen Ausländer								
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						davon	
		0 - 18	18 - 25	25 - 30	30 - 50	50 - 65	65 und mehr	männlich	weiblich
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Zuzüge insgesamt									
2004	2 048	281	397	402	765	143	60	1 084	964
2005	2 223	303	421	358	916	164	61	1 201	1 022
2006	2 171	256	396	385	880	196	58	1 215	956
2007	2 233	244	387	428	954	172	48	1 168	1 065
2008	2 259	201	410	410	988	179	73	1 223	1 036
2009	2 230	247	406	377	948	181	71	1 206	1 024
2010	2 405	272	445	400	981	225	82	1 336	1 069
in Prozent									
2004	100	13,7	19,4	19,6	37,4	7,0	2,9	52,9	47,1
2005	100	13,6	18,9	16,1	41,2	7,4	2,7	54,0	46,0
2006	100	11,8	18,2	17,7	40,5	9,0	2,7	56,0	44,0
2007	100	10,9	17,3	19,2	42,7	7,7	2,1	52,3	47,7
2008	100	8,9	18,1	18,1	43,7	7,9	3,2	54,1	45,9
2009	100	11,1	18,2	16,9	42,5	8,1	3,2	54,1	45,9
2010	100	11,3	18,5	16,6	40,8	9,4	3,4	55,6	44,4
Fortzüge insgesamt									
2004	2 191	310	404	386	824	173	94	1 232	959
2005	2 116	322	324	323	933	153	61	1 217	899
2006	2 258	291	329	365	934	235	104	1 294	964
2007	2 147	284	243	386	943	148	143	1 156	991
2008	2 502	224	417	400	1 080	260	116	1 375	1 127
2009	2 617	234	343	437	1 147	327	129	1 441	1 176
2010	2 177	204	359	328	932	244	110	1 241	936
in Prozent									
2004	100	14,2	18,4	17,6	37,6	7,9	4,3	56,2	43,8
2005	100	15,2	15,3	15,3	44,1	7,2	2,9	57,5	42,5
2006	100	12,9	14,5	16,2	41,4	10,4	4,6	57,3	42,7
2007	100	13,2	11,3	18,0	43,9	6,9	6,7	53,8	46,2
2008	100	9,0	16,7	16,0	43,2	10,4	4,7	55,0	45,0
2009	100	8,9	13,2	16,7	43,8	12,5	4,9	55,1	44,9
2010	100	9,4	16,5	15,1	42,8	11,2	5,0	57,0	43,0
Saldo insgesamt									
2004	- 143	- 29	- 7	16	- 59	- 30	- 34	- 148	5
2005	107	- 19	97	35	- 17	11	0	- 16	123
2006	- 87	- 35	67	20	- 54	- 39	- 46	- 79	- 8
2007	86	- 40	144	42	11	24	- 95	12	74
2008	- 243	- 23	- 7	10	- 92	- 81	- 43	- 152	- 91
2009	- 387	13	63	- 60	- 199	- 146	- 58	- 235	- 152
2010	228	68	86	72	49	- 19	- 28	95	133

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung



3 Bevölkerung

3.2 Bevölkerungsbewegung

3.2.11 Die Umzüge innerhalb des Stadtgebietes

Jahr	umgezogene Personen					
	Zahl			auf 1 000 Einwohner		
	insgesamt	Deutsche	Ausländer	insgesamt	Deutsche	Ausländer
	1	2	3	4	5	6
2007	7 014	5 550	1 464	61,5	56,3	94,0
2008	7 019	5 473	1 546	61,5	55,3	102,6
2009	7 007	5 448	1 559	61,4	54,7	108,1
2010	7 022	5 544	1 478	61,3	55,4	102,1

3.2.12 Die Umzugsströme 2010 nach Stadtbezirken insgesamt

nach Stadtbezirk ¹⁾	von Stadtbezirk ¹⁾			insgesamt
	Süd	West	Nord-Ost	
Süd	3 152	406	386	3 944
West	597	834	273	1 704
Nord-Ost	410	177	787	1 374
insgesamt	4 159	1 417	1 446	7 022

noch: 3.2.12 Die Umzugsströme 2010 der Deutschen nach Stadtbezirken

nach Stadtbezirk ¹⁾	von Stadtbezirk ¹⁾			insgesamt
	Süd	West	Nord-Ost	
Süd	2 212	348	326	2 886
West	493	751	228	1 472
Nord-Ost	330	157	699	1 186
insgesamt	3 035	1 256	1 253	5 544

noch: 3.2.12 Die Umzugsströme 2010 der Ausländer nach Stadtbezirken

nach Stadtbezirk ¹⁾	von Stadtbezirk ¹⁾			insgesamt
	Süd	West	Nord-Ost	
Süd	940	58	60	1 058
West	104	83	45	232
Nord-Ost	80	20	88	188
insgesamt	1 124	161	193	1 478

1) Stadtbezirke siehe Kapitel 18

Quelle: Melderegister



3.2.13 Einbürgerungen nach Altersgruppen und Geschlecht

Jahr	Einbürgerungen nach Altersgruppen von ... bis ... Jahren					Einbürgerungen nach Geschlecht		
	unter 15	15 - 24	25 - 44	45 - 64	65 u. älter	insgesamt	männlich	weiblich
	1	2	3	4	5	6	7	8
2008	10	34	102	19	2	167	77	90
2009	25	39	115	22	2	203	102	101
2010	19	34	106	27	1	187	86	101

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung

3.2.14 Einbürgerungen nach bisheriger Staatsangehörigkeit

Jahr	Europa	darunter Türkei	darunter EU-Staaten	Afrika	Amerika	Asien	Staatenlos u.a.	insgesamt
	1	2	3	4	5	6	7	8
2008	116	63	35	4	7	38	2	167
2009	130	44	49	10	4	54	5	203
2010	131	27	61	5	6	40	5	187

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung

3.2.15 Einbürgerungen nach Aufenthaltsdauer und Geschlecht

Jahr	Einbürgerung nach Aufenthaltsdauer in Deutschland von .. bis ... Jahren											
	unter 8			8 - 14			15 - 19			20 und mehr		
	insgesamt	män.	weibl.	insgesamt	män.	weibl.	insgesamt	män.	weibl.	insgesamt	män.	weibl.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
2008	12	4	8	59	28	31	47	23	24	49	22	27
2009	30	11	19	91	47	44	34	16	18	48	28	20
2010	17	8	9	86	37	49	31	16	15	53	25	28

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung

3.2.16 Eingebürgerte nach ausgewählten Rechtsgründen der Einbürgerung

Jahr	Einbürgerung nach					insgesamt
	§ 8 StAG (Einbürgerung von Ausländern, die rechtmäßig ihren gewöhnlichen Aufenthalt im Inland haben)	§ 9 StAG (Einbürgerung von Ehegatten oder Lebenspartnern Deutscher)	§ 10 Abs. 1 StAG (Anspruch auf Einbürgerung von Ausländern mit längerem Aufenthalt)	§ 10 Abs. 2 StAG (Miteinbürgerung von Ehegatten und Kindern von Ausländern mit längerem Aufenthalt)	sonstigen Rechtsgründen ¹⁾	
	1	2	3	4	5	
2008	8	18	122	9	10	167
2009	40	34	115	11	3	203
2010	40	11	118	18	-	187

1) § 10 Abs. 3 StAG; § 16 Abs. 2 StAG; §§ 13, 14 StAG; § 9 StAngRegG; Art. 116 Abs. 2 S. 1 GG; §§ 11, 12 Abs. 1 StAngRegG; § 40 b, c StAG; § 21 HAG; Art. 2 des Gesetzes zur Verminderung der Staatenlosigkeit

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung



3 Bevölkerung

3.2 Bevölkerungsbewegung



Arbeitsmarkt und Beschäftigte

4

Inhalt		Seite	
Text	4.	Erläuterungen zur Arbeitsmarkt- und Beschäftigungsstatistik	58
Tabelle	4.1	Städtevergleich: Arbeitsmarkt und Beschäftigte	59
Tabelle	4.2	Die Arbeitsmarktlage im Stadtgebiet Fürth (Bestandszahlen am Jahres- bzw. Vierteljahresende)	60
Tabelle	4.3	Die Arbeitslosen nach Geschlecht und ausgewählten Gruppierungen im Stadtgebiet Fürth (Jahres- bzw. Vierteljahresendstand)	61
Abbildung	4.4	Arbeitslosenquote (bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen) und offene Stellen im Stadtgebiet Fürth (Stand Juni)	62
Abbildung	4.5	Entwicklung der Zahl der Arbeitslosen nach Alter im Stadtgebiet Fürth (jeweils Jahresendstand)	62
Abbildung	4.6	Entwicklung der Zahl der Arbeitslosen nach Geschlecht im Stadtgebiet Fürth (jeweils Jahresendstand)	62
Tabelle	4.7	Der Bestand an arbeitslosen ausländischen Arbeitnehmern nach ihrer Staatsangehörigkeit im Stadtgebiet Fürth (jeweils Jahresdurchschnitt)	63
Abbildung	4.8	Zusammensetzung der Arbeitslosen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit (Jahresdurchschnitt 2010 mit insgesamt 4 815 Arbeitslosen im Stadtgebiet Fürth)	63
Tabelle	4.9	Die Arbeitslosen und Stellenangebote im Stadtgebiet Fürth nach Berufsgruppen (Stand 31. August)	64
Tabelle	4.10	Die Leistungsempfänger im Stadtgebiet Fürth (Vierteljahresendstand)	65
Tabelle	4.11	Erwerbstätige und Arbeitnehmer nach Wirtschaftsbereichen am Arbeitsort Fürth	66
Tabelle	4.12	Die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Fürth nach Wirtschaftsabschnitten (nach Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008)	67
Abbildung	4.13	Entwicklung der Beschäftigtenzahlen des Sekundär- und Tertiärsektors	68
Tabelle	4.14	Die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit sowie Ein- und Auspendler in Fürth	68
Abbildung	4.15	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Fürth (Stand Ende Juni)	68
Tabelle	4.16	Beschäftigte im öffentlichen Dienst in Fürth	69
Tabelle	4.17	Beschäftigte der Stadt Fürth	69
Abbildung	4.18	Vollzeitbeschäftigte im öffentlichen Dienst der kreisfreien Städte je 1 000 Einwohner im bayerischen Städtevergleich am 30.06.2009	69



4. Erläuterungen zur Arbeitsmarkt- und Beschäftigungsstatistik

Arbeitsmarkt

Mit der **Einführung des Sozialgesetzbuches II (SGB II) am 01.01.2005** änderten sich die Grundlagen wichtiger Arbeitsmarktstatistiken in Deutschland.

Durch diese weitreichende Reform der deutschen Arbeitsmarktpolitik hat sich die Rechtslage im Sozialbereich, insbesondere durch die Zusammenlegung von Arbeitslosen- und Sozialhilfe, geändert. Seitdem erhalten alle erwerbsfähigen Hilfebedürftigen Arbeitslosengeld II. Ihre nichterwerbsfähigen Angehörigen, wie beispielsweise Kinder, bekommen das sogenannte Sozialgeld. Diese Leistungen, welche im Rahmen der Hartz-Reformen die alte Arbeitslosenhilfe bzw. die Sozialhilfe ersetzt haben und von der ARGE verwaltet werden, sind steuerfinanziert. Daneben steht weiterhin das aus der Arbeitslosenversicherung finanzierte Arbeitslosengeld (Leistungsbezug nach **SGB III**) von der Agentur für Arbeit.

Die Tabellen zum Arbeitsmarkt wurden nach den von der Bundesagentur für Arbeit zur Verfügung gestellten statistischen Unterlagen gefertigt und spiegeln jeweils den Datenbestand zum benannten Zeitpunkt wider.

Weitere Hinweise:

Nach Inkrafttreten des § 16 Abs. 2 SGB III im Januar 2004 werden Teilnehmer an Maßnahmen aktiver Arbeitsmarktpolitik nicht mehr als **arbeitslos** gezählt.

Angaben über **offene Stellen** beziehen sich nur auf Stellenangebote für eine Beschäftigung von mehr als 7 Kalendertagen. Darunter fallen auch Stellen von Personal-Service-Agenturen, Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, Beschäftigung schaffende Infrastrukturmaßnahmen und Arbeitsgelegenheiten. Nicht enthalten sind selbstständige bzw. freiberufliche Tätigkeiten und Stellen privater Arbeitsvermittler.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

In die Statistik über die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (am Arbeitsort) sind Arbeitnehmer einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten erfasst, die kranken-, renten- und/oder pflegeversicherungspflichtig oder beitragspflichtig nach dem Arbeitsförderungsgesetz sind oder für die Beitragsanteile zur Rentenversicherung zu entrichten sind. Selbständige, mithelfende Familienangehörige sowie Beamte sind dabei nicht enthalten.

Mit Stichtag **30.09.1998** werden erstmals die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach der neuen „Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 1993 (WZ 93)“ dargestellt. Mit dem Übergang auf die WZ 93 sind neue Kriterien für die Wirtschaftsklassifikation wirksam geworden. So werden z. B. die Zuordnungen ausschließlich nach funktionalen Aspekten getroffen. Eine Zuordnung der Trägerschaft entfällt. Daher ist u. a. die Abgrenzung des „Öffentlichen Dienstes“ nicht mehr möglich. Neben einer Reihe von Zuordnungsänderungen ist vor allem die Struktur des Dienstleistungssektors wesentlich verändert worden. Der Vergleich zwischen Ergebnissen nach neuer und alter Wirtschaftsgliederung ist deshalb nicht oder nur mit großen Einschränkungen möglich, d. h. es ist insofern von einem „Bruch in der Zeitreihe“ auszugehen.

Weiterhin wurden die Datenaufbereitung zum Berichtsstichtag **30.06.1999** umgestellt, was wiederum die direkte Vergleichbarkeit einschränkt. Darüber hinaus wurde zum Stichtag **30.06.2003** eine behutsame Weiterentwicklung der Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2003) eingeführt, welche allerdings keine signifikanten Strukturveränderungen ergab. Derzeit aktuell ist die "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)". Bei der Umstellung von der WZ 2003 auf die WZ 2008 ergaben sich zum Teil gravierende Änderungen bei der Zusammensetzung der Wirtschaftsabschnitte, so wurde z.B. das Verlags- und Recyclinggewerbe sowie die Convertertätigkeit aus dem Verarbeitenden Gewerbe ausgegliedert.

Im Übrigen wird auf die Statistischen Berichte des Bayer. Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung, Reihe A VI 5 j, verwiesen.



4.1 Städtevergleich: Arbeitsmarkt und Beschäftigte

Stadt	Jahr	Arbeitslose im Stadtgebiet		Arbeitslosenquote (bezogen auf alle zivilen Erwerbspers.)	Stellenangebote		Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (jeweils am 30.06.)	
		Jahresdurchschnitt			Zahl	Veränderung zum Vorjahr	insgesamt	Veränderung zum Vorjahr
		1	2	3	4	5	6	
Fürth	2008	4 635	7,3	471	4,0%	40 185	3,5%	
	2009	5 072	8,0	342	-27,4%	40 090	-0,2%	
	2010	4 815	7,5	433	26,6%	38 414	-4,2%	
Nürnberg	2008	20 780	8,0	3 656	-16,0%	268 000	2,0%	
	2009	22 595	8,7	2 700	-26,2%	264 324	-1,4%	
	2010	22 424	8,5	2 733	1,2%	264 515	0,1%	
München	2008	38 604	5,4	8 487	-21,0%	686 734	2,0%	
	2009	43 482	6,0	6 264	-26,2%	690 111	0,5%	
	2010	41 486	5,6	6 517	4,0%	694 459	0,6%	
Augsburg	2008	10 399	7,4	1 725	-29,6%	124 035	0,4%	
	2009	11 624	8,3	1 454	-15,7%	122 512	-1,2%	
	2010	10 834	7,7	1 759	21,0%	124 858	1,9%	
Würzburg	2008	3 630	5,7	885	-1,8%	75 145	1,9%	
	2009	3 725	5,8	770	-13,0%	74 838	-0,4%	
	2010	3 596	5,6	877	13,9%	77 533	3,6%	
Regensburg	2008	4 419	6,3	1 224	-31,0%	99 002	1,9%	
	2009	5 151	7,2	785	-35,9%	96 153	-2,9%	
	2010	4 336	6,0	952	21,3%	99 332	3,3%	
Ingolstadt	2008	2 604	4,0	1 022	-29,1%	79 205	3,8%	
	2009	3 165	4,8	625	-38,9%	78 710	-0,6%	
	2010	3 056	4,5	881	41,0%	80 393	2,1%	
Erlangen	2008	2 234	3,9	773	-4,5%	79 412	4,1%	
	2009	2 543	4,4	589	-23,8%	80 626	1,5%	
	2010	2 437	4,2	558	-5,3%	82 717	2,6%	
Ulm	2008	2 935	4,8	1 550	-1,7%	81 448	3,7%	
	2009	3 590	5,8	932	-39,9%	79 048	-2,9%	
	2010	3 342	5,4	1 170	25,5%	81 237	2,8%	
Wolfsburg	2008	4 309	7,0	1 343	24,9%	99 600	10,4%	
	2009	4 099	6,6	878	-34,6%	98 744	-0,9%	
	2010	4 077	6,5	846	-3,6%	98 185	-0,6%	
Pforzheim	2008	4 295	7,2	751	-4,1%	49 626	1,9%	
	2009	5 896	9,9	505	-32,8%	48 546	-2,2%	
	2010	5 403	9,1	566	12,1%	49 497	2,0%	
Offenbach a. M.	2008	6 661	11,0	704	-17,8%	44 820	0,5%	
	2009	6 899	11,4	517	-26,6%	44 616	-0,5%	
	2010	6 815	11,3	651	25,9%	45 302	1,5%	
Bottrop	2008	5 238	9,0	545	-15,1%	31 200	2,5%	
	2009	5 107	8,8	489	-10,3%	31 059	-0,5%	
	2010	5 048	8,6	442	-9,6%	31 651	1,9%	
Bremerhaven	2008	9 248	16,7	.	.	45 924	3,3%	
	2009	8 536	15,4	.	.	46 193	0,6%	
	2010	9 054	16,3	.	.	46 034	-0,3%	
Remscheid	2008	4 960	8,3	571	-15,0%	41 710	0,5%	
	2009	5 833	9,8	354	-38,0%	40 138	-3,8%	
	2010	5 996	10,2	524	48,0%	39 892	-0,6%	
Koblenz	2008	4 097	7,6	567	-7,5%	64 512	0,5%	
	2009	4 389	8,1	629	10,9%	63 148	-2,1%	
	2010	4 096	7,5	584	-7,2%	64 643	2,4%	
Trier	2008	3 280	6,6	866	11,3%	50 041	2,5%	
	2009	3 546	6,8	854	-1,4%	50 487	0,9%	
	2010	3 263	6,1	998	16,9%	51 488	2,0%	
Jena	2008	4 531	8,8	698	-21,6%	45 662	4,7%	
	2009	4 515	8,6	684	-2,0%	46 504	1,8%	
	2010	4 121	7,8	960	40,4%	48 319	3,9%	
Salzgitter	2008	4 977	9,6	541	47,4%	44 872	-0,3%	
	2009	5 268	10,4	306	-43,4%	44 537	-0,7%	
	2010	5 049	10,0	283	-7,5%	44 068	-1,1%	
Cottbus	2008	8 086	14,5	344	27,4%	46 313	0,7%	
	2009	7 914	14,5	326	-5,2%	45 350	-2,1%	
	2010	6 965	12,8	464	42,3%	46 603	2,8%	

Quelle: Jahreszahlen der Bundesagentur für Arbeit



4 Arbeitsmarkt und Beschäftigte

4.2 Die Arbeitsmarktlage im Stadtgebiet Fürth (Bestandszahlen am Jahres- bzw. Vierteljahresende)

Jahr und Quartal	Arbeitsuchende			Arbeitslosenquote bezogen auf		Offene Stellen ³⁾		
	insgesamt	dar. Arbeitslose		alle ziv. Erwerbspersonen ¹⁾	abhängig ziv. Erwerbspersonen ²⁾	Zahl	je 100 Arbeit-suchende	
		Zahl	in % v. Sp. 1					
	1	2	3	4	5	6	7	
2005	I	9 713	8 000	82,4	13,0	14,6	294	3,0
	II	9 641	7 353	76,3	12,0	13,5	388	4,0
	III	9 762	7 222	74,0	11,7	13,2	485	5,0
	IV	10 275	6 973	67,9	11,3	12,8	262	2,5
2006	I	10 477	7 476	71,4	12,2	13,7	239	2,3
	II	9 977	6 906	69,2	11,1	12,4	504	5,1
	III	9 853	6 545	66,4	10,5	11,8	506	5,1
	IV	10 113	6 332	62,6	10,2	11,4	313	3,1
2007	I	11 101	6 569	59,2	10,6	11,8	439	4,0
	II	10 632	5 928	55,8	9,3	10,6	450	4,2
	III	9 635	5 451	56,6	8,5	9,8	521	5,4
	IV	8 817	4 824	54,7	7,5	8,7	411	4,7
2008	I	8 337	4 921	59,0	7,7	8,8	518	6,2
	II	7 963	4 491	56,4	7,0	8,1	547	6,9
	III	7 726	4 379	56,7	6,9	7,9	464	6,0
	IV	7 973	4 404	55,2	6,9	7,9	351	4,4
2009	I	8 733	5 090	58,3	8,0	9,1	326	3,7
	II	8 871	5 200	58,6	8,2	9,4	303	3,4
	III	8 990	5 142	57,2	8,1	9,3	352	3,9
	IV	9 421	4 957	52,6	7,8	8,9	361	3,8
2010	I	9 379	5 314	56,7	8,3	9,6	340	3,6
	II	8 927	4 928	55,2	7,7	8,8	476	5,3
	III	8 290	4 375	52,8	6,8	7,8	478	5,8
	IV	8 114	4 228	52,1	6,6	7,5	427	5,3

1) abhängige zivile Erwerbspersonen sowie Selbständige und mithelfende Familienangehörige

2) sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, geringfügig Beschäftigte (ab 2000), Beamte (ab Mai 1999 einschl. Beamte unter 25 Jahre), Arbeitslose und Personen in Arbeitsgelegenheiten - Mehraufwandsvariante (ab Mai 2007)

3) ab September 2010 werden nur noch ungefördernde offene Stellen veröffentlicht

Quelle: Bundesagentur für Arbeit



4.3 Die Arbeitslosen nach Geschlecht und ausgewählten Gruppierungen im Stadtgebiet Fürth (Jahres- bzw. Vierteljahresendstand)

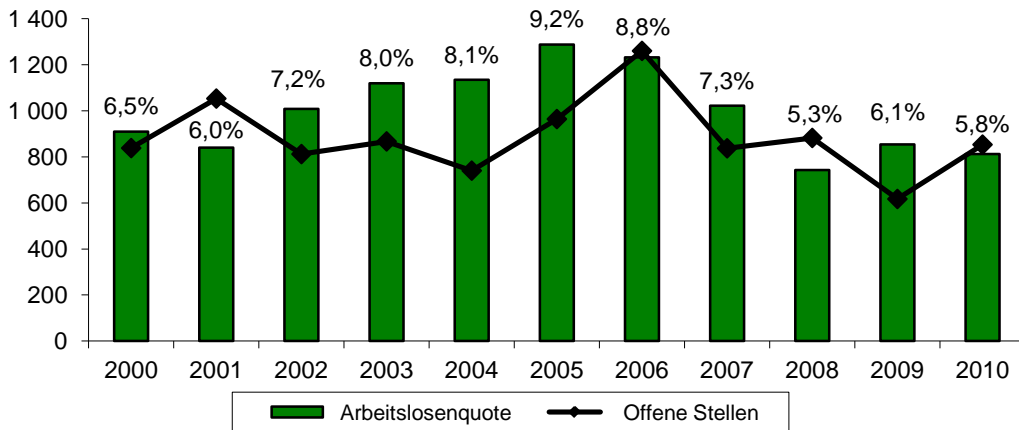
Jahr und Quartal	Arbeitslose									
	insgesamt	darunter								
		Männer	Frauen	Ausländer	unter 25 Jahre	55 Jahre und älter	Langzeit	Schwerbehinderte	Teilzeit	
3	4	5	6	7	8	9	10	11		
insgesamt										
2007 I	6 590	3 264	3 326	1 784	778	877	2 213	475	1 133	
2007 II	5 939	2 845	3 094	1 578	688	805	2 105	453	1 071	
2007 III	5 459	2 499	2 960	1 470	704	723	1 953	410	1 046	
2007 IV	4 829	2 363	2 466	1 361	505	603	1 649	394	917	
2008 I	4 926	2 476	2 450	1 372	537	638	1 538	398	882	
2008 II	4 495	2 256	2 239	1 259	381	633	1 400	402	814	
2008 III	4 385	2 156	2 229	1 222	543	592	1 243	400	814	
2008 IV	4 408	2 290	2 118	1 208	397	621	1 195	436	775	
2009 I	5 092	2 762	2 330	1 349	554	699	1 241	421	785	
2009 II	5 204	2 791	2 413	1 366	589	719	1 262	465	789	
2009 III	5 146	2 735	2 411	1 292	741	702	1 256	432	636	
2009 IV	4 961	2 653	2 308	1 248	494	741	1 208	415	757	
2010 I	5 317	2 957	2 360	1 324	571	818	1 274	468	772	
2010 II	4 933	2 546	2 387	1 220	458	805	1 345	464	826	
2010 III	4 379	2 159	2 220	1 152	460	788	1 248	444	761	
2010 IV	4 230	2 151	2 079	1 120	393	795	1 179	482	732	
im Rechtskreis SGB III										
2007 I	2 635	1 257	1 378	552	337	498	691	180	477	
2007 II	2 263	1 014	1 249	459	280	469	621	152	452	
2007 III	2 135	889	1 246	452	293	400	557	167	456	
2007 IV	1 815	864	951	427	215	271	376	136	369	
2008 I	1 801	913	888	410	220	311	312	124	341	
2008 II	1 549	766	783	367	136	324	251	141	293	
2008 III	1 411	688	723	336	186	285	183	133	273	
2008 IV	1 532	838	694	383	174	295	165	134	239	
2009 I	2 020	1 194	826	449	274	352	152	146	269	
2009 II	1 948	1 087	861	390	249	365	172	175	273	
2009 III	1 896	1 049	847	326	300	347	166	157	261	
2009 IV	1 971	1 069	902	352	215	394	150	178	269	
2010 I	2 090	1 227	863	373	263	456	184	207	275	
2010 II	1 735	870	865	280	150	449	178	197	303	
2010 III	1 512	751	761	268	191	445	169	185	240	
2010 IV	1 471	774	697	296	150	447	200	206	230	
im Rechtskreis SGB II										
2007 I	3 955	2 007	1 948	1 232	441	379	1 522	295	656	
2007 II	3 676	1 831	1 845	1 119	408	336	1 484	301	619	
2007 III	3 324	1 610	1 714	1 018	411	323	1 396	243	590	
2007 IV	3 014	1 499	1 515	934	290	332	1 273	258	548	
2008 I	3 125	1 563	1 562	962	317	327	1 226	274	541	
2008 II	2 946	1 490	1 456	892	245	309	1 149	261	521	
2008 III	2 974	1 468	1 506	886	357	307	1 060	267	541	
2008 IV	2 876	1 452	1 424	825	223	326	1 030	302	536	
2009 I	3 072	1 568	1 504	900	280	347	1 089	275	516	
2009 II	3 256	1 704	1 552	976	340	354	1 090	290	516	
2009 III	3 250	1 686	1 564	966	441	355	1 090	275	375	
2009 IV	2 990	1 584	1 406	896	279	347	1 058	237	488	
2010 I	3 227	1 730	1 497	951	308	362	1 090	261	497	
2010 II	3 198	1 676	1 522	940	308	356	1 167	267	523	
2010 III	2 867	1 408	1 459	884	269	343	1 079	259	521	
2010 IV	2 759	1 377	1 382	824	243	348	979	276	502	

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Arbeitslose nach Stadt- und Landkreisen



4 Arbeitsmarkt und Beschäftigte

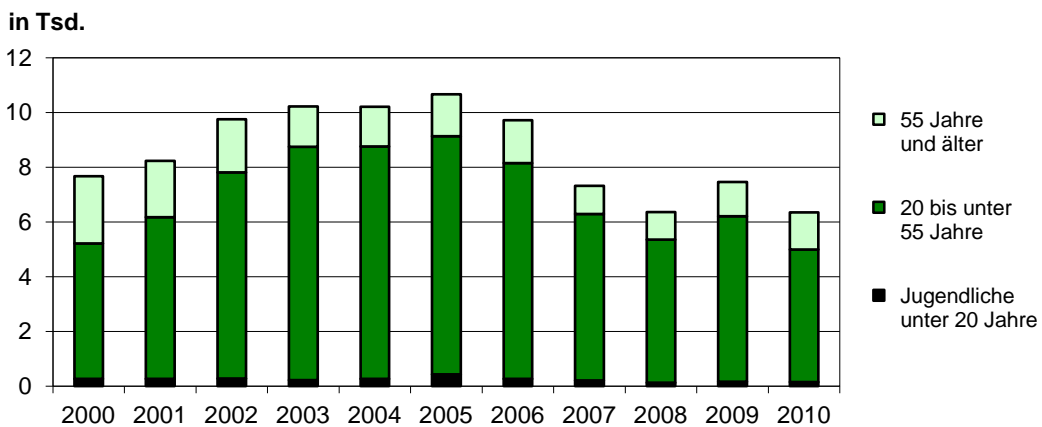
4.4 Abbildung: Arbeitslosenquote (bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen) und offene Stellen im Stadtgebiet Fürth (Stand Juni)



Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Amt für Stadtforschung und Statistik

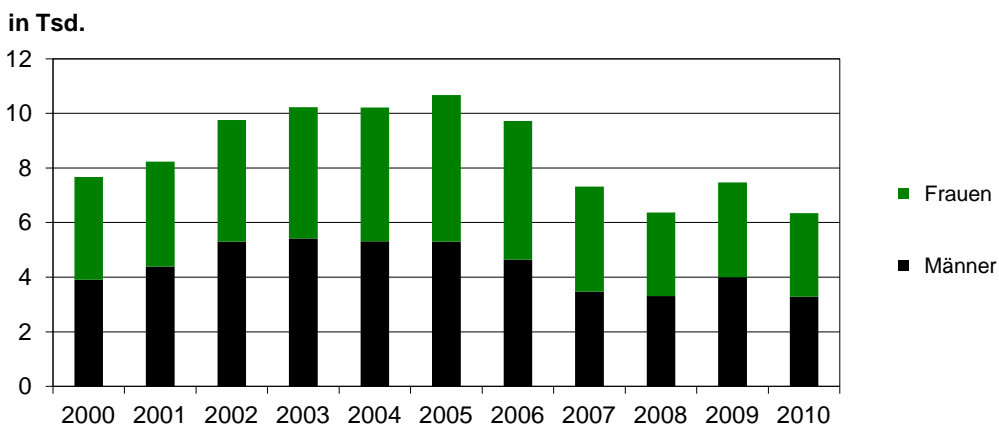
4.5 Abbildung: Entwicklung der Zahl der Arbeitslosen nach Alter im Stadtgebiet Fürth (jeweils Jahresendstand)



Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Amt für Stadtforschung und Statistik

4.6 Abbildung: Entwicklung der Zahl der Arbeitslosen nach Geschlecht im Stadtgebiet Fürth (jeweils Jahresendstand)



Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Amt für Stadtforschung und Statistik



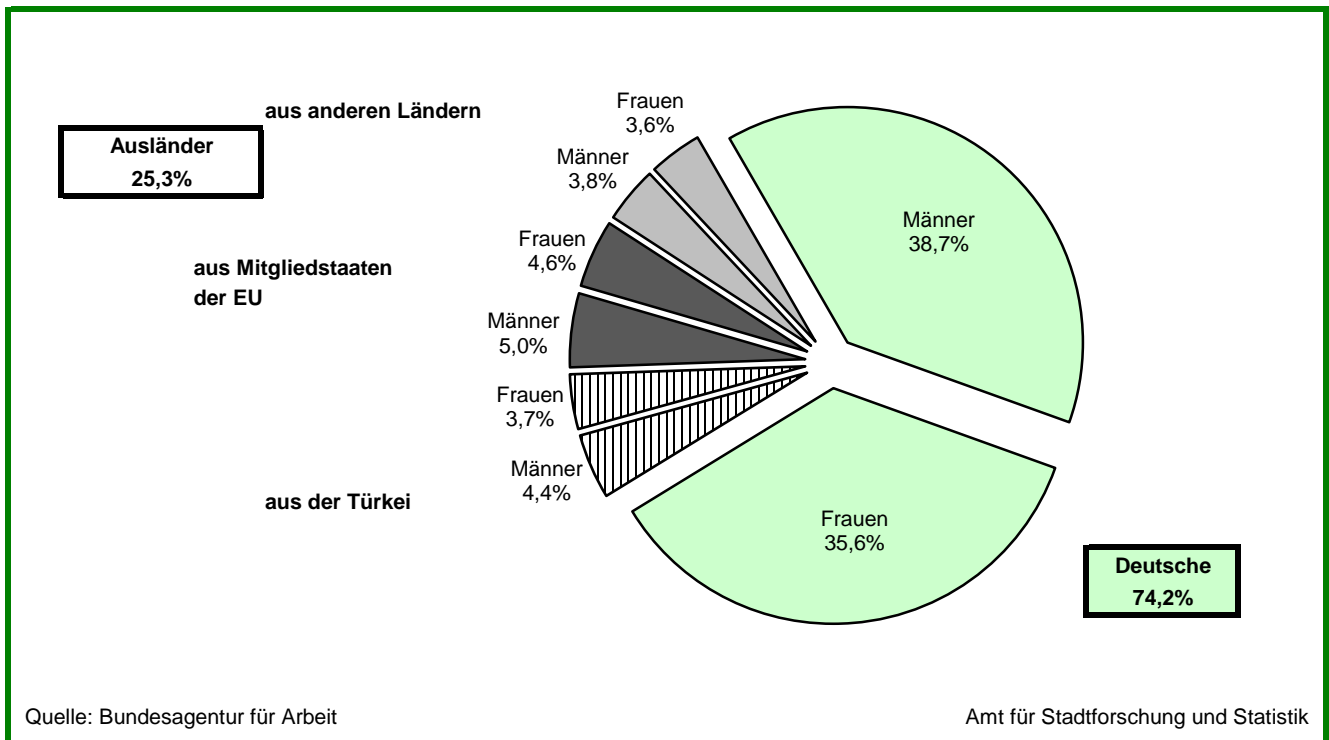
4.7 Der Bestand an arbeitslosen ausländischen Arbeitnehmern nach ihrer Staatsangehörigkeit im Stadtgebiet Fürth (jeweils Jahresdurchschnitt)

	2006			2007			2008			2009			2010		
	insg.	Män.	Frauen	insg.	Män.	Frauen	insg.	Män.	Frauen	insg.	Män.	Frauen	insg.	Män.	Frauen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Griechenland	279	147	132	244	122	122	190	97	93	180	100	80	198	114	84
Italien	147	87	60	130	78	52	98	61	37	95	60	35	95	57	37
ehem.															
Jugoslawien	187	100	86	160	79	81	123	60	63	90	47	44	69	35	34
Österreich	21	13	8	18	12	7	16	12	4	13	8	5	13	10	4
Polen	46	14	32	39	10	29	33	8	25	40	9	32	39	13	26
Rumänien	41	15	26	33	11	22	36	10	26	42	12	30	48	17	31
Russische Föderation	51	21	30	47	13	34	38	13	26	44	16	29	37	14	23
Spanien	12	5	7	7	3	3	9	5	5	9	5	4	8	4	5
Tschechische Republik	21	3	18	19	3	16	10	3	7	12	5	7	14	4	10
Türkei	689	361	327	572	285	287	455	237	217	466	254	212	395	214	180
Ukraine	47	17	30	37	12	24	28	11	16	31	14	17	25	11	14
Ungarn	12	5	7	9	.	.	8	.	.	6	2	4	5	3	2
insgesamt	1 870	958	912	1 584	765	819	1 286	646	640	1 312	682	630	1218	641	578
darunter aus den Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU) zum jeweiligen Gebietsstand	583	295	287	534	254	280	431	210	221	434	218	216	465	242	223

1) die Kategorie ehem. Jugoslawien enthält folgende Staaten: Slowenien, Bosnien-Herzegowina, Kroatien, Serbien, Montenegro und Mazedonien

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

4.8 Abbildung: Zusammensetzung der Arbeitslosen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit (Jahresdurchschnitt 2010 mit insgesamt 4 815 Arbeitslosen im Stadtgebiet Fürth)





4 Arbeitsmarkt und Beschäftigte

4.9 Die Arbeitslosen und Stellenangebote im Stadtgebiet Fürth nach Berufsgruppen (Stand 31. August)

	Arbeitslose						Stellenangebote			
	insgesamt		davon				insgesamt		darunter für Teilzeitarbeit (inkl. Heimarbeit)	
			Männer		Frauen					
	2009	2010	2009	2010	2009	2010	2009	2010	2009	2010
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Land-, Tier-, Forstwirtschaftsberufe	13	8	9	.	4	.	3	-	-	-
Gartenbauberufe, Floristik	58	50	43	35	15	15	.	9	-	3
Rohstoffgewinn, Glas-, Keramik- verarbeitung	7	4	4	.	3	.	-	.	-	-
Kunststoff- u. Holzherst., -verarbeitung	60	42	42	30	18	12	15	19	.	.
Papier-, Druckberufe, tech. Mediengestalt.	74	82	56	58	18	24	.	3	-	-
Metallerzeugung, -bearbeitung, Metallbau	196	133	176	123	20	10	30	55	.	.
Maschinen- und Fahrzeugtechnikberufe	218	154	178	117	40	37	10	31	-	-
Mechatronik-, Energie- und Elektroberufe	99	73	74	55	25	18	29	36	-	-
Techn. Entwicklung, Konstruktion, Produktionssteuerung	68	50	42	29	26	21	5	.	.	-
Textil- und Lederberufe	41	29	5	.	36	.	.	.	.	-
Lebensmittelherstellung u. -verarbeitung	236	238	89	104	147	134	6	61	3	3
Bauplanung, Architektur, Vermessungs- berufe	6	8	.	.	.	.	3	.	-	-
Hoch- und Tiefbauberufe	65	51	.	51	.	-	.	10	-	-
(Innen-) Ausbauberufe	103	104	98	.	5	.	13	38	-	.
Gebäude- und versorgungstechn. Berufe	154	98	143	.	11	.	17	18	4	-
Mathematik-, Biologie-, Chemie-, Physikberufe	15	17	10	7	5	10	4	-	-	-
Geologie-, Geografie-, Umwelt- schutzberufe	.	.	.	-	.	.	.	.	-	-
Informatik- und andere IKT-Berufe	57	74	48	63	9	11	14	18	-	-
Verkehr, Logistik (ausser Fahrzeugführ.)	738	549	531	375	207	174	7	15	3	.
Führer von Fahrzeug- u. Transportgeräten	286	253	267	240	19	13	9	11	-	.
Schutz-, Sicherheits-, Überwachungs- berufe	74	96	63	81	11	15	14	3	12	-
Reinigungsberufe	347	350	66	50	281	300	9	8	3	6
Einkaufs-, Vertriebs- und Handelsberufe	92	99	66	65	26	34	8	17	.	.
Verkaufsberufe	524	511	133	118	391	393	24	20	6	7
Tourismus-, Hotel- und Gaststättenberufe	160	154	51	51	109	103	16	25	4	7
Berufe Unternehmensführung, -organisation	487	547	130	125	357	422	21	22	.	11
Finanzdienstl., Rechnungsw., Steuer- beratung	44	49	21	23	23	26	17	22	.	.
Berufe in Recht und Verwaltung	32	27	12	8	20	19	.	3	.	.
Medizinische Gesundheitsberufe	106	94	23	12	83	82	20	27	9	4
Nichtmedizinische Gesundheit, Körperpflege, Medizintechnik	95	87	20	11	75	76	34	34	19	12
Erziehung, soziale Berufe, hauswirtschaftliche Berufe, Theologie	193	142	18	12	175	130	16	17	8	6
Lehrende und ausbildende Berufe	29	27	12	13	17	14	.	-	-	-
Geistes-, Gesellschafts-, Wirtschaftswissenschaften	10	8	5	3	5	5	-	.	-	.
Medienberufe, redaktionelle Medienberufe	88	78	39	24	49	54	3	21	.	.
Produktdesign, Kunsthandwerk	11	11	7	6	4	5	-	.	-	.
darstellende, unterhaltende Berufe	16	9	12	.	4	.	-	.	-	-
keine Angabe	212	165	115	77	97	88	-	-	-	-
insgesamt	5 329	4 760	2 854	2 386	2 475	2 374	365	558	85	75

Quelle: Bundesagentur für Arbeit



4.10 Die Leistungsempfänger im Stadtgebiet Fürth (Vierteljahresendstand)

Jahr und Quartal	Rechtskreis SGB II (Grundsicherung)				Rechtskreis SGB III (Arbeitslosengeld)				
	insgesamt	darunter			insgesamt	darunter		Unterhalts- oder Arbeitslosengeld bei Weiterbildung	
		erwerbsfähige Hilfebedürftige		nichterwerbsfähige Hilfebedürftige		Frauen	Leistungssatz bis 300 EUR	insgesamt	Frauen
		insgesamt	Frauen						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
2005 IV	10 242	7 260	3 755	2 982	2 338	1 063	123	103	38
2006 IV	10 022	7 032	3 766	2 990	1 907	927	122	106	58
2007 IV	9 662	6 748	3 636	2 914	1 586	751	85	109	54
2008 I	9 948	6 951	3 720	2 997	1 785	820	96	79	32
2008 II	9 826	6 810	3 676	3 016	1 460	723	66	88	36
2008 III	9 610	6 632	3 612	2 978	1 368	688	100	73	33
2008 IV	9 451	6 578	3 516	2 873	1 512	693	91	86	44
2009 I	9 856	6 922	3 668	2 934	2 055	847	124	102	47
2009 II	9 945	7 016	3 693	2 929	2 005	880	104	144	61
2009 III	9 946	7 022	3 701	2 924	2 060	933	134	123	52
2009 IV	9 874	7 014	3 690	2 860	2 229	1 037	103	142	52
2010 I	10 381	7 376	3 834	3 005	2 463	1 117	138	107	47
2010 II	10 312	7 313	3 807	2 999	1 870	946	83	96	46
2010 III	9 869	6 939	3 664	2 930	1 593	811	96	86	37
2010 IV	9 687	6 767	3 583	2 920	1 563	771	79	81	34

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Quartalsmeldungen



4 Arbeitsmarkt und Beschäftigte

4.11 Erwerbstätige und Arbeitnehmer nach Wirtschaftsbereichen am Arbeitsort Fürth

Jahr	Erwerbstätige				darunter Arbeitnehmer			
	insgesamt	davon			insgesamt	davon		
		Land- und Forst- wirtschaft, Fischerei	Produ- zierendes Gewerbe	Dienst- leistungs- bereiche		Land- und Forst- wirtschaft, Fischerei	Produ- zierendes Gewerbe	Dienst- leistungs- bereiche
	in 1 000 (Jahresdurchschnitt)							
1	2	3	4	5	6	7	8	
1992	60,8	0,5	23,8	36,5	55,8	0,3	22,9	32,6
1993	58,2	0,5	21,8	35,9	53,2	0,3	20,9	32,0
1994	55,9	0,5	18,9	36,5	50,8	0,4	18,0	32,4
1995	54,2	0,5	17,0	36,7	48,8	0,3	16,0	32,5
1996	54,2	0,4	16,5	37,2	48,6	0,3	15,5	32,8
1997	53,6	0,4	16,0	37,2	47,9	0,3	14,9	32,7
1998	56,2	0,4	16,1	39,6	50,5	0,3	15,2	35,0
1999	56,3	0,5	15,7	40,2	50,7	0,3	14,8	35,6
2000	57,7	0,5	15,7	41,5	52,1	0,3	14,7	37,0
2001	58,6	0,5	15,6	42,5	52,9	0,4	14,6	37,9
2002	58,8	0,5	15,5	42,8	53,1	0,4	14,6	38,1
2003	58,1	0,5	15,1	42,5	52,2	0,4	14,1	37,7
2004	58,0	0,4	14,8	42,7	51,9	0,3	13,8	37,7
2005	56,9	0,4	13,6	43,0	50,8	0,3	12,5	38,0
2006	56,0	0,4	13,4	42,2	49,8	0,3	12,4	37,1
2007	55,9	0,4	14,2	41,4	49,6	0,3	13,1	36,1
2008	57,1	0,4	14,9	41,8	50,7	0,3	13,9	36,5
2009	56,7	0,4	14,6	41,6	50,2	0,3	13,6	36,3

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, A VI 6



4.12 Die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Fürth nach Wirtschaftsabschnitten (nach Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008)

Stand	insgesamt ¹⁾	davon in den Wirtschaftsabschnitten											
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)		Produzierendes Gewerbe (B-F)		Verarbeitendes Gewerbe (C)		Bergbau, Gewinnung v. Steinen u. Erden; Energie- u. Wasservers. (B,D,E)		Baugewerbe (F)		Dienstleistungssektor (G-U)	
		Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
31.03.2009	40 173	143	0,4	12 654	31,5	10 712	26,7	422	1,1	1 520	3,8	27 375	68,1
30.06.2009	40 090	154	0,4	12 601	31,4	10 507	26,2	520	1,3	1 574	3,9	27 334	68,2
30.09.2009	39 652	148	0,4	12 925	32,6	10 765	27,1	535	1,3	1 625	4,1	26 579	67,0
31.12.2009	38 755	103	0,3	12 628	32,6	10 637	27,4	518	1,3	1 473	3,8	26 024	67,2
31.03.2010	38 340	146	0,4	12 516	32,6	10 654	27,8	418	1,1	1 444	3,8	25 678	67,0
30.06.2010	38 414	159	0,4	12 564	32,7	10 583	27,5	400	1,0	1 581	4,1	25 691	66,9
30.09.2010	39 593	161	0,4	12 795	32,3	10 743	27,1	411	1,0	1 641	4,1	26 637	67,3
31.12.2010	39 136	105	0,3	12 047	30,8	10 067	25,7	452	1,2	1 528	3,9	26 984	68,9

Stand	davon in den Wirtschaftsabschnitten													
	Handel; Instandhalt. u. Reparatur von Fahrzeugen (G)		Verkehr und Lagerei (H)		Gastgewerbe (I)		Information und Kommunikation (J)		Erbringung von Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen (K)		Grundstücks- und Wohnungswesen (L)		Erbr. v. freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (M)	
	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	
31.03.2009	8 304	20,7	1 634	4,1	1 015	2,5	1 540	3,8	807	2,0	190	0,5	2 211	5,5
30.06.2009	8 305	20,7	1 617	4,0	1 008	2,5	1 500	3,7	811	2,0	196	0,5	1 842	4,6
30.09.2009	7 420	18,7	1 304	3,3	1 025	2,6	1 400	3,5	810	2,0	204	0,5	2 141	5,4
31.12.2009	7 189	18,5	1 437	3,7	1 007	2,6	1 375	3,5	802	2,1	210	0,5	2 066	5,3
31.03.2010	7 149	18,6	1 252	3,3	1 010	2,6	1 362	3,6	801	2,1	224	0,6	1 872	4,9
30.06.2010	7 112	18,5	1 280	3,3	993	2,6	1 344	3,5	790	2,1	217	0,6	1 882	4,9
30.09.2010	7 187	18,2	1 279	3,2	1 015	2,6	1 340	3,4	788	2,0	214	0,5	1 936	4,9
31.12.2010	7 236	18,5	1 283	3,3	975	2,5	1 925	4,9	795	2,0	228	0,6	1 948	5,0

Stand	davon in den Wirtschaftsabschnitten													
	Erbringung v. sonst. wirtschaftlichen Dienstleistungen (N)		Öffentl. Verw., Verteidigung; Sozialvers.; Exterritoriale Org. u. Körperschaften (O,U)		Erziehung und Unterricht (P)		Gesundheits- und Sozialwesen (Q)		Kunst, Unterhaltung und Erholung (R)		Erbringung v. sonstigen Dienstleistungen (S)		Priv. Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen (T)	
	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%
28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	
31.03.2009	1 945	4,8	2 210	5,5	825	2,1	5 027	12,5	390	1,0	1 194	3,0	83	0,2
30.06.2009	2 288	5,7	2 223	5,5	823	2,1	5 044	12,6	425	1,1	1 169	2,9	83	0,2
30.09.2009	2 326	5,9	2 289	5,8	828	2,1	5 176	13,1	442	1,1	1 131	2,9	83	0,2
31.12.2009	2 244	5,8	2 272	5,9	783	2,0	5 200	13,4	375	1,0	988	2,5	76	0,2
31.03.2010	2 422	6,3	2 431	6,3	683	1,8	5 258	13,7	342	0,9	792	2,1	80	0,2
30.06.2010	2 459	6,4	2 407	6,3	689	1,8	5 285	13,8	386	1,0	767	2,0	80	0,2
30.09.2010	2 984	7,5	2 427	6,1	713	1,8	5 428	13,7	376	0,9	866	2,2	84	0,2
31.12.2010	2 806	7,2	2 382	6,1	695	1,8	5 449	13,9	321	0,8	856	2,2	85	0,2

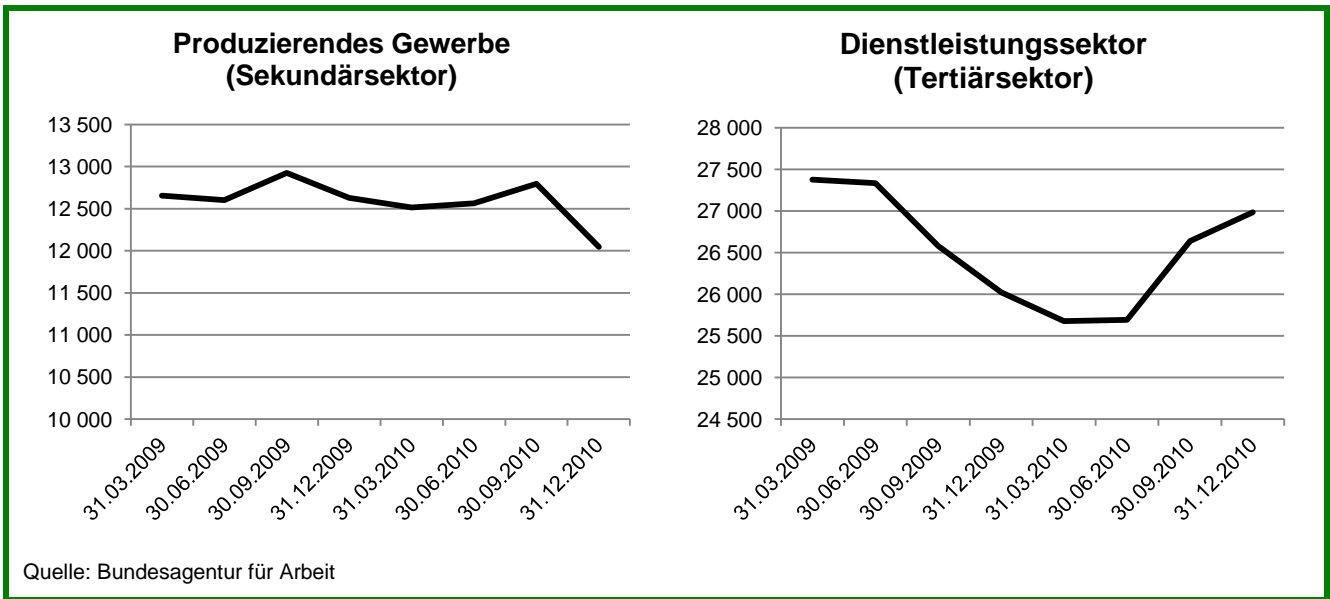
1) Differenzen gegenüber der Gesamtsumme ergeben sich aus nicht zuordenbaren Fällen

Quelle: Bundesagentur für Arbeit



4 Arbeitsmarkt und Beschäftigte

4.13 Abbildung: Entwicklung der Beschäftigtenzahlen des Sekundär- und Tertiärsektors



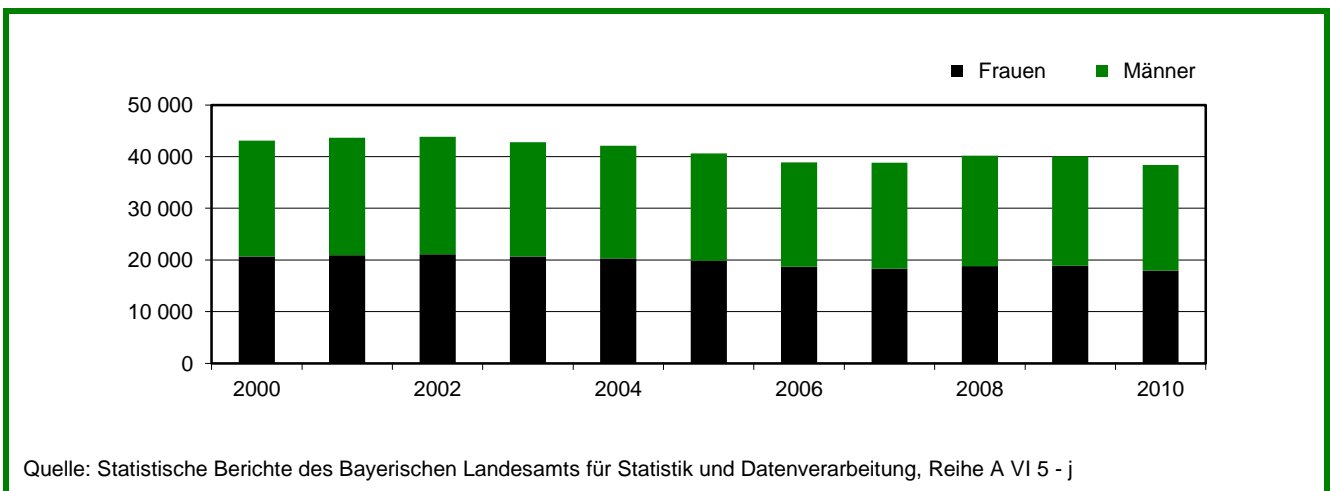
4.14 Die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit sowie Ein- und Auspendler in Fürth

Stand jeweils 30.06.	Beschäftigte insgesamt ¹⁾ (=100%)	darunter										Einpendler	Auspendler
		Männer		Frauen		Deutsche		Ausländer		Auszubildende			
		Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
2000	43 082	22 410	52,0	20 672	48,0	39 123	90,8	3 941	9,1	2 075	4,8	27 698	26 403
2001	43 646	22 746	52,1	20 900	47,9	39 606	90,7	4 014	9,2	2 158	4,9	28 333	27 055
2002	43 817	22 739	51,9	21 078	48,1	39 844	90,9	3 956	9,0	2 314	5,3	28 611	26 756
2003	42 768	22 127	51,7	20 641	48,3	38 979	91,1	3 767	8,8	2 281	5,3	28 000	26 346
2004	42 115	21 798	51,8	20 317	48,2	38 568	91,6	3 532	8,4	2 237	5,3	27 673	26 302
2005	40 591	20 740	51,1	19 851	48,9	37 250	91,8	3 328	8,2	2 201	5,4	26 473	26 674
2006	38 863	20 163	51,9	18 700	48,1	35 511	91,4	3 336	8,6	2 174	5,6	25 158	27 488
2007	38 820	20 498	52,8	18 322	47,2	35 503	91,5	3 303	8,5	2 225	5,7	25 161	28 345
2008	40 185	21 398	53,2	18 787	46,8	36 639	91,2	3 529	8,8	2 361	5,9	26 335	29 271
2009	40 090	21 223	52,9	18 867	47,1	36 425	90,9	3 649	9,1	2 454	6,1	26 284	29 230
2010	38 414	20 472	53,3	17 942	46,7	34 840	90,7	3 557	9,3	2 185	5,7	24 902	30 133

1) Differenzen gegenüber der Gesamtsumme ergeben sich aus nicht zuordenbaren Fällen

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, A VI 5 - j

4.15 Abbildung: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Fürth (Stand Ende Juni)





4.16 Beschäftigte im öffentlichen Dienst in Fürth

Jahr (jeweils 30. Juni)	insgesamt	Beschäftigungsbereich					Dienstverhältnis		
		Bund ¹⁾	darunter Eisenbahn- vermögen	Land	Mittelbarer Öffentlicher Dienst ²⁾	Gemeinden/ Gemeinde- verbände	Beamte, Richter u. Soldaten	Angestellte/ Arbeitnehmer	Arbeiter
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Vollzeitbeschäftigte									
2004	4 393	63	42	1 527	177	2 619	1 862	1 929	602
2005	3 848	69	51	1 442	174	2 150	1 532	1 736	580
2006	4 297	59	42	1 455	1 153	1 629	1 808	2 479	10
2007	4 029	54	38	1 360	1 070	1 544	1 690	2 339	-
2008	4 048	40	25	1 345	1 131	1 528	1 662	2 382	-
2009	4 061	25	25	1 463	1 008	1 564	1 690	2 371	-
Teilzeitbeschäftigte									
2004	2 124	6	-	730	87	1 298	630	1 105	389
2005	2 314	6	1	749	90	1 463	826	1 123	365
2006	2 361	8	1	749	675	929	701	1 659	1
2007	2 228	7	1	767	643	810	699	1 529	-
2008	2 262	7	1	784	657	813	711	1 551	-
2009	2 237	1	1	782	598	855	703	1 534	-

1) einschl. Berufs- und Zeitsoldaten; 2) einschl. Bundesagentur für Arbeit

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, L III 2 u. 3 - j

4.17 Beschäftigte der Stadt Fürth

Jahr (jeweils 30. Juni)	Ein- wohner (jeweils 30. Juni)	Vollzeitbeschäftigte						Teilzeitbeschäftigte ¹⁾	
		ins- gesamt	Verwaltung				Wirt- schafts- unter- nehmen ²⁾	Verwaltung	Wirtschafts- unter- nehmen ²⁾ und Kranken- häuser ³⁾
			zusam- men	Beamte	Angestellte/ Arbeit- nehmer	Arbeiter			
	1	2	3	4	5	6	7	9	10
2006	113 581	1 422	1 249	378	871	-	173	435	239
2007	113 927	1 342	1 171	351	820	-	171	400	212
2008	114 374	1 324	1 153	339	812	2	171	316	207
2009	114 128	1 358	1 172	339	833	-	186	419	234

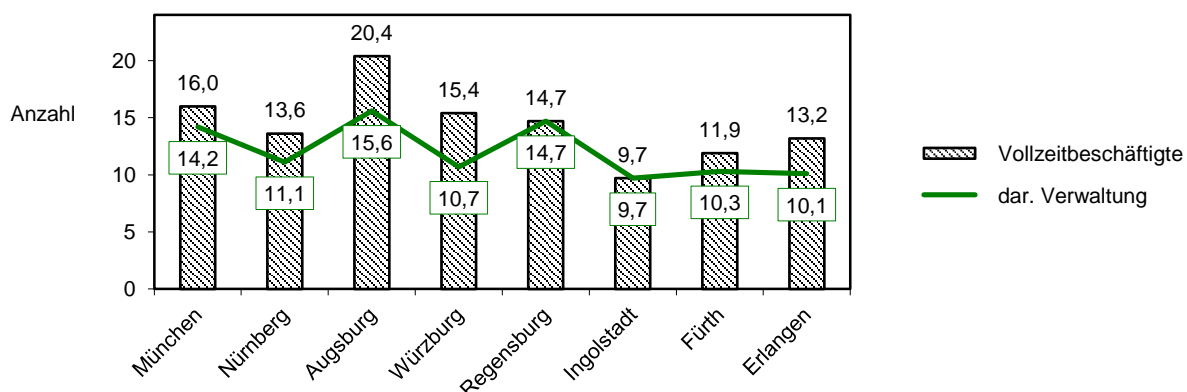
1) mit mind. der Hälfte der wöch. Regelarbeitszeit

2) ohne eigene Rechtspersönlichkeit

3) mit kaufmännischem Rechnungswesen

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, L III 2 u. 3 - j

4.18 Abbildung: Vollzeitbeschäftigte im öffentlichen Dienst der kreisfreien Städte je 1 000 Einwohner im bayerischen Städtevergleich am 30.06.2009



Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, L III 2 u. 3 - j



4 Arbeitsmarkt und Beschäftigte



Sozialwesen 5

Inhalt			Seite
Text	5.	Erläuterungen zur Sozialhilfe	72
Tabelle	5.1	Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II	73
Abbildung	5.2	Zusammensetzung der erwerbsfähigen Hilfebedürftigen	73
Tabelle	5.3	Bedarfsgemeinschaften und Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt	74
Tabelle	5.4	Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	74
Tabelle	5.5	Empfänger von Hilfe in besonderen Lebenslagen	74
Tabelle	5.6	Ausgaben Fürths als örtlicher Träger der Sozialhilfe	75
Tabelle	5.7	Ausgaben und Einnahmen für Asylbewerber	76
Tabelle	5.8	Wohngeld	76
Tabelle	5.9	Ausgaben der Kriegsopferfürsorgestelle	77
Tabelle	5.10	Schwerbehinderte Menschen nach Altersgruppen	77
Tabelle	5.11	Öffentliche Jugendhilfe	77
Tabelle	5.12	Tageseinrichtungen für Kinder	78
Tabelle	5.13	Heime der Altenhilfe / Einrichtungen für ältere Menschen	79



5. Erläuterungen zur Sozialhilfe

Rechtsgrundlage für die Statistik der Sozialhilfe ist **seit 1994** das **Bundessozialhilfegesetz (BSHG)** in der Fassung vom 23. März 1994 in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz. Die neue Fassung des Bundessozialhilfegesetzes reformierte und erweiterte die Statistik der Sozialhilfe, was im Hinblick auf Defizite beim Inhalt und bei der Aktualität Verbesserungen brachte.

Das Hauptgewicht der Reform lag dabei eindeutig bei der Empfängerstatistik und hier wiederum in erster Linie im Teil Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt. Die neuen Ergebnisse ab 1994 bzw. 1995 sind vor allem aus zwei Gründen mit den früheren Daten bis 1993 nicht vergleichbar. Einerseits haben nämlich vor allem die Asylbewerber **seit November 1993** keinen Anspruch mehr auf Sozialhilfe nach dem Bundessozialhilfegesetz, sondern erhalten seither Leistungen aufgrund des „Gesetzes zur Neuregelung der Leistungen an Asylbewerber – **Asylbewerberleistungsgesetz**“ vom 30. Juni 1993. Andererseits handelt es sich bei den neuen Zahlen über die Sozialhilfeempfänger ausschließlich (Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt) bzw. hauptsächlich (Empfänger von Hilfe in besonderen Lebenslagen) um Bestandszahlen zu einem bestimmten Stichtag (31.12. des jeweiligen Berichtsjahres) und nicht mehr in erster Linie um Zeitraumzahlen (Empfänger „im Laufe des Jahres“) wie bei der früheren Sozialhilfestatistik vor 1994.

Die Zahlen über Empfänger und Bedarfsgemeinschaften nach den neuen gesetzlichen Bestimmungen ab 1995 finden sich in den Tabellen 5.3 bis 5.5.

Die Ausgaben Fürths als örtlicher Träger der Sozialhilfe und Asylbewerberleistungen werden auch über den Bruch von 1994 weitergeführt. Ab diesem Jahr werden die Asylbewerberleistungen gesondert ausgewiesen (Tabelle 5.7).

Seit 01.01.2003 erhalten Personen, die das 65. Lebensjahr vollendet haben oder dauerhaft voll erwerbsgemindert sind und ihren Lebensunterhalt nicht selbst bestreiten können, Leistungen nach dem **Grundsicherungsgesetz (GSiG)**. Die Leistungen orientieren sich zwar an der Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem BSHG, allerdings ist häufig zusätzlich zur Grundsicherung noch laufende Hilfe zum Lebensunterhalt erforderlich. Der überwiegende Teil der Empfänger von Leistungen nach dem GSiG hat vor der Einführung dieses Gesetzes laufende Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem BSHG erhalten.

Das Sozialhilferecht wurde **ab Januar 2005** grundlegend reformiert und als **Zwölftes Buch in das Sozialgesetzbuch (SGB XII)** aufgenommen.

Die ab Januar 2005 geltenden rechtlichen Änderungen – besonders die Übernahme von erwerbsfähigen Leistungsberechtigten und deren Angehörigen in den Leistungsbereich des **SGB II** als Grundsicherung für Arbeitssuchende – lassen eine Vergleichbarkeit der Daten zu den Vorjahren nur bedingt zu. Bei der Sozialhilfestatistik hat dies beispielsweise einen drastischen Rückgang der Empfängerzahlen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt zur Folge. Für eine umfassende Beurteilung des Sozialwesens wird auf das Kapitel 4 der vorliegenden Veröffentlichung verwiesen.

Rechtsgrundlage für die Statistik der Sozialhilfe im Bereich Ausgaben und Einnahmen bildet § 121 Nr. 2 SGB XII (in der jeweils gültigen Fassung) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (BStatG). Die Empfängerstatistik hingegen beruht auf § 121 Nr. 1 SGB XII. Die Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem **SGB II** stammen von der Bundesagentur für Arbeit und beruhen auf dem § 53 SGB II.



5.1 Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II

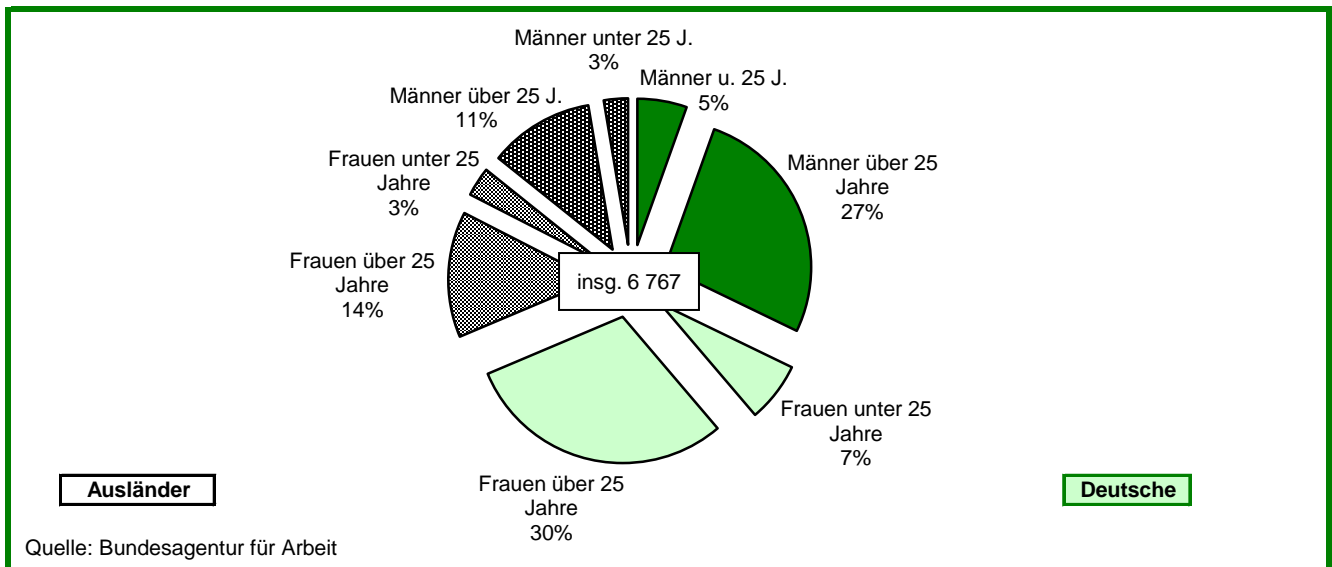
Jahres- endstand	Bedarfsgemeinschaften							
	insge- samt	darunter mit						
		1 Person	2 Personen	3 und mehr Personen	1 EHB ¹⁾	2 und mehr EHB ¹⁾	1 Kind	2 und mehr Kindern
1	2	3	4	5	6	7	8	
2007	4 896	2 485	1 093	1 318	3 387	1 509	965	758
2008	4 798	2 473	1 028	1 297	3 340	1 448	916	760
2009	5 120	2 728	1 075	1 317	3 569	1 533	945	739
2010	4 976	2 627	1 055	1 294	3 507	1 451	955	730

Jahres- endstand	Personen in Bedarfsgemeinschaften									
	insge- samt	davon								
		erwerbsfähige Hilfebedürftige (EHB)								NEHB ²⁾
		darunter								
insgesamt	männ- lich	nicht deutsch	unter 25 Jahre	arbeits- lose EHB ¹⁾	allein- erzie- hende EHB ¹⁾	mit Vor- bezug von Arbeitslo- sengeld	Insgesamt			
9	10	11	12	13	14	15	16	17		
2007	9 662	6 748	3 100	2 080	1 212	2 896	990	1 861	2 914	
2008	9 451	6 578	2 972	1 937	1 201	2 859	996	1 853	2 873	
2009	9 874	7 014	3 241	2 171	1 266	2 862	1 000	2 135	2 860	
2010	9 687	6 767	3 104	2 097	1 199	2 608	1 010	2 153	2 920	

Jahres- endstand	Leistungsbezug								
	Bedarfsgemeinschaften mit				Höhe der Leistungen (in 1000 Euro)				
	Leistungen zum Lebens- unterhalt	Leistungen für Unterkunft und Heizung	Sozial- geld	SGB II- Leistungen insgesamt	darunter				
					zum Lebens- unterhalt (AIG II)	für Unter- kunft	Sozial- geld	Sozialver- sicherungs- beiträge	sonstige Leistungen
18	19	20	21	22	23	24	25	26	
2007	4 379	4 705	795	3 894 690	1 610 315	1 457 038	73 528	743 121	10 666
2008	4 271	4 617	781	3 906 457	1 585 779	1 483 315	77 729	745 085	11 251
2009	4 612	4 926	842	4 349 483	1 761 653	1 657 529	93 751	811 565	12 439
2010	4 473	4 790	819	4 174 922	1 681 711	1 583 532	76 338	806 132	14 164

1) erwerbsfähige Hilfebedürftige (EHB); 2) nichterwerbsfähige Hilfebedürftige (NEHB)
Quelle: vierteljährliche Meldungen der Bundesagentur für Arbeit

5.2 Abbildung: Zusammensetzung der erwerbsfähigen Hilfebedürftigen (Bestandszahlen Ende Dezember 2010)





5 Sozialwesen

5.3 Bedarfsgemeinschaften und Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt

Stand 31.12.	Bedarfsgemeinschaften insgesamt	darunter außerhalb von Einrichtungen	Empfänger insgesamt	davon		Empfänger außerhalb von Einrichtungen					
				in Ein- rich- tungen	außerhalb von Einrich- tungen	unter 18 Jahre	18 - 64 Jahre	65 Jahre und älter	Deutsche	männ- lich	
				1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2007	440	144	448	296	152	14	137		1	126	79
2008	478	165	494	313	181	22	159		0	143	90
2009	377	160	398	220	178	31	147		0	131	93
2010	378	159	392	219	173	19	152		0	129	97

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, K I 1 j

5.4 Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung ¹⁾

Stand 31.12.	Empfänger mit Wohnort in Fürth (örtliche und überörtliche Träger)					
	insge- samt	und zwar			Ort der Hilfestellung	
		voll erwerbs- gemindert 18 bis u. 65 Jahre	65 Jahre und älter	Deutsche	außerhalb von Einrichtungen	in Einrichtungen
1	2	3	4	5	6	
2005	840	307	533	606	683	157
2006	923	323	600	649	775	148
2007	940	347	593	702	766	174
2008	1 044	372	672	766	861	183
2009	981	374	607	698	809	172
2010	1 036	290	606	733	896	140

1) Empfänger, deren Grundsicherungsträger sich in einem anderen Bundesland befindet, sind in dieser Tabelle nicht enthalten.

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, bis 2004 K XII j, ab 2007 K I 1 j

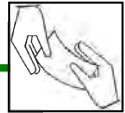
5.5 Empfänger von Hilfe in besonderen Lebenslagen ¹⁾²⁾

Stand 31.12.	Empfänger mit Wohnort in Fürth (örtliche und überörtliche Träger)										
	insge- samt	und zwar								Ort der Hilfestellung	
		Nicht- deutsche	männ- lich	im Alter von ... Jahren			nach ausgewählten Hilfearten		außerhalb von Ein- richtungen	in Einrich- tungen	
				unter 18	18 bis unter 65	65 und mehr	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	Hilfe zur Pflege			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
2002	1 419	488	644	283	820	316	267	231	1 004	424	
2003	1 971	535	983	669	943	359	786	265	1 204	780	
2004	1 188	122	604	399	499	290	869	290	348	848	
2005	1 424	164	717	536	529	359	892	315	549	889	
2006	1 463	158	728	560	542	361	903	304	595	884	
2007	1 501	138	738	562	558	381	957	349	540	975	
2008	1 483	152	713	515	568	400	1 043	377	633	1 018	
2009	1 360	141	628	462	507	391	913	417	512	1 045	
2010	1 351	141	619	443	520	388	939	397	380	1 035	

1) 2005: grundlegende Reform des Sozialrechts (SGB XII und SGB II)

2) 2004: ohne Hilfe bei Krankheit; ab 2005 Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, K I 1 j



5.6 Ausgaben Fürths als örtlicher Träger der Sozialhilfe

Jahr ¹⁾	Sozialhilfe							Bruttoausgaben Sozialhilfe (in 1000 EUR)
	reine Ausgaben insgesamt	reine Ausgaben (in 1000 EUR)						
		Hilfe zum Lebensunterhalt	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung ⁴⁾	Hilfe in besonderen Lebenslagen ²⁾	darunter			
					Krankenhilfe ³⁾	Eingliederungshilfe für Behinderte ⁵⁾	Hilfe zur Pflege	
1	2	3	4	5	6	7	8	
2001	7 055,7	6 359,8	-	.	299,0	201,8	169,3	8 032,4
2002	8 364,3	7 346,3	-	.	303,7	785,2	198,1	9 386,4
2003	9 485,5	7 927,2	-	.	688,7	587,4	250,3	10 529,8
2004	10 397,3	8 041,0	-	.	1 411,5	665,1	238,8	11 371,5
2005	3 861,1	- 5,7	2 388,8	1 478,0	485,3	701,4	253,3	4 689,7
2006	4 883,3	224,0	3 048,3	1 611,0	612,9	701,1	251,5	5 336,5
2007	5 621,4	458,0	3 491,5	1 671,9	484,7	865,8	269,7	5 818,8
2008	5 654,8	479,6	3 923,4	1 251,8	606,9	.	269,0	5 832,5
2009	5 260,5	660,6	4 009,1	590,7	232,8	.	278,4	5 485,9
2010	5 845,0	540,7	4 282,0	1 022,3	673,5	.	264,5	6 189,0

Jahr ¹⁾	Belastung je Einwohner in EUR			
	reine Ausgaben insgesamt	Hilfe zum Lebensunterhalt	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	Hilfe in besonderen Lebenslagen
	9	10	11	12
2001	63,9	57,6	-	.
2002	75,2	66,0	-	.
2003	84,9	70,9	-	.
2004	92,9	71,9	-	.
2005	34,3	.	21,2	13,1
2006	43,1	2,0	26,9	14,2
2007	49,5	4,0	30,7	14,7
2008	49,5	4,2	34,4	11,0
2009	46,1	5,8	35,2	5,2
2010	51,0	4,7	37,4	8,9

- 1) Das Sozialhilferecht wurde grundlegend reformiert und als Zwölftes Buch in das Sozialgesetzbuch eingegliedert. Die ab Januar 2005 geltenden rechtlichen Änderungen - besonders die Übernahme von erwerbsfähigen Leistungsberechtigten und deren Angehörigen in den Leistungsbereich des SGB II (Grundsicherung für Arbeitssuchende) - lassen eine Vergleichbarkeit der Daten zu den Vorjahren nur bedingt zu.
- 2) ab 2005 Abschaffung des Begriffes „Hilfe in besonderen Lebenslagen“, da nunmehr separate Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel des SGB XII
- 3) ab 2005 Hilfen zur Gesundheit einschließlich Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung
- 4) ab 2005 Eingliederung der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung ins SGB XII; incl. Kosten für abgeschlossene Gutachten
- 5) ab 2008 Verlagerung der Zuständigkeit für Eingliederungshilfe für Behinderte auf die Bezirke

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, K I 1 j



5 Sozialwesen

5.7 Ausgaben und Einnahmen für Asylbewerber

Jahr	Ausgaben in Euro				Einnahmen	reine Ausgaben in Euro	
	insgesamt	darunter für				zusammen	je 1 000 Einwohner
		Leistungen in besonderen Fällen	Grundleistungen	Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt			
1	2	3	4	5	6	7	
1994	1 299 059	974 164	159 349	154 368	105 957	1 193 102	11 068
1995	1 213 308	1 000 300	125 073	85 796	88 116	1 125 192	10 438
1996	1 171 970	847 120	164 613	158 597	45 607	1 126 363	10 389
1997	1 120 320	693 616	226 019	198 107	30 982	1 089 338	10 062
1998	772 396	-	416 891	342 340	42 827	729 569	6 662
1999	798 533	-	297 801	489 802	16 115	782 418	7 170
2000	562 679	25 914	242 109	287 484	14 074	548 605	4 998
2001	703 907	28 086	234 569	427 158	25 154	678 753	6 144
2002	883 592	145 933	366 372	351 473	58 531	825 061	7 416
2003	1 958 339	297 537	618 648	985 643	108 810	1 849 529	16 546
2004	1 536 943	230 054	656 573	509 620	114 977	1 421 966	12 639
2005	2 517 372	433 874	586 873	1 327 891	40 788	2 476 584	22 013
2006	1 857 547	284 455	605 805	798 351	54 816	1 802 731	15 894
2007	1 839 155	303 987	497 970	904 847	43 661	1 795 494	15 802
2008	1 644 638	343 563	452 944	662 978	43 333	1 601 305	14 031
2009	1 372 761	369 529	350 557	496 021	65 859	1 306 902	11 457

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, K VI 1 j

5.8 Wohngeld

Jahr ¹⁾	Wohngeld					
	Empfänger insgesamt	davon Empfänger von			gezahltes Wohngeld in 1 000 Euro	
		Mietzuschuss	Lastenzuschuss		insgesamt	dar. Mietzuschuss
1	2	3		4	5	
2005	852	814		38	1 428	1 360
2006	789	752		37	1 200	1 138
2007	679	642		37	1 227	1 174
2008	571	533		38	689	640
2009	1 392	1 342		50	1 867	1 774
2010	1 396	1 359		37	2 219	2 135

1) Mit dem zum 01.01.2005 in Kraft getretenen "Vierten Gesetz für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt", "Harz IV", ergaben sich für die Wohngeldstatistik erhebliche Änderungen, so entfällt z. B. die Wohngeldberechtigung der so genannten Transferleistungsempfänger.

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, K VII 1



5.9 Ausgaben der Kriegsofferfürsorgestelle ¹⁾

Jahr	Bruttoausgaben insgesamt	darunter					KOF-Belastung je Einwohner in Euro	darunter
		Kranken- hilfe	Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt	Erholungs- hilfe	Alten- hilfe	Hilfe in besonderen Lebenslagen		Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt
	1	2	3	4	5	6	7	8
1996	171 891	975	160 157	10 037	195	529	1,58	1,47
1997	195 523	1 696	175 523	17 154	428	723	1,80	1,62
1998	149 220	-	135 115	13 743	363	-	1,38	1,24
1999	106 243	982	99 762	5 155	345	-	0,97	0,91
2000	114 663	911	103 242	9 900	275	102	1,04	0,94
2002	89 881	1 187	84 661	1 706	457	-	0,81	0,76
2004	45 733	-	43 554	1 926	133	-	0,41	0,39
2006	21 761	-	19 785	1 976	-	-	0,20	0,18
2008	7 934	-	7 934	-	-	-	0,07	0,07
2010	8 468	-	8 468	-	-	-	0,07	0,07

1) ab 2000 Meldungen nur noch alle 2 Jahre

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, K III 3

5.10 Schwerbehinderte Menschen nach Altersgruppen

Jahr	insgesamt	davon im Alter von ... Jahren											
		unter 4	bis unter										65 oder mehr
			4	6	15	18	25	35	45	55	60	62	
			6	15	18	25	35	45	55	60	62	65	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
1991	12 881	16	15	95	39	151	370	495	1 356	1 271	712	1 145	7 216
1993	12 819	24	22	113	35	141	396	545	1 292	1 273	596	1 075	7 307
1995	12 404	28	28	125	31	118	379	590	1 160	1 259	620	929	7 137
1997	12 157	25	28	144	42	110	361	598	1 124	1 251	579	899	6 996
1999	11 967	19	20	158	41	105	330	632	1 126	1 178	623	924	6 811
2001	11 862	28	17	148	54	133	313	662	1 150	1 073	637	922	6 725
2003	11 872	27	31	127	62	157	322	726	1 217	1 065	598	1 019	6 521
2005	12 466	25	21	139	66	167	310	778	1 328	1 188	569	987	6 888
2007	12 911	25	28	136	58	172	344	754	1 470	1 284	628	992	7 020
2009	13 726	24	21	153	49	183	367	746	1 602	1 376	688	1 010	7 507

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, K III 1

5.11 Öffentliche Jugendhilfe (Stand 31.12.)

	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010
	1	2	3	4	5	6	7	8
Vormundschaftswesen								
Amtspflegschaften (§§ 1706, 1909 BGB)	69	79	86	89	84	94	94	96
Amtsvormundschaften	88	77	80	88	96	93	109	108
Beistandschaften	991	979	985	961	970	995	976	990
Betreuungen für Volljährige	69	52	36	29	22	19	17	16
Erziehungshilfen nach §§ 27-35 SGB VIII								
Hilfe zur Erziehung (§ 27)	2	5	2	12	25	31	22	27
Erziehungsbeistandschaft (§ 30)	34	40	44	49	54	55	64	68
Sozialpädagogische Familienhilfe (§ 31)	64	31	39	55	66	75	87	95
Erziehung in einer Tagesgruppe (§ 32)	35	39	54	48	41	46	45	43
Vollzeitpflege (§ 33)	72	87	89	84	75	74	73	71
Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform (§ 34)	118	126	124	116	121	131	117	115
Eingliederungshilfen für seelisch behinderte junge Menschen (§ 35 a)	32	59	77	76	86	58	69	67
Sonstige Hilfen und Maßnahmen nach SGB VIII								
Hilfen für junge Volljährige (§ 41)	27	36	47	52	52	37	33	30
Inobhutnahmen von Kindern und Jugendlichen (§ 42)	11	17	15	19	20	22	22	29
Jugendgerichtshilfe (§§ 50-52)	680	665	561	584	604	593	488	486

Quelle: Stadt Fürth, Jugendamt



5 Sozialwesen

5.12 Tageseinrichtungen für Kinder ¹⁾

	2008		2009		2010	
	insge- samt	dar. öffent- lich	insge- samt	dar. öffent- lich	insge- samt	dar. öffent- lich
	1	2	3	4	5	6
Art der Tageseinrichtung						
Krippe (0 - 3 Jahre)	2	1	6	1	6	-
Kindergarten (2 - 8 Jahre, ohne Schulkinder)	36	13	37	10	37	12
Hort (5 - 14 Jahre, Schulkinder)	16	7	19	8	20	8
Altersgemischte Einrichtung	23	5	21	7	24	6
zusammen	77	26	83	26	87	26
Genehmigte Plätze in Tageseinrichtungen	4 517	1 719	4 736	1 739	4 825	1 736
Kinder in Tageseinrichtungen	4 333	1 327	4 513	1 622	4 619	1 601
davon männlich	2 252	673	2 372	872	2 389	832
weiblich	2 081	654	2 141	750	2 230	769
darunter Kinder mit Migrationshintergrund ²⁾	1 795	653	1 801	673	1 949	716
davon männlich	893	310	926	341	1 009	368
weiblich	902	343	875	332	940	348
darunter Schulkinder	1 057	262	1 180	625	1 253	608
davon männlich	533	127	626	339	646	323
weiblich	524	135	554	286	607	285
davon in Gruppen für Kinder						
von 0 bis unter 3 Jahren	89	33	139	20	175	26
von 2 bis unter 8 Jahren (ohne Schulkinder)	2 607	875	2 712	905	2 766	934
von 5 bis unter 14 Jahren (Schulkinder)	971	239	1 064	593	1 144	586
in sonstigen altersgemischten Gruppen	666	180	598	104	534	55
davon mit Betreuungszeiten						
bis zu 5 Stunden	1 257	357	1 288	584	1 352	584
über 5 Stunden bis zu 7 Stunden	1 727	486	1 841	665	1 828	636
über 7 Stunden bis zu 10 Stunden	1 335	478	1 357	370	1 428	381
über 10 Stunden	6	-	7	-	9	-
vor- und nachmittags ohne Mittagsbetreuung	8	6	20	3	2	-
Personal in Tageseinrichtungen	576	201	645	204	705	207
davon männlich	35	9	47	10	56	10
weiblich	541	192	598	194	649	197
darunter Personal nach dem Berufsausbildungsabschluss						
Päd. Personal mit Fachhochschul- oder Universitätsabschluss	18	4	22	5	34	3
Erzieher/-in	249	89	276	88	289	97
Kinderpfleger/-in	174	67	202	70	202	69
Hauswirtschaftliches und technisches Personal	76	20	94	26	96	22

1) Stand: März des jeweiligen Jahres

2) mindestens ein Elternteil ist nichtdeutsch und / oder vorrangige Familiensprache ist nichtdeutsch

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, Kinder- und Jugendhilfestatistik



5.13 Heime der Altenhilfe / Einrichtungen für ältere Menschen ¹⁾²⁾

Stand 15.12.	Heime	verfügbare Heimplätze					Heimbewohner			Personal	
		im Wohn- bereich	im Pflegebereich		insge- samt	auf 1 000 Einwoh- ner ³⁾	insge- samt	im		insge- samt	darunter Teilzeit- beschäf- tigte
			zu- sammen	auf 1 000 Einwoh- ner ³⁾				Wohn- bereich	Pflege- bereich		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
2002	8	255	947	52	1 202	66	1 146	216	930	604	249
2004	8	195	948	50	1 143	60	1 107	173	934	704	328
2006	9	248	1 112	55	1 360	67	1 255	234	1 021	781	413
2008	11	.	.	.	1 615	77	1 479	.	.	848	486
2010	11	.	.	.	1 470	68	1 344	.	.	934	493

1) mit dem Erhebungsjahr 2002 wurde die Statistik zu den Heimen der Altenhilfe in Bayern wesentlich überarbeitet; dies betrifft insbesondere den Inhalt der Erhebung und den Erhebungsturnus (zum Stichtag 15.12. alle zwei Jahre)

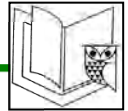
2) mit dem Erhebungsjahr 2008 wurde die Statistik inhaltlich überarbeitet und den aktuellen Gegebenheiten angepasst

3) mit 65 oder mehr Jahren am 31.12. des Vorjahres

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, K VIII 1-2j (erscheint zweijährig)



5 Sozialwesen



Bildung und Kultur 6

Inhalt			Seite
Text	6.1	Erläuterungen zur Schulstatistik	82
Tabelle	6.1.1	Die Schüler an allgemein bildenden Schulen in Fürth nach der Schulart	83
Tabelle	6.1.2	Die Schüler an beruflichen Schulen in Fürth nach der Schulart	84
Tabelle	6.1.3	Lehrkräfte und Schüler/Lehrer-Relation an allgemein bildenden Schulen in Fürth	85
Tabelle	6.1.4	Lehrkräfte und Schüler/Lehrer-Relation an beruflichen Schulen in Fürth	86
Tabelle	6.1.5	Allgemein bildende Schulen und ihre Klassen	87
Tabelle	6.1.5.1	Die Volksschulen	88
Tabelle	6.1.5.2	Die Volksschulen zur sonderpädagogischen Förderung	89
Tabelle	6.1.5.3	Die Realschulen	90
Tabelle	6.1.5.4	Die Gymnasien	90
Tabelle	6.1.6	Berufliche Schulen und ihre Klassen	91
Tabelle	6.1.7	Die Absolventen und Abgänger aus allgemein bildenden Schulen in Fürth	92
Tabelle	6.1.8	Die Absolventen und Abgänger aus beruflichen Schulen in Fürth	93
Tabelle	6.1.9	Volkshochschule	94
Tabelle	6.2.1	Theater	95
Tabelle	6.2.2	Stadthalle	96
Tabelle	6.2.3	Museen und Kunstgalerie	97
Tabelle	6.2.4	Volksbücherei	98
Tabelle	6.2.5	Stadtarchiv und Stadtbibliothek	99



6.1 Erläuterungen zur Schulstatistik

Die statistischen Daten über die Schulen in Fürth entstammen den jährlichen Erhebungen des Bayerischen Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung zum 1. Oktober bei den allgemein bildenden Schularten (bzw. zum 20. Oktober bei den beruflichen Schularten).

Klassen

An Gymnasien, Abendgymnasien und Kollegs sind in der Zahl der Klassen die Kurse der Oberstufe nicht enthalten.

Lehrkräfte

Die angegebenen Lehrerzahlen umfassen jeweils die vollzeitbeschäftigten und die mit mindestens der Hälfte der vollen Unterrichtspflichtzeit teilzeitbeschäftigten Lehrkräfte, die an der betreffenden Schule ausschließlich oder überwiegend tätig sind. Mitgezählt sind dabei auch die Lehrkräfte, die mit Dienstbezügen abwesend sind (z.B. wegen längerer Krankheit, Kur, Mutterschutzfrist). Studienreferendarinnen und –referendare sind dagegen unabhängig von ihrem Beschäftigungsumfang in den ausgewiesenen Lehrerzahlen nicht enthalten.

Abgänger

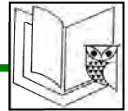
Abgänger der allgemein bildenden Schulen sind Schüler/innen des Berichtsschuljahres, die die Schulart nach Vollendung der Vollzeitschulpflicht am Ende oder im Verlauf des Berichtsschuljahres ohne Abschluss verlassen haben und nicht auf eine andere allgemein bildende Schulart gewechselt sind.

Abgänger der beruflichen Schulen sind Schüler/innen des Berichtsschuljahres, die einen beruflichen Bildungsgang vollständig durchlaufen, aber das jeweilige Ziel des Bildungsganges (Abschluss/regelmäßige Teilnahme) nicht erreicht haben. Eingeschlossen werden solche Personen, die anschließend in einen anderen beruflichen Bildungsgang wechseln. Nicht eingeschlossen werden Abbrecher, die einen beruflichen Bildungsgang vor Ende des Bildungsganges beendet haben.

Absolventen/innen

Absolventen/innen der allgemein bildenden Schulen sind Schüler/innen des Berichtsschuljahres, die die Schulart mit Abschluss verlassen haben. Eingeschlossen werden Schüler/innen, die auf eine andere allgemein bildende Schulart gewechselt sind, um einen zusätzlichen Abschluss zu erwerben.

Absolventen/innen der beruflichen Schulen sind Schüler/innen des Berichtsschuljahres, die einen beruflichen Bildungsgang mit Erfolg vollständig durchlaufen und damit das jeweilige Ziel des Bildungsganges erreicht haben. Eingeschlossen werden Schüler/innen, die anschließend in einen anderen beruflichen Bildungsgang gewechselt sind, um einen zusätzlichen Abschluss zu erwerben.



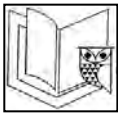
6.1.1 Die Schüler an allgemein bildenden Schulen in Fürth nach der Schulart

Schuljahr	Schüler an											
	Grundschulen				Hauptschulen				Volksschulen zur sonderpädagogischen Förderung			
	insgesamt	männlich	Ausländer	je Klasse	insgesamt	männlich	Ausländer	je Klasse	insgesamt	männlich	Ausländer	je Klasse
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
2001/02	4 436	2 305	1 051	23,6	3 060	1 668	840	22,5	798	501	216	12,5
2002/03	4 369	2 233	1 051	23,9	2 962	1 610	842	23,0	808	498	219	12,8
2003/04	4 473	2 277	1 051	23,9	2 801	1 534	863	23,5	726	440	202	12,7
2004/05	4 485	2 279	1 021	24,1	2 677	1 456	824	22,9	711	415	188	12,7
2005/06	4 432	2 220	963	24,0	2 619	1 409	787	22,4	697	425	177	12,2
2006/07	4 315	2 195	827	24,0	2 446	1 264	755	21,5	704	442	170	12,1
2007/08	4 118	2 110	683	23,7	2 336	1 224	737	21,8	732	449	162	12,4
2008/09	3 977	2 064	567	23,0	2 291	1 207	755	21,4	760	463	171	12,7
2009/10	3 844	1 988	497	22,3	2 151	1 164	681	20,1	780	472	173	12,6
2010/11	3 679	1 914	479	21,8	2 049	1 085	618	19,7	754	453	164	12,4

Schuljahr	Schüler an											
	Realschulen				Gymnasien				allgemein bildenden Schulen insgesamt			
	insgesamt	männlich	Ausländer	je Klasse	insgesamt	männlich	Ausländer	je Klasse ¹⁾	insgesamt	männlich	Ausländer	je Klasse ¹⁾
	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
2001/02	1 136	524	.	27,7	3 430	1 559	.	29	12 860	6 557	.	.
2002/03	1 424	683	80	29,1	3 398	1 556	213	28,9	12 961	6 580	2 405	23,8
2003/04	1 639	784	110	28,8	3 403	1 600	226	28,7	13 042	6 635	2 452	24,0
2004/05	1 710	816	123	29,0	3 452	1 625	231	28,2	13 035	6 591	2 387	24,0
2005/06	1 794	873	142	30,4	3 500	1 675	230	28,7	13 042	6 602	2 299	23,9
2006/07	1 831	897	150	30,5	3 481	1 660	243	28,0	12 777	6 458	2 145	23,6
2007/08	1 855	930	168	30,9	3 540	1 693	269	27,8	12 581	6 406	2 019	23,7
2008/09	1 845	937	181	30,2	3 630	1 759	273	27,2	12 503	6 430	1 947	23,2
2009/10	1 805	931	202	29,6	3 719	1 817	277	27,0	12 299	6 372	1 830	22,5
2010/11	1 773	925	209	29,6	3 807	1 852	267	26,5	12 062	6 229	1 737	22,1

1) ohne Schüler der Kollegstufe bzw. der Qualifikationsphase an Gymnasien

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, Schulstatistik



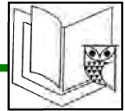
6.1.2 Die Schüler an beruflichen Schulen in Fürth nach der Schulart

Schuljahr	Schüler an															
	Berufsschulen				Wirtschaftsschulen				Berufsfachschulen				Berufsfachschulen des Gesundheitswesens			
	insgesamt	männlich	Ausländer	je Klasse	insgesamt	männlich	Ausländer	je Klasse	insgesamt	männlich	Ausländer	je Klasse	insgesamt	männlich	Ausländer	je Klasse
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
2001/02	4 810	3 161	419	22,9	518	204	92	27,3	159	5	19	17,7	116	14	4	19,3
2002/03	5 051	3 294	449	24,6	491	221	94	27,3	157	8	12	19,6	121	12	5	20,2
2003/04	4 878	3 199	444	24,5	455	211	90	30,3	238	40	28	19,8	147	27	3	21,0
2004/05	4 885	3 133	446	24,1	451	203	81	28,2	298	47	57	19,9	184	45	12	20,4
2005/06	4 795	3 053	446	24,1	455	211	77	26,8	225	23	29	15,0	307	82	45	21,9
2006/07	4 800	3 034	421	24,7	453	205	79	26,6	262	30	36	16,4	315	77	31	21,0
2007/08	4 903	3 108	438	24,8	484	216	75	26,9	227	27	31	17,5	288	59	23	20,6
2008/09	5 058	3 157	463	24,1	469	196	80	27,6	207	21	35	15,9	313	60	31	20,9
2009/10	4 810	2 989	443	23,2	480	210	99	28,2	195	8	34	13,0	355	79	37	22,2
2010/11	4 447	2 780	400	22,1	483	193	102	28,4	205	13	48	14,6	393	99	40	21,8

Schuljahr	Schüler an															
	Fachschulen und Landwirtschaftsschulen ¹⁾				Fachoberschulen				Berufsoberschulen				beruflichen Schulen insgesamt			
	insgesamt	männlich	Ausländer	je Klasse	insgesamt	männlich	Ausländer	je Klasse	insgesamt	männlich	Ausländer	je Klasse	insgesamt	männlich	Ausländer	je Klasse
	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32
2001/02	305	59	45	23,5	543	301	35	27,2	50	25	7	25,0	6 501	3 769	621	23,3
2002/03	262	46	47	23,8	564	280	42	26,9	81	43	4	27,0	6 727	3 904	653	24,7
2003/04	301	53	55	23,2	626	338	45	26,1	81	42	6	20,3	6 726	3 910	671	24,5
2004/05	215	44	40	19,5	664	354	58	26,6	84	51	5	21,0	6 781	3 877	699	24,0
2005/06	106	23	13	21,2	762	397	71	28,2	83	42	6	27,7	6 733	3 831	687	24,0
2006/07	33	13	-	16,5	910	475	102	30,3	99	52	7	33,0	6 872	3 886	676	24,8
2007/08	22	12	-	11,0	855	467	87	27,6	91	44	8	30,3	6 870	3 933	662	24,6
2008/09	42	17	1	21,0	848	444	88	25,7	92	49	11	30,7	7 029	3 944	709	24,0
2009/10	42	17	-	21,0	920	451	100	26,3	114	65	11	28,5	6 916	3 819	724	23,4
2010/11	38	15	1	19,0	882	427	90	25,9	107	62	7	21,4	6 555	3 589	688	22,5

1) ab 2006/07 nur Landwirtschaftsschulen

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, Schulstatistik

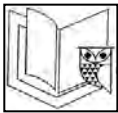


6.1.3 Lehrkräfte und Schüler/Lehrer-Relation an allgemein bildenden Schulen in Fürth

Schul-jahr	Lehrkräfte an							
	Grund- und Hauptschulen				Volksschulen zur sonderpädagogischen Förderung			
	ins-ge-samt	männlich	weiblich	Schüler je Lehrkraft	ins-ge-samt	männlich	weiblich	Schüler je Lehrkraft
	1	2	3	4	5	6	7	8
2001/02	441	140	301	17,0	87	28	59	9,2
2002/03	431	132	299	17,0	86	28	58	9,4
2003/04	442	128	314	16,5	85	27	58	8,5
2004/05	430	122	308	16,7	81	26	55	8,8
2005/06	425	122	303	16,6	81	24	57	8,6
2006/07	427	120	307	15,8	84	23	61	8,4
2007/08	417	114	303	15,5	85	24	61	8,6
2008/09	426	107	319	14,7	89	22	67	8,5
2009/10	432	104	328	13,9	86	19	67	9,1
2010/11	420	98	322	13,6	90	21	69	8,4

Schul-jahr	Lehrkräfte an											
	Realschulen				Gymnasien				allgemein bildenden Schulen insgesamt			
	ins-ge-samt	männlich	weiblich	Schüler je Lehrkraft	ins-ge-samt	männlich	weiblich	Schüler je Lehrkraft	ins-ge-samt	männlich	weiblich	Schüler je Lehrkraft
	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
2001/02	78	34	44	14,6	219	136	83	15,7	825	338	487	15,6
2002/03	87	39	48	16,4	219	132	87	15,5	823	331	492	15,7
2003/04	95	42	53	17,3	221	123	98	15,4	843	320	523	15,5
2004/05	91	36	55	18,8	226	120	106	15,3	828	304	524	15,7
2005/06	91	36	55	19,7	220	122	98	15,9	817	304	513	16,0
2006/07	91	37	54	20,1	216	122	94	16,1	818	302	516	15,6
2007/08	96	37	59	19,3	221	123	98	16,0	819	298	521	15,4
2008/09	96	38	58	19,2	231	122	109	15,7	842	289	553	14,8
2009/10	99	38	61	18,2	244	127	117	15,2	861	288	573	14,3
2010/11	98	36	62	18,1	243	124	119	15,7	851	279	572	14,2

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, Schulstatistik



6 Bildung und Kultur

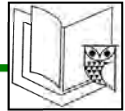
6.1.4 Lehrkräfte und Schüler/Lehrer-Relation an beruflichen Schulen in Fürth

Schuljahr	Lehrkräfte an															
	Berufsschulen				Wirtschaftsschulen				Berufsfachschulen				Berufsfachschulen des Gesundheitswesens			
	insgesamt	männlich	weiblich	Schüler je Lehrkraft	insgesamt	männlich	weiblich	Schüler je Lehrkraft	insgesamt	männlich	weiblich	Schüler je Lehrkraft	insgesamt	männlich	weiblich	Schüler je Lehrkraft
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	
2001/02	117	88	29	41,1	35	21	14	14,8	16	2	14	9,9	8	1	7	14,5
2002/03	126	93	33	40,1	33	20	13	14,9	15	2	13	10,5	9	1	8	13,4
2003/04	127	90	37	38,4	27	16	11	16,9	16	3	13	14,9	9	1	8	16,3
2004/05	126	87	39	38,8	29	18	11	15,6	16	3	13	18,6	7	1	6	26,3
2005/06	126	89	37	38,1	30	17	13	15,2	17	3	14	13,2	21	5	16	14,6
2006/07	117	83	34	41,0	30	17	13	15,1	21	3	18	12,5	22	5	17	14,3
2007/08	115	82	33	42,6	29	17	12	16,7	21	4	17	10,8	20	5	15	14,4
2008/09	120	80	40	42,2	32	17	15	14,7	19	4	15	10,9	22	7	15	14,2
2009/10	126	80	46	38,2	28	16	12	17,1	20	4	16	9,8	24	7	17	14,8
2010/11	126	78	48	35,3	26	16	10	18,6	18	4	14	11,4	30	8	22	13,1

Schuljahr	Lehrkräfte an															
	Fachschulen und Landwirtschaftsschulen ¹⁾				Fachoberschulen				Berufsoberschulen				beruflichen Schulen insgesamt			
	insgesamt	männlich	weiblich	Schüler je Lehrkraft	insgesamt	männlich	weiblich	Schüler je Lehrkraft	insgesamt	männlich	weiblich	Schüler je Lehrkraft	insgesamt	männlich	weiblich	Schüler je Lehrkraft
17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	
2001/02	13	5	8	21,7	35	27	8	15,5	1	-	1	50,0	225	144	81	28,9
2002/03	13	5	8	17,1	38	28	10	14,8	2	2	-	40,5	236	151	85	28,5
2003/04	15	5	10	17,5	40	31	9	15,7	2	2	-	40,5	236	148	88	28,5
2004/05	17	5	12	10,2	42	31	11	15,8	1	1	-	84,0	238	146	92	28,5
2005/06	1	1	-	38,0	41	30	11	18,6	2	1	1	41,5	238	146	92	28,3
2006/07	.	.	.	.	43	29	14	21,2	1	-	1	99,0	234	137	97	29,4
2007/08	.	.	.	.	46	31	15	18,6	2	-	2	45,5	233	139	94	29,5
2008/09	.	.	.	.	48	35	13	17,7	2	-	2	46,0	243	143	100	28,9
2009/10	.	.	.	.	55	37	18	16,7	1	-	1	114,0	254	144	110	27,2
2010/11	.	.	.	.	57	38	19	15,5	1	-	1	107,0	258	144	114	25,4

1) ab 2006/07 nur Landwirtschaftsschulen; für diese liegen die Daten zu den Lehrkräften nicht in der notwendigen Differenziertheit vor.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, Schulstatistik



6.1.5 Allgemein bildende Schulen und ihre Klassen

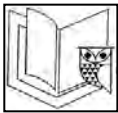
Schuljahr	Grundschulen		Hauptschulen		Volksschulen zur sonderpädagogischen Förderung	
	Schulbetriebe ¹⁾	Klassen	Schulbetriebe ¹⁾	Klassen	Schulbetriebe	Klassen
	1	2	3	4	5	6
2001/02	19	188	.	136	4	64
2002/03	19	183	.	129	4	63
2003/04	19	187	.	119	3	57
2004/05	19	186	.	117	3	56
2005/06	19	185	.	117	3	57
2006/07	19	180	.	114	3	58
2007/08	20	174	.	107	3	59
2008/09	21	173	.	107	3	60
2009/10	21	172	.	107	3	62
2010/11	23	169	.	104	3	61

Schuljahr	Realschulen		Wirtschaftsschulen		Gymnasien	
	Schulbetriebe	Klassen	Schulbetriebe	Klassen	Schulbetriebe	Klassen ²⁾
	7	8	9	10	11	12
2001/02	2	41	1	19	3	98
2002/03	2	49	1	18	3	99
2003/04	2	57	1	15	3	99
2004/05	2	59	1	16	3	100
2005/06	2	59	1	17	3	99
2006/07	2	60	1	17	3	100
2007/08	2	60	1	18	3	103
2008/09	2	61	1	17	3	109
2009/10	2	61	1	17	3	98
2010/11	2	60	1	17	3	103

1) Grund- und Hauptschulen zusammen

2) ohne Kursgruppen der Kollegstufe bzw. der Qualifikationsphase an Gymnasien

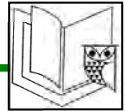
Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, B I / II



6.1.5.1 Die Volksschulen

Bezeichnung	2005/06	2006/07	2007/08	2008/09	2009/10	2010/11
	1	2	3	4	5	6
Schulbetriebe	19	19	20	21	21	23
Klassen insgesamt	302	294	281	280	279	273
davon an Grundschulen	185	180	174	173	172	169
an Hauptschulen	117	114	107	107	107	104
Schüler insgesamt	7 051	6 761	6 454	6 268	5 995	5 728
davon an Grundschulen	4 432	4 315	4 118	3 977	3 844	3 679
und zwar männlich	2 220	2 195	2 110	2 064	1 988	1 914
Ausländer	963	827	683	567	497	479
an Hauptschulen	2 619	2 446	2 336	2 291	2 151	2 049
und zwar männlich	1 409	1 264	1 224	1 207	1 164	1 085
Ausländer	787	755	737	755	681	618
dar. Schulanfänger	1 049	992	973	923	911	846
Abgänge mit erfüllter Vollzeitschulpflicht	583	539	476	463	407	.
dar. mit Hauptschulabschluss	416	389	311	332	300	.
mit mittlerem Abschluss	81	62	86	71	65	.
Lehrer und Fachlehrer insgesamt	425	427	417	426	432	420
davon männlich	122	120	114	107	104	98
weiblich	303	307	303	319	328	322
dar. Fachlehrer insgesamt	59	59	58	56	59	56
davon männlich	6	7	7	7	7	7
weiblich	53	52	51	49	52	49
Schüler je Klasse insgesamt	23,3	23,0	23,0	22,4	21,5	21,0
davon je Grundschulklasse	24,0	24,0	23,7	23,0	22,3	21,8
je Hauptschulklasse	22,4	21,5	21,8	21,4	20,1	19,7
Schüler je Lehrer und Fachlehrer	16,6	15,8	15,5	14,7	13,9	13,6

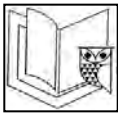
Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, Schulstatistik



6.1.5.2 Die Volksschulen zur sonderpädagogischen Förderung

Bezeichnung	2006/07	2007/08	2008/09	2009/10	2010/11
	1	2	3	4	5
Schulbetriebe	3	3	3	3	3
Klassen insgesamt	58	59	60	62	61
davon nach dem Förderschwerpunkt					
geistige Entwicklung	17	18	18	18	19
Lernen	-	-	-	8	7
ohne Zuordnung	15	17	18	16	15
Förderschwerpunkt über- greifende Klassen an Sonder- pädagogischen Förderzentren	24	23	23	19	20
geistige Entwicklung und weiterer Förderschwerpunkt	2	1	1	1	-
Schüler insgesamt	704	732	760	780	754
davon in Klassen nach dem Förder- schwerpunkt					
geistige Entwicklung	168	176	180	183	188
Lernen	-	-	-	106	102
ohne Zuordnung	184	211	231	211	176
Förderschwerpunkt über- greifende Klassen an Sonder- pädagogischen Förderzentren	336	337	341	271	288
geistige Entwicklung und weiterer Förderschwerpunkt	16	8	8	9	-
Lehrer insgesamt	84	85	89	86	90
davon männlich	23	24	22	19	21
weiblich	61	61	67	67	69
Schüler je Klasse	12,1	12,4	12,7	12,6	12,4
Schüler je Lehrer	8,4	8,6	8,5	9,1	8,4

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, Schulstatistik



6 Bildung und Kultur

6.1.5.3 Die Realschulen

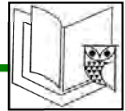
Bezeichnung	2005/06	2006/07	2007/08	2008/09	2009/10	2010/11
	1	2	3	4	5	6
Schulbetriebe	2	2	2	2	2	2
Klassen	59	60	60	61	61	60
Schüler insgesamt	1 794	1 831	1 855	1 845	1 805	1 773
davon männlich	873	897	930	937	931	925
weiblich	921	934	925	908	874	848
Lehrkräfte insgesamt	91	91	96	96	99	98
davon männlich	36	37	37	38	38	36
weiblich	55	54	59	58	61	62
Schüler je Klasse	30,4	30,5	30,9	30,2	29,6	29,6
Schüler je Lehrkraft	19,7	20,1	19,3	19,2	18,2	18,1

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, Schulstatistik

6.1.5.4 Die Gymnasien

Bezeichnung	2005/06	2006/07	2007/08	2008/09	2009/10	2010/11
	1	2	3	4	5	6
Schulbetriebe	3	3	3	3	3	3
Ausbildungsrichtungen insgesamt	8	9	9	9	9	9
davon:						
Humanistisch	1	1	1	1	1	1
Sprachlich	2	3	3	3	3	3
Naturwissenschaftlich - technologisch	2	2	2	2	2	2
Musisch	-	-	-	-	1	1
Wirtschaftswissen- schaftlich	1	1	1	1	1	1
Sozialwissen- schaftlich	1	1	1	1	1	1
Schulversuch „Europäisches Gymnasium“	1	1	1	1	-	-
Klassen insgesamt ¹⁾	99	100	103	109	98	103
Schüler insgesamt	3 500	3 481	3 540	3 630	3 719	3 807
davon männlich	1 675	1 660	1 693	1 759	1 817	1 852
weiblich	1 825	1 821	1 847	1 871	1 902	1 955
dar. in Kollegstufe / Kursgruppen der Oberstufe ²⁾	663	680	675	667	1 073	1 078
Lehrkräfte insgesamt	220	216	221	231	244	243
davon männlich	122	122	123	122	127	124
weiblich	98	94	98	109	117	119
Schüler je Klasse ¹⁾	28,7	28,0	27,8	27,2	27,0	26,5
Schüler je Lehrkraft	15,9	16,1	16,0	15,7	15,2	15,7

1) ohne Kollegstufe bzw. Kursgruppen der Oberstufe
 2) ab 2009/10 Anstieg der Schülerzahlen durch Umstrukturierung der Oberstufe im G8
 Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, Schulstatistik



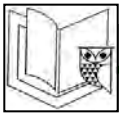
6.1.6 Berufliche Schulen und ihre Klassen

Schuljahr	Berufsschulen		Wirtschaftsschulen		Berufsfachschulen		Berufsfachschulen des Gesundheitswesens	
	Schulbetriebe	Klassen	Schulbetriebe	Klassen	Schulbetriebe	Klassen	Schulbetriebe	Klassen
	1	2	3	4	5	6	7	8
2001/02	3	210	1	19	3	9	2	6
2002/03	3	205	1	18	3	8	2	6
2003/04	3	199	1	15	5	12	3	7
2004/05	3	203	1	16	5	15	3	9
2005/06	3	199	1	17	4	15	4	14
2006/07	3	194	1	17	5	16	4	15
2007/08	3	198	1	18	4	13	4	14
2008/09	3	210	1	17	3	13	4	15
2009/10	3	207	1	17	3	15	4	16
2010/11	3	201	1	17	3	14	4	18

Schuljahr	Fachschulen und Landwirtschaftsschulen ¹⁾		Fachoberschulen		Berufsoberschulen		berufliche Schulen insgesamt	
	Schulbetriebe	Klassen	Schulbetriebe	Klassen	Schulbetriebe	Klassen	Schulbetriebe	Klassen
	9	10	11	12	13	14	15	16
2001/02	3	13	1	20	1	2	14	279
2002/03	3	11	1	21	1	3	14	272
2003/04	3	13	1	24	1	4	17	274
2004/05	3	11	1	25	1	4	17	283
2005/06	3	5	1	27	1	3	17	280
2006/07	2	2	1	30	1	3	17	277
2007/08	2	2	1	31	1	3	16	279
2008/09	2	2	1	33	1	3	15	293
2009/10	2	2	1	35	1	4	15	296
2010/11	2	2	1	34	1	5	15	291

1) ab 2006/07 nur Landwirtschaftsschulen

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, B I / II



6.1.7 Die Absolventen und Abgänger aus allgemein bildenden Schulen in Fürth ¹⁾

Schuljahr	insgesamt	darunter		davon						
		männlich	ausländisch	ohne Hauptschulabschluss ²⁾			mit Hauptschulabschluss ³⁾			
				insgesamt	darunter		insgesamt	darunter		
		1	2		3	4		männlich	ausländisch	5	6	7	8	9
2002/03	1 224	613	195	171	108	60	461	244	99	
2003/04	1 171	588	225	193	118	78	408	212	117	
2004/05	1 162	619	211	183	118	61	380	212	107	
2005/06	1 282	660	214	163	103	59	439	249	107	
2006/07	1 210	591	201	173	96	62	411	222	105	
2007/08	1 203	577	190	140	85	49	330	177	87	
2008/09	1 150	552	202	117	72	35	347	179	101	
2009/10	1 114	585	182	118	73	33	327	193	102	

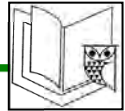
Schuljahr	davon								
	mit mittlerem Schulabschluss			mit Fachhochschulreife			mit allgemeiner Hochschulreife		
	insgesamt	darunter		insgesamt	darunter		insgesamt	darunter	
		männlich	ausländisch		männlich	ausländisch		männlich	ausländisch
10	11	12	13	14	15	16	17	18	
2002/03	339	160	27	-	-	-	253	101	9
2003/04	343	161	15	-	-	-	227	97	15
2004/05	325	161	26	-	-	-	274	128	17
2005/06	377	189	39	-	-	-	303	119	9
2006/07	315	139	24	-	-	-	311	134	10
2007/08	402	184	36	-	-	-	331	131	18
2008/09	380	177	51	-	-	-	306	124	15
2009/10	351	170	32	-	-	-	318	149	15

1) einschl. Absolventen, die an eine weiterführende allgemein bildende Schulart übergetreten sind

2) Abgänger mit erfüllter Vollzeitschulpflicht

3) einschl. qualifizierendem Hauptschulabschluss

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, B I / II



6.1.8 Die Absolventen und Abgänger aus beruflichen Schulen in Fürth ¹⁾

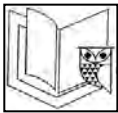
Schuljahr	insgesamt	darunter		und zwar					
		männlich	ausländisch	ohne berufliches Abschlusszeugnis			mit beruflichem Abschlusszeugnis		
				insgesamt	darunter		insgesamt	darunter	
		1	2		3	4		5	6	7	8	9
2002/03	3 002	1 672	335	129	89	20	1 480	800	97
2003/04	2 984	1 673	325	286	209	59	1 552	863	104
2004/05	2 890	1 585	338	171	126	36	1 567	839	125
2005/06	3 053	1 714	353	203	147	40	1 576	884	135
2006/07	3 373	1 900	399	173	107	29	1 538	889	106
2007/08	3 237	1 781	355	173	128	42	1 532	847	85
2008/09	3 255	1 778	402	225	143	57	1 562	872	109
2009/10	3 350	1 813	423	221	163	56	1 623	918	131

Schuljahr	und zwar nach erworbenen allgemein bildenden Abschluss								
	ohne Hauptschulabschluss ²⁾			mit Hauptschulabschluss			mit mittlerem Schulabschluss ³⁾		
	insgesamt	darunter		insgesamt	darunter		insgesamt	darunter	
		männlich	ausländisch		männlich	ausländisch		männlich	ausländisch
10	11	12	13	14	15	16	17	18	
2002/03	2	2	-	45	21	8	267	85	43
2003/04	5	4	-	69	34	13	287	125	44
2004/05	1	1	-	57	40	12	284	121	52
2005/06	2	2	-	71	41	9	288	129	41
2006/07	3	2	-	32	17	2	193	96	39
2007/08	4	2	2	54	32	15	213	86	24
2008/09	2	-	1	78	36	14	192	88	22
2009/10	2	1	-	49	28	7	221	106	40

Schuljahr	und zwar nach erworbenen allgemein bildenden Abschluss					
	mit Fachhochschulreife ⁴⁾			mit Hochschulreife ⁵⁾		
	insgesamt	darunter		insgesamt	darunter	
		männlich	ausländisch		männlich	ausländisch
19	20	21	22	23	24	
2002/03	232	111	13	-	-	-
2003/04	227	121	9	-	-	-
2004/05	275	148	20	-	-	-
2005/06	285	146	15	-	-	-
2006/07	305	143	24	-	-	-
2007/08	318	156	21	-	-	-
2008/09	271	158	21	23	6	-
2009/10	323	169	27	37	10	1

- 1) einschl. Übertritte an weiterführende allgemein bildende Schulen mit dem Abschluss der jeweiligen Schulart
- 2) Abgänger mit erfüllter Vollzeitschulpflicht
- 3) einschl. Fachschulreife
- 4) einschl. fachgebundener Fachhochschulreife
- 5) Fachgebundene und allgemeine Hochschulreife

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, B I / II



6 Bildung und Kultur

6.1.9 Volkshochschule

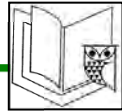
Jahr		Zahl der Kurse	Zahl der Dozenten	Teilnehmer an	
				Kursen	Einzelveranstaltungen
				1	2	3	4
1985	a)	303	202	4 760	914
	b)	339	212	5 714	1 081
1990	a)	409	251	6 199	1 434
	b)	458	248	6 957	1 375
1992	a)	538	236	6 874	3 396
	b)	447	250	6 714	2 499
1993	a)	526	244	6 719	2 886
	b)	459	255	6 769	2 508
1994	a)	438	257	6 546	3 181
	b)	480	272	6 885	3 294
1995	a)	477	252	6 868	2 563
	b)	534	270	7 407	2 749
1996	a)	542	276	7 335	2 242
	b)	579	284	7 980	3 939
1997	a)	538	292	7 266	2 392
	b)	594	323	7 713	1 638
1998	a)	573	317	7 535	1 199
	b)	624	328	8 163	2 521
1999	a)	653	324	8 417	3 427
	b)	788	299	8 817	1 641
2000	a)	768	280	9 219	863
	b)	773	280	9 315	2 360
2001	a)	759	279	8 358	3 139
	b)	763	274	8 107	1 792
2002	a)	745	282	7 735	3 348
	b)	642	314	7 401	2 016
2003	a)	658	327	7 429	3 406
	b)	696	354	7 746	2 842
2004	a)	635	330	6 686	3 931
	b)	628	326	7 172	434
2005	a)	219	150	2 048	3 203
	b)	514	286	6 579	1 419
2006	a)	533	294	6 369	188
	b)	520	291	6 157	873
2007 ¹⁾		1 131	273	15 119	5 160
2008		1 126	277	16 046	5 194
2009		1 245	270	17 396	6 906
2010		1 174	272	16 207	5 806

a) Wintersemester

b) Sommersemester

1) ab 2007 Jahresstatistik

Quelle: Volkshochschule Fürth

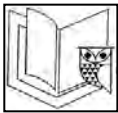


6.2.1 Theater

Jahr	Vorstellungen	Besucher (Zahlende)	Platzausnutzung in %
	1	2	3
1975	99	48 383	69,1
1976	114	58 948	73,1
1977	113	53 255	66,7
1978	128	55 856	61,7
1979	122	53 636	62,2
1980	118	54 571	65,4
1981	153	71 858	66,4
1982	146	69 936	67,8
1983	138	67 674	69,4
1984	136	65 717	68,3
1985	128	62 317	68,9
1986	136	67 282	70,0
1987	130	62 956	68,5
1988	152	75 623	66,4
1989	148	69 176	66,0
1990	141	63 208	63,2
1991	125	61 992	70,2
1992	142	79 224	78,6
1993	136	78 197	87,1
1994	151	87 349	87,4
1995	157	87 104	86,3
1996	168	86 058	84,0
1997	187	93 012	81,2
1998	200	99 583	82,9
1999	248	109 937	85,9
2000	233	109 471	84,8
2001 ¹⁾	180	89 214	85,5
2002	187	93 859	87,5
2003	174	82 444	83,3
2004	194	94 390	82,3
2005	189	92 331	83,6
2006	202	91 493	80,2
2007	181	94 385	84,0
2008	183	91 764	87,2
2009	174	90 048	81,8
2010	149	78 365	84,7

1) von Juni bis September geschlossen

Quelle: Stadttheater Fürth

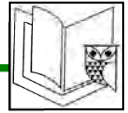


6 Bildung und Kultur

6.2.2 Stadthalle

Jahr	Veranstaltungen insgesamt		davon			
			Konzerte und Musikdarbietungen		Tagungen, Kongresse und sonstige Veranstaltungen	
	Anzahl	Besucher	Anzahl	Besucher	Anzahl	Besucher
	1	2	3	4	5	6
1982	87	48 410	19	19 400	68	29 010
1983	249	134 498	29	22 105	220	112 393
1984	311	149 778	55	29 469	256	120 309
1985	307	131 858	51	36 344	256	95 514
1986	402	136 648	50	35 998	352	100 650
1987	492	176 275	58	61 024	434	115 251
1988	381	176 817	66	64 772	315	112 045
1989	487	155 883	109	82 118	378	73 765
1990	438	121 972	82	54 245	356	67 727
1991	410	126 635	111	60 393	299	66 242
1992	392	145 106	96	58 773	296	86 333
1993	334	161 670	94	49 688	240	111 982
1994	386	219 934	91	66 539	295	153 395
1995	355	172 792	126	79 462	229	93 330
1996	329	173 409	119	89 925	210	83 484
1997	301	161 537	129	73 336	172	88 201
1998	320	173 760	145	81 856	175	91 904
1999	306	183 746	138	90 323	168	93 423
2000	319	172 558	132	86 850	187	85 708
2001	289	170 310	132	93 924	157	76 386
2002	291	151 369	155	92 282	136	59 087
2003	250	166 944	118	89 232	132	77 712
2004	259	139 313	124	73 942	135	65 371
2005	267	121 189	135	78 941	132	42 248
2006	263	131 117	95	74 448	168	56 669
2007	264	136 358	107	76 622	157	59 736
2008	272	144 860	112	84 208	160	60 652
2009	270	138 308	96	79 116	174	59 192
2010	240	151 622	87	82 075	153	69 547

Quelle: Stadthalle Fürth



6.2.3 Museen und Kunstgalerie

Jahr	Besucher					
	insgesamt	Stadtmuseum Ludwig Erhard		Rundfunk- museum	Jüdisches Museum Franken	Kunst- galerie
		davon				
		Museums- besucher	Ausstellungs- besucher			
1	2	3	4	5	6	
1984	3 369	1 394	1 975	-	-	-
1985	3 276	2 170	1 106	-	-	-
1986	5 429	2 480	2 949	-	-	-
1987	6 380	2 978	3 402	-	-	-
1988	3 533	1 845	1 688	-	-	-
1989	4 875	2 142	2 733	-	-	-
1990	4 582	2 253	2 329	-	-	-
1991	3 724	1 710	2 014	-	-	-
1992	3 695	1 689	2 006	-	-	-
1993	4 145	1 916	1 472	757 ¹⁾	-	-
1994	9 257	1 789	2 838	4 630	-	-
1995	11 097	1 608	2 562	6 927	-	-
1996	11 055	1 834	3 051	6 170	-	-
1997	8 741	1 775	2 691	4 275	-	-
1998	13 309	2 314	1 978	9 017	-	-
1999	23 850	1 563	2 269	8 071	11 947 ²⁾	-
2000	28 068	1 685	2 330	8 658	15 395	-
2001	22 445	1 172	2 412	4 423 ³⁾	14 438	-
2002	23 978	1 256	1 200	6 359	14 036	1 127 ⁴⁾
2003	27 412	2 240	790	9 783	10 432	4 167
2004	33 487	1 586	528	12 469	12 930	5 974
2005	33 041	1 387	-	12 922	11 028	7 704
2006	31 239	1 273	-	13 836	9 435	6 695
2007	42 120	6 231 ⁵⁾	140 ⁶⁾	15 613	11 145	8 991
2008	35 794	-	1 104	17 977	9 162	7 551
2009	33 897	-	-	17 702	10 146	6 049
2010	37 201	5 468 ⁷⁾	.	17 391	8 316	6 026

1) im November eröffnet

2) im Juli eröffnet

3) von April - August geschlossen

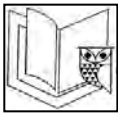
4) im September eröffnet

5) von Februar - Juli geöffnet

6) eine Ausstellung

7) im März wiedereröffnet

Quelle: Museen und Kultureinrichtungen im Fürther Stadtgebiet

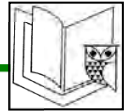


6 Bildung und Kultur

6.2.4 Volksbücherei

Jahr	Entleihungen insgesamt	davon						
		Bücher	Tonträger (MC + CD)	Spiele	CD-Rom	Video	Zeitschriften	DVD
		1	2	3	4	5	6	7	8
1980	377 641	375 402	2 239	-	-	-	-	-
1981	390 593	383 549	7 044	-	-	-	-	-
1982	400 091	391 882	8 209	-	-	-	-	-
1983	412 558	404 061	8 497	-	-	-	-	-
1984	429 035	420 966	8 069	-	-	-	-	-
1985	442 343	434 101	8 242	-	-	-	-	-
1986	466 268	458 162	8 106	-	-	-	-	-
1987	473 693	464 859	8 834	-	-	-	-	-
1988	451 870	439 785	12 085	-	-	-	-	-
1989	459 991	444 084	15 907	-	-	-	-	-
1990	483 029	462 599	20 430	-	-	-	-	-
1991	454 901	433 743	20 575	583	-	-	-	-
1992	307 190	285 051	21 014	1 125	-	-	-	-
1993	306 629	282 393	22 807	1 429	-	-	-	-
1994	292 485	267 703	22 916	1 866	-	-	-	-
1995	278 088	252 461	23 625	2 002	-	-	-	-
1996	304 323	276 179	25 621	2 523	-	-	-	-
1997	376 095	331 669	36 203	2 216	1 802	4 205	-	-
1998	427 420	373 896	36 999	1 772	4 947	9 806	-	-
1999	427 211	365 132	38 667	1 750	7 016	14 646	-	-
2000	417 617	352 724	41 923	1 849	7 658	13 463	-	-
2001	394 183	323 899	44 488	1 990	9 030	14 776	-	-
2002	402 025	332 892	42 494	1 591	9 479	15 569	-	-
2003	433 904	328 378	52 313	2 015	10 218	14 642	24 359	1 979
2004	496 374	373 020	63 425	2 082	10 395	10 267	29 199	7 986
2005	521 338	391 492	71 480	2 015	8 273	5 958	29 876	12 244
2006	517 835	391 176	72 340	1 927	6 934	3 244	28 778	13 436
2007	528 333	400 188	73 821	1 961	6 543	1 436	28 640	15 744
2008	559 442	423 150	81 861	2 017	5 517	642	29 817	16 438
2009	547 967	414 838	81 874	2 121	4 494	499	28 591	15 550
2010	540 610	408 786	83 419	2 307	4 235	273	25 300	16 290

Quelle: Volksbücherei Fürth



6.2.5 Stadtarchiv und Stadtbibliothek

Jahr	Lesesaalbenutzer	im Lesesaal vor- gelegte Archivalien und Bücher	örtliche Ausleihe	Fernleihe	Auskünfte
	1	2	3	4	5
1984	1 951	2 511	3 040	1 576	1 769
1985	1 755	2 875	2 903	919	1 879
1986	1 897	3 596	2 915	928	2 196
1987	2 119	5 004	3 222	933	1 968
1988	2 165	3 768	2 339	796	1 744
1989	2 396	3 516	2 088	915	1 974
1990	2 199	3 205	2 366	1 051	1 804
1991	2 389	4 438	2 478	894	1 767
1992	2 323	5 103	2 665	1 183	1 587
1993	2 619	5 884	3 070	1 267	1 722
1994	3 171	6 349	3 805	1 649	1 471
1995	2 979	5 937	3 346	1 233	1 522
1996	2 708	5 509	3 449	1 179	1 577
1997	2 954	5 735	3 410	1 024	1 789
1998	2 419	5 014	2 874	913	1 862
1999	2 367	4 606	2 855	679	1 787
2000	.	.	.	.	.
2001	2 014	3 887	2 442	599	2 173
2002	1 851	3 447	2 301	727	2 134
2003	1 966	3 616	2 436	432	2 167
2004	1 912	3 453	2 133	303	2 023
2005	1 953	3 435	2 269	216	1 996
2006	1 900	3 648	1 959	138	1 964
2007	1 417	4 368	-	51	2 134
2008	1 279	2 304	648	91	2 023
2009	758	1 497	98	104	1 958
2010	857	1 092	172	33	1 657

Quelle: Stadt Fürth, Stadtarchiv und Stadtbibliothek



6 Bildung und Kultur



Gesundheitswesen

7

Inhalt			Seite
Tabelle	7.1	Die berufsausübenden Ärzte in freier Praxis	102
Abbildung	7.2	Die berufsausübenden Ärzte in freier Praxis am 31.12.2010	102
Tabelle	7.3	Klinikum	103
Tabelle	7.4	Die Gestorbenen nach den wichtigsten Todesursachen (ohne Totgeburten) nach der internationalen Klassifikation der Krankheiten (ICD)	104
Tabelle	7.5	Die Turn-, Sport- und Spielanlagen	105

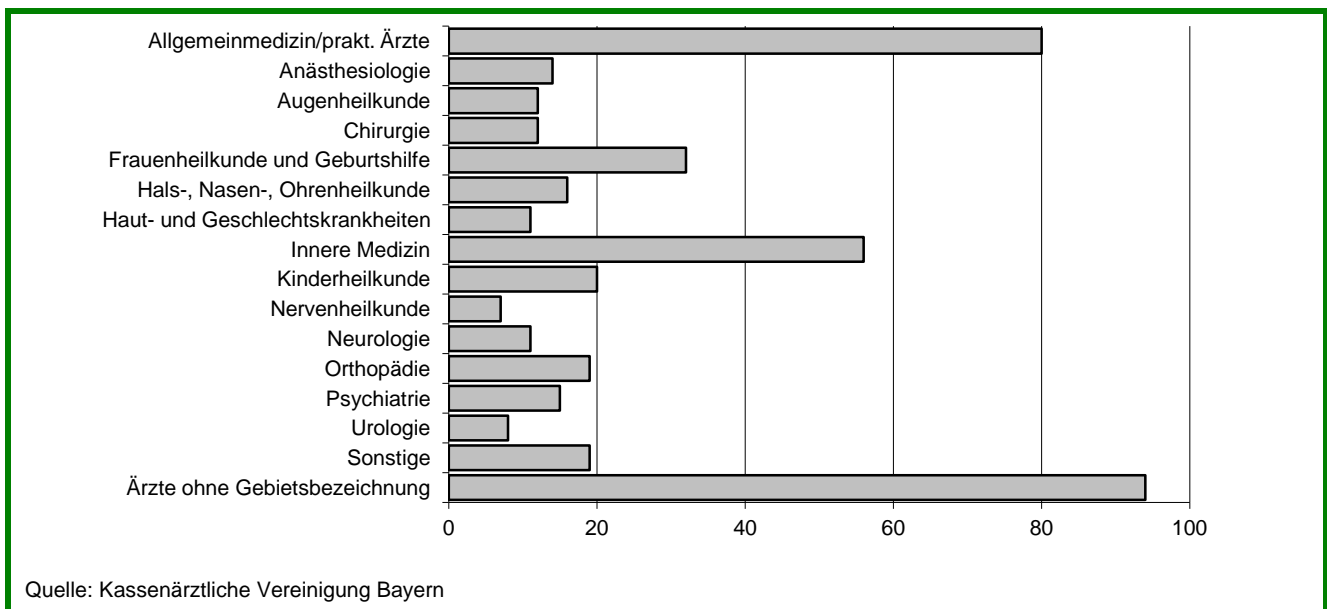


7.1 Die berufsausübenden Ärzte in freier Praxis

	1995	2000	2005	2006	2007	2008	2009	2010
	1	2	3	4	5	6	7	8
Ärzte insgesamt	199	233	346	365	367	424	427	426
davon								
Ärzte für								
Allgemeinmedizin und praktische Ärzte	86	103	110	115	115	129	129	80
Anästhesiologie	3	.	20	15	20	25	25	14
Arbeitsmedizin								3
Augenheilkunde	10	.	16	18	15	22	21	12
Chirurgie	4	.	12	12	12	14	14	12
Diagnostische Radiologie	5	.	4	4	5	5	6	8
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	19	.	30	31	30	34	33	32
Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	6	.	13	16	13	16	16	16
Haut- und Geschlechtskrankheiten	7	.	11	11	11	12	12	11
Innere Medizin	18	.	53	43	51	61	65	56
Jugendpsychiatrie								1
Kinderheilkunde	11	.	22	20	20	23	21	20
Laboratoriumsmedizin	2	.	2	-	1	1	1	1
Mikrobiologen	-	.	1	2	2	2	2	.
Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurgie	1	.	2	3	3	3	3	3
Nervenheilkunde	11	.	11	12	19	18	18	7
Neurologie	-	.	9	6	12	12	12	11
Nuklearmedizin								1
Orthopädie	10	.	16	18	20	20	21	19
Orthopädie und Unfallchirurgie	.	.	.	.	.	7	8	.
Pathologie	-	.	1	2	1	1	1	2
Psychiatrie	.	.	.	.	.	.	.	15
Psychotherapie u. -analyse	-	.	4	5	5	5	5	.
Physikalische und Rehabilitative Medizin	-	.	-	-	4	3	3	.
Urologie	5	.	9	10	8	11	11	8
Ärzte ohne Gebietsbezeichnung und angestellte Ärzte	.	.	.	.	.	.	.	94
Zahnärzte	106	80	95	94	96	96	91	89
darunter								
Fachzahnärzte für								
Kieferorthopädie	3	6	5	5	5	5	4	4
Oralchirurgie	.	.	.	.	2	2	3	3
Apotheken	31	33	32	32	32	30	31	31

Quelle: bis 2009 Ärztlicher Kreisverband Fürth, ab 2010 Kassenärztliche Vereinigung Bayern (mit früheren Zahlen nicht vergleichbar); Zahnärztlicher Bezirksverband Mittelfranken; Bayerische Landesapothekerkammer

7.2 Abbildung: Die berufsausübenden Ärzte in freier Praxis am 31.12.2010





7.3 Klinikum

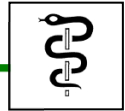
	Krankenbetten und Belegung									
	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Planbetten	746	746	746	746	746	746	746	746	746	746
davon										
Klinikum	625	626	626	626	626	626	626	626	626	626
Geburtshilfeabteilung	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40
Kinderklinik	81	80	80	80	80	80	80	80	80	80
Patienten insgesamt	33 771	35 749	34 724	32 363	32 131	31 731	32 709	34 330	33 390	33 988
Pflegetage (Mitternachtsstand)	235 493	238 193	229 097	217 433	211 831	209 300	207 511	206 789	204 869	197 540
Durchschnittliche Verweildauer in Tagen	6,97	6,66	6,60	6,72	6,59	6,60	6,34	6,02	6,10	5,81
Durchschnittlich belegte Betten	637,78	652,58	627,66	595,71	580,36	576,16	568,52	566,55	561,30	541,21
Durchschnittlich belegte Betten in %	86,65	87,81	82,91	75,04	77,80	76,87	76,21	75,94	75,24	72,55
Beschäftigte Ärzte	169	168	176	185	196	189	194	197	201	212
Krankenpflegepersonal insgesamt	494	496	460	429	419	409	413	422	444	465
	Planbettenbelegung nach Einzugsgebiet									
	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Stadt Fürth									
Patienten	15 211	15 842	15 065	15 141	15 454	15 322	15 657	16 658	15 929	16 435
Berechnungstage	114 827	97 796	51 099	99 077	98 520	105 047	100 709	103 551	103 995	100 003
	Landkreis Fürth									
Patienten	10 352	10 020	10 276	10 136	10 304	10 018	10 471	11 443	10 936	11 132
Berechnungstage	71 856	59 939	34 029	66 730	66 944	68 104	70 826	67 800	68 109	67 935
	Ausland									
Patienten	50	75	43	54	59	53	41	51	50	49
Berechnungstage	401	315	137	206	384	329	143	515	441	177
	sonstige									
Patienten	8 158	9 812	9 340	7 032	6 314	6 338	6 540	6 178	6 475	6 372
Berechnungstage	48 409	80 143	143 831	51 420	45 983	35 820	35 833	34 923	32 324	29 425
	insgesamt									
Patienten	33 771	35 749	34 724	32 363	32 131	31 731	32 709	34 330	33 390	33 988
Berechnungstage	235 493	238 193	229 096	217 433	211 831	209 300	207 511	206 789	204 869	197 540
Quelle: Klinikum Fürth										



7.4 Die Gestorbenen nach den wichtigsten Todesursachen (ohne Totgeburten) nach der internationalen Klassifikation der Krankheiten (ICD)

	2007	2008	2009	2010
	1	2	3	4
Gestorbene insgesamt	1 044	1 205	1 224	1 260
darunter als Todesursachen				
A00-B99 Infektiöse und parasitäre Krankheiten	18	20	10	24
C00-C97 Bösartige Neubildungen	278	299	296	325
I00-I99 Krankheiten des Kreislaufsystems	464	496	505	507
I20-I25, I30-I52 darunter Herzkrankheiten	308	331	332	312
J00-J99 Krankheiten des Atmungssystems	87	113	131	102
J09-J18 darunter Grippe und Pneumonie	43	43	50	37
K00-K93 Krankheiten des Verdauungssystems	59	79	69	74
N00-N99 Krankheiten des Urogenitalsystems	17	27	22	21
S00-T98 Verletzungen, Vergiftungen und andere Folgen äußerer Ursachen	28	35	39	40
V01-V99 Transportmittelunfälle	4	9	4	.
X60-X84 Vorsätzliche Selbstbeschädigung	9	14	17	18

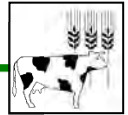
Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung



7.5 Die Turn-, Sport- und Spielanlagen

	1995	1999	2001	2003	2005	2007	2008	2009	2010
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Sportanlagen ¹⁾									
Rasensportplätze	46	46	63	63	63	63	63	63	63
Kleinspielfelder	27	33	20	20	20	22	22	23	23
darunter Hartplätze	2	2	10	10	10	10	10	10	10
Tennisfreiplätze	97	97	87	74	74	78	78	78	78
Tennishallenplätze	29	29	17	4	4	4	4	4	4
Turnhallen und Gymnastikräume	35	40	31	31	33	33	33	33	33
Großturnhallen	9	10	10	13	13	13	13	13	13
Reitanlagen	3	2	2	3	2	2	2	2	2
Reithallen	2	2	2	3	2	2	2	2	2
Kegelsportanlagen	9	8	8	9	9	8	8	8	8
Anzahl der Bahnen	33	29	29	29	29	25	25	25	25
Squash-Anlagen	3	3	2	1	1	1	1	1	1
Schießanlagen	3	3	3	3	3	3	3	3	3
Hallenbäder	3	2	2	2	2	2	2	2	2
Freibäder mit Jugendbad Burgfarnbach und Kinderbad Atzenhof	3	3	3	3	3	3	3	3	3
Volleyballfelder	3	3	12	12	12	12	12	12	12
Golfplatz	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Erholungseinrichtungen									
Waldlehrpfad	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Rodelbahnen	2	2	2	2	2	2	2	2	2
Skihänge	2	2	2	2	2	2	2	2	2
Ski - Langlauf - Loipe	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Sportboothafen	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Minigolfanlagen	4	4	4	4	4	4	4	3	3
Trimm-Dich-Pfad	2	1	1	1	1	1	1	1	1
Nordic Walking Strecke	-	-	-	-	-	-	1	1	1
1) vereinseigen und städtisch									
Quelle: Stadt Fürth, Sportamt									





Landwirtschaft

8

Inhalt			Seite
Text	8.	Erläuterungen zur Landwirtschaft	108
Tabelle	8.1	Landwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen	109
Tabelle	8.2	Die Bodennutzung nach Hauptnutzungs- und Kulturarten nach den Ergebnissen der Bodennutzungserhebung	110
Tabelle	8.3	Anbau auf dem Ackerland (in ha)	111
Tabelle	8.4	Viehzählung	111



8. Erläuterungen zur Landwirtschaft

Rechtsgrundlage der Agrarstrukturerhebung (bis einschl. 1997: Agrarberichterstattung) ist seit 01.06.1989 das Gesetz über Agrarstatistiken in der jeweils gültigen Fassung in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke. Ziel dieses Gesetzes ist es, aktuelle und umfassende Ergebnisse für den Bereich Landwirtschaft bereitzustellen und gleichzeitig den Aufwand der Erhebungsstellen und Auskunftspflichtigen gering zu halten.

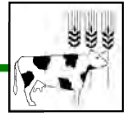
Die Teile Bodennutzungshaupterhebung und die Erhebung über die Viehbestände liefern Angaben über die Produktionsstrukturen und -kapazitäten der landwirtschaftlichen Betriebe. Beide Erhebungen bilden gleichzeitig das Grundprogramm der Agrarstrukturerhebung.

Die **Bodennutzungshaupterhebung** wird allgemein alle zwei Jahre (ab 2007 alle vier Jahre) im Zeitraum von Januar bis Mai durchgeführt. Hierbei werden Merkmale zur Feststellung der betrieblichen Einheiten (z.B. der Betriebssitz) und über die Nutzung der Gesamtflächen (z. B. Bodennutzung nach Hauptnutzungs- und Kulturarten) erhoben. Alle vier Jahre werden zusätzlich bei allen Betrieben Merkmale über die Nutzung der Bodenfläche (Anbau auf dem Ackerland) erhoben. Allerdings werden seit 1999 umfassende Ergebnisse nur für landwirtschaftliche Betriebe ausgewiesen. Ergebnisse für forstwirtschaftliche Betriebe werden nicht mehr veröffentlicht.

Die **Erhebung über die Viehbestände** wird seit 1999 jeweils zum Stichtag 3. Mai durchgeführt. Dabei werden allerdings nur alle zwei Jahre und seit 2003 alle vier Jahre umfassende Bestände bei allen Betrieben ermittelt. Nicht mehr in die Erhebung einbezogen werden Viehbestände außerhalb von landwirtschaftlichen Betrieben (z.B. Viehbestände auf Schlachthöfen und bei Viehhändlern).

Seit 1999 werden nur Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens 2 ha sowie Betriebe mit den im Agrarstatistikgesetz festgelegten Mindesttierbeständen (z. B. 8 Rinder) oder Mindestanbauflächen (z. B. 30 Ar Rebfläche) in die Erhebungen miteinbezogen. Dabei sollten Betriebe mit mindestens zehnmal so viel Waldfläche wie landwirtschaftlich genutzter Fläche als forstwirtschaftliche Betriebe gelten. Diese Einstufung wird seit 2003 nicht mehr vorgenommen. Die Erhebung aller Angaben erfolgt nach dem Ort des Betriebssitzes. Betriebssitz des gesamten Betriebes ist die Gemeinde, in der sich die wichtigsten Wirtschaftsgebäude des Betriebes befinden.

Die **Vergleichbarkeit** der Ergebnisse ab dem 3. Mai 1999 mit denen vorangegangener Erhebungen ist aus fachlichen und methodischen Gründen (neuer Erfassungsbereich, andere Zähltermine für die einzelnen Tierarten, neues Stichprobenkonzept, Datenübernahme von der Landwirtschaftsverwaltung) nur eingeschränkt gegeben. Durch die Änderungen der Erhebungsmethodik und auf Grund von Rechtsänderungen sind auch die Ergebnisse nach 1999 mit denen der Vorjahre nur bedingt vergleichbar.



8.1 Landwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen

Jahr	Landwirtschaftliche Betriebe							
	insgesamt	davon haben eine landwirtschaftlich genutzte Fläche von . . . ha						
		unter 2	2	5	10	15	20	30 und mehr
			bis unter					
1	2	3	4	5	6	7	8	
1973	260	77	27	38	81 ²⁾	.	37 ³⁾	.
1975	246	78	14	41	69 ²⁾	.	27	17
1976	240	78	11	39	67 ²⁾	.	28	17
1978	232	69	14	47	54 ²⁾	.	34	14
1979	190	.	45 ¹⁾	45	52 ²⁾	.	33	15
1982	189	34	20	40	48	.	31	16
1983	185	33	20	35	25	24	30	18
1984	183	31	23	32	26	24	29	18
1985	180	28	23	31	25	24	31	18
1986	184	29	25	35	24	24	30	17
1987	184	28	27	35	26	22	28	18
1988	184	28	28	33	26	22	28	19
1989	180	29	25	35	22	20	27	22
1990	177	29	25	36	21	18	26	22
1991	174	27	27	33	20	21	22	24
1992	172	28	24	31	21	21	24	23
1993	165	29	26	29	21	16	20	24
1994	157	29	23	28	19	15	18	25
1995	151	25	27	26	19	13	16	25
1996	144	24	26	24	18	10	13	29
1997	134	19	24	21	18	11	13	28
1998	136	28	21	17	17	14	10	29
1999 ⁴⁾	121	20	17	19	18	11	10	26
2001	116	25	13	18	15	12	9	24
2003	107	18	17	16	15	11	5	25
2005	96	17	11	15	23 ²⁾	.	6	24
2007	89	12	13	17	14	.	10	23

1) 0 ha bis unter 5 ha

2) 10 ha bis unter 20 ha

3) 20 ha und mehr

4) ab 2007 nur noch alle vier Jahre Zahlen

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, C IV 7



8.2 Die Bodennutzung nach Hauptnutzungs- und Kulturarten nach den Ergebnissen der Bodennutzungserhebung

Art der Nutzung	Fläche in ha ¹⁾							
	1979	1983	1987	1991	1995	1999	2003	2007
	1	2	3	4	5	6	7	8
Ackerland	2 048	2 011	2 066	2 122	2 057	1 962	1 817	1 734
Gartenland (einschl. Haus-, Nutz-, Kleingärten)	11	44	43	42	40	1	1	-
Obstanlagen	.	.	-	-	1	A	-	-
Baumschulen	.	.	3	A	A	A	.	.
Wiesen	490	473	452	449	461	426	426	421
Mähweiden	.	.	B	A	-	-	.	.
Weiden ohne Hutungen	.	.	18	A	5	A	.	.
Hutungen	.	.	A	A	66	C	135	.
Streuwiesen	.	.	A	A				
Landwirtschaftlich genutzte Flächen insgesamt	2 566	2 550	2 601	2 630	2 635	2 444	2 393	2 301
nicht mehr landwirtschaftlich genutzte Flächen	.	.	18	20	12	.	.	.
Waldflächen, Forsten und Holzungen	753	788	795	783	794	.	.	.
Gewässer ²⁾	.	.	4	3	8	.	.	.
Öd- und Unland, unkultivierte Moorflächen	22	20	22	18	9	.	.	.
Gebäude- und Hofflächen ³⁾	.	.	334	334	334	.	.	.
Gesamtwirtschaftsflächen ⁴⁾	3 469	3 691	3 773	3 788	3 792	.	.	.

1) ab 1999 sind Flächen der Kleinstbetriebe bis unter 2 ha und Flächen außerhalb der Landwirtschaft nicht mehr in den Ergebnissen enthalten. Somit keine Vergleichbarkeit mit Vorjahreswerten.

2) nur Gewässer mit Teichwirtschaft

3) Gebäude und Hofflächen, Wegeland und sonstige Flächen der Betriebe (z. B. Ziergärten, Parkanlagen, Rasenflächen)

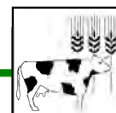
4) Die Gesamtwirtschaftsfläche enthält auch außerhalb des Stadtgebietes liegende, von Fürth aus bewirtschaftete Flächen.

A = 0 - unter 10 ha

B = 10 - unter 30 ha

C = 30 - unter 50 ha

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, C I 1



8.3 Anbau auf dem Ackerland (in ha)

	1979	1983	1987	1991	1995	1999	2003	2007
	1	2	3	4	5	6	7	8
Weizen (einschl. Spelz) insgesamt	342	365	418	398	374	241	258	284
Roggen insgesamt	249	232	274	306	257	173	97	106
Gerste insgesamt	615	586	479	380	343	342	366	300
Hafer	33	25	39	B	B	16	10	2
Frühkartoffeln	59	59	67	67	51	38	23	.
Spätkartoffeln	151	127	111	103	176	166	127	113
Zuckerrüben	34	31	31	36	33	30	.	.
Runkelrüben	65	47	C	18	6	A	.	.
Gemüse i. Wechsel m. landw. Kulturen	83	89	90	145	155	176	191	.
Blumen und Zierpflanzen im Freiland	13	12	16	10	8	15	8	.
Blumen und Zierpflanzen unter Glas	9	11	8	11	6	7	8	.
Winterraps	25	55	106	115	101	134	146	138
Tabak	31	30	28	35	57	63	82	.
Klee, Klee gras	44	31	20	26	25	15	11	14
Silomais	227	270	251	254	169	207	186	228

A = 0 - unter 10 ha

B = 10 - unter 30 ha

C = 30 - unter 50 ha

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, C I 1

8.4 Viehzählung

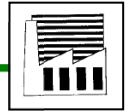
	1990	1992	1994	1996	1999 ¹⁾	2001	2003	2007
	1	2	3	4	5	6	7	8
1. Rinder								
Kälber (unter 6 Monate alt)	372	326	307	245	205	201	173	168
Jungrinder (6 Monate bis unter 1 Jahr)	469	522	471	373	253	305	263	241
Milchkühe	713	652	572	562	475	434	.	399
Rinder insgesamt	2 463	2 129	1 950	1 705	1 460	1 501	1 408	1 264
Rinderhalter	62	51	46	39	32	29	27	44
2. Schweine								
Ferkel (unter 20 kg) u. Jungschweine (20 bis unter 50 kg Lebendgewicht)	491	527	522	.	.	.	.	890
Mastschweine	468	434	461	436	565	566	456	.
Zuchtschweine	124	119	118	.	96	.	.	.
Schweine insgesamt	1 085	1 083	1 105	1 230	1 367	1 517	1 544	1 478
Schweinehalter	55	48	40	36	23	18	19	31
3. Schafe								
Schafe unter 1 Jahr (einschl. Lämmer)	233	195	150	173	.	380	340	401
Schafe insgesamt	846	841	826	854	1 096	1 214	1 146	.
Schafhalter	10	9	9	9	5	6	4	5
4. Geflügel								
Legehennen (1/2 Jahr und älter)	2 409	2 104	2 056	1 569	.	636	696	514
Hühner insgesamt	2 515	2 257	2 105	1 707	867	636	696	562
Gänse	54	.	70	.	.	.	.	.
Enten	.	.	58	71	-	-	-	-
Geflügel insgesamt	2 623	2 354	2 233	1 820	.	.	.	.
Geflügelhalter	71	64	57	61	28	20	22	38
5. Pferde								
Ponys und Kleinpferde (unter 148 cm Stockmaß)	7	.	.	13	1	.	.	.
Pferde insgesamt	95	102	111	123	33	22	20	56
Pferdehalter	10	11	11	16	6	6	4	7

1) Ein Nachweis des Viehbestandes erfolgt nur noch für landwirtschaftliche Betriebe. Eine Vergleichbarkeit mit vorausgegangenen Erhebungen ist nur eingeschränkt gegeben.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung



8 Landwirtschaft



Verarbeitendes Gewerbe

9

Inhalt			Seite
Text	9.	Erläuterungen zum Verarbeitenden Gewerbe	114
Tabelle	9.1	Städtevergleich: Verarbeitendes Gewerbe	115
Tabelle	9.2	Verarbeitendes Gewerbe (einschl. Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden): Städtevergleich in Bayern	116
Tabelle	9.3	Betriebe und Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe nach Beschäftigtengrößenklassen	117
Tabelle	9.4	Betriebe und Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	117
Tabelle	9.5	Entgelte, Gesamtumsatz und Auslandsumsatz im Verarbeitenden Gewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	118
Tabelle	9.6	Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden 2010	119



9. Erläuterungen zum Verarbeitenden Gewerbe

Berichtskreis:

Die vorliegenden Daten beziehen sich, soweit nicht anderweitig bezeichnet, auf Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit im Allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten sowie auf die produzierenden Betriebe mit im Allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten von Unternehmen der übrigen Wirtschaftsbereiche.

Die den Ergebnissen zugrundeliegende Darstellungseinheit ist der **Betrieb** als örtliche Einheit, im Unterschied zum **Unternehmen** als wirtschaftlich-rechtliche Einheit, die aus mehreren Betrieben bestehen kann. Hinsichtlich der branchenmäßigen Zuordnung der Ergebnisse werden alle Angaben eines Betriebes (örtliche Einheit) unter dem Zweig nachgewiesen, bei dem der Schwerpunkt des Betriebes – gemessen an der Zahl der Beschäftigten – liegt. Die Zuordnung der Betriebe und fachliche Gliederung der Ergebnisse erfolgt ab 2008 nach der "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)", – Abschnitte B und C –, die auf der Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 2) basiert.

Vergleichbarkeit der Ergebnisse:

In den vergangenen Jahrzehnten hat sich die systematische Zuordnung zu den Wirtschaftsgruppen mehrfach geändert. Die letzte Änderung der Zuordnung zu den Wirtschaftsgruppen ergab sich durch die Einführung der WZ 2008 ab Januar 2008. Die WZ 2008 baut auf die WZ 2003 auf. Gegenüber der WZ 2003 wurden jedoch die Gliederungsebene der Unterabschnitte vollständig verworfen. Eine deutliche Erhöhung ergab sich bei der Anzahl der Abteilungen, Gruppen und Klassen. Dem gegenüber wurde die Anzahl der Unterklassen deutlich reduziert. Durch die Veränderung der Zuordnung der Wirtschaftsbereiche ist keine echte Vergleichbarkeit zu den Vorjahren mehr gegeben.

Begriffserläuterungen:

Beschäftigte: Alle im Betrieb tätigen Personen, wie tätige Inhaber und Mitinhaber, alle in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis stehenden Personen, ferner unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit tätig sind.

Geleistete Arbeiterstunden (bis 2002): Die Summe aller geleisteten Stunden der Arbeiter und der gewerblich Auszubildenden unter Einbeziehung von Überstunden, Sonn- und Feiertagsstunden und dergleichen.

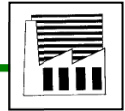
Geleistete Arbeitsstunden (ab 2003): Die Summe aller geleisteten Stunden der Beschäftigten unter Einbeziehung von Überstunden, Sonn- und Feiertagsstunden und dergleichen.

Löhne und Gehälter: Die Bruttobezüge der Arbeiter und Angestellten. Nicht einbezogen sind die Pflichtbeiträge des Arbeitgebers zur Sozialversicherung sowie andere Aufwendungen, die kein Arbeitseinkommen darstellen.

Umsatz: Alle im Berichtszeitraum in Rechnung gestellten Lieferungen und Leistungen ohne Rücksicht auf den Zeitpunkt der Lieferung. Angegeben sind die Rechnungsendbeträge ohne Umsatzsteuer, jedoch einschließlich der darin enthaltenen Verbrauchssteuer sowie die Kosten für Fracht, Verpackung, Porto usw. Die regionale Darstellung der Umsätze ist bei Mehrbetriebsunternehmen etwas problematisch. Der Umsatz wird häufig nur vom Unternehmen und nicht von den produzierenden örtlichen Betrieben getätigt und daher auch absatzorientiert vom Hauptbetrieb des Unternehmens ausgewiesen. Der Umsatz kann daher in anderen Gebieten nachgewiesen sein als die an der Produktion beteiligten Betriebe und deren Tatbestände wie z. B. Beschäftigte oder Energieverbrauch.

Investitionen: Bruttozugänge an Produktionsmitteln; erfasst werden

1. der Wert der Sachanlagen, die im Geschäftsjahr erworben oder selbsterstellt und auf Anlagekonten aktiviert wurden,
 2. der Wert der im Geschäftsjahr neu gemieteten oder gepachteten neuen Sachanlagen (seit Berichtsjahr 1988).
- Einbezogen unter Nr. 1 sind Großreparaturen, im Bau befindliche Anlagen und geringwertige Wirtschaftsgüter, soweit aktiviert, außerdem auch solche sog. Leasing-Güter, die beim Leasing-Nehmer zu aktivieren sind (Finanzierungs-Leasing). Nicht berücksichtigt sind die Anzahlungen für Anlagen, die Investitionen in Zweigniederlassungen des Unternehmens im Ausland, Zugänge durch den Kauf ganzer Unternehmen oder Betriebe, die mit den Investitionen zusammenhängenden Finanzierungskosten, Umbuchungen aus Anlagekonten auf andere Anlagekonten, der Erwerb von Beteiligungen, Wertpapieren usw. (Finanzanlagen) sowie der Erwerb von Konzessionen, Patenten, Lizenzen usw.. Einbezogen unter Nr. 2 sind insbesondere mit Leasing-Verträgen gemietete Produktionsmittel, die vom Vermieter (Leasing-Geber) aktiviert und vom Mieter (Leasing-Nehmer) genutzt werden.


9.1 Städtevergleich: Verarbeitendes Gewerbe (einschl. Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden) ¹⁾

Stadt	Jahr	Betriebe ²⁾	Veränderung zum Vorjahr	Beschäftigte	Veränderung zum Vorjahr	Umsatz (1000 EUR)	Veränderung zum Vorjahr
		1	2	3	4	5	6
Fürth	2007	.	.	.	.	.	.
	2008	.	.	.	.	.	.
	2009	51	.	8 022	.	1 304 944	.
Nürnberg	2007	.	.	.	.	.	.
	2008	.	.	.	.	.	.
	2009	246	.	43 001	.	6 513 137	.
München	2007	.	.	.	.	.	.
	2008	.	.	.	.	.	.
	2009	243	.	86 215	.	43 116 078	.
Augsburg	2007	.	.	.	.	.	.
	2008	.	.	.	.	.	.
	2009	110	.	26 631	.	6 819 803	.
Würzburg	2007	.	.	.	.	.	.
	2008	.	.	.	.	.	.
	2009	47	.	7 799	.	1 490 579	.
Regensburg	2007	.	.	.	.	.	.
	2008	.	.	.	.	.	.
	2009	73	.	28 083	.	11 293 587	.
Ingolstadt	2007	.	.	.	.	.	.
	2008	.	.	.	.	.	.
	2009	54	.	38 931	.	.	.
Erlangen	2007	.	.	.	.	.	.
	2008	.	.	.	.	.	.
	2009	53	.	30 023	.	9 445 484	.
Ulm	2007	.	.	.	.	.	.
	2008	.	.	.	.	.	.
	2009	94	.	18 652	.	4 907 538	.
Wolfsburg	2007	.	.	.	.	.	.
	2008	.	.	.	.	.	.
	2009	30	.	52 936	.	.	.
Pforzheim	2007	.	.	.	.	.	.
	2008	.	.	.	.	.	.
	2009	117	.	12 252	.	2 168 077	.
Offenbach a. M.	2007	.	.	.	.	.	.
	2008	.	.	.	.	.	.
	2009	33	.	6 762	.	2 677 444	.
Bottrop	2007	.	.	.	.	.	.
	2008	.	.	.	.	.	.
	2009	49	.	9 023	.	1 606 600	.
Bremerhaven	2007	.	.	.	.	.	.
	2008	.	.	.	.	.	.
	2009	61	.	5 260	.	1 433 207	.
Remscheid	2007	.	.	.	.	.	.
	2008	.	.	.	.	.	.
	2009	148	.	14 198	.	2 568 238	.
Koblenz	2007	.	.	.	.	.	.
	2008	.	.	.	.	.	.
	2009	42	.	6 149	.	1 361 013	.
Trier	2007	.	.	.	.	.	.
	2008	.	.	.	.	.	.
	2009	61	.	6 689	.	2 012 000	.
Jena	2007	.	.	.	.	.	.
	2008	.	.	.	.	.	.
	2009	78	.	7 510	.	1 174 666	.
Salzgitter	2007	.	.	.	.	.	.
	2008	.	.	.	.	.	.
	2009	47	.	21 978	.	6 181 140	.
Cottbus	2007	.	.	.	.	.	.
	2008	.	.	.	.	.	.
	2009	23	.	1 557	.	99 829	.

1) ab 2009 Umstellung auf die Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008; vgl. Erläuterungen zum Abschnitt

2) Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten; jeweils zum 30. September

Quelle: Regionaldatenbank Deutschland; Statistische Ämter des Bundes und der Länder



9.2 Verarbeitendes Gewerbe (einschl. Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden): Städtevergleich in Bayern ^{1) 2)}

Gebiet und Jahr	Betriebe		Beschäftigte		Gesamtumsatz				Investitionen			
	Anzahl	Änd. z. Vj. in %	Anzahl	Änd. z. Vj. in %	in 1 000 EUR	Änd. z. Vj. in %	Auslandsumsatz in %	je Beschäftigten in EUR	in 1 000 EUR	Änd. z. Vj. in %	je Beschäftigten in EUR	je Einwohner in EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Fürth												
2009	51	.	8 022	.	1 304 944	.	46,1	162 671	41 179	.	5 133	350
2010	47	-7,8	7 979	-0,5	1 455 750	11,6	51,1	182 448	.	.	.	.
Nürnberg												
2009	246	.	43 001	.	6 513 137	.	42,7	151 465	276 342	.	6 426	550
2010	240	-2,4	42 826	-0,4	7 474 276	14,8	46,1	174 527	.	.	.	.
München												
2009	243	.	86 215	.	43 116 078	.	71,3	500 099	1 326 056	.	15 381	953
2010	232	-4,5	85 173	-1,2	47 615 396	10,4	73,9	559 043	.	.	.	.
Augsburg												
2009	110	.	26 631	.	6 819 803	.	36,6	256 085	167 333	.	6 283	626
2010	103	-6,4	26 118	-1,9	6 959 321	2,0	38,7	266 457	.	.	.	.
Würzburg												
2009	47	.	7 799	.	1 490 579	.	43,1	191 124	41 504	.	5 322	302
2010	43	-8,5	7 207	-7,6	1 307 748	-12,3	42,9	181 455	.	.	.	.
Regensburg												
2009	73	.	28 083	.	11 293 587	.	55,7	402 150	149 883	.	5 337	1 011
2010	68	-6,8	27 302	-2,8	12 043 828	6,6	54,8	441 134	.	.	.	.
Ingolstadt												
2009	54	.	38 931	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2010	51	-5,6	38 674	-0,7	.	.	.	.	.	.	.	.
Erlangen												
2009	53	.	30 023	.	9 445 484	.	81,9	314 608	68 588	.	2 285	570
2010	48	-9,4	30 010	0,0	10 112 865	7,1	82,4	336 983	.	.	.	.
Bayern												
2009	7 298	.	1 137 025	.	273 711 467	.	48,8	240 726	8 834 102	.	7 769	706
2010	7 134	-2,0	1 138 089	0,0	309 983 581	13,0	51,4	272 372	.	.	.	.

1) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten
 Betriebe, Beschäftigte: Jahresdurchschnittswerte; ab 2007: Stand 30.09.
 Umsatz, Investitionen: bereinigte Jahressummenwerte

2) Zahlen ab 2009 wegen Umstellung auf WZ 2008 nicht mehr mit Vorjahren vergleichbar; vgl. Erläuterungen zum Abschnitt

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, E I 1 - j und E I 6 - j



9.3 Betriebe und Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe nach Beschäftigtengrößenklassen¹⁾

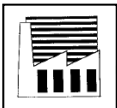
jeweils 30.09. ²⁾	insgesamt		Beschäftigtengrößenklassen									
			unter 50 Besch.		50 - 99 Besch.		100 - 249 Besch.		250 - 499 Besch.		500 u. m. Besch.	
	Be- trie- be	Be- schäf- tigte	Be- trie- be	Be- schäf- tigte	Be- trie- be	Be- schäf- tigte	Be- trie- be	Be- schäf- tigte	Be- trie- be	Be- schäf- tigte	Be- trie- be	Be- schäf- tigte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
2006	60	8 472	24	659	18	1 212	11	1 622	4	1 290	.	.
2007	60	8 777	25	747	16	1 096	11	1 475	5	1 559	.	.
2008	58	8 968	25	744	13	919	12	1 645	5	1 618	.	.
2009	51	8 022	21	558	17	1 212	5	746	5	1 587	.	.
2010	47	7 979	22	669	12	857	6	951	4	1 380	.	.

1) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten
 2) Zahlen ab 2009 wegen Umstellung auf WZ 2008 nicht mehr mit Vorjahren vergleichbar, vgl. Erläuterungen zum Abschnitt
 Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, Datenbank

9.4 Betriebe und Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen¹⁾

Jahr	ins- ge- samt	darunter						
		Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	Metall- erzeugung und -bearbei- tung	Herstellung von Metaller- zeugnissen	Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	Maschi- nenbau	Herstellung von sonstigen Waren
		1	2	3	4	5	6	7	8
Betriebe^{2) 3)}								
2009	51	4	3	3	14	4	3	9
2010	47	4	2	3	14	4	1	9
Beschäftigte²⁾								
2009	8 022	795	152	201	1 651	369	127	954
2010	7 979	823	.	197	1 632	377	.	1 005
Beschäftigte je Betrieb								
2009	157	199	51	67	118	92	42	106
2010	170	206	.	66	117	94	.	112

1) gem. Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008); siehe Erläuterungen zum Abschnitt
 2) Betriebe, Beschäftigte: Stand: 30.09.
 3) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten
 Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, E I 1 1 - j



9.5 Entgelte, Gesamtumsatz und Auslandsumsatz im Verarbeitenden Gewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen ^{1) 3)}

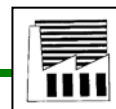
Jahr	ins-gesamt	darunter						
		Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	Metallerzeugung und -bearbeitung	Herstellung von Metall-erzeugnissen	Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	Maschinenbau	Herstellung von sonstigen Waren
	1	2	3	4	5	6	7	8
Entgelte (1 000 EUR)								
2009	344 093	20 520	4 544	5 785	70 043	10 254	3 153	36 648
2010	346 336	21 454	.	5 847	73 055	10 808	.	37 814
Entgelte je Beschäftigten ²⁾ (EUR)								
2009	42 894	25 811	29 895	28 781	42 425	27 789	24 827	38 415
2010	43 406	26 068	.	29 680	44 764	28 668	.	37 626
Gesamtumsatz (1 000 EUR)								
2009	1 304 944	224 286	15 472	.	195 565	.	13 919	225 844
2010	1 455 750	248 851	.	.	218 879	97 966	.	237 511
Umsatz je Beschäftigten ²⁾ (EUR)								
2009	162 671	282 121	101 789	.	118 452	.	109 598	236 734
2010	182 448	302 371	.	.	134 117	259 857	.	236 329
Auslandsumsatz (1 000 EUR)								
2009	601 493	66 986	.	.	73 289	.	.	105 016
2010	743 816	.	.	.	81 502	.	.	113 265
Anteil Auslandsumsatz am Gesamtumsatz (%)								
2009	46,1	29,9	.	.	37,5	.	.	46,5
2010	51,1	.	.	.	37,2	.	.	47,7

1) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten

2) Beschäftigte: Stand: 30.09.

3) gem. Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008); siehe Erläuterungen zum Abschnitt

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, E I 1 1 - j

9.6 Verarbeitendes Gewerbe 2010 ¹⁾

Wirtschaftszweig (WZ 2008)	Betriebe	Be- schäf- tigte am 30.09.	Entgelte	Gesamtumsatz			je Be- schäf- tigten
				insgesamt	darunter Auslandsumsatz		
					absolut	in % vom Gesamt- umsatz	
				Anzahl		1 000 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	
Verarbeitendes Gewerbe insgesamt	47	7 979	346 336	1 455 750	743 816	51,1	182 448
darunter							
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	4	823	21 454	248 851	.	.	302 371
Getränkeherstellung	1	.	.	.	.	.	.
Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	2	.	.	.	.	.	.
Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild-, Datenträgern	1	.	.	.	.	.	.
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	2	.	.	.	.	.	.
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	1	.	.	.	.	.	.
Herstellung von Glas,-waren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	4	377	10 808	97 966	.	.	259 857
Metallerzeugung und -bearbeitung	3	197	5 847	.	.	.	.
Herstellung von Metallerzeugnissen	14	1 632	73 055	218 879	81 502	37,2	134 117
Herstellung von elektrischer Ausrüstung	2	.	.	.	.	.	.
Maschinenbau	1	.	.	.	.	.	.
Herstellung von sonstigen Waren	9	1 005	37 814	237 511	113 265	47,7	236 329
Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	3	124	3 507	10 790	.	.	87 016

1) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, E I 1 1- j



9 Verarbeitendes Gewerbe



Baugewerbe 10

Inhalt			Seite
Text	10.	Erläuterungen zum Baugewerbe	122
Tabelle	10.1	Das Bauhauptgewerbe	123
Tabelle	10.2	Die Unternehmen des Bauhauptgewerbes und ihre Investitionen	124
Tabelle	10.3	Das Ausbaugewerbe	125
Tabelle	10.4	Die Unternehmen des Ausbaugewerbes und ihre Investitionen	125



10. Erläuterungen zum Baugewerbe

Im Zuge der Harmonisierung der Statistiken in den Staaten der Europäischen Union wurde zum 01.01.1996 die für die Baugewerbestatistiken bislang in Deutschland gültige "Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO)" durch die neue "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93)" ersetzt.

Zwischen der SYPRO und der WZ 93 bestehen gravierende Unterschiede. Im Gegensatz zur SYPRO enthält die WZ 93 für das Baugewerbe keine Untergliederung nach Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe, vielmehr werden die Betriebe des Baugewerbes in die Gruppen "Vorbereitende Baustellenarbeiten" und "Hoch- und Tiefbau" sowie "Bauinstallation" und "Sonstiges Baugewerbe" eingeordnet. Um aber auch den nationalen Bestimmungen gerecht zu werden, werden hier in einer Kompromisslösung dem Bauhauptgewerbe im Sinne des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) die Gruppen "Vorbereitende Baustellenarbeiten" und "Hoch- und Tiefbau", dem Ausbaugewerbe im Sinne des ProdGewStatG die Gruppen "Bauinstallation" und "Sonstiges Baugewerbe" und seit 2004 "Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Personal" zugeordnet. Neben diesem prinzipiellen Unterschied gibt es eine Reihe von veränderten Zweigzuordnungen gegenüber der bisherigen Klassifikation nach SYPRO. Wesentlichen Einfluss hat dabei z. B. die "Umsetzung" des Zweiges "Stuckateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei" vom Bauhauptgewerbe i. S. d. SYPRO in die Gruppe "Sonstiges Baugewerbe". Außerdem wurden bei der Umstellung auf die WZ 93 eine Reihe von Betrieben dem Verarbeitenden Gewerbe zugeordnet, die vorher dem Bauhauptgewerbe zugeordnet waren und umgekehrt, wodurch sich der zur Berichterstattung verpflichtete Betriebskreis, der zum Bauhauptgewerbe gehört, verkleinert und umgekehrt der dem Ausbaugewerbe zuzurechnen ist, vergrößert. Die systematische Zuordnung zu den vier Teilbereichen erfolgt bis 1995 nach der SYPRO. Ab 1996 bis Ende 2002 erfolgte die Zuordnung nach der "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93)". Anfang 2003 wurde sie in dieser Funktion durch die „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003)“, ersetzt. Diese wurde Anfang 2008 auf die "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)" umgestellt. Es wird hierzu auf die Erläuterungen zu den Kapiteln 4 und 9 verwiesen.

Aufgrund der tiefgreifenden strukturellen Veränderungen, können die vorliegenden Ergebnisse nicht mit den Ergebnissen zurückliegender Jahre verglichen werden. In den folgenden Tabellen ist daher der Zeitpunkt der Umstellung kenntlich gemacht.

1. Bauhauptgewerbe

Betriebe: Nachgewiesen sind alle baugewerblichen Betriebe einschließlich Arbeitsgemeinschaften, die bauhauptgewerblich tätig sind und 20 oder mehr Beschäftigte zählen.

Beschäftigte: Alle im Betrieb beschäftigten Personen, wie tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und unbezahlt mithelfende Familien-angehörige (sofern sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind) sowie alle in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis stehenden Personen.

Löhne und Gehälter: Summe der jeweiligen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge ohne jeden Abzug) ausschließlich Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung.

Arbeitsstunden: Summe aller auf Baustellen und Bauhöfen im Inland geleisteten Arbeitsstunden. Eingeschlossen sind auch die Arbeitsstunden solcher Arbeitskräfte, die von anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung überlassen wurden. Die für Bürotätigkeiten geleisteten Arbeitsstunden, Berufsschulstunden und bezahlte oder abgerechnete, aber nicht geleistete Stunden sind nicht enthalten.

Gesamtumsatz: Als Gesamtumsatz gilt unabhängig vom Zahlungseingang der Gesamtbetrag jedweder im Geschäftsjahr fakturierten Umsätze ohne Umsatz-/Mehrwertsteuer einschließlich nichtbaugewerblicher Umsätze.

2. Ausbaugewerbe

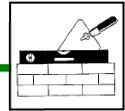
Betriebe: Nachgewiesen sind alle baugewerblichen Betriebe, die nach dem Schwerpunkt ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit der "Bauinstallation", dem "Sonstigen Baugewerbe" und seit 2004 der „Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Personal“ zugeordnet werden und entweder mindestens 10 Beschäftigte zählen oder als Zweigniederlassung zu einem Unternehmen des produzierenden Gewerbes dieser Größenordnung gehören.

Beschäftigte: Als Beschäftigte gelten die tätigen Personen, Inhaber und Mitinhaber sowie alle im Betrieb beschäftigten Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Betrieb stehen. Unbezahlt mithelfende Familienangehörige werden hierzu ebenfalls gezählt, sofern sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind.

Löhne und Gehälter: Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung. Die Entgelte für Poliere und Meister sind in der Bruttolohnsumme enthalten.

Geleistete Arbeitsstunden: Alle auf den Baustellen und in Werkstätten tatsächlich angefallenen Arbeitsstunden, gleichgültig ob sie von Arbeitern, Polieren, Meistern, Familienangehörigen oder Auszubildenden geleistet wurden. Einbezogen sind auch die Arbeitsstunden solcher Arbeitskräfte, die von anderen Unternehmen gegen Entgelt überlassen worden sind. Nicht erbrachte – wenn auch abgerechnete – Arbeitsstunden sind ebenso wie die für Bürotätigkeiten angefallenen Stunden nicht enthalten.

Umsatz: Als Gesamtumsatz gilt der Gesamtbetrag aller im Geschäftsjahr fakturierten steuerbaren Umsätze ohne Umsatz-/Mehrwertsteuer.



10.1 Das Bauhauptgewerbe ¹⁾²⁾

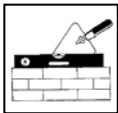
Jahr	Betriebe	tätige Personen				Arbeitsstunden			
		insgesamt	davon		darunter ausländ. Arbeit- nehmer	insgesamt	darunter		
			Arbeiter	Angestellte			Woh- nungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau	öffentlicher und Verkehrs- bau
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
2000	5	269	220	49	40	334	177	90	67
2001	6	287	230	57	54	350	155	120	75
2002	7	299	234	65	45	344	142	98	104
2003	6	295	226	69	45	369	127	145	97
2004	6	261	195	66	44	323	144	115	64
2005	3	201	147	54	32	267	137	65	65
2006	4	248	191	57	23	273	101	108	64
2007	3	233	.	.	.	282	126	95	61
2008	3	237	.	.	.	284	54	186	44
2009	3	249	.	.	.	281	72	141	68
2010	3	.	.	.	.	.	.	.	.

Jahr	Brutto-Lohn- und Gehaltssumme			Baugewerblicher Gesamtumsatz (ohne MwSt.)				Auftrags- einträge insgesamt in 1 000	Auftrags- bestände per Ende Dezember insgesamt in 1 000
	insgesamt	davon		insgesamt	darunter				
		Brutto- Lohn- summe	Brutto- Gehalts- summe		Woh- nungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau	öffent- licher und Verkehrs- bau		
10	11	12	13	14	15	16	17	18	
2000	7 761	5 744	2 017	37 000	22 253	9 891	4 857	34 456	28 681
2001	8 385	5 952	2 433	36 512	18 303	13 932	4 278	34 670	35 069
2002	8 719	5 736	2 983	42 332	18 443	11 234	12 655	36 278	24 906
2003	9 049	6 018	3 031	46 452	17 945	17 065	11 442	26 385	12 211
2004	8 550	5 483	3 067	34 299	16 272	11 226	6 801	29 097	13 568
2005	7 256	4 576	2 680	29 980	17 940	6 788	5 252	27 316	16 196
2006	7 134	4 543	2 591	33 606	13 871	13 396	6 339	28 490	18 473
2007	7 957	.	.	34 528	17 098	14 032	3 398	64 255	53 165
2008	8 123	.	.	62 380	7 126	51 715	3 539	32 962	22 951
2009	8 477	.	.	39 752	7 155	25 289	7 308	21 104	14 528
2010	.	.	.	.	.	.	.	.	.

1) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten einschließlich Arbeitsgemeinschaften

2) Zahlen ab 2009 wegen Umstellung auf WZ 2008 nicht mehr mit Vorjahren vergleichbar, vgl. Erläuterungen zum Abschnitt

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, E II 1 / E III 1 m



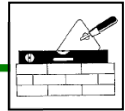
10.2 Die Unternehmen des Bauhauptgewerbes und ihre Investitionen ¹⁾

Jahr ²⁾	Unternehmen		Beschäftigte insgesamt	Gesamt- umsatz	Bruttoanlageinvestitionen			
	insgesamt	mit Investi- tionen			insgesamt	dar. Maschinen und Betriebsausstattung	EUR je Beschäftigten	in % zum Gesamt- umsatz
	Anzahl		1 000 EUR					
	1	2	3	4	5	6	7	8
1996	7	5	259	18 334	126	126	488	0,7
1997	4	3	140	9 574	34	34	245	0,4
1998	4	2	123	10 727	70	70	565	0,6
1999	6	3	279	31 814	487	486	1 746	1,5
2000	5	4	283	42 130	3 692	438	13 046	8,8
2001	6	4	294	33 633	476	347	1 617	1,4
2002	7	4	316	39 780	713	713	2 256	1,8
2003	6	4	298	69 398	776	776	2 604	1,1
2004	6	5	282	27 635	353	353	1 252	1,3
2005	3	2	.	.	.	.	.	.
2006	3	2	226	44 604	.	.	.	.
2007	3	2	230	20 192	.	.	.	.
2008	3	2	241	41 930	802	802	3 328	1,9
2009	3	1	236	71 110	498	498	2 110	0,7

1) Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten einschl. der Anteile an Arbeitsgemeinschaften

2) Zahlen ab 2008 wegen Umstellung auf WZ 2008 nicht mehr mit Vorjahren vergleichbar, vgl. Erläuterungen zum Abschnitt
Differenzen in den Summen durch Runden

Quelle: Statistische Berichte des Bayerisches Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, E II 3/ E III 3 - j



10.3 Das Ausbaugewerbe ¹⁾

Jahr ³⁾	Betriebe	Beschäftigte	geleistete Arbeitsstunden	Löhne und Gehälter	Baugewerbl. Umsatz ²⁾	Gesamt- umsatz ²⁾
	Anzahl		in 1 000	in 1 000 EUR		
	1	2	3	4	5	6
1997	11	529	603	11 123	29 097	29 197
1998	12	499	601	10 740	31 890	32 008
1999	11	525	643	12 195	36 705	36 817
2000	12	546	618	11 491	41 946	42 109
2001	13	527	635	12 552	40 813	40 866
2002	13	509	643	12 199	41 540	42 121
2003	12	475	533	10 875	33 585	33 482
2004	12	406	493	9 768	38 022	38 199
2005	13	389	477	9 144	38 521	39 159
2006	10	332	383	8 138	28 357	28 493
2007	10	347	402	8 104	28 193	28 302
2008	11	348	377	8 596	31 585	31 699
2009	11	367	415	8 821	31 108	31 235
2010	11	345	411	8 370	31 686	31 804

1) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

2) ohne Umsatzsteuer

3) ab 2009 neue Klassifizierung der Wirtschaftszweige, daher nur bedingte Vergleichbarkeit mit den Vorjahren

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, E II 1 / E III 1 m

10.4 Die Unternehmen des Ausbaugewerbes und ihre Investitionen ¹⁾

Jahr ²⁾	Unternehmen		Beschäftigte insgesamt	Umsatz insgesamt	Bruttoanlageinvestitionen			
	ins- gesamt	mit Investitio- nen			insgesamt	dar. Maschinen und Betriebs- ausstattung	EUR je Beschäf- tigten	in % zum Umsatz insg.
	Anzahl		1 000 EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	
1996	32	20	785	53 764	424	424	540	0,8
1997	12	10	550	36 926	394	383	717	1,1
1998	12	10	565	36 467	332	332	587	0,9
1999	11	9	531	32 554	464	452	873	1,4
2000	14	12	597	39 973	434	431	726	1,1
2001	12	9	519	38 829	516	472	995	1,3
2002	12	9	510	39 753	224	213	418	0,5
2003	12	10	466	33 863	264	261	3 060	4,2
2004	13	8	473	35 639	155	145	328	0,4
2005	10	8	373	30 629	331	299	887	1,1
2006	10	6	356	32 328	315	261	885	1,0
2007	11	7	384	29 829	359	331	935	1,2
2008	11	6	373	35 558	238	236	638	0,7
2009	10	8	357	28 127	724	724	2 028	2,6

1) bis 1996 Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten, ab 1997 Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten.

2) Zahlen ab 2008 wegen Umstellung auf WZ 2008 nicht mehr mit Vorjahren vergleichbar, vgl. Erläuterungen zum Abschnitt

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, E II 3/ E III 3 - j.



10 Baugewerbe



Bauen und Wohnen 11

Inhalt			Seite
Text	11.	Erläuterungen zu Bauen und Wohnen	128
Tabelle	11.1	Städtevergleich: Bautätigkeit und Wohnungswesen	129
Tabelle	11.2	Fertiggestellte, genehmigte sowie bewilligte öffentlich geförderte Wohnungen im Vergleich zum Landesdurchschnitt	130
Abbildung	11.3	Fertiggestellte Wohnungen auf 10 000 Einwohner in Bayern	130
Tabelle	11.4	Die Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau	131
Tabelle	11.5	Der Bauüberhang im Wohnbau (nur Neubau) am Jahresende	131
Tabelle	11.6	Der Bauüberhang im Nichtwohnbau (nur Neubau) am Jahresende	131
Tabelle	11.7	Der Zu- und Abgang an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnräumen	132
Tabelle	11.8	Der Wohngebäude-, Wohnungs- und Wohnraumbestand	132
Tabelle	11.9	Der Bestand an Wohngebäuden nach der Zahl der Wohnungen	133
Abbildung	11.10	Wohnungsbestand zum 31.12.2010 nach Anzahl der Wohnräume	133
Tabelle	11.11	Die Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudearten	134



11. Erläuterungen zu Bauen und Wohnen

Bautätigkeitsstatistik:

Die Bautätigkeitsstatistik erfasst alle genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtigen Baumaßnahmen im Hochbau, bei denen Wohn- oder Nutzraum zu- oder abgeht, baulich verändert oder einem anderen Verwendungszweck zugeführt wird. Nichtwohnbauten werden nur erfasst, wenn durch sie Wohnraum zu- oder abgeht oder wenn sie mindestens 350 m³ umbauten Raum aufweisen bzw. wenn dieser nicht anzugeben ist, mehr als 18 000 EUR reine Baukosten verursachen.

Die Baumaßnahmen werden dabei nach den Feststellungen der Bauordnungsbehörde in verschiedenen Stadien erfasst:

- a) als Baugenehmigungen aufgrund der Bauanträge;
- b) als Baufertigstellungen bzw. als Abgänge (durch Brand, Abbruch oder Umbau);
- c) als Bauüberhang am Jahresende, wenn ein Bauvorhaben begonnen, aber noch nicht fertiggestellt oder wenn es genehmigt, aber noch nicht begonnen ist.

Die in den Tabellen verwendeten **Begriffe** haben folgenden Inhalt:

Gebäude ist jedes freistehende oder durch Brandmauer von einem nebenstehenden Gebäude getrennte Bauwerk, bei Doppel-, Gruppen- oder Reihenhäusern jeder Teil, der von dem anderen durch eine vom Keller bis zum Dach reichende Trennwand geschieden ist. Wohngebäude sind Gebäude, bei denen mindestens die Hälfte der Gesamtnutzfläche Wohnzwecken dient.

Als **ganze** Gebäude werden Neu- und Wiederaufbau sowie der Umbau ganzer Gebäude ausgewiesen.

Sonstige Baumaßnahmen sind die Wiederherstellung eines beschädigten Gebäudes, der Umbau bzw. Anbau eines Gebäudeteiles sowie der Ausbau, die Erweiterung und Aufstockung eines bereits bestehenden Gebäudes.

Als **Fertigstellungen** werden sowohl bei ganzen Gebäuden als auch bei sonstigen Baumaßnahmen die Rohzugänge ohne Abzug des Abganges ausgewiesen.

Wohneinheiten sind als nach außen abgeschlossene, zu Wohnzwecken bestimmte und in der Regel zusammenhängende Räume zu verstehen, die die Führung eines eigenen Haushalts ermöglichen. **Wohnungen** sind Wohneinheiten, die mit Küche oder Kochnische ausgestattet sind.

Als **Wohnräume** werden alle zum Wohnen bestimmten und geeigneten Räume (ohne Nebenräume wie WC, Speisekammer usw.) mit 6 und mehr m² Wohnfläche und die Küchen innerhalb von Wohnungsabschlüssen ausgewiesen. Kellerwohnungen und deren Räume gelten nicht als Wohnungen bzw. Wohnräume. Als **Zimmer** einer Wohneinheit zählen Wohn- und Schlafräume und gewerblich genutzte oder zweckentfremdete Wohnräume mit 6 oder mehr m² Wohnfläche. Nebenräume wie Bad, WC, Flur und Küche gelten nicht als Zimmer.

Umbauter Raum - nach DIN 277 - wird nur für ganze Gebäude angegeben.

Bruttowohnfläche - nach DIN 283 - ist die gesamte Fläche der Wohnungen und der Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen, ohne die Flächen von Keller und Dachboden sowie die Grundflächen von Treppen innerhalb von Wohnungen.

Nutzfläche - nach DIN 283 - ist die für andere als Wohnzwecke, d. h. für gewerbliche, landwirtschaftliche und sonstige Nichtwohnzwecke nutzbare Fläche eines Gebäudes ohne Keller- und Dachbodenflächen. Bei Wohngebäuden gilt nur die für Nichtwohnzwecke bestimmte Fläche außerhalb von Wohnungen als Nutzfläche.

Veranschlagte reine Baukosten - nach DIN 276 - sind sämtliche bei der Baugenehmigung festgestellten Kosten für Bauleistungen einschließlich der Lieferung von Baustoffen. Für Eigenleistungen werden dabei die ersparten Sach- und Arbeitskosten eingesetzt.

Öffentlich gefördert ist eine Wohnung, wenn zu ihrer Finanzierung Mittel des Bundes, des Landes, der Gemeinden oder Gemeindeverbände oder nach dem Lastenausgleichsgesetz für Wohnraumhilfe bestimmte Mittel des Ausgleichsfonds mitverwendet sind.



11.1 Städtevergleich: Bautätigkeit und Wohnungswesen

Stadt	Jahr	Baugenehmigungen		Baufertigstellungen		Bestand	
		neue Wohngebäude	Wohnungen ¹⁾	neue Wohngebäude	Wohnungen ¹⁾	Wohngebäude	Wohnungen ²⁾
		1	2	3	4	5	6
Fürth	2007	81	174	89	310	17 404	58 373
	2008	101	347	77	274	17 488	58 569
	2009	139	488	98	336	17 586	58 844
Nürnberg	2007	472	1 799	456	1 394	68 132	262 778
	2008	332	855	451	1 107	68 554	263 839
	2009	388	912	362	1 112	68 885	264 773
München	2007	1 199	5 271	984	4 520	132 681	738 858
	2008	1 348	5 730	965	4 861	133 458	743 266
	2009	1 080	5 462	703	4 253	133 906	746 912
Augsburg	2007	332	825	205	631	36 106	140 937
	2008	191	502	266	607	36 366	141 486
	2009	119	333	163	504	36 521	141 922
Würzburg	2007	59	245	84	365	18 943	69 760
	2008	60	159	86	294	19 033	70 064
	2009	80	274	56	163	19 137	70 713
Regensburg	2007	258	825	304	982	20 112	76 663
	2008	221	903	239	1 024	20 345	77 457
	2009	209	970	157	471	20 502	77 919
Ingolstadt	2007	302	645	307	661	24 671	57 453
	2008	301	641	314	759	24 977	58 194
	2009	252	737	239	435	25 207	58 434
Erlangen	2007	114	338	162	327	17 353	54 092
	2008	111	230	108	300	17 461	54 389
	2009	96	311	99	231	17 559	54 611
Ulm	2007	45	240	131	332	19 422	56 925
	2008	83	369	51	263	19 461	57 117
	2009	71	212	61	157	19 509	57 233
Wolfsburg	2007	208	262	293	401	23 256	62 391
	2008	188	261	176	240	23 433	62 631
	2009	201	258	178	220	23 610	62 850
Pforzheim	2007	86	134	91	232	17 416	58 289
	2008	122	246	82	115	17 485	58 346
	2009	107	197	88	177	17 552	58 446
Offenbach a. M.	2007	27	130	40	107	13 044	58 690
	2008	70	176	20	155	13 052	58 747
	2009	37	238	69	115	13 125	58 862
Bottrop	2007	100	170	104	220	21 809	55 725
	2008	89	154	100	171	21 903	55 868
	2009	105	224	69	121	21 965	55 971
Bremerhaven	2007	62	127	94	114	21 178	65 635
	2008	40	71	73	123	21 238	65 492
	2009	60	96	32	33	21 262	65 414
Remscheid	2007	52	211	67	251	19 994	60 320
	2008	49	118	52	132	20 045	60 442
	2009	38	156	39	165	20 071	60 543
Koblenz	2007	115	158	147	296	19 981	57 694
	2008	51	111	66	137	20 046	57 826
	2009	119	187	72	281	20 122	58 111
Trier	2007	145	280	174	370	19 483	52 625
	2008	140	325	113	224	19 598	52 847
	2009	124	582	124	218	19 728	53 071
Jena	2007	152	562	124	485	13 632	53 739
	2008	150	354	135	416	13 775	54 141
	2009	155	394	137	312	13 910	54 431
Salzgitter	2007	71	99	69	110	21 772	54 872
	2008	37	73	58	71	21 830	54 943
	2009	57	111	53	84	21 883	55 027
Cottbus	2007	115	330	95	186	14 341	57 728
	2008	77	98	109	525	14 388	57 080
	2009	124	251	100	146	14 484	56 979

1) in Wohn- und Nichtwohngebäuden und Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

2) in Wohn- und Nichtwohngebäuden

Quelle: Regionaldatenbank Deutschland; Statistische Ämter des Bundes und der Länder



11 Bauen und Wohnen

11.2 Fertiggestellte, genehmigte sowie bewilligte öffentlich geförderte Wohnungen im Vergleich zum Landesdurchschnitt

Jahr	fertiggestellte Wohnungen insgesamt ¹⁾	fertiggestellte Wohnungen auf 10 000 Einwohner ²⁾			genehmigte Wohnungen insgesamt ¹⁾	Bewilligte öffentlich geförderte Wohnungen ³⁾			
		Fürth	Bayern			Anzahl	Anzahl der öffentl. geförderten Wohnungen je 100 genehmigte Wohnungen		
			Kreisfreie Städte	Kreisfreie Städte und Landkreise			Fürth	Bayern	
								darunter Mittelfranken	insgesamt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
2005	280	25	33	39	342	16	5	7	6
2006	445	39	66	46	543	11	2	4	5
2007	310	27	32	35	174	44	25	4	7
2008	274	24	31	29	347	57	16	8	8
2009	336	29	26	25	488	25	5	7	8
2010	407	36	28	26	683	40	6	5	7

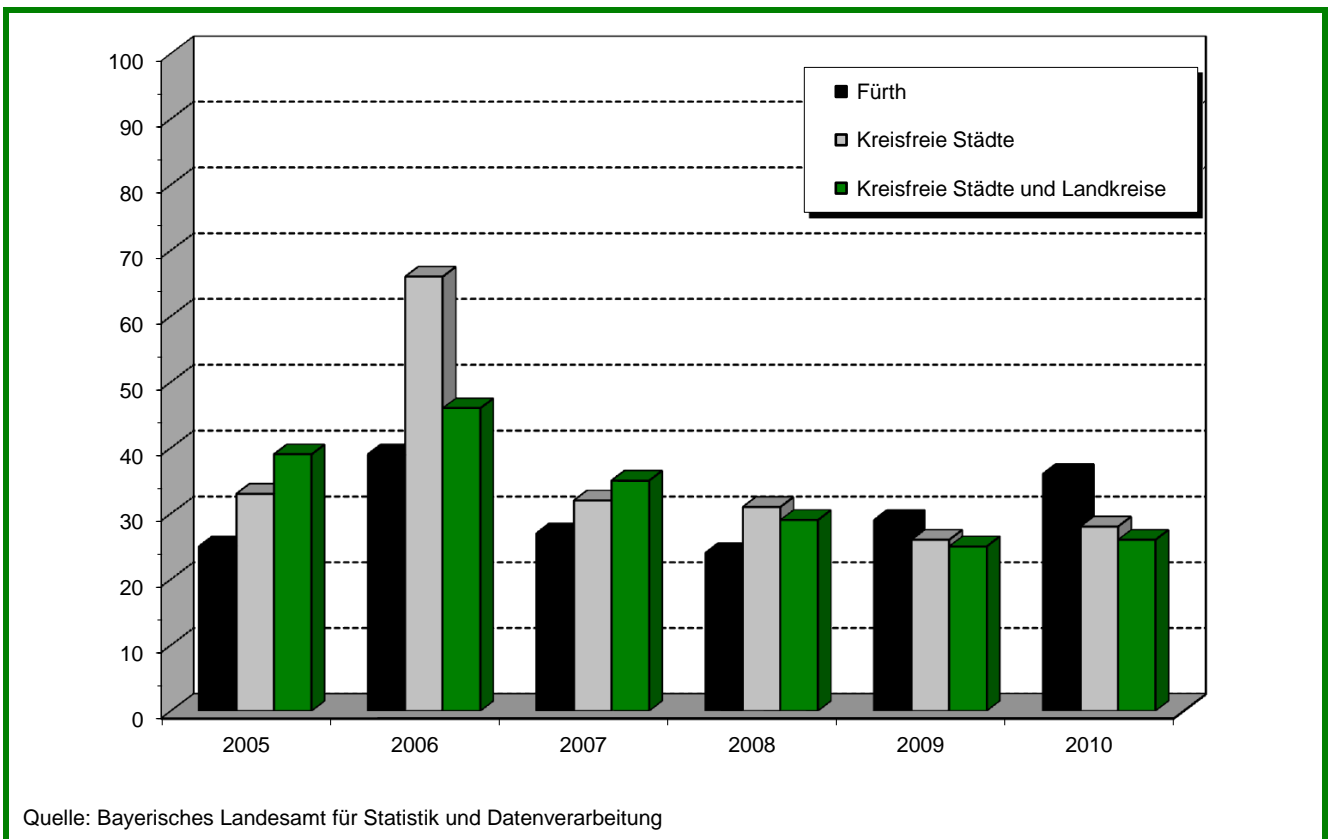
1) Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden

2) Bevölkerung am Jahresende

3) in voll- und teilgeförderten Baumaßnahmen

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung

11.3 Abbildung: Fertiggestellte Wohnungen auf 10 000 Einwohner in Bayern





11.4 Die Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau ¹⁾

Jahr	Errichtung neuer Wohngebäude				Errichtung neuer Nichtwohngebäude				Wohnungen insgesamt
	Gebäude		Wohnungen	veranschlagte Baukosten in 1 000 EUR	Gebäude	umbauter Raum in 1 000 m³	Wohnungen	veranschlagte Baukosten in 1 000 EUR	
	insgesamt	darunter Ein- und Zweifamilienhäuser							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
1990	277	234	766	68 689	36	188	22	25 170	843
1995	109	89	498	54 055	24	98	17	11 592	547
2000	138	119	279	33 748	32	216	2	26 093	325
2005	93	74	187	30 662	20	276	3	21 883	342
2006	154	136	312	39 567	20	192	2	43 517	543
2007	81	67	152	23 423	23	175	4	22 353	174
2008	101	80	316	34 985	13	627	1	43 379	347
2009	139	110	407	52 388	23	139	6	26 641	488
2010	190	156	647	65 046	20	314	-	28 815	683

1) Die Angaben in den Spalten 1 bis 8 beziehen sich nur auf Neubauten ganzer Gebäude, in Spalte 9 sind dagegen alle übrigen Baumaßnahmen (Gebäudeteile) enthalten.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, F II 1 j

11.5 Der Bauüberhang im Wohnbau (nur Neubau) am Jahresende

Jahr	unter Dach (= rohbaufertig)		noch nicht unter Dach		noch nicht begonnen		
	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	
	1	2	3	4	5	6	
1990		156	367	96	275	72	249
1995		129	1 075	39	248	90	1 105
2000		84	123	12	52	58	383
2005		57	246	17	38	60	100
2006		73	232	22	53	81	151
2007		72	174	4	14	85	165
2008		72	182	14	51	90	204
2009		89	179	29	118	80	193
2010		66	221	19	147	94	326

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, F II 3 j

11.6 Der Bauüberhang im Nichtwohnbau (nur Neubau) am Jahresende ¹⁾

Jahr	unter Dach (= rohbaufertig)			noch nicht unter Dach			noch nicht begonnen		
	Gebäude	umbauter Raum in 1 000 m³	Wohnungen	Gebäude	umbauter Raum in 1 000 m³	Wohnungen	Gebäude	umbauter Raum in 1 000 m³	Wohnungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1990	21	176	41	11	44	6	22	100	4
1995	21	106	14	5	41	1	22	89	15
2000	10	167	-	5	21	-	18	254	1
2005	5	32	3	3	90	-	18	306	-
2006	5	131	1	5	26	-	16	197	1
2007	17	160	3	2	63	-	12	74	2
2008	5	58	1	3	75	-	15	581	-
2009	8	71	1	6	26	4	17	592	2
2010	11	244	4	4	42	-	18	560	2

1) nicht erfasst wurden Baumaßnahmen, bei denen kein Wohnraum zu- oder abging und die weniger als 350 m³ umbauten Raum, bzw. wenn dieser nicht angegeben werden konnte, weniger als 18 000 Euro veranschlagte reine Baukosten aufwiesen.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, F II 3 j



11 Bauen und Wohnen

11.7 Der Zu- und Abgang an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnräumen

Jahr	Wohn- gebäude	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden					Wohnräume insgesamt ¹⁾	
		insgesamt	davon mit ... Wohnräumen einschließlich Küchen					
			1 oder 2	3	4	5 oder 6		7 oder mehr
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang (Baufertigstellung)								
1995	140	1 469	602	468	260	115	24	4 199
2000	180	398	27	50	95	163	63	1 922
2005	120	284	23	59	84	91	27	1 266
2006	134	445	96	114	74	134	27	1 729
2007	94	305	25	57	106	102	15	1 286
2008	94	376	211	31	54	94	14	1 082
2009	137	354	65	70	42	136	41	1 499
2010	195	413	43	79	114	136	41	1 808
Abgang								
1995	24	325	161	128	30	4	2	767
2000	2	19	3	3	3	6	4	90
2005	3	5	-	-	3	2	-	23
2006	1	1	-	-	1	-	-	4
2007	-	-	-	-	-	-	-	-
2008	10	180	205	-	-	-	3	159
2009	39	79	28	29	8	11	3	199
2010	9	63	27	19	3	13	1	201
Reinzugang								
1995	116	1 144	441	340	230	111	22	3 432
2000	178	379	24	47	92	157	59	1 832
2005	117	279	23	59	81	89	27	1 243
2006	133	444	96	114	73	134	27	1 725
2007	94	305	25	57	106	102	15	1 286
2008	84	196	6	31	54	94	11	923
2009	98	275	37	41	34	125	38	1 300
2010	186	350	16	60	111	123	40	1 607

1) mit 6 und mehr m², ohne Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen
Quelle: eigene Daten

11.8 Der Wohngebäude-, Wohnungs- und Wohnraumbestand ¹⁾

Jahr	Wohn- gebäude	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden					Wohnräume insgesamt ²⁾	
		insgesamt	davon mit ... Wohnräumen einschließlich Küchen					
			1 oder 2	3	4	5 oder 6		7 oder mehr
1	2	3	4	5	6	7	8	
1995	15 699	53 287	4 121	13 787	19 851	12 912	2 616	216 118
2000	16 407	55 867	4 696	14 320	20 436	13 625	2 790	225 997
2005	17 177	57 624	4 788	14 579	20 826	14 409	3 022	234 597
2006	17 310	58 068	4 884	14 693	20 899	14 543	3 049	236 322
2007	17 404	58 373	4 909	14 750	21 005	14 645	3 064	237 608
2008	17 488	58 569	4 915	14 781	21 059	14 739	3 075	238 531
2009	17 586	58 844	4 952	14 822	21 093	14 864	3 113	239 831
2010	17 772	59 194	4 968	14 882	21 204	14 987	3 153	241 438

1) ohne Wohnheime

2) mit 6 und mehr m², ohne Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, F I 1 j



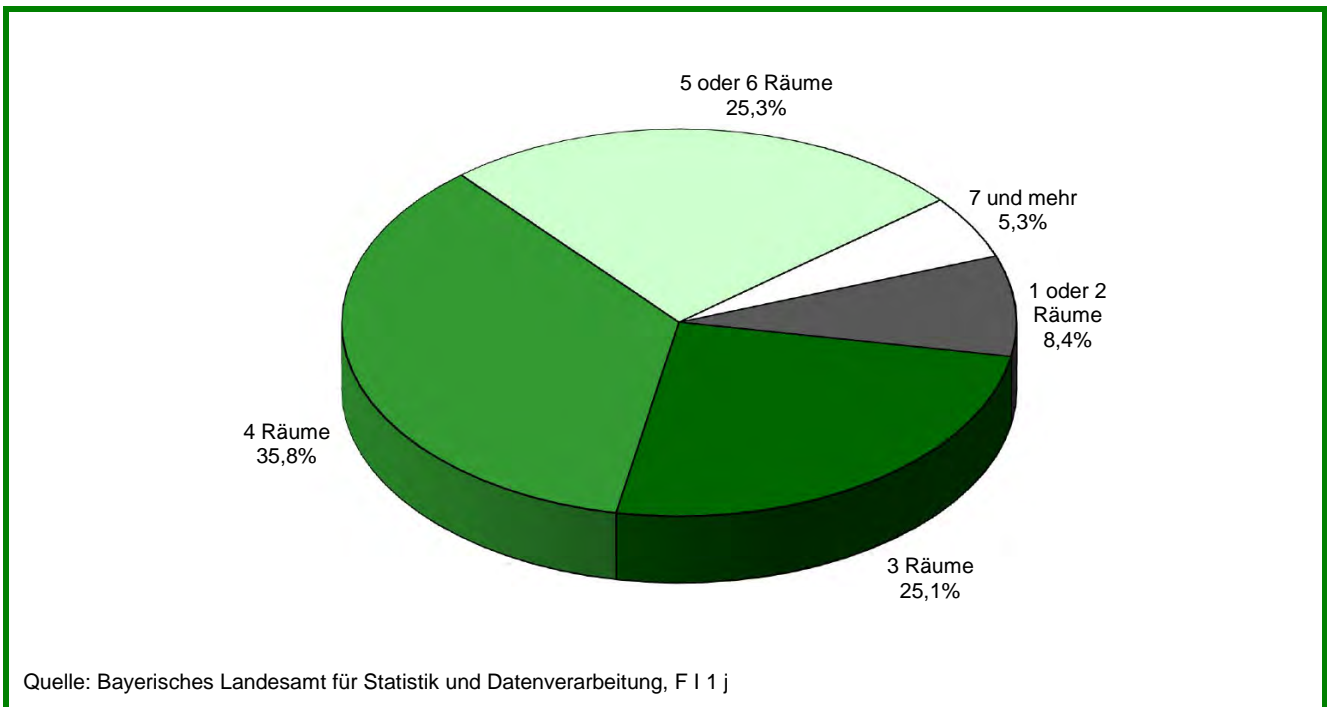
11.9 Der Bestand an Wohngebäuden nach der Zahl der Wohnungen ¹⁾

Jahr	Wohngebäude							
	insgesamt		davon					
			mit 1 Wohnung		mit 2 Wohnungen		mit 3 oder mehr Wohnungen	
	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen
1	2	3	4	5	6	7	8	
1990	14 948	48 724	8 061	8 061	2 208	4 416	4 679	36 247
1995	15 699	52 726	8 521	8 521	2 287	4 574	4 891	39 631
2000	16 407	55 279	9 014	9 014	2 381	4 762	5 012	41 503
2005	17 177	57 005	9 639	9 639	2 414	4 828	5 124	42 538
2006	17 310	57 435	9 717	9 717	2 421	4 842	5 172	42 876
2007	17 404	57 740	9 781	9 781	2 427	4 854	5 196	43 105
2008	17 488	57 932	9 842	9 842	2 435	4 870	5 211	43 220
2009	17 586	58 205	9 912	9 912	2 443	4 886	5 231	43 407
2010	17 772	58 555	10 060	10 060	2 454	4 908	5 258	43 587

1) ohne Wohnheime

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, F I 1 j

11.10 Abbildung: Wohnungsbestand zum 31.12.2010 nach Anzahl der Wohnräume



Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, F I 1 j



11 Bauen und Wohnen

11.11 Die Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudearten

Jahr	Wohnbau								Nichtwohnbau	
	Gebäude insgesamt	Einfamilienhäuser		Zweifamilienhäuser		Mehrfamilienhäuser		darin Wohnfläche (100 m²)	Gebäude insgesamt	darin Nutzfläche (100 m²)
		Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
1990	219	174	79	13	6	32	15	404	36	1 013
1995	140	88	63	12	9	40	29	884	25	180
2000	180	145	81	19	11	16	9	385	30	407
2001	158	137	87	5	3	16	10	298	35	531
2002	162	143	88	8	5	11	7	289	19	220
2003	182	162	89	16	9	12	7	310	9	98
2004	146	112	77	5	3	29	20	364	15	749
2005	102	91	89	6	6	5	5	165	14	139
2006	100	74	74	5	5	21	21	261	14	155
2007	89	69	78	6	7	14	16	237	18	385
2008	77	59	77	7	9	11	14	183	21	325
2009	98	75	77	8	8	15	15	249	13	190
2010	195	161	83	9	5	25	13	413	18	279

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, F II 2



Fremdenverkehr 12

Inhalt			Seite
Tabelle	12.1	Städtevergleich: Fremdenverkehr	136
Tabelle	12.2	Fremdenverkehrsergebnisse nach Betriebsarten	137
Abbildung	12.3	Ankünfte und Übernachtungen	138
Abbildung	12.4	Übernachtungen nach dem Wohnsitz der Gäste 2010	138
Tabelle	12.5	Ankünfte und Übernachtungen nach dem Wohnsitz der Gäste	139



12 Fremdenverkehr

12.1 Städtevergleich: Fremdenverkehr

Stadt	Jahr	Betten ¹⁾	Ankünfte			Übernachtungen		
			insgesamt	Veränderung zum Vorjahr	dar. Auslands Gäste	insgesamt	Veränderung zum Vorjahr	dar. Auslands Gäste
			1	2	3	4	5	6	7
Fürth	2007	1 815	147 761	6,7%	33 358	243 472	5,1%	58 364
	2008	1 821	138 424	-6,3%	36 552	228 825	-6,0%	61 175
	2009	1 807	128 049	-7,5%	31 390	213 238	-6,8%	53 432
Nürnberg	2007	14 227	1 207 095	3,7%	361 104	2 188 905	1,0%	698 827
	2008	14 069	1 252 672	3,8%	355 489	2 276 660	4,0%	689 727
	2009	14 616	1 182 565	-5,6%	321 325	2 128 291	-6,5%	608 738
München	2007	46 579	4 701 717	7,6%	2 097 521	9 533 035	7,6%	4 522 759
	2008	48 691	4 830 393	2,7%	2 100 394	9 847 122	3,3%	4 584 559
	2009	52 467	4 983 632	3,2%	2 107 002	9 908 774	0,6%	4 448 687
Augsburg	2007	3 320	290 370	-0,1%	76 821	504 349	0,2%	150 533
	2008	3 426	293 491	1,1%	70 315	523 702	3,8%	145 319
	2009	3 348	292 025	-0,5%	65 698	510 188	-2,6%	127 930
Würzburg	2007	4 456	433 092	2,3%	83 751	680 766	2,0%	128 319
	2008	4 437	437 331	1,0%	83 461	696 024	2,2%	132 663
	2009	4 331	418 708	-4,3%	76 599	677 623	-2,6%	116 374
Regensburg	2007	4 088	427 667	2,3%	95 433	745 968	4,2%	184 180
	2008	4 311	422 481	-1,2%	98 598	741 479	-0,6%	180 463
	2009	5 103	448 354	6,1%	97 932	765 471	3,2%	173 266
Ingolstadt	2007	2540	224 974	-0,5%	61 253	413 076	3,9%	109 478
	2008	2563	226 755	0,8%	64 539	418 497	1,3%	111 451
	2009	2570	209 319	-7,7%	58 857	378 717	-9,5%	101 438
Erlangen	2007	3 276	236 582	1,7%	71 244	474 342	1,6%	170 454
	2008	3 284	235 201	-0,6%	72 003	481 185	1,4%	171 535
	2009	3 303	215 746	-8,3%	62 854	422 146	-12,3%	138 450
Ulm	2007	2 655	238 320	2,9%	63 043	390 800	0,6%	104 734
	2008	2 634	239 382	0,4%	62 574	407 366	4,2%	113 880
	2009	2 678	234 052	-2,2%	60 725	389 341	-4,4%	104 746
Wolfsburg	2007	2 710	221 410	0,4%	35 592	414 340	9,3%	94 238
	2008	2 681	210 550	-4,9%	37 560	422 715	2,0%	100 288
	2009	2 812	216 220	2,7%	31 940	433 360	2,5%	86 011
Pforzheim	2007	1 614	108 493	9,2%	19 763	221 419	9,1%	43 215
	2008	1 710	120 562	11,1%	23 158	217 341	-1,8%	39 919
	2009	1 691	107 360	-11,0%	22 541	203 668	-6,3%	42 673
Offenbach a. M.	2007	3 042	219 271	-3,2%	84 218	410 174	4,4%	159 777
	2008	3 095	221 882	1,2%	80 249	421 991	2,9%	155 336
	2009	3 026	192 565	-13,2%	53 221	358 216	-15,1%	102 629
Bottrop	2007	629	38 994	37,4%	8 146	71 623	55,3%	15 152
	2008	647	44 593	14,4%	9 999	80 946	13,0%	17 218
	2009	645	43 593	-2,2%	13 842	73 274	-9,5%	21 525
Bremerhaven	2007	1 687	111 759	-2,1%	16 544	219 130	4,0%	42 064
	2008	1 891	148 695	33,0%	19 987	287 525	31,2%	50 840
	2009	1 921	145 975	-1,8%	16 030	299 686	4,2%	42 926
Remscheid	2007	923	60 893	3,2%	16 502	104 294	5,1%	29 737
	2008	896	61 224	0,5%	15 750	103 675	-0,6%	27 214
	2009	900	54 291	-11,3%	14 431	92 604	-10,7%	24 931
Koblenz	2007	3 762	279 771	2,5%	67 000	549 679	6,2%	124 744
	2008	3 679	279 272	-0,2%	61 925	541 679	-1,5%	111 943
	2009	3 429	253 221	-9,3%	57 501	496 137	-8,4%	102 653
Trier	2007	4 623	424 395	6,9%	123 827	798 522	9,7%	232 178
	2008	4 395	382 091	-10,0%	114 629	752 292	-5,8%	236 478
	2009	4 449	379 209	-0,8%	111 661	750 492	-0,2%	234 060
Jena	2007	1 846	154 579	4,0%	25 571	315 523	-2,7%	71 047
	2008	1 854	149 897	-3,0%	25 137	299 739	-5,0%	66 895
	2009	1 851	149 349	-0,4%	22 974	303 136	1,1%	66 730
Salzgitter	2007	772	37 635	2,7%	3 663	80 469	7,5%	8 492
	2008	766	39 543	5,1%	4 245	86 417	7,4%	9 065
	2009	771	40 905	3,4%	3 397	105 755	22,4%	11 407
Cottbus	2007	1 909	126 075	10,2%	11 665	228 946	12,6%	24 262
	2008	1 959	126 757	0,5%	12 608	227 849	-0,5%	22 890
	2009	1 978	124 283	-2,0%	12 195	223 207	-2,0%	24 319

1) Stand jeweils von Ende Juli

Quelle: Regionaldatenbank Deutschland; Statistische Ämter des Bundes und der Länder



12.2 Fremdenverkehrsergebnisse nach Betriebsarten

Jahr	Beherbergungsbetriebe ^{1) 2)}	Betten ¹⁾	Ankünfte			Übernachtungen			Bettenausnutzung in %	durchschnittl. Verweildauer in Tagen
			insgesamt	Ausland		insgesamt	Ausland			
				Zahl	%		Zahl	%		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Insgesamt										
1980	25	596	37 520	7 616	20,3	68 243	14 029	20,6	31,0	1,8
1985	19	930	65 790	21 931	33,3	114 882	39 695	34,6	34,5	1,7
1990	19	964	60 797	14 854	24,4	125 771	35 383	28,1	36,9	2,1
1995	22	1 661	81 040	19 284	23,8	156 827	40 771	26,0	26,0	1,9
2000	21	1 703	112 594	22 618	20,1	224 775	49 560	22,0	36,1	2,0
2001	21	1 708	108 188	20 078	18,6	220 523	40 199	18,2	35,6	2,0
2002	21	1 720	111 724	24 056	21,5	210 909	43 214	20,5	33,9	1,9
2003	21	1 721	121 846	31 673	26,0	206 964	53 806	26,0	33,8	1,7
2004	23	1 751	131 810	36 093	27,4	226 513	66 579	29,4	35,9	1,7
2005	24	1 758	144 698	37 927	26,2	244 688	65 734	26,9	38,2	1,7
2006	25	1 807	138 534	36 059	26,0	231 765	63 928	27,6	35,6	1,7
2007	25	1 882	147 761	33 358	22,6	243 472	58 364	24,0	36,8	1,6
2008	25	1 803	138 424	36 552	26,4	228 825	61 175	26,7	34,9	1,7
2009	26	1 820	128 049	31 390	24,5	213 238	53 432	25,1	32,9	1,7
2010	24	1 738	149 025	38 252	25,7	238 502	62 657	26,3	37,9	1,6
Hotels und Hotels garni										
2007	19	1 635	139 243	32 417	23,3	226 589	55 824	24,6	39,0	1,6
2008	19	1 637	129 795	35 457	27,3	211 391	58 106	27,5	35,7	1,6
2009	19	1 634	119 725	30 322	25,3	195 399	50 383	25,8	33,4	1,6
2010	18	1 577	139 330	36 846	26,4	217 852	58 701	26,9	39,0	1,6
Gasthöfe und Pensionen										
2007	6	165	8 518	941	11,0	16 883	2 540	15,0	26,0	1,6
2008	6	166	8 629	1 095	12,7	17 434	3 069	17,6	32,1	1,7
2009	7	186	8 324	1 068	12,8	17 839	3 049	17,1	30,2	1,8
2010	6	161	9 695	1 406	14,5	20 650	3 956	19,2	31,4	1,8

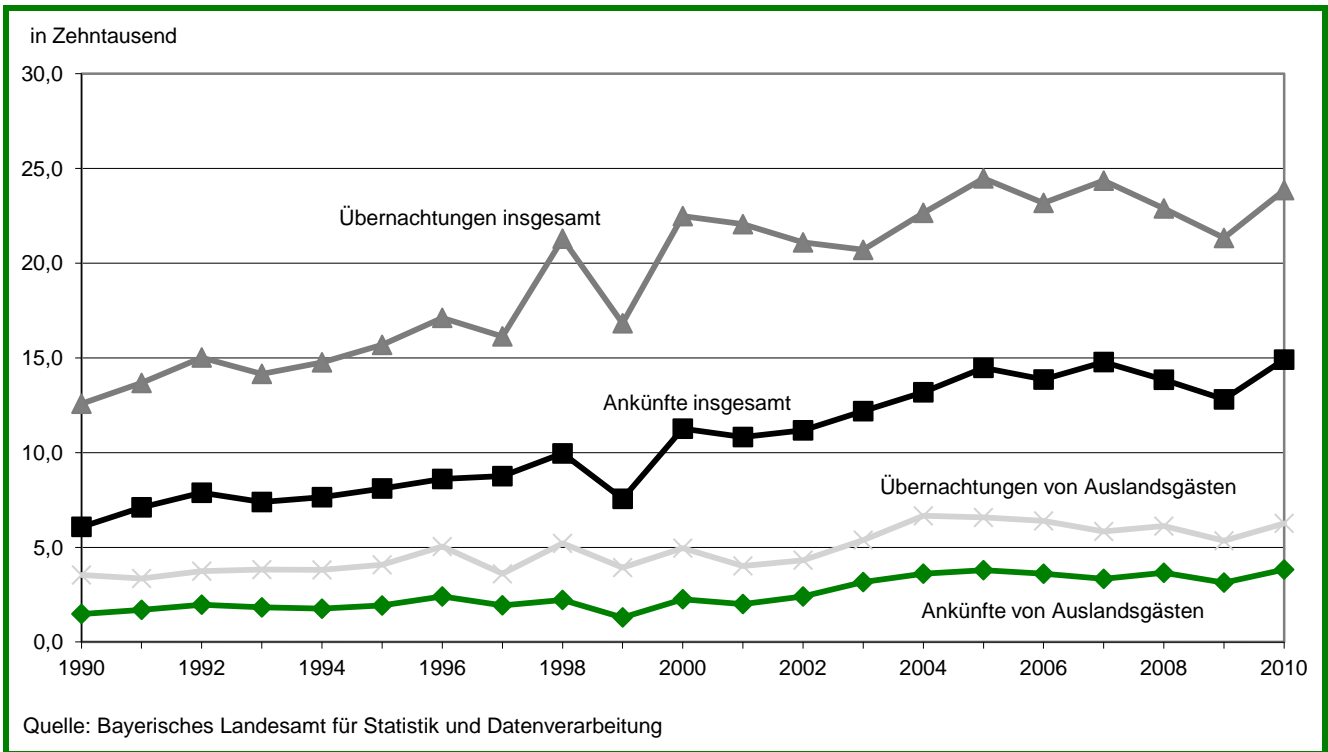
1) Stand jeweils 1. April; Ausnahme 2007: Hotels/ Hotel garni und Gasthöfe/Pensionen 31.12.

2) Betriebe mit mehr als 8 Betten

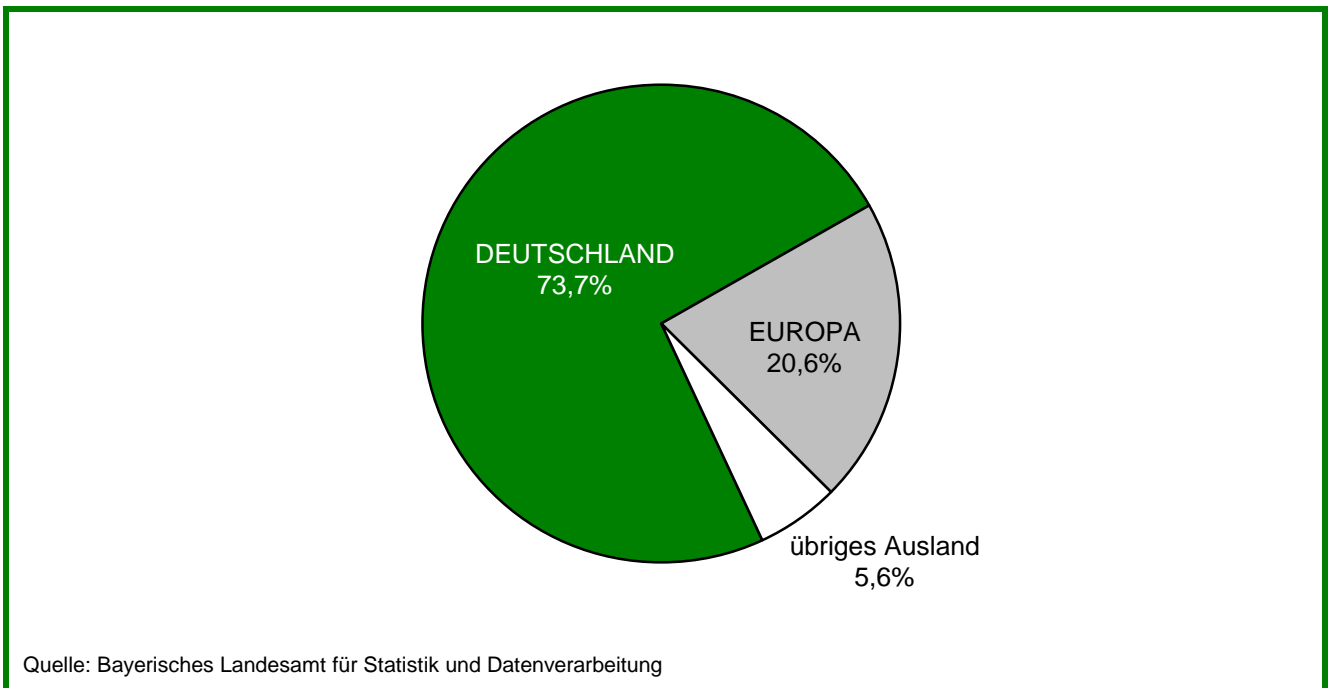
Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, G IV 1

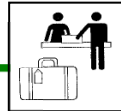


12.3 Abbildung: Ankünfte und Übernachtungen



12.4 Abbildung: Übernachtungen nach dem Wohnsitz der Gäste 2010





12.5 Ankünfte und Übernachtungen nach dem Wohnsitz der Gäste ¹⁾

Wohnsitz der Gäste	2009					2010					Veränderung 2009/2010 in % ²⁾	
	Ankünfte		Übernachtungen		durchschn. Verw.-dauer (Tage)	Ankünfte		Übernachtungen		durchschn. Verw.-dauer (Tage)	Ankünfte	Übernachtungen
	Zahl	%	Zahl	%		Zahl	%	Zahl	%			
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
DEUTSCHLAND	96 659	75,5	159 806	74,9	1,7	110 773	74,3	175 845	73,7	1,6	14,6	10,0
EUROPA	23 784	18,6	38 973	18,3	1,6	30 471	20,4	49 238	20,6	1,6	28,1	26,3
davon												
Baltische Staaten	159	0,1	305	0,1	1,9	336	0,2	532	0,2	1,6	111,3	74,4
Belgien	655	0,5	1 007	0,5	1,5	1 212	0,8	1 814	0,8	1,5	85,0	80,1
Dänemark	1 272	1,0	1 609	0,8	1,3	1 657	1,1	1 990	0,8	1,2	30,3	23,7
Finnland	190	0,1	295	0,1	1,6	141	0,1	261	0,1	1,9	-25,8	-11,5
Frankreich	1 475	1,2	2 379	1,1	1,6	2 196	1,5	3 544	1,5	1,6	48,9	49,0
Griechenland	207	0,2	614	0,3	3,0	229	0,2	708	0,3	3,1	10,6	15,3
Großbrit. und Nordirland	1 250	1,0	2 891	1,4	2,3	1 630	1,1	3 051	1,3	1,9	30,4	5,5
Irland, Republik	82	0,1	154	0,1	1,9	77	0,1	123	0,1	1,6	-6,1	-20,1
Island	19	0,0	52	0,0	2,7	14	0,0	47	0,0	3,4	-26,3	-9,6
Italien	2 344	1,8	4 795	2,2	2,0	2 714	1,8	5 123	2,1	1,9	15,8	6,8
Luxemburg	44	0,0	90	0,0	2,0	87	0,1	147	0,1	1,7	97,7	63,3
Niederlande	4 168	3,3	5 994	2,8	1,4	5 227	3,5	7 338	3,1	1,4	25,4	22,4
Norwegen	207	0,2	540	0,3	2,6	189	0,1	355	0,1	1,9	-8,7	-34,3
Österreich	4 282	3,3	5 847	2,7	1,4	3 552	2,4	5 886	2,5	1,7	-17,0	0,7
Polen	610	0,5	998	0,5	1,6	965	0,6	1 992	0,8	2,1	58,2	99,6
Portugal	78	0,1	151	0,1	1,9	128	0,1	262	0,1	2,0	64,1	73,5
Russland	1 701	1,3	2 139	1,0	1,3	2 599	1,7	3 255	1,4	1,3	52,8	52,2
Schweden	500	0,4	701	0,3	1,4	756	0,5	1 015	0,4	1,3	51,2	44,8
Schweiz	1 591	1,2	2 506	1,2	1,6	2 228	1,5	3 550	1,5	1,6	40,0	41,7
Spanien	930	0,7	1 820	0,9	2,0	1 616	1,1	2 793	1,2	1,7	73,8	53,5
Tschechische Republik	491	0,4	991	0,5	2,0	680	0,5	1 418	0,6	2,1	38,5	43,1
Türkei	232	0,2	359	0,2	1,5	506	0,3	1 013	0,4	2,0	118,1	182,2
Ungarn	342	0,3	608	0,3	1,8	599	0,4	1 145	0,5	1,9	75,1	88,3
sonstige europäische Länder	955	0,7	2 128	1,0	2,2	1 133	0,8	1 876	0,8	1,7	18,6	-11,8
AFRIKA	78	0,1	234	0,1	3,0	214	0,1	453	0,2	2,1	174,4	93,6
davon												
Republik Südafrika	46	0,0	110	0,1	2,4	162	0,1	301	0,1	1,9	252,2	173,6
sonstige afrik. Länder	32	0,0	124	0,1	3,9	52	0,0	152	0,1	2,9	62,5	22,6
ASIEN	2 353	1,8	4 591	2,2	2,0	4 120	2,8	6 766	2,8	1,6	75,1	47,4
davon												
Arabische Golfstaaten	14	0,0	52	0,0	3,7	17	0,0	94	0,0	5,5	21,4	80,8
China, Volksrep. u. Hongkong	1 043	0,8	2 039	1,0	2,0	1 580	1,1	2 748	1,2	1,7	51,5	34,8
Israel	145	0,1	221	0,1	1,5	195	0,1	301	0,1	1,5	34,5	36,2
Japan	389	0,3	845	0,4	2,2	409	0,3	712	0,3	1,7	5,1	-15,7
Südkorea	324	0,3	423	0,2	1,3	874	0,6	1 053	0,4	1,2	169,8	148,9
Taiwan	52	0,0	160	0,1	3,1	87	0,1	177	0,1	2,0	67,3	10,6
sonstige asiatische Länder	386	0,3	851	0,4	2,2	958	0,6	1 681	0,7	1,8	148,2	97,5
AMERIKA EINSCHL. MITTEL- UND SÜDAMERIKA	1 663	1,3	3 543	1,7	2,1	2 276	1,5	4 170	1,7	1,8	36,9	17,7
davon												
Kanada	119	0,1	308	0,1	2,6	182	0,1	313	0,1	1,7	52,9	1,6
USA	1 351	1,1	2 773	1,3	2,1	1 763	1,2	3 196	1,3	1,8	30,5	15,3
Mittelamerika und Karibik	38	0,0	74	0,0	1,9	106	0,1	208	0,1	2,0	178,9	181,1
Brasilien	130	0,1	313	0,1	2,4	189	0,1	373	0,2	2,0	45,4	19,2
sonstige amerik. Länder	25	0,0	75	0,0	3,0	36	0,0	80	0,0	2,2	44,0	6,7
AUSTRALIEN, NEUSEELAND UND OZEANIEN	154	0,1	251	0,1	1,6	159	0,1	271	0,1	1,7	3,2	8,0
ohne Angabe	3 358	2,6	5 840	2,7	1,7	1 012	0,7	1 759	0,7	1,7	-69,9	-69,9
INSGESAMT	128 049	100	213 238	100	1,7	149 025	100	238 502	100	1,6	16,4	11,8

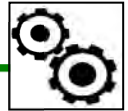
1) Betriebe mit mehr als 8 Betten, inkl. Jugendherberge, Erholungsheime und Campingplatz

2) positive Veränderungen sind ohne Vorzeichen dargestellt

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung

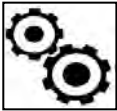


12 Fremdenverkehr



Weitere wirtschaftliche Tätigkeiten **13**

Inhalt			Seite
Tabelle	13.1	Stromversorgung	142
Tabelle	13.2	Gasversorgung	143
Tabelle	13.3	Wasserversorgung	144
Tabelle	13.4	Die Wasserbeschaffenheit des Fürther Trinkwassers (Jahresmittelwerte)	145 - 146
Tabelle	13.5	Abwasserbeseitigung	146
Tabelle	13.6	Abfallentsorgung	147
Abbildung	13.7	Abfallentsorgung	148
Abbildung	13.8	Abfallverwertung	148
Tabelle	13.9	Abfallverwertung	149

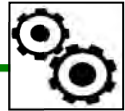


13 Weitere wirtschaftliche Tätigkeiten

13.1 Stromversorgung

Jahr	Eigen- erzeugung	Fremd- bezug	Abgabe ins Netz	darunter Abgabe an		Haus- anschlüsse	Länge des Strom- netzes in km
				Gewerbe, Industrie, Stadt	Haus- haltungen		
				in 1 000 kWh				6	7
1	2	3	4	5	6	7	
1970	-	176 754	176 754	100 706	51 171	9 695	597,9
1975	-	227 802	227 802	125 746	62 645	10 648	687,4
1976	-	240 221	240 221	132 602	66 060	10 797	700,7
1977	-	247 249	247 249	128 569	86 537	10 956	710,3
1978	-	267 779	267 779	139 245	93 723	11 089	719,8
1979	-	277 557	277 557	144 329	97 145	11 545	735,7
1980	-	287 248	287 248	149 369	100 536	12 075	757,4
1981	-	289 681	289 681	150 634	101 388	12 411	768,9
1982	-	297 238	297 238	154 564	104 033	12 605	781,4
1983	-	304 570	304 570	158 376	106 599	12 830	772,4
1984	-	320 123	320 123	166 464	112 043	13 010	804,1
1985	-	336 634	336 634	168 317	124 554	13 136	818,3
1986	-	354 847	354 847	177 424	134 842	13 298	827,4
1987	-	370 469	370 469	185 235	140 778	13 475	856,2
1988	-	375 368	375 368	202 698	127 625	13 653	874,5
1989	593	386 982	387 575	211 091	129 975	13 844	881,4
1990	1 226	397 747	398 973	219 435	131 661	14 036	894,9
1991	1 069	414 167	415 236	228 382	137 027	14 271	908,9
1992	1 170	414 571	415 741	236 973	137 194	14 429	923,8
1993	551	412 841	413 392	235 633	136 420	14 584	937,7
1994	1 168	408 598	409 766	237 163	135 222	14 711	958,3
1995	712	469 041	469 753	274 947	169 257	17 598	1 086,8
1996	1 288	474 113	475 401	285 240	175 900	17 715	1 106,2
1997	1 544	476 030	477 574	286 546	176 700	17 412	1 050,7
1998	1 669	484 330	485 999	291 605	174 957	17 586	1 066,7
1999	1 980	480 540	482 520	294 337	173 707	17 589	1 079,6
2000	2 042	464 102	466 144	279 687	172 473	17 702	1 088,8
2001	1 604	468 443	470 047	282 027	173 916	17 988	1 126,9
2002	1 215	481 299	482 514	289 509	178 530	18 159	1 132,9
2003	1 567	477 523	479 090	287 453	177 263	18 317	1 138,2
2004	1 678	489 285	490 963	294 578	181 656	18 474	1 148,5
2005	1 620	469 822	471 442	282 865	174 432	18 594	1 151,4
2006	2 105	491 806	493 911	296 346	182 746	19 036	1 149,6
2007	11 752	439 734	451 486	270 892	167 049	19 208	1 085,4
2008	11 415	433 401	444 816	266 889	164 583	19 261	1 087,1
2009	16 038	422 490	438 528	263 116	162 255	19 411	1 088,2
2010	17 789	532 327	550 116	330 068	203 543	19 550	1 094,4

Quelle: INFRA Fürth



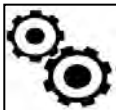
13.2 Gasversorgung

Jahr	Fremd- bezug	Abgabe ins Netz	darunter Abgabe an			Haus- anschlüsse	Länge des Rohrnetzes in km
			Gewerbe, Industrie, Stadt	Haus- haltungen	andere Gemeinden		
			in 1 000 m ³ ¹⁾				
	1	2	3	4	5	6	7
1970	30 568	30 591	8 144	15 358	-	6 025	205,7
1975	49 774	51 142	15 744	28 903	-	5 911	223,5
1976	25 945	25 961	7 792	14 872	-	5 956	224,2
1977	26 629	26 631	7 989	15 712	-	5 970	226,2
1978	30 556	30 544	9 163	18 021	-	6 076	226,8
1979	32 577	32 579	9 773	19 221	-	6 212	228,9
1980	36 029	36 023	10 807	21 254	-	6 590	236,0
1981	40 228	40 227	11 274	24 136	3 207	6 984	255,5
1982	47 183	47 182	10 943	28 309	6 042	7 162	262,2
1983	49 695	49 695	15 630	24 846	7 729	7 323	258,5
1984	54 836	54 852	17 578	27 426	8 203	7 531	262,6
1985	62 355	62 337	18 791	33 039	8 638	7 711	264,3
1986	65 746	65 746	20 040	35 504	8 231	7 898	272,2
1987	71 641	71 642	21 023	36 558	7 547	8 175	279,8
1988	70 185	70 183	15 676	34 515	8 614	8 464	291,5
1989	75 923	75 923	18 935	34 212	9 992	8 677	300,1
1990	79 988	79 991	20 578	35 996	11 311	9 111	321,4
1991	90 795	90 793	22 921	42 673	12 715	9 522	330,1
1992	90 094	90 094	22 200	42 343	13 554	9 845	346,1
1993	94 579	94 579	22 856	45 398	14 780	10 244	358,0
1994	92 830	92 837	21 540	44 561	16 730	10 619	365,2
1995	102 612	102 603	25 508	49 585	19 610	10 948	384,9
1996	108 259	108 263	29 541	58 462	20 260	11 280	398,0
1997	103 145	103 144	28 831	55 700	18 613	11 466	403,3
1998	102 160	102 159	30 593	52 100	19 466	11 697	407,3
1999	104 393	104 391	29 406	55 522	19 463	11 971	413,9
2000	105 228	105 123	24 326	55 772	25 025	12 275	418,1
2001	113 108	113 131	29 368	59 737	24 026	12 509	433,6
2002	104 836	104 780	31 957	54 514	18 309	12 853	436,1
2003	1 244 044	1 244 044	423 881	646 904	173 259	13 082	438,8
2004	1 292 237	1 292 237	413 611	671 964	206 662	13 327	442,7
2005	1 282 169	1 279 615	433 800	666 727	179 088	13 517	433,8
2006	1 294 826	1 294 826	424 095	673 310	197 421	13 695	441,7
2007	1 254 647	1 254 647	388 976	652 316	213 255	13 039	443,4
2008	1 202 380	1 202 380	404 837	625 238	172 305	13 397	447,0
2009	1 056 464	1 056 464	482 696	601 362	72 406	13 507	452,2
2010	1 182 700	1 182 700	484 971	615 004	82 725	13 640	454,8

1) ab 1987 Nm²

2) ab 2003 MWh

Quelle: INFRA Fürth

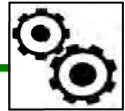


13 Weitere wirtschaftliche Tätigkeiten

13.3 Wasserversorgung

Jahr	Eigene Förderung	Fremdbezug	Abgabe ins Netz	darunter Abgabe an			Hausanschlüsse	Länge des Rohrnetzes in km
				Industrie, Stadt	Haushalte, Gewerbe	andere Gemeinden		
	in 1 000 m³							
	1	2	3	4	5	6	7	8
1970	8 284	-	8 287	1 813	3 920	434	9 058	232,3
1971	8 760	-	8 760	1 867	4 198	473	9 200	237,4
1972	8 838	-	8 839	1 962	3 636	845	9 358	238,4
1973	9 073	-	9 065	2 069	3 810	660	9 952	254,8
1974	8 158	131	8 153	1 924	3 513	367	10 045	257,9
1975	8 139	141	8 138	1 920	3 482	391	10 112	259,5
1976	8 744	155	8 909	2 102	3 793	447	10 230	264,3
1977	8 260	156	8 414	1 985	3 806	451	10 427	266,6
1978	8 329	143	8 470	1 999	3 819	466	10 753	270,3
1979	8 605	159	8 737	2 061	3 980	441	11 115	275,8
1980	8 277	163	8 449	1 993	3 779	496	11 526	280,2
1981	8 468	170	8 631	2 037	3 867	500	11 903	284,0
1982	8 511	173	8 680	1 562	4 779	515	12 116	290,8
1983	8 566	146	8 721	1 570	4 785	535	12 321	293,0
1984	8 211	4	8 214	1 479	4 090	520	12 514	298,9
1985	8 316	4	8 319	1 248	5 044	530	12 694	300,8
1986	8 623	4	8 621	1 293	5 266	510	12 880	306,0
1987	8 331	4	8 335	1 250	5 247	337	13 020	309,9
1988	8 286	4	8 297	1 245	5 055	377	13 237	313,3
1989	8 427	4	8 428	1 264	5 186	461	13 470	316,6
1990	8 456	4	8 462	1 269	5 392	616	13 679	320,1
1991	8 474	5	8 478	1 273	5 432	672	13 918	322,1
1992	8 452	5	8 460	1 269	5 543	633	14 096	322,7
1993	8 107	4	8 119	1 218	5 385	623	14 220	325,3
1994	8 306	7	8 304	1 245	5 625	440	14 364	327,8
1995	7 543	37	7 579	1 146	5 275	258	14 461	328,9
1996	7 444	5	7 451	1 280	5 306	296	14 511	330,6
1997	7 280	9	7 291	1 170	5 420	262	14 591	331,4
1998	7 234	6	7 244	1 376	5 238	268	14 654	332,4
1999	7 124	6	7 112	1 139	5 388	253	14 777	333,7
2000	7 146	5	7 184	1 177	5 251	475	14 911	334,9
2001	7 407	5	7 402	1 216	5 440	563	15 034	338,1
2002	7 236	5	7 235	1 260	5 358	351	15 218	340,0
2003	7 705	5	7 729	1 341	5 678	572	15 371	341,1
2004	7 514	5	7 517	1 230	5 545	677	15 467	341,8
2005	7 509	4	7 557	1 278	5 528	638	15 561	374,9
2006	7 580	4	7 838	1 320	5 479	735	15 683	376,2
2007	7 785	5	7 790	1 356	5 453	617	18 287	427,0
2008	7 573	5	7 713	1 318	5 565	184	18 391	427,3
2009	7 595	5	7 597	1 324	5 595	174	18 554	456,0
2010	7 386	6	7 456	1 287	5 450	155	18 661	422,7

Quelle: INFRA Fürth



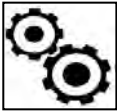
13.4 Die Wasserbeschaffenheit des Fürther Trinkwassers (Jahresmittelwerte)

	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010
	1	2	3	4	5	6	7	8
a) Analysenwerte der Fassung Allersberg								
I. Chemische Untersuchungen								
Arsen (0,01) ¹⁾ mg / l	0,006	0,007	0,006	0,007	0,007	0,006	0,006	0,006
Blei (0,04) mg / l	<0,005	<0,005	<0,005	<0,003	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001
Cadmium (0,005) mg / l	<0,0005	<0,0005	<0,0005	<0,0004	<0,0002	<0,0002	<0,0002	<0,0002
Kalium (12) mg / l	4,0	4,2	4,2	3,7	4,1	3,9	4,3	4,2
Natrium (150) mg / l	1,7	1,9	1,8	1,7	1,8	1,5	1,9	1,8
Calcium (400) mg / l	23,4	24,1	24,3	25,4	26,3	23,8	24,5	24,3
Magnesium (50) mg / l	10,9	10,3	10,2	9,7	9,8	11,2	11,3	10,9
Nitrat (50) mg / l	4,7	6,0	5,3	4,8	6,1	3,1	5,9	5,3
Nitrit (0,1) mg / l	<0,02	<0,02	<0,02	<0,02	<0,02	<0,02	<0,02	<0,02
Gesamthärte (-) °d.H.	5,8	5,7	5,7	5,8	5,9	5,9	6,0	5,9
II. Physikalische Untersuchungen								
pH - Wert (6,5 - 9,5)	8,39	8,24	8,13	7,98	8,18	8,40	8,40	8,40
III. Pflanzenschutzmittel (PSM)								
Atrazin (0,1) ²⁾ ug / l	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.
Summe Triazine (0,5) ug / l	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.
IV. Leichtflüchtige Halogenkohlenwasserstoffe								
(Summe) (10) ug / l	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.
b) Analysenwerte der Fassung Zweckverband Wasserversorgung Fränkischer Wirtschaftsraum								
I. Chemische Untersuchungen								
Arsen (0,01) ¹⁾ mg / l	<0,002	<0,002	<0,002	<0,002	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001
Blei (0,04) mg / l	<0,005	<0,005	<0,005	<0,003	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001
Cadmium (0,005) mg / l	<0,0005	<0,0005	<0,0005	<0,0004	<0,0002	<0,0002	<0,0002	<0,0002
Kalium (12) mg / l	1,6	1,6	1,7	1,6	1,7	1,6	1,7	1,5
Natrium (150) mg / l	7,7	8,3	9,4	9,7	9,6	8,8	9,8	10,0
Calcium (400) mg / l	67,6	63,9	65,3	67,4	64,6	61,5	60,1	62,2
Magnesium (50) mg / l	17,8	17,8	17,6	17,9	17,3	18,3	18,6	18,8
Nitrat (50) mg / l	6,6	6,3	6,7	7,6	5,5	5,6	5,7	6,2
Nitrit (0,1) mg / l	<0,02	<0,02	<0,02	<0,02	<0,02	<0,02	<0,02	<0,02
Gesamthärte (-) °d.H.	13,6	13,0	13,2	13,6	13,0	12,8	12,7	13,0
II. Physikalische Untersuchungen								
pH - Wert (6,5 - 9,5)	7,7	7,6	7,6	7,6	7,6	7,7	7,8	7,7
III. Pflanzenschutzmittel (PSM)								
Atrazin (0,1) ug / l	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.
Summe Triazine (0,5) ug / l	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.
IV. Leichtflüchtige Halogenkohlenwasserstoffe								
(Summe) (10) ug / l	0,07	0,09	0,08	0,08	0,07	0,07	0,07	0,07

1) () = Grenzwert der Trinkwasserversorgung

2) n.n. = nicht nachweisbar

Quelle: INFRA Fürth - Labor



noch: 13.4 Die Wasserbeschaffenheit des Fürther Trinkwassers (Jahresmittelwerte)

	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010
	1	2	3	4	5	6	7	8
c) Analysenwerte der Rednitztal-fassungen Fürth								
I. Chemische Untersuchungen								
Arsen (0,01) ¹⁾ mg / l	<0,002	<0,002	<0,002	<0,002	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001
Blei (0,04) mg / l	<0,005	<0,005	<0,005	<0,003	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001
Cadmium (0,005) mg / l	<0,0005	<0,0005	<0,0005	<0,0004	<0,0002	<0,0002	<0,0002	<0,0002
Kalium (12) mg / l	5,7	5,7	5,7	4,9	5,6	5,5	5,5	4,8
Natrium (150) mg / l	18,1	21,4	22,2	22,4	23,6	22,3	23,7	21,2
Calcium (400) mg / l	72,0	72,8	73,1	72,8	74,1	70,3	69,8	67,7
Magnesium (50) mg / l	24,3	25,4	25,3	24,4	26,3	27,3	26,3	25,6
Nitrat (50) mg / l	22,5	25,0	23,9	23,4	22,3	21,7	22,0	18,8
Nitrit (0,1) mg / l	<0,02	<0,02	<0,02	<0,02	<0,02	<0,02	<0,02	<0,03
Gesamthärte (-) ° d.H.	15,7	16,1	16,0	15,8	16,4	16,1	15,8	15,4
II. Physikalische Untersuchungen								
pH - Wert (6,5 - 9,5)	7,6	7,6	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5	7,6
III. Pflanzenschutzmittel (PSM)								
Atrazin (0,1) ug / l	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.
Summe Triazine (0,5) ug / l	0,05	0,02	0,02	0,01	0,03	0,03	0,03	0,03
IV. Leichtflüchtige Halogenkohlenwasserstoffe								
(Summe) (10) ug / l	0,15	0,26	0,27	0,21	0,11	0,17	0,21	0,16

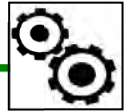
13.5 Abwasserbeseitigung

	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010
	1	2	3	4	5	6	7	8
Kanalnetz (Länge in km)	417	417	417	418	424	426	430	434
Kläranlagen (mech.-biol.) ¹⁾	2	2	2	2	2	2	2	2
Ausbaugröße in EGW ²⁾								
-Hauptkläranlage	265 000	265 000	265 000	265 000	265 000	265 000	265 000	265 000
-Kläranlage Nord	26 000	26 000	26 000	26 000	26 000	26 000	26 000	26 000
Abwasserzufluss in 1 000 m ³	15 833	16 279	15 957	16 657	19 874	16 763	15 979	15 959
Schlammanfall in 1 000 m ³	226	181	191	173	161	156	145	120
Schlammabfuhr in 1 000 t	15,0	16,0	16,0	14,0	15,0	13,4	12,7	11,3
Klärgaserzeugung in 1 000 m ³	2 201	2 521	2 698	2 630	1 159	2 297	2 137	2 011
Klärgasverbrauch in 1 000 m ³	2 145	2 283	2 640	2 487	1 908	1 936	1 963	1 788
Stromerzeugung in MWh	3 889	4 156	4 606	4 317	3 776	3 605	3 490	3 152
Stromverbrauch in MWh	7 619	6 967	6 540	6 536	7 689	6 408	6 948	7 277

1) Einzugsgebiet: Stadt Fürth, Stadt Zirndorf, Stadt Oberasbach, Gmd. Obermichelbach, Stadt Erlangen/Hüttendorf (seit 2006 nicht mehr angeschlossen) Markt Cadolzburg/Wachendorf

2) Einwohnergleichwerte

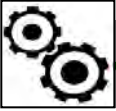
Quelle: Stadtentwässerungsbetrieb Fürth



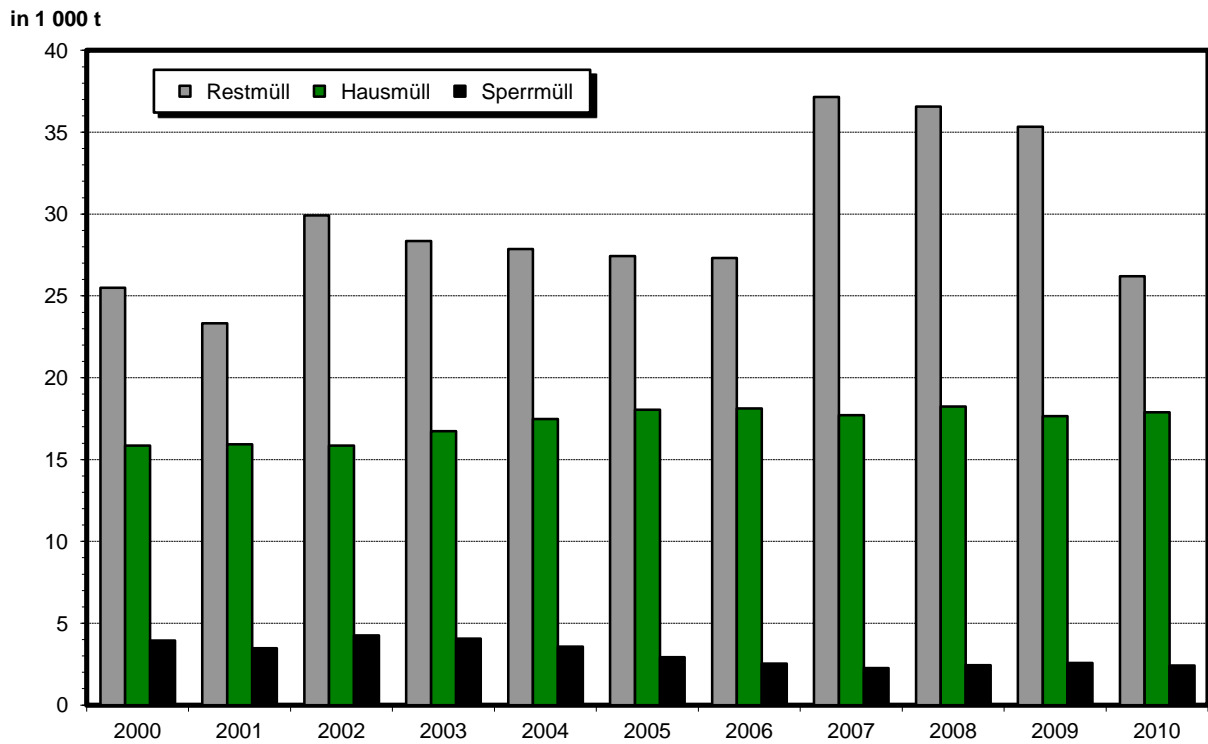
13.6 Abfallentsorgung

Jahr	Restmüll insgesamt in t	darunter			
		Hausmüll		Sperrmüll	Gewerbemüll
		insgesamt	kg/EW		
1	2	3	4	5	
1988	60 414	29 287	296,3	2 122	20 906
1989	56 618	27 555	273,1	2 775	18 693
1990	55 029	25 963	251,2	2 365	19 202
1991	49 516	20 546	195,1	2 050	18 431
1992	39 656	19 797	184,6	2 119	13 494
1993	35 281	17 108	158,3	2 411	11 152
1994	32 289	15 666	145,3	4 191	6 526
1995	29 064	14 222	131,2	3 827	6 760
1996	28 298	14 122	130,4	4 323	5 512
1997	29 353	14 826	135,4	4 407	7 106
1998	27 507	14 327	131,3	4 225	6 852
1999	25 173	15 257	139,0	4 448	4 390
2000	25 502	15 856	143,5	3 937	4 830
2001	23 333	15 937	143,2	3 468	3 196
2002	29 909	15 858	141,9	4 256	9 002
2003	28 352	16 740	149,6	4 065	6 770
2004	27 868	17 475	155,3	3 570	5 700
2005	27 440	18 053	159,2	2 934	6 453
2006	27 318	18 123	159,5	2 543	6 652
2007	37 157	17 710	155,5	2 258	17 033
2008	36 575	18 246	159,5	2 430	15 899
2009	35 340	17 656	154,7	2 572	15 112
2010	26 198	17 880	156,4	2 425	5 893

Quelle: Amt für Umweltplanung, Stadt Fürth

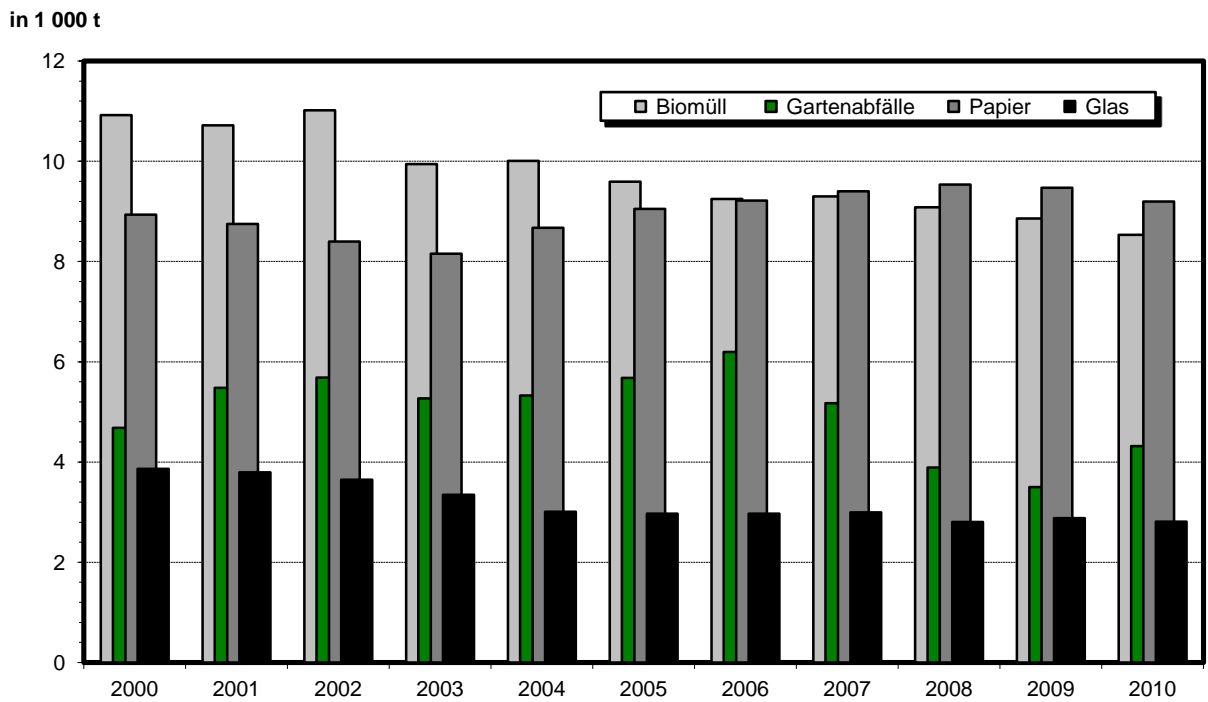


13.7 Abbildung: Abfallentsorgung

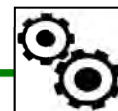


Quelle: Amt für Umweltplanung, Stadt Fürth

13.8 Abbildung: Abfallverwertung



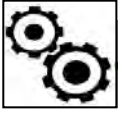
Quelle: Amt für Umweltplanung, Stadt Fürth



13.9 Abfallverwertung

Jahr	Wertstoffe insgesamt in t	darunter							
		Biomüll aus Haushalten	Gartenabfälle aus Haushalten	Papier	Glas	Metall	Holz	Textilien, Schuhe	Kunst- und Verbundstoffe
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
1988	7 472	-	248	4 281	1 918	917	-	108	-
1989	13 664	450	-	4 448	2 571	1 085	-	110	-
1990	20 251	1 776	3 000	4 935	3 217	1 037	-	232	-
1991	25 747	4 961	3 093	5 943	4 145	1 350	-	208	1
1992	28 113	6 363	3 924	6 629	3 903	1 549	142	426	41
1993	45 586	7 948	7 545	8 116	4 784	2 652	259	409	1 147
1994	51 401	10 187	5 980	8 049	4 597	2 151	1 637	500	1 961
1995	36 630	10 377	5 283	7 638	4 285	2 072	2 000	387	1 277
1996	36 836	10 352	5 849	7 897	4 431	2 267	1 662	275	1 379
1997	36 527	10 642	6 183	7 634	4 411	2 154	1 036	225	1 259
1998	35 676	10 455	5 462	7 875	4 257	2 098	1 045	298	1 323
1999	37 573	10 831	6 047	8 582	4 190	2 429	1 347	307	1 289
2000	36 834	10 921	4 683	8 934	3 863	2 010	1 663	309	1 275
2001	36 411	10 719	5 482	8 747	3 791	2 002	1 702	287	1 533
2002	36 444	11 015	5 687	8 399	3 649	2 163	1 544	284	1 449
2003	34 530	9 947	5 271	8 154	3 344	1 924	1 311	366	1 545
2004	32 465	10 010	5 329	8 676	3 008	1 619	1 486	562	1 475
2005	33 830	9 595	5 676	9 048	2 967	1 708	2 201	631	1 464
2006	33 632	9 250	6 195	9 215	2 972	1 577	2 092	634	1 697
2007	32 789	9 297	5 174	9 404	2 992	1 088	2 310	679	1 845
2008	31 793	9 083	3 892	9 537	2 804	1 279	2 686	797	1 715
2009	31 705	8 860	3 498	9 473	2 877	1 498	2 750	782	1 967
2010	32 218	8 539	4 320	9 197	2 808	1 176	2 588	864	2 726

Quelle: Amt für Umweltplanung, Stadt Fürth



13 Weitere wirtschaftliche Tätigkeiten



Verkehr und öffentliche Sicherheit 14

Inhalt			Seite
Tabelle	14.1.1	Städtevergleich: Verkehr	152
Tabelle	14.1.2	Straßenlängen im Stadtgebiet	153
Tabelle	14.1.3	Kraftfahrzeuge, Kraftfahrzeugerstzulassungen	154
Tabelle	14.1.4	Führerscheine	154
Tabelle	14.1.5	Straßenverkehrsunfälle	155
Tabelle	14.1.6	Öffentlicher Personennahverkehr im Stadtgebiet Fürth	156
Tabelle	14.1.7	Hafen	156
Tabelle	14.2.1	Feuerwehr	157
Tabelle	14.2.2	Straftaten und Aufklärungsquoten	158 - 159



14 Verkehr und öffentliche Sicherheit

14.1.1 Städtevergleich: Verkehr

Stadt	Jahr	Kfz-Bestand ¹⁾			Straßenverkehrsunfälle		
		insgesamt	je 1000 Einwohner	darunter Pkw	insgesamt ²⁾	Verletzte	Getötete
		1	2	3	4	5	6
Fürth	2007	61 879	542	52 696	601	628	4
	2008	62 272	546	53 009	536	524	5
	2009	62 555	549	53 253	560	595	1
Nürnberg	2007	258 898	515	219 544	2 780	3 008	7
	2008	256 702	510	217 146	2 736	2 906	7
	2009	259 328	515	219 678	2 610	2 775	13
München	2007	692 542	528	607 060	6 638	7 007	25
	2008	698 765	527	612 380	6 390	6 290	22
	2009	704 348	529	616 318	6 337	6 375	17
Augsburg	2007	129 812	494	112 678	1 714	1 675	4
	2008	130 812	497	113 640	1 655	1 640	7
	2009	131 918	500	114 546	1 679	1 704	4
Würzburg	2007	66 926	495	56 192	877	871	1
	2008	67 075	502	56 334	847	828	3
	2009	68 112	511	57 039	821	782	5
Regensburg	2007	76 882	580	65 255	977	993	1
	2008	84 426	632	70 287	898	950	3
	2009	86 775	647	71 804	916	1 010	1
Ingolstadt	2007	87 758	713	77 676	855	823	7
	2008	89 809	725	79 385	893	946	5
	2009	90 164	725	79 287	767	785	2
Erlangen	2007	57 862	553	50 513	815	831	5
	2008	56 758	541	49 340	769	774	5
	2009	57 277	543	49 681	714	703	7
Ulm	2007	65 578	540	56 334	698	654	2
	2008	66 490	547	56 953	706	615	3
	2009	67 386	552	57 784	677	622	2
Wolfsburg	2007	107 952	900	99 033	650	682	5
	2008	115 628	959	106 648	627	699	4
	2009	118 281	977	109 221	620	641	10
Pforzheim	2007	59 671	500	53 113	865	734	4
	2008	59 697	498	52 987	783	663	6
	2009	59 829	499	53 053	702	573	0
Offenbach a. M.	2007	55 418	469	48 990	932	941	3
	2008	55 137	463	48 654	794	763	5
	2009	55 072	464	48 455	821	792	1
Bottrop	2007	69 030	582	59 913	571	516	7
	2008	69 022	586	59 859	580	533	8
	2009	69 760	595	60 448	506	471	3
Bremerhaven	2007	50 371	437	43 458	745	720	2
	2008	50 476	441	43 441	723	769	2
	2009	51 061	448	43 947	724	739	3
Remscheid	2007	64 814	569	55 848	534	496	5
	2008	64 655	574	55 665	495	425	1
	2009	64 897	582	55 796	455	377	1
Koblenz	2007	60 896	574	51 701	872	777	4
	2008	61 187	576	51 967	806	712	4
	2009	61 838	581	52 536	803	733	4
Trier	2007	53 113	511	44 976	768	701	3
	2008	53 614	512	45 437	718	639	1
	2009	54 327	519	46 035	733	650	0
Jena	2007	45 683	445	40 663	571	508	2
	2008	45 920	444	40 782	561	531	5
	2009	46 564	446	41 346	502	429	2
Salzgitter	2007	56 557	537	49 458	561	608	3
	2008	55 941	536	48 854	553	600	2
	2009	55 896	540	48 734	516	550	3
Cottbus	2007	52 755	513	46 815	528	461	7
	2008	52 763	518	46 603	491	412	5
	2009	53 223	523	46 784	456	389	1

1) Stand zum 1.1. des Folgejahres, ohne vorübergehend stillgelegte Kfz

2) Unfälle mit Personenschaden, schwerwiegendem Sachschaden i.e.S und sonstige Alkoholfälle

Quelle: Regionaldatenbank Deutschland; Statistische Ämter des Bundes und der Länder



14.1.2 Straßenlängen im Stadtgebiet

Jahr	Gesamtlänge der Straßen in km						Radwege in km	
	insgesamt	davon						
		Bundes- straßen	Staats- straßen	Kreis- straßen	Frankenschnellweg und Südwesttangente	Gemeinde- straßen		
1	2	3	4	5	6	7		
1983	296,493	6,510	11,765	12,946	12,626	252,646	17,581	
1984	304,362	8,323	15,800	14,000	12,626	253,613	18,800	
1985	307,382	8,323	16,100	14,000	12,626	256,333	19,900	
1986	309,882	8,323	16,100	14,000	12,626	258,333	22,400	
1987	311,412	8,323	16,100	14,000	12,626	260,363	24,250	
1988	311,143	8,323	16,351	15,445	12,626	258,398	66,750	
1989	311,512	8,323	16,351	15,445	12,626	258,767	67,885	
1990	311,852	8,323	16,351	15,445	12,626	259,107	67,885	
1991	312,560	8,323	16,351	15,445	12,626	259,815	67,885	
1992	312,967	8,323	16,351	15,445	12,626	260,222	70,445	
1993	313,764	8,323	16,351	15,445	12,626	261,019	70,445	
1994	314,333	8,323	16,351	15,445	12,626	261,588	70,925	
1995	314,333	8,323	16,351	15,445	12,626	261,588	70,925	
1996	317,102	8,990	16,013	15,445	12,626	264,028	70,925	
1997	319,450	9,441	16,168	15,445	12,626	265,170	71,305	
1998	320,040	9,441	16,168	15,445	12,626	266,360	71,305	
1999	321,894	9,441	16,168	15,445	12,622	268,218	71,305	
2000	322,382	9,441	16,168	15,445	12,622	268,706	74,450	
2001	322,612	9,441	16,168	15,445	12,622	268,936	74,670	
2002	323,060	9,441	16,168	15,445	12,622	269,384	74,670	
2003	323,060	9,441	16,168	15,445	12,622	269,384	75,337	
2004	323,060	9,441	16,168	15,445	12,622	269,384	75,337	
2005	323,353	9,390	16,168	15,445	12,622	269,728	75,464	
2006	323,712	9,390	16,168	15,445	12,622	270,087	75,877	
2007	324,846	9,390	16,168	15,445	12,622	271,221	76,411	
2008	325,008	9,390	16,168	15,445	12,622	271,383	77,024	
Jahr	Gesamtlänge der Straßen in km						Radwege in km	
	insgesamt	davon						
		Bundes- straßen	Staats- straßen	Kreis- straßen	Franken- schnellweg	Südwest- tangente		Gemeinde- straßen
1	2	3	4	5	6	7	8	
2009	328,146	9,097	16,168	15,445	7,809	8,244	271,383	77,707
2010	326,030	6,981	16,168	15,445	7,809	8,244	271,383	77,707

Quelle: Tiefbauamt, Autobahndirektion



14 Verkehr und öffentliche Sicherheit

14.1.3 Kraftfahrzeuge, Kraftfahrzeugerstzulassungen

Jahr	Zugelassene Kraftfahrzeuge ¹⁾				Einwohner je		Kraftfahrzeug-Erstzulassungen			
	insgesamt	darunter			Kfz insgesamt	Pkw und Kombi-wagen	insgesamt	darunter		
		Krafträder	Pkw und Kombi-wagen	Lkw				Krafträder	Pkw und Kombi-wagen	Lkw
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
1975	29 625	178	26 838	1 935	3,4	3,8	.	-	-	-
1980	36 380	302	33 475	1 859	2,7	3,0	4 599	-	-	-
1985	40 010	441	36 831	1 869	2,4	2,6	4 551	-	-	-
1990	47 502	477	43 650	2 343	2,2	2,4	6 593	-	-	-
1991	50 278	784	45 886	2 531	2,1	2,3	8 290	-	-	-
1992	51 472	1 020	46 732	2 602	2,1	2,3	6 766	-	-	-
1993	52 034	1 351	46 925	2 637	2,1	2,3	5 849	-	-	-
1994	.	.	.	.	.	.	.	-	-	-
1995	52 962	2 008	47 313	2 443	2,0	2,3	3 042	-	-	-
1996	53 403	2 207	47 497	2 486	2,0	2,3	5 145	-	-	-
1997	54 215	2 650	47 767	2 566	2,0	2,3	5 189	-	-	-
1998	55 695	3 124	48 612	2 725	2,0	2,3	5 737	-	-	-
1999	57 190	3 427	49 594	2 916	1,9	2,2	6 251	-	-	-
2000	58 755	3 640	50 489	3 394	1,9	2,2	5 616	-	-	-
2001	60 274	3 866	51 608	3 541	1,9	2,2	5 525	-	-	-
2002	60 990	4 044	52 021	3 642	1,8	2,2	5 763	-	-	-
2003	60 712	4 196	51 747	3 494	1,8	2,2	5 221	-	-	-
2004	61 587	4 301	52 537	3 445	1,8	2,1	5 541	-	-	-
2005	62 042	4 448	52 744	3 510	1,8	2,2	5 528	-	-	-
2006	69 307	5 280	59 265	3 805	1,6	1,9	5 759	316	4 962	430
2007	61 879	4 800	52 696	3 431	1,8	2,2	5 271	321	4 308	578
2008	62 272	4 950	53 009	3 370	1,8	2,2	4 868	279	3 945	578
2009	62 255	5 065	53 253	3 267	1,8	2,1	5 035	243	4 473	270
2010	63 345	5 182	54 086	3 087	1,8	2,1	4 072	244	3 478	286

1) ab 2007 ohne vorübergehend stillgelegte Kfz

Quelle: ab 2006 Kraftfahrt-Bundesamt

14.1.4 Führerscheine

Jahr	Erteilungen von Fahrerlaubnissen			entzogene Fahrerlaubnisse		
	insgesamt	darunter Klasse B	darunter Klasse BF17 ¹⁾	insgesamt	davon durch	
					Verwaltungsbehörde	Gericht
1	2	3	4	5	6	
2007	1 709	1 157	354	173	128	45
2008	1 568	1 107	370	164	112	52
2009	1 880	1 311	439	227	188	39
2010	1 971	1 510	398	192	122	70

1) Begleitetes Fahren ab 17 Jahren

Quelle: Straßenverkehrsamt



14.1.5 Straßenverkehrsunfälle

Jahr	registrierte Unfälle				getötete Personen	verletzte Personen	Unfälle mit		
	insgesamt	davon					Unfallflucht	Alkohol- und Drogen- einwirkung	Radfahrern
		Klein- unfälle	mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
2001	3 263	2 016	477	770	2	619	525	66	93
2002	3 031	1 853	457	721	-	590	492	76	86
2003	3 034	1 795	476	763	7	624	554	74	102
2004	2 917	1 661	489	767	2	646	545	64	114
2005	2 828	1 635	445	748	2	577	519	69	125
2006	2 792	1 546	471	775	-	600	548	50	122
2007	2 809	1 538	498	773	4	628	564	40	134
2008	2 662	1 477	428	757	5	524	570	60	129
2009	2 647	1 436	471	740	1	595	554	39	130
2010	2 809	1 545	477	787	2	627	606	52	129

Quelle: Polizeipräsidium Mittelfranken



14 Verkehr und öffentliche Sicherheit

14.1.6 Öffentlicher Personennahverkehr im Stadtgebiet Fürth

Jahr	Fahrgäste insgesamt in 1 000 ¹⁾	davon		Fahrgäste n. Betriebszweigen in 1000 ²⁾	davon			
		Binnenverkehr	Quell- und Zielverkehr		INFRA Bus	INFRA U-Bahn	OVF + Priv. Verkehrsunternehmen	DB Regio
2000	29 342	11 942	17 400	36 639	16 023	16 584	320	3 712
2001	29 719	12 096	17 623	37 106	16 212	16 780	329	3 785
2002	29 909	12 173	17 736	37 344	16 316	16 888	331	3 809
2003	30 383	12 366	18 017	37 949	16 624	17 206	330	3 789
2004	30 584	12 448	18 136	38 200	16 735	17 321	331	3 814
2005	30 262	12 317	17 945	37 788	16 524	17 102	332	3 830
2006	31 085	12 652	18 433	38 823	16 997	17 591	338	3 897
2007	31 767	12 929	18 838	39 677	17 380	17 988	343	3 966
2008	32 583	13 261	19 322	40 697	17 827	18 450	352	4 068
2009	32 156	13 088	19 069	40 163	17 593	18 208	348	4 015
2010	35 144	14 304	20 840	43 876	18 200	20 690	386	4 600

1) nur im Stadtgebiet Fürth

2) Stadtgebiet überschreitend durch INFRA

Quelle: VGN

14.1.7 Hafen

Jahr	Umschlag in t				
	Schiff und Schiene insgesamt	davon Schiff		davon Schiene	
		Empfang	Versand	Empfang	Versand
1	2	3	4	5	
1991	276 720	85 183	74 255	114 880	2 402
1992	391 110	91 441	71 911	227 017	741
1993	307 633	69 241	54 016	178 285	6 091
1994	327 480	63 123	88 123	174 314	1 920
1995	414 696	117 736	81 893	213 767	1 300
1996	224 522	84 928	52 671	85 347	1 576
1997	219 443	82 887	70 295	61 138	5 123
1998	240 041	96 396	58 696	81 129	3 820
1999	264 499	87 876	54 154	120 211	2 258
2000	246 534	97 622	38 209	107 981	2 722
2001	245 197	64 530	60 436	120 088	143
2002	260 638	58 176	78 540	123 348	574
2003	156 396	48 107	17 711	90 578	-
2004	223 972	43 222	42 314	138 436	-
2005	210 401	50 512	32 185	127 574	130
2006	186 189	37 856	23 867	124 127	339
2007	161 710	44 713	32 053	84 944	-
2008	216 538	41 795	46 971	127 772	-
2009	167 828	35 627	29 518	102 683	-
2010	221 156	28 489	39 502	153 165	-

Quelle: Hafen/Gleisumschlag



14.2.1 Feuerwehr

Jahr	Alarmierungen insgesamt	darunter				Personen		geschätzter Schaden in 1 000
		Brände	Hilfeleistungen	böswillige und blinde Alarme	Sicherheitswachen	verletzte	getötete	
	1	2	3	4	5	6	7	8
1970	1 545	148	1 313	84	.	35	5	933,8
1971	1 656	191	1 363	102	.	20	5	965,1
1972	1 752	188	1 449	115	.	9	7	1 006,6
1973	1 776	196	1 485	95	.	8	1	249,2
1974	1 310	185	1 012	113	.	19	2	276,1
1975	1 330	168	1 051	111	.	6	2	693,1
1976	1 197	257	808	132	.	18	7	610,9
1977	1 334	194	1 016	124	.	31	14	641,6
1978	1 098	200	754	144	.	30	10	869,2
1979	1 283	222	937	124	.	42	4	568,6
1980	1 335	249	942	144	.	52	7	668,4
1981	1 322	218	984	120	.	33	4	1 135,7
1982	1 566	231	1 189	146	.	25	9	782,3
1983	1 369	205	1 015	144	.	27	11	508,5
1984	1 450	230	1 049	163	197	7	-	1 127,6
1985	1 483	166	1 087	227	186	11	-	1 435,5
1986	1 803	226	1 290	279	197	16	2	881,5
1987	1 666	208	1 196	267	234	10	2	905,0
1988	1 552	214	1 055	283	226	4	-	1 034,4
1989	1 484	205	1 013	266	244	15	1	1 542,6
1990	1 744	200	1 276	268	218	23	-	1 686,2
1991	1 509	234	985	290	186	12	-	1 027,2
1992	1 611	225	1 013	385	184	9	-	1 070,1
1993	1 998	199	1 310	487	174	21	1	1 842,7
1994	1 714	189	1 063	462	182	14	1	3 930,8
1995	1 538	153	925	460	177	3	3	707,6
1996	1 704	217	904	96	180	.	1	.
1997	1 962	257	1 220	79	207	.	.	.
1998	2 030	282	1 127	110	329	.	.	.
1999	1 923	233	1 113	114	289	.	.	.
2000	1 789	221	1 008	76	307	.	.	.
2001	1 881	217	995	215	233	.	.	.
2002	1 785	218	908	175	245	.	.	.
2003	1 654	190	918	170	211	.	.	.
2004	1 518	170	827	125	217	.	.	.
2005	1 642	196	933	121	231	.	.	.
2006	1 724	189	1 042	93	248	.	.	.
2007	1 810	167	1 118	94	256	.	.	.
2008	1 739	176	1 009	320	234	.	.	.
2009	1 730	218	960	298	254	.	.	.
2010	1 859	235	1 052	304	268	.	.	.

Quelle: Amt für Brand- und Katastrophenschutz, Stadt Fürth



14 Verkehr und öffentliche Sicherheit

14.2.2 Straftaten und Aufklärungsquoten

Jahr	erfasste Straftaten insgesamt	davon Straftaten gemäß StGB											
		insgesamt	davon gegen das Leben		davon gegen die sexuelle Selbstbestimmung	davon Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit				davon Diebstahl			
			insgesamt	darunter Mord		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter	
							Raub, räub. Erpressung, räub. Angr. auf Kraftf.	Handtaschenraub	gefährl. u. schwere Körperverletzung	Misshandlung von Kindern		Ladendiebstahl	Fahrrad-diebstahl
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
Anzahl der Straftaten													
2009	7 059	6 432	9	2	61	1 198	34	.	214	2	2 242	586	334
2010	6 767	6 198	1	.	79	986	41	2	173	1	2 255	607	252
Anteil der aufgeklärten Straftaten an den bekanntgewordenen Straftaten in %													
2009	70,1	84,1	100,0	100,0	111,5	93,0	76,5	.	88,8	100,0	43,6	95,4	38,9
2010	70,1	83,6	100,0	.	87,3	92,5	70,7	0,0	90,2	100,0	39,6	96,2	32,1

Quelle: Kriminalstatistik des Bayerischen Landeskriminalamtes



noch: 14.2.2 Straftaten und Aufklärungsquoten

noch Straftaten gemäß StGB										davon nach strafrechtlichen Nebengesetzen			Jahr
noch Diebstahl			davon Vermögens- und Fälschungsdelikte				davon sonstige Straftaten						
darunter			insgesamt	darunter			insgesamt	darunter		insgesamt	darunter		
Taschen- dieb- stahl	von/aus Auto- maten	aus Kraft- fahr- zeugen		Betrug	Geld- und Wert- zeichen- fälschung	Insol- venz- straf- taten		Sach- beschä- digung	Straft. gegen die Umwelt		nach WaffenG und KWKG	nach Betäu- bungs- mittelG	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
Anzahl der Straftaten													
51	17	23	1 130	900	13	4	1 792	988	4	627	86	349	2009
30	13	27	1 356	1 130	13	4	1 521	763	5	569	62	342	2010
Anteil der aufgeklärten Straftaten an den bekanntgewordenen Straftaten in %													
2,0	41,2	21,7	83,5	83,6	15,4	100,0	60,2	34,2	75,0	98,1	97,7	99,1	2009
3,3	30,8	25,9	89,5	90,6	69,2	100,0	62,8	33,4	100,0	97,2	88,7	98,5	2010



14 Verkehr und öffentliche Sicherheit



Wirtschaftskraft, Umsätze und Steuern **15**

Inhalt			Seite
Text	15.1	Erläuterungen zur Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung	162
Tabelle	15.1.1	Bruttoinlandsprodukt (BIP) zu Marktpreisen	163
Tabelle	15.1.2	Bruttowertschöpfung (BWS) zu Herstellungspreisen nach Wirtschaftsbereichen	164
Tabelle	15.1.3	Primäreinkommen sowie verfügbares Einkommen der privaten Haushalte	165 - 166
Text	15.2	Erläuterungen zur Umsatzsteuer	167
Tabelle	15.2.1	Umsatzsteuerpflichtige sowie Lieferungen und Leistungen im bayerischen Städtevergleich	168
Tabelle	15.2.2.1	Umsatzsteuerpflichtige sowie Lieferungen und Leistungen nach Wirtschaftsabschnitten im bayerischen Städtevergleich bis 2008	169 - 170
Tabelle	15.2.2.2	Umsatzsteuerpflichtige sowie Lieferungen und Leistungen nach Wirtschaftsabschnitten im bayerischen Städtevergleich ab 2009	171 - 172
Text	15.3	Erläuterungen zu Insolvenzen	173
Tabelle	15.3.1	Die Insolvenzverfahren (bis 31.12.1998 Konkursverfahren)	173
Tabelle	15.4.1	Preisindizes für die Lebenshaltung und Verbraucherpreisindizes	174
Abbildung	15.4.2	Verbraucherpreisindex für Deutschland (2005 = 100)	174



15.1 Erläuterungen zur Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung

Die nachfolgenden Daten wurden nach dem Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen 1995 (ESVG 1995) berechnet, welches durch eine Ratsverordnung für alle Mitgliedsstaaten der Europäischen Union auf nationaler und regionaler Ebene rechtsverbindlich vorgeschrieben ist.

Zu den Tabellen 15.1.1 und 15.1.2:

Die in den folgenden Tabellen veröffentlichten Ergebnisse zum Bruttoinlandsprodukt und zur Bruttowertschöpfung sind in den jeweiligen Preisen dargestellt, da in der hier betrachteten regionalen Tiefe keine gesicherten gesamtwirtschaftlichen Preisindizes zur Deflationierung vorliegen.

Eine Darstellung durchgängiger Zeitreihen ab 1991 ist für die Dienstleistungsbereiche nur zusammen möglich. Bei der Vorabberechnung des aktuellen Berichtsjahres wurden zum Teil die Kreisstrukturen des Vorjahres an die neuen, fortgeschriebenen Länderwerte angelegt.

Begriffserläuterungen:

Das **Bruttoinlandsprodukt (BIP)** misst die gesamte Produktion von Waren und Dienstleistungen im Inland nach Abzug der (in diese Produktion einfließenden) Vorleistungen und stellt demzufolge einen gesamtwirtschaftlichen Produktionsindikator dar, der die in einer bestimmten Periode erbrachte wirtschaftliche Gesamtleistung zum Ausdruck bringt. Die Bewertung erfolgt zu Marktpreisen, was bedeutet, dass im BIP Produktions- und Importabgaben enthalten und Subventionen nicht enthalten sind.

Die **Bruttowertschöpfung (BWS)** ergibt sich als Differenz aus den Produktionswerten und den Vorleistungen in den einzelnen Wirtschaftsbereichen; sie umfasst – wie das Bruttoinlandsprodukt – also jeweils nur den im Produktionsprozess geschaffenen Mehrwert. Die BWS ist bewertet zu Herstellungspreisen. Damit sind in der BWS zwar die empfangenen Gütersubventionen berücksichtigt, nicht jedoch die auf die Güter zu zahlenden Steuern (Gütersteuern, als Teil der Produktionsabgaben).

Die BWS zu Herstellungspreisen ist daher für regionale Leistungsvergleiche gut geeignet.

Der Zusammenhang zwischen Bruttowertschöpfung (BWS) und Bruttoinlandsprodukt (BIP) kann schematisch auch wie folgt dargestellt werden:

Produktionswert zu Herstellungspreisen
./ Vorleistungen zu Anschaffungspreisen
= **BWS** zu Herstellungspreisen
+ Gütersteuern
./ Gütersubventionen
= **BIP** zu Marktpreisen

Zu Tabelle 15.1.3:

Auf Grund jährlicher Überarbeitung und Abstimmung auf die neuen Länderergebnisse können die hier veröffentlichten Daten zum Primäreinkommen und zum verfügbaren Einkommen, sowohl in zeitlicher, als auch in sachlicher Hinsicht, als voll kompatibel und vergleichbar betrachtet werden. Alle früher veröffentlichten Daten sind hingegen als überholt anzusehen.

Begriffserläuterungen:

Das **Primäreinkommen** (früher: Bruttoerwerbs- und Vermögenseinkommen) der privaten Haushalte (einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck) setzt sich zusammen aus dem empfangenen Arbeitnehmerentgelt (enthält auch die Sozialbeiträge der Arbeitgeber), den Einkommen aus selbständiger Tätigkeit (hierzu zählen auch unterstellte Mieten für selbstgenutztes Wohneigentum) und dem u.a. positiven Saldo aus empfangenen und geleisteten Vermögenseinkommen.

Die Abgrenzung erfolgt dabei jeweils nach dem sogenannten Inländerkonzept, welches sich auf Einkommen bezieht, die den inländischen Privathaushalten zugeflossen sind, unabhängig davon, in welcher Region diese Einkommen entstanden.

Das **verfügbare Einkommen** der privaten Haushalte (einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck) ergibt sich aus den empfangenen Primäreinkommen nach Abzug der geleisteten laufenden Transfers und nach Hinzufügung der empfangenen laufenden Transfers.

Es ist als der Betrag zu verstehen, der für Konsumzwecke oder zur Ersparnisbildung zur Verfügung steht.

Im Übrigen wird auf die Erläuterungen des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung verwiesen.



15.1.1 Bruttoinlandsprodukt (BIP) zu Marktpreisen

Gebietseinheit	Jahr	Bruttoinlandsprodukt (BIP) zu Marktpreisen				
		Millionen Euro	Veränderung zum Vorjahr in %	1980 = 100	Anteil am Land in %	Anteil am Regierungsbezirk in %
		1	2	3	4	5	6
Fürth	1980	2 301	.	100	1,7	11,6
	1990	2 804	.	122	1,2	8,2
	2000	4 131	6,0	180	1,1	8,4
	2005	4 332	-0,5	188	1,1	8,1
	2006	4 526	4,5	197	1,1	8,2
	2007	4 553	0,6	198	1,0	7,9
	2008	4 514	-0,9	196	1,0	7,6
	2009	4 297	-4,8	187	1,0	7,5
Nürnberg	1980	8 414	.	100	6,2	42,4
	1990	14 490	.	172	6,1	42,6
	2000	19 433	2,8	231	5,4	39,4
	2005	20 990	-2,3	249	5,3	39,2
	2006	21 583	2,8	257	5,2	39,0
	2007	22 553	4,5	268	5,2	39,2
	2008	23 045	2,2	274	5,3	38,9
	2009	22 340	-3,1	266	5,3	39,1
Erlangen	1980	1 784	.	100	1,3	9,0
	1990	3 290	.	184	1,4	9,7
	2000	5 085	5,5	285	1,4	10,3
	2005	5 266	-3,6	295	1,3	9,8
	2006	5 610	6,5	315	1,4	10,1
	2007	5 946	6,0	333	1,4	10,3
	2008	6 546	10,1	367	1,5	11,0
	2009	6 119	-6,5	343	1,4	10,7
Kreisfreie Städte in Mittelfranken zusammen	1980	13 527	.	100	10,0	68,2
	1990	22 628	.	167	9,5	66,6
	2000	31 298	3,6	231	8,7	63,4
	2005	33 582	-1,7	248	8,4	62,8
	2006	34 821	3,7	257	8,4	63,0
	2007	36 200	4,0	268	8,3	62,9
	2008	37 147	2,6	275	8,5	62,6
	2009	35 710	-3,9	264	8,4	62,6
Industrieregion Mittelfranken ¹⁾	1980	16 025	.	100	11,8	.
	1990	27 437	.	171	11,5	.
	2000	39 973	4,2	249	11,1	.
	2005	43 174	-0,5	269	10,8	.
	2006	44 685	3,5	279	10,8	.
	2007	46 683	4,5	291	10,7	.
	2008	48 045	2,9	300	11,0	.
	2009	46 165	-3,9	288	10,9	.
Bayern	1980	135 799	.	100	100,0	.
	1990	239 352	.	176	100,0	.
	2000	359 376	4,4	265	100,0	.
	2005	399 362	1,8	294	100,0	.
	2006	415 174	4,0	306	100,0	.
	2007	434 475	4,6	320	100,0	.
	2008	437 796	0,8	322	100,0	.
	2009	423 840	-3,2	312	100,0	.

1) kreisfreie Städte Erlangen, Fürth, Nürnberg, Schwabach und Landkreis Erlangen-Höchstadt, Fürth, Nürnberger Land, Roth

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, P I 3 - j



15.1.2 Bruttowertschöpfung (BWS) zu Herstellungspreisen nach Wirtschaftsbereichen

Gebietseinheit	Jahr	Bruttowertschöpfung (BWS) zu Herstellungspreisen								
		insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei		Produzierendes Gewerbe				Dienstleistungsbereiche zusammen ²⁾	
					zusammen		darunter Verarbeitendes Gewerbe			
			Mio. Euro	% ¹⁾	Mio. Euro	% ¹⁾	Mio. Euro	% ¹⁾	Mio. Euro	% ¹⁾
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Fürth	1980	2 088	5	0,2	564	27,0	.	.	1 520	72,8
	1990	2 550	5	0,2	811	31,8	.	.	1 734	68,0
	2000	3 718	8	0,2	890	23,9	765	20,6	2 820	75,9
	2005	3 910	6	0,2	837	21,4	721	18,4	3 067	78,4
	2006	4 083	7	0,2	833	20,4	718	17,6	3 243	79,4
	2007	4 082	8	0,2	934	22,9	813	19,9	3 140	76,9
	2008	4 048	8	0,2	903	22,3	765	18,9	3 136	77,5
	2009	3 837	8	0,2	776	20,2	625	16,3	3 053	79,6
	Nürnberg	1980	7 638	20	0,3	2 944	38,5	.	.	4 674	61,2
1990		13 177	23	0,2	4 664	35,4	.	.	8 490	64,4
2000		17 489	33	0,2	4 971	28,4	4 005	22,9	12 486	71,4
2005		18 947	32	0,2	4 762	25,1	3 758	19,8	14 152	74,7
2006		19 469	35	0,2	4 777	24,5	3 832	19,7	14 657	75,3
2007		20 220	41	0,2	4 995	24,7	3 948	19,5	15 184	75,1
2008		20 663	37	0,2	5 464	26,4	4 340	21,0	15 163	73,4
2009		19 950	33	0,2	4 835	24,2	3 575	17,9	15 082	75,6
Erlangen		1980	1 619	7	0,4	1 012	62,5	.	.	600	37,1
	1990	2 992	7	0,2	1 773	59,3	.	.	1 212	40,5
	2000	4 576	7	0,1	2 231	48,8	2 038	44,5	2 338	51,1
	2005	4 753	8	0,2	1 856	39,1	1 690	35,6	2 889	60,8
	2006	5 061	10	0,2	2 034	40,2	1 881	37,2	3 017	59,6
	2007	5 331	10	0,2	2 266	42,5	2 098	39,4	3 055	57,3
	2008	5 870	11	0,2	2 560	43,6	2 365	40,3	3 299	56,2
	2009	5 464	10	0,2	2 067	37,8	1 852	33,9	3 388	62
	Kreisfreie Städte in Mittelfranken zusammen	1980	12 280	46	0,4	4 813	39,2	.	.	7 421	60,4
1990		20 578	51	0,2	7 871	38,2	.	.	12 657	61,5
2000		28 167	60	0,2	8 824	31,3	7 420	26,3	19 284	68,5
2005		30 312	56	0,2	8 335	27,5	6 958	23,0	21 922	72,3
2006		31 411	60	0,2	8 549	27,2	7 243	23,1	22 802	72,6
2007		32 455	68	0,2	9 079	28,0	7 647	23,6	23 307	71,8
2008		33 308	65	0,2	9 653	29,0	8 090	24,3	23 590	70,8
2009		31 889	60	0,2	8 310	26,1	6 567	20,6	23 519	73,8
Industrieregion Mittelfranken *)		1980	14 548	140	1,0	5 978	41,1	.	.	8 430	57,9
	1990	24 951	149	0,6	9 712	38,9	.	.	15 090	60,5
	2000	35 974	170	0,5	11 846	32,9	9 944	27,6	23 958	66,6
	2005	38 970	138	0,4	11 471	29,4	9 586	24,6	27 360	70,2
	2006	40 309	148	0,4	11 775	29,2	9 938	24,7	28 387	70,4
	2007	41 853	172	0,4	12 668	30,3	10 693	25,5	29 013	69,3
	2008	43 080	162	0,4	13 054	30,3	10 912	25,3	29 865	69,3
	2009	41 226	145	0,4	11 127	27,0	8 769	21,3	29 954	72,7
	Bayern	1980	123 280	4 122	3,3	49 610	40,2	.	.	69 548	56,4
1990		217 671	4 196	1,9	83 209	38,2	.	.	130 267	59,8
2000		323 430	4 338	1,3	102 894	31,8	81 549	25,2	216 198	66,8
2005		360 478	3 300	0,9	109 805	30,5	89 554	24,8	247 373	68,6
2006		374 518	3 516	0,9	116 974	31,2	96 091	25,7	254 028	67,8
2007		389 522	4 077	1,0	124 694	32,0	102 542	26,3	260 751	66,9
2008		392 556	3 796	1,0	121 196	30,9	97 402	24,8	267 564	68,2
2009		378 489	3 377	0,9	104 949	27,7	80 244	21,2	270 163	71,4

1) Anteil an BWS insgesamt in %

2) Handel, Gewerbe, Verkehr (einschl. Nachrichtenübermittlung); Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister; Öffentliche und private Dienstleister

*) kreisfreie Städte Erlangen, Fürth, Nürnberg, Schwabach und Landkreis Erlangen-Höchstadt, Fürth, Nürnberger Land, Roth

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, P I 3 - j



15.1.3 Primäreinkommen sowie verfügbares Einkommen der privaten Haushalte

		Primäreinkommen					verfügbares Einkommen				
		insgesamt			je Einwohner ¹⁾		insgesamt			je Einwohner ¹⁾	
		Millionen Euro	1991 = 100	Anteil an Bayern in %	Euro	Bayern = 100	Millionen Euro	1991 = 100	Anteil an Bayern in %	Euro	Bayern = 100
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Fürth	1991	1 910	100	1,0	18 314	109	1 620	100	1,0	15 531	113
	2001	2 549	133	1,0	22 998	106	2 177	134	1,0	19 644	112
	2002	2 580	135	1,0	23 149	108	2 214	137	1,0	19 863	113
	2003	2 646	139	1,0	23 647	108	2 285	141	1,0	20 415	113
	2004	2 689	141	1,0	24 007	109	2 329	144	1,0	20 792	113
	2005	2 728	143	1,0	24 069	107	2 365	146	1,0	20 863	111
	2006	2 819	148	1,0	24 821	106	2 402	148	1,0	21 150	109
	2007	2 881	151	0,9	25 288	104	2 409	149	1,0	21 144	107
	2008	3 012	158	0,9	26 350	104	2 495	154	1,0	21 829	106
	2009	2 919	153	0,9	25 579	103	2 437	150	1,0	21 356	106
Nürnberg	1991	8 261	100	4,2	16 681	99	6 986	100	4,4	14 107	103
	2001	9 833	119	3,7	20 068	93	8 670	124	4,0	17 694	101
	2002	9 812	119	3,7	19 929	93	8 708	125	4,0	17 687	100
	2003	9 892	120	3,7	20 040	92	8 839	127	3,9	17 906	99
	2004	9 897	120	3,6	20 033	91	8 869	127	3,9	17 952	98
	2005	10 087	122	3,6	20 401	91	9 009	129	3,9	18 220	97
	2006	10 565	128	3,6	21 162	90	9 254	132	3,8	18 536	96
	2007	10 987	133	3,6	21 911	90	9 415	135	3,8	18 778	95
	2008	11 480	139	3,6	22 806	90	9 698	139	3,8	19 267	94
	2009	11 150	135	3,6	22 172	90	9 543	137	3,8	18 975	94
München	1991	27 115	100	13,9	21 942	130	20 972	100	13,2	16 971	124
	2001	35 774	132	13,5	29 322	136	26 220	125	12,2	21 491	123
	2002	35 863	132	13,5	29 111	135	26 620	127	12,2	21 609	123
	2003	36 228	134	13,4	29 467	135	27 174	130	12,1	22 102	122
	2004	36 409	134	13,3	29 234	133	27 696	132	12,1	22 238	121
	2005	37 592	139	13,5	29 972	134	28 696	137	12,3	22 879	122
	2006	39 851	147	13,6	31 158	133	29 909	143	12,4	23 385	121
	2007	41 815	154	13,7	32 109	132	30 709	146	12,4	23 580	119
	2008	43 713	161	13,7	33 178	130	31 812	152	12,4	24 145	118
	2009	42 576	157	13,8	32 243	130	31 097	148	12,4	23 550	117
Augsburg	1991	3 887	100	2,0	15 049	89	3 364	100	2,1	13 024	95
	2001	4 671	120	1,8	18 229	84	4 080	121	1,9	15 922	91
	2002	4 694	121	1,8	18 149	84	4 145	123	1,9	16 028	91
	2003	4 759	122	1,8	18 358	84	4 253	126	1,9	16 403	91
	2004	4 770	123	1,7	18 396	84	4 289	128	1,9	16 541	90
	2005	4 825	124	1,7	18 418	82	4 327	129	1,9	16 519	88
	2006	5 023	129	1,7	19 138	82	4 414	131	1,8	16 817	87
	2007	5 207	134	1,7	19 843	82	4 478	133	1,8	17 064	86
	2008	5 433	140	1,7	20 670	81	4 595	137	1,8	17 481	85
	2009	5 299	136	1,7	20 135	81	4 550	135	1,8	17 289	86
Regensburg	1991	1 888	100	1,0	15 433	91	1 640	100	1,0	13 403	98
	2001	2 662	141	1,0	21 066	97	2 248	137	1,0	17 792	102
	2002	2 678	142	1,0	21 010	98	2 287	139	1,0	17 943	102
	2003	2 731	145	1,0	21 279	98	2 349	143	1,0	18 303	101
	2004	2 761	146	1,0	21 450	98	2 375	145	1,0	18 452	100
	2005	2 832	150	1,0	21 911	98	2 422	148	1,0	18 743	100
	2006	2 976	158	1,0	22 880	98	2 483	151	1,0	19 085	98
	2007	3 099	164	1,0	23 531	97	2 516	153	1,0	19 103	97
	2008	3 225	171	1,0	24 265	95	2 581	157	1,0	19 423	95
	2009	3 146	167	1,0	23 557	95	2 552	156	1,0	19 110	95

1) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, P I 4 - j



noch: 15.1.3 Primäreinkommen sowie verfügbares Einkommen der privaten Haushalte

		Primäreinkommen					verfügbares Einkommen				
		insgesamt			je Einwohner ¹⁾		insgesamt			je Einwohner ¹⁾	
		Millionen Euro	1991 = 100	Anteil an Bayern in %	Euro	Bayern = 100	Millionen Euro	1991 = 100	Anteil an Bayern in %	Euro	Bayern = 100
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Würzburg	1991	2 153	100	1,1	16 813	100	1 870	100	1,2	14 604	106
	2001	2 485	115	0,9	19 346	90	2 170	116	1,0	16 888	96
	2002	2 531	118	1,0	19 402	90	2 236	120	1,0	17 144	97
	2003	2 617	122	1,0	19 865	91	2 339	125	1,0	17 757	98
	2004	2 690	125	1,0	20 257	92	2 420	129	1,1	18 228	99
	2005	2 723	127	1,0	20 432	91	2 447	131	1,0	18 356	98
	2006	2 825	131	1,0	21 079	90	2 498	134	1,0	18 642	96
	2007	2 889	134	0,9	21 487	88	2 512	134	1,0	18 684	94
	2008	3 017	140	0,9	22 457	88	2 589	138	1,0	19 266	94
	2009	2 916	135	0,9	21 953	89	2 531	135	1,0	19 058	95
Erlangen	1991	1 989	100	1,0	19 400	115	1 509	100	1,0	14 715	107
	2001	2 451	123	0,9	24 204	112	1 875	124	0,9	18 515	106
	2002	2 456	124	0,9	24 093	112	1 894	126	0,9	18 580	105
	2003	2 466	124	0,9	24 099	111	1 913	127	0,9	18 695	104
	2004	2 472	124	0,9	24 133	110	1 932	128	0,8	18 864	103
	2005	2 501	126	0,9	24 308	108	1 958	130	0,8	19 037	101
	2006	2 596	131	0,9	25 108	107	1 994	132	0,8	19 281	99
	2007	2 687	135	0,9	25 807	106	2 025	134	0,8	19 449	98
	2008	2 812	141	0,9	26 831	106	2 099	139	0,8	20 028	98
	2009	2 748	138	0,9	26 115	106	2 071	137	0,8	19 680	98
kreisfreie Städte in Bayern	1991	63 072	100	32,4	18 428	109	51 658	100	32,6	15 093	110
	2001	79 906	127	30,1	23 282	108	64 523	125	30,0	18 800	107
	2002	80 282	127	30,2	23 214	108	65 545	127	30,1	18 953	107
	2003	81 424	129	30,1	23 513	108	67 136	130	30,0	19 387	107
	2004	82 077	130	30,0	23 576	107	68 238	132	29,9	19 601	107
	2005	83 953	133	30,1	24 013	107	69 796	135	29,8	19 964	106
	2006	88 132	140	30,1	24 982	106	71 924	139	29,7	20 388	105
	2007	91 675	145	30,1	25 780	106	73 218	142	29,6	20 590	104
	2008	95 799	152	30,1	26 786	105	75 645	146	29,5	21 151	103
	2009	93 190	148	30,2	26 048	105	74 248	144	29,5	20 753	103
Landkreise in Bayern	1991	131 480	100	67,6	16 225	96	106 638	100	67,4	13 159	96
	2001	185 495	141	69,9	20 964	97	150 728	141	70,0	17 035	97
	2002	185 695	141	69,8	20 865	97	152 410	143	69,9	17 125	97
	2003	188 833	144	69,9	21 135	97	156 697	147	70,0	17 538	97
	2004	191 368	146	70,0	21 387	97	160 175	150	70,1	17 901	97
	2005	195 221	148	69,9	21 790	97	164 107	154	70,2	18 317	98
	2006	204 675	156	69,9	22 867	97	169 881	159	70,3	18 979	98
	2007	212 728	162	69,9	23 772	98	174 064	163	70,4	19 452	98
	2008	222 547	169	69,9	24 881	98	181 077	170	70,5	20 245	99
	2009	215 881	164	69,8	24 185	98	177 224	166	70,5	19 854	99



15.2 Erläuterungen zur Umsatzsteuer

Zu Tabellen 15.2.1 , 15.2.2.1 und 15.2.2.2:

Die **Umsatzsteuerstatistik** beruht auf der Auswertung monatlicher und vierteljährlicher Voranmeldungen, zu denen Unternehmer verpflichtet sind, deren Umsatz über 17 500 Euro und deren Steuer über 512 Euro im Jahr beträgt.

Unterhält ein Unternehmen mehrere Betriebe oder örtliche Einheiten – wie Filialen, Zweigbetriebe, Tochterunternehmen – wird der gesamte Jahresumsatz grundsätzlich dort erfasst, wo das Unternehmen ganz oder vorwiegend betrieben wird.

Ab 1994 erfolgt die wirtschaftliche Zuordnung der Betriebe entsprechend der für alle Staaten der EU jeweils gültigen Klassifikation der Wirtschaftszweige in der speziellen Tiefengliederung für die Steuerstatistiken. Bei Unternehmen, die in mehreren wirtschaftlichen Bereichen tätig sind, erfolgt die wirtschaftssystematische Zuordnung des Gesamtumsatzes zu dem einen Wirtschaftszweig, der den Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit darstellt.

Weitere methodische Erläuterungen sind der Reihe L IV 1 - j der Statistischen Berichte des Bayerischen Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung zu entnehmen.



15.2.1 Umsatzsteuerpflichtige sowie Lieferungen und Leistungen im bayerischen Städtevergleich

Gebiet und Jahr	Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen ¹⁾		Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuer (1 000 Euro)	Umsatzsteuer-vorauszahlung (1 000 Euro)
		insgesamt (1 000 Euro)	Euro je Einwohner ²⁾		
	1	2	3	4	5
Fürth					
2003	4 383	8 051 571	71 958	880 724	145 071
2004	4 562	7 654 925	68 040	873 584	134 533
2005	4 629	7 915 279	69 786	904 479	131 150
2006	4 710	8 159 552	71 810	982 734	111 733
2007	4 742	8 138 724	71 311	1 140 599	112 775
2008	4 783	8 372 315	73 396	1 197 845	134 075
2009	4 630	8 040 621	70 505	1 150 910	168 183
Nürnberg					
2003	19 445	27 287 484	55 288	3 460 681	1 009 856
2004	19 778	27 612 462	55 749	3 365 367	949 152
2005	20 412	29 010 256	58 109	3 665 567	1 021 298
2006	20 864	30 543 221	60 982	4 137 719	1 062 414
2007	21 409	32 029 334	63 663	5 090 310	1 232 908
2008	21 845	32 352 922	64 238	5 187 981	1 235 798
2009	21 257	29 924 182	59 412	4 919 630	1 279 025
München					
2003	74 656	241 448 641	193 488	21 473 408	1 692 441
2004	76 782	231 220 328	185 098	22 375 834	1 096 694
2005	79 125	238 145 036	189 052	24 122 824	522 499
2006	81 138	255 631 126	197 458	29 948 719	842 991
2007	83 673	271 996 236	207 382	36 840 275	904 198
2008	85 458	264 673 187	199 481	36 810 604	922 902
2009	83 341	238 680 707	179 400	35 274 952	3 366 379
Augsburg					
2003	9 169	16 335 039	63 017	2 074 533	578 952
2004	9 380	16 099 367	61 824	2 011 063	576 756
2005	9 562	16 044 491	61 081	1 982 623	443 674
2006	9 795	16 780 316	63 922	2 279 007	422 976
2007	9 932	19 905 910	75 690	3 132 568	455 875
2008	10 028	19 419 558	73 751	2 953 342	427 045
2009	9 902	18 799 719	71 307	2 956 249	492 163
Regensburg					
2003	5 215	5 328 063	41 430	620 840	178 187
2004	5 357	5 334 743	41 381	635 151	205 696
2005	5 530	5 756 567	44 329	693 394	212 763
2006	5 776	6 390 820	48 658	843 210	245 192
2007	5 843	8 727 307	65 869	1 425 066	309 290
2008	5 932	10 302 823	77 160	1 727 194	425 637
2009	5 956	11 041 649	82 267	1 883 575	405 668
Würzburg					
2003	5 059	6 747 627	50 854	795 957	138 779
2004	5 158	6 893 109	51 619	774 840	119 265
2005	5 233	7 456 289	55 683	884 189	138 717
2006	5 322	7 539 456	55 884	968 346	134 393
2007	5 388	8 052 788	59 557	1 217 479	149 054
2008	5 398	9 670 290	72 436	1 508 158	207 449
2009	5 392	8 159 704	61 261	1 340 089	246 067
Erlangen					
2003	3 758	5 383 223	52 545	660 249	204 724
2004	3 841	5 348 765	52 143	672 153	226 656
2005	3 920	7 740 820	75 010	746 760	215 948
2006	4 015	5 704 921	54 986	765 294	227 275
2007	4 078	6 027 977	57 601	946 497	240 683
2008	4 116	6 413 161	61 089	1 068 207	280 139
2009	4 025	6 040 839	57 230	1 012 613	264 928

1) aufgrund der Umsatzsteuer-Voranmeldungen, ab 1994 „Lieferungen und Leistungen“, nicht europäische Definition des steuerbaren Umsatzes

2) Bevölkerungsstand jeweils 31.12.

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, zuletzt L IV 1- j



15.2.2.1 Umsatzsteuerpflichtige sowie Lieferungen und Leistungen nach Wirtschaftsabschnitten im bayerischen Städtevergleich bis 2008

Gebiet und Jahr	Wirtschaftsabschnitte nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2003									
	Energie-, Wasserversorgung, Bergbau (C, E)		Verarbeitendes Gewerbe (D)		Baugewerbe (F)		Handel (G)			
	Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen	Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen	Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen	Insgesamt		dar. Großhandel	
	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Fürth										
2003	7	125 951	379	2 512 515	401	157 882	1 146	4 077 813	195	1 031 580
2004	16	130 790	375	2 036 568	371	133 909	1 176	4 164 840	193	1 046 791
2005	18	142 157	368	2 004 221	385	134 169	1 191	4 231 639	206	1 121 701
2006	19	159 344	364	1 905 503	398	146 853	1 189	4 263 164	172	1 049 532
2007	24	.	347	.	404	151 120	1 160	4 248 293	165	936 359
2008	24	207 450	343	1 924 975	410	215 122	1 145	4 405 783	170	891 653
Nürnberg										
2003	39	2 111 032	1 502	7 518 306	1 309	1 085 844	4 775	6 325 337	924	3 603 135
2004	38	2 069 620	1 472	8 879 880	1 255	883 137	4 852	6 406 507	941	3 684 533
2005	41	2 483 959	1 485	8 977 970	1 352	1 033 153	4 876	6 852 735	898	4 052 776
2006	49	2 924 062	1 450	9 255 392	1 472	1 046 252	4 872	7 243 054	814	4 055 604
2007	54	3 613 720	1 469	9 141 595	1 578	1 070 229	4 896	7 801 485	817	4 407 097
2008	55	3 766 161	1 444	9 307 881	1 582	1 065 297	4 888	7 996 021	816	4 528 765
München										
2003	109	8 106 331	5 068	135 908 917	4 141	2 635 705	13 675	35 418 249	3 232	26 147 933
2004	120	8 799 736	4 940	121 072 273	3 955	2 121 643	13 842	38 228 124	3 276	28 999 124
2005	119	7 262 898	4 896	121 144 445	4 262	2 810 775	14 024	41 820 418	3 266	32 250 970
2006	157	9 579 503	4 847	129 423 386	4 482	3 308 531	13 938	44 727 860	3 046	34 191 603
2007	203	9 690 914	4 695	139 044 728	4 630	3 469 618	14 128	46 894 966	3 092	36 042 280
2008	230	12 552 074	4 628	128 787 921	4 799	3 910 257	14 114	50 214 328	3 173	39 492 598
Augsburg										
2003	15	1 017 514	737	3 175 111	575	2 036 645	2 078	3 144 115	351	1 716 081
2004	14	1 072 646	708	3 217 478	555	1 450 319	2 115	3 255 869	339	1 815 944
2005	16	1 207 808	685	2 850 361	608	752 750	2 089	3 182 575	326	1 762 243
2006	17	1 298 729	683	2 940 768	653	402 904	2 088	3 464 694	306	1 653 604
2007	20	1 431 365	664	4 025 874	685	419 553	2 097	4 524 077	322	2 869 637
2008	29	1 625 727	653	5 139 611	712	307 782	2 071	3 752 360	317	2 145 046
Regensburg										
2003	42	285 606	369	1 089 889	262	348 030	1 287	1 359 258	208	579 796
2004	47	310 897	357	1 108 001	260	305 180	1 297	1 437 721	203	631 340
2005	61	323 727	330	1 161 223	265	304 923	1 321	1 543 819	206	628 311
2006	75	447 892	331	1 429 489	284	343 982	1 329	1 516 634	186	535 961
2007	90	2 312 758	337	1 581 194	289	208 753	1 299	1 643 728	189	579 825
2008	103	3 467 592	334	1 696 196	303	231 501	1 288	1 783 538	181	636 249
Würzburg										
2003	5	103 671	384	2 021 787	280	186 295	1 165	2 724 242	183	1 278 093
2004	8	97 906	401	2 232 274	276	178 303	1 137	2 713 358	171	1 091 261
2005	10	109 063	384	2 110 650	286	212 079	1 144	2 935 402	162	1 111 321
2006	10	126 441	370	2 161 592	290	220 337	1 131	3 116 269	144	932 070
2007	18	.	376	.	288	174 886	1 145	3 420 387	143	1 020 023
2008	15	244 916	363	2 438 771	279	199 188	1 141	4 333 331	143	2 126 004
Erlangen										
2003	12	124 950	306	2 125 668	196	264 786	844	696 886	110	291 084
2004	14	126 553	301	1 507 079	189	210 792	828	710 844	117	292 612
2005	15	139 773	293	1 694 115	199	199 671	816	707 615	98	328 119
2006	17	154 246	294	1 669 235	202	179 559	802	737 739	84	315 916
2007	22	.	301	.	208	197 732	817	851 061	89	352 922
2008	26	440 481	301	1 638 374	209	266 796	807	907 577	89	380 268

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, zuletzt L IV 1- j



noch: 15.2.2.1 Umsatzsteuerpflichtige sowie Lieferungen und Leistungen nach Wirtschaftsabschnitten im bayerischen Städtevergleich bis 2008

Gebiet und Jahr	Wirtschaftsabschnitte nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2003									
	noch: Handel (G)		Verkehr und Nachrichtenübermittlung		Dienstleistungen (einschl. freier Berufe) (H, K, M, N, O)				übrige Wirtschaftsbereiche (A, B, J, L)	
	dar. Einzelhandel		(I)		insgesamt		dar. Gastgewerbe (H)			
	Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen	Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen	Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen	Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen	Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen
	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	
Fürth										
2003	771	2 963 936	257	65 666	2 146	1 094 466	329	48 660	47	17 279
2004	799	3 043 561	271	72 035	2 296	1 101 415	335	51 820	57	15 368
2005	802	3 043 936	273	81 014	2 337	1 306 857	333	53 885	57	15 222
2006	650	2 884 414	.	.	2 418	1 573 143	338	56 831	.	.
2007	635	2 970 563	.	.	2 477	1 467 099	329	60 734	.	.
2008	611	3 177 484	.	.	2 516	1 499 487	318	58 153	.	.
Nürnberg										
2003	3 017	2 223 106	1 090	714 333	10 497	9 433 535	1 579	364 431	233	99 098
2004	3 091	2 240 668	1 092	684 332	10 822	8 589 327	1 550	367 889	247	99 659
2005	3 145	2 379 840	1 142	675 736	11 248	8 880 207	1 563	386 571	268	106 496
2006	2 628	1 862 190	.	.	11 616	9 211 239	1 585	424 950	.	.
2007	2 593	2 077 876	.	.	11 977	9 354 805	1 614	427 414	.	.
2008	2 602	2 214 919	.	.	12 396	9 061 805	1 589	451 130	.	.
München										
2003	8 501	7 898 460	3 333	4 205 230	47 587	52 053 926	3 668	3 284 795	743	3 120 285
2004	8 618	7 663 183	3 428	4 985 881	49 752	52 913 313	3 784	3 396 425	745	3 099 358
2005	8 786	8 084 859	3 502	5 674 506	51 523	56 283 667	3 776	3 595 477	799	3 148 327
2006	7 799	6 295 586	.	.	53 312	59 109 758	3 739	3 832 827	.	.
2007	7 894	6 123 045	.	.	55 425	62 970 607	3 825	4 038 330	.	.
2008	7 797	6 297 914	.	.	57 033	58 245 657	3 830	3 736 898	.	.
Augsburg										
2003	1 411	1 264 799	400	299 743	5 254	6 585 582	733	130 898	110	76 330
2004	1 448	1 265 485	413	267 906	5 467	6 759 991	735	137 239	108	75 158
2005	1 432	1 225 022	431	296 705	5 628	7 671 596	745	146 006	105	82 695
2006	1 263	941 441	.	.	5 786	8 289 208	728	153 089	.	.
2007	1 251	953 793	.	.	5 887	9 068 478	709	177 918	.	.
2008	1 231	929 236	.	.	5 955	8 162 092	697	192 311	.	.
Regensburg										
2003	934	726 337	228	214 766	2 963	2 009 250	427	106 545	64	21 264
2004	947	753 192	225	207 501	3 102	1 943 714	425	109 564	69	21 730
2005	962	862 445	237	211 653	3 233	2 039 389	439	122 566	83	171 833
2006	841	498 154	.	.	3 420	2 060 224	448	135 272	.	.
2007	817	498 395	.	.	3 493	2 322 060	443	147 600	.	.
2008	825	549 655	.	.	3 567	2 416 554	452	149 022	.	.
Würzburg										
2003	833	1 371 168	208	356 718	2 932	1 266 323	407	125 460	85	88 591
2004	830	1 560 516	200	364 539	3 057	1 221 942	423	187 662	79	84 788
2005	830	1 757 588	202	453 896	3 129	1 546 263	411	128 006	78	88 935
2006	714	1 653 178	.	.	3 227	1 307 883	408	133 292	.	.
2007	720	1 871 892	.	.	3 240	1 433 547	406	122 508	.	.
2008	717	1 744 257	.	.	3 294	1 755 798	380	126 894	.	.
Erlangen										
2003	640	362 949	124	30 093	2 234	2 124 117	342	87 010	42	16 724
2004	623	374 061	124	34 663	2 340	2 738 643	349	89 712	45	20 191
2005	633	332 470	138	37 925	2 411	4 941 387	363	93 712	48	20 334
2006	551	271 611	.	.	2 507	2 901 420	342	95 347	.	.
2007	556	271 560	.	.	2 549	2 891 429	340	98 774	.	.
2008	543	289 321	.	.	2 586	3 107 476	337	100 893	.	.



15.2.2.2 Umsatzsteuerpflichtige sowie Lieferungen und Leistungen nach Wirtschaftsabschnitten im bayerischen Städtevergleich ab 2009

Gebiet und Jahr	Wirtschaftsabschnitte nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008									
	Summe aller Wirtschaftszweige (A-S)		Produzierendes Gewerbe (B-F)		Verarbeitendes Gewerbe (C)		Baugewerbe (F)		Dienstleistungsbereiche (G-S)	
	Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen	Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen	Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen	Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen	Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen
	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Fürth										
2009	4 630	8 040 621	742	2 002 657	298	1 584 847	408	189 940	3 865	6 031 147
Nürnberg										
2009	21 257	29 924 182	3 009	.	1 250	7 092 054	1 666	1 171 855	18 175	17 254 499
München										
2009	83 341	238 680 707	8 970	140 047 554	3 661	113 058 002	4 998	4 650 157	74 231	98 513 289
Augsburg										
2009	9 902	18 799 719	1 320	.	544	5 154 922	721	441 494	8 554	10 724 700
Regensburg										
2009	5 956	11 041 649	707	.	268	1 677 990	318	307 343	5 227	.
Würzburg										
2009	5 392	8 159 704	588	2 326 144	270	1 821 585	286	196 395	4 778	5 818 768
Erlangen										
2009	4 025	6 040 839	506	.	254	880 858	219	1 010 786	3 499	.

1) ab 2009 Umstellung auf die Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, zuletzt L IV 1-j



noch: 15.2.2.2 Umsatzsteuerpflichtige sowie Lieferungen und Leistungen nach Wirtschaftsabschnitten im bayerischen Städtevergleich ab 2009

Gebiet und Jahr	Wirtschaftsabschnitte nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008									
	Handel mit Kfz; Instandhaltung und Reparatur von Kfz (G)		Einzelhandel (47)		Gastgewerbe (I)		Information und Kommunikation (J)		Unternehmensdienstleister (M-N)	
	Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen	Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen	Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen	Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen	Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen
	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Fürth										
2009	1 025	4 242 057	564	3 172 681	306	50 611	227	132 048	881	994 978
Nürnberg										
2009	4 471	7 137 483	2 484	2 097 876	1 549	414 191	990	1 829 977	4 654	3 788 500
München										
2009	13 328	44 690 711	7 630	9 840 684	3 962	3 775 191	6 583	12 926 949	25 876	15 541 096
Augsburg										
2009	1 960	5 082 156	1 218	925 519	713	199 530	503	947 895	2 245	2 384 512
Regensburg										
2009	1 233	1 907 970	811	593 442	460	158 441	307	276 698	1 404	721 271
Würzburg										
2009	1 108	3 559 885	746	1 971 123	379	134 851	276	.	1 174	447 830
Erlangen										
2009	742	849 628	505	309 337	338	102 157	253	307 247	778	1 111 127



15.3 Erläuterungen zu Insolvenzen

Die Statistik der Zahlungsschwierigkeiten besteht im Wesentlichen aus der Insolvenzstatistik und beruht auf Meldungen der Insolvenzgerichte bei den Amtsgerichten. Rechtsgrundlage ist § 39 des Einführungsgesetzes zum Gerichtsverfassungsgesetz, veröffentlicht als Artikel 1 des Gesetzes vom 15.12.1999 (BGBl I, S. 2398). Methodische Einzelheiten können dem Statistischen Bericht des Bayerischen Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung, Reihe D III 1 - j entnommen werden.

Mit der Einführung des neuen Insolvenzrechts ist das alte Konkurs- und Vergleichsrecht einer grundlegenden Reform unterzogen worden. Während nach der alten Konkursordnung die Gläubigerbefriedigung im Mittelpunkt stand, was sehr oft zur Zerschlagung des insolventen Unternehmens führte, sind in der neuen Insolvenzordnung Gläubigerbefriedigung und Unternehmenssanierung gleichgewichtige Ziele.

Neu geschaffen wurde auch das Verbraucherinsolvenzverfahren. Dieses gibt überschuldeten Privatpersonen die Möglichkeit, unter ganz bestimmten Bedingungen, die in einer siebenjährigen (seit 01.12.2001: sechsjährigen) sogenannten Wohlverhaltensphase einzuhalten sind, und anschließender Restschuldbefreiung wieder schuldenfrei zu werden.

15.3.1 Die Insolvenzverfahren (bis 31.12.1998 Konkursverfahren)

Jahr	Insolvenzen (bis 31.12.1998 Konkurse)													
	insgesamt ¹⁾	darunter mangels Masse abgelehnt ¹⁾	Höhe der geltend gemachten Forderung (in 1000 EUR) ¹⁾	darunter Erwerbsunternehmen								darunter mangels Masse abgelehnt	Höhe der geltend gemachten Forderung (in 1000 EUR)	betroffene Arbeitnehmer
				insgesamt	davon					darunter mangels Masse abgelehnt				
					Verarbeitendes Gewerbe ²⁾	Baugewerbe ²⁾	Kfz-Handel, Instandhaltung u. Reparatur ²⁾	Dienstleistungsunternehmen ^{2) 3)}	übrige Erwerbsunternehmen ²⁾					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12			
1975	25	17	3 612,8	13	4	4	2	3	-	8	2 707,4	100		
1980	26	24	1 343,0	18	3	2	5	6	2	16	776,0	6		
1985	33	23	10 634,9	21	3	5	6	4	3	13	10 057,1	34		
1990	22	19	1 196,4	11	2	2	2	3	2	11	1 133,5	5		
1991	31	22	4 950,9	17	3	4	2	6	2	14	4 839,4	84		
1992	24	12	106 327,2	18	12	1	1	3	1	7	105 595,6	1 468		
1993	22	18	6 121,9	15	-	1	3	9	2	11	6 035,8	70		
1994	35	27	8 737,0	31	7	8	7	8	1	26	8 399,0	209		
1995	44	37	17 162,7	38	10	6	7	12	3	31	16 990,2	263		
1996	46	42	56 417,7	36	5	8	4	17	2	33	55 415,1	175		
1997	44	42	20 841,6	37	5	13	4	12	3	36	18 488,7	233		
1998	45	37	21 575,9	35	7	10	4	11	3	28	19 121,8	450		
1999	24	19	19 794,2	22	3	6	5	5	3	18	19 515,5	144		
2000	44	29	20 337,7	28	4	8	4	11	1	24	17 111,9	569		
2001	86	40	39 385,0	45	7	10	7	18	3	38	26 436,0	161		
2002	117	41	18 780,0	54	6	17	12	12	70	36	7 623,0	84		
2003	163	46	80 258,0	56	6	8	11	31	-	29	58 761,0	822		
2004	168	44	33 118,0	59	5	8	12	32	2	32	18 120,0	190		
2005	254	35	103 971,0	73	8	9	15	39	2	30	85 214,0	484		
2006	267	24	36 854,0	58	5	3	14	31	5	17	21 871,0	405		
2007	256	30	38 471,0	53	4	8	14	24	3	20	14 991,0	114		
2008	285	10	31 453,0	34	3	3	4	11	13	6	13 551,0	119		
2009	245	25	280 369,0	68	9	7	14	22	16	20	267 152,0	501		
2010	224	18	36 125,0	51	7	4	9	18	13	15	25 488,0	477		

1) ab 1. Januar 1999 Zahlen der Verbraucherinsolvenzen enthalten

2) ab 2008: Umstellung der Wirtschaftszweigsystematik auf die Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ2008)

3) bis 2007: Zusammenfassung der WZ2003-Bereiche H,K,M,N,O; ab 2008: Zusammenfassung der WZ2008-Bereiche K-N,S

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung, D III 1 - j



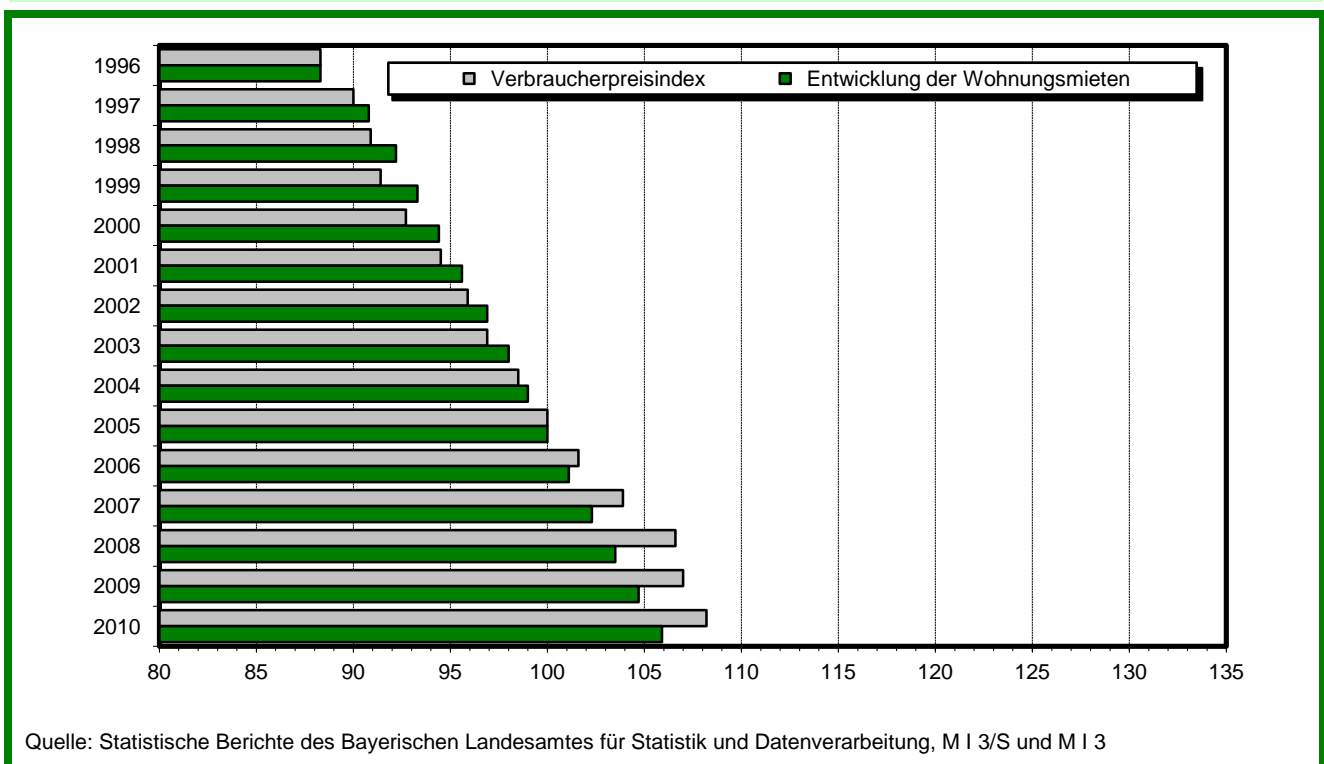
15.4.1 Preisindizes für die Lebenshaltung und Verbraucherpreisindizes ¹⁾

Jahr	Verbraucherpreisindex für Deutschland (= 100)			Verbraucherpreisindex für Bayern (= 100)		
	insgesamt	Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	Wohnung, Wasser, Strom Gas und andere Brennstoffe	insgesamt	Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	Wohnung, Wasser, Strom Gas und andere Brennstoffe
	1	2	3	4	5	6
2004	98,5	99,9	97,3	98,2	.	.
2005	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
2006	101,6	102,0	102,9	101,9	101,9	103,7
2007	103,9	105,9	104,9	104,2	106,7	105,6
2008	106,6	112,3	108,5	107,0	113,0	109,8
2009	107,0	110,9	108,9	107,6	112,1	110,9
2010	108,2	112,5	110,1	108,8	114,1	112,3

1) Jahresdurchschnitt

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung, M I 3/S und M I 3

15.4.2 Abbildung: Verbraucherpreisindex für Deutschland (2005 = 100)



Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung, M I 3/S und M I 3



Kommunal финанzen 16

Inhalt			Seite
Text	16.	Erläuterungen zu Kommunal финанzen	176
Tabelle	16.1	Städtevergleich: Kommunal финанzen	177
Tabelle	16.2.1	Steuerkraftmesszahl	178
Tabelle	16.2.2	Steuereinnahmekraft	178
Tabelle	16.3.1	Gemeindliche Steuereinnahmen	179
Tabelle	16.3.2	Finanzzuweisungen	180
Tabelle	16.4	Verwaltungshaushalt	181 - 182
Tabelle	16.5	Vermögenshaushalt	183 - 184
Tabelle	16.6	Einnahmen und Ausgaben je Einwohner	185
Tabelle	16.7	Schuldenstand	186



16. Erläuterungen zu Kommunal финанzen

Zu Tabelle 16.2.1 und 16.2.2:

Die "**Steuerkraft**" stellt die Einnahmemöglichkeiten der Stadt Fürth durch Steuern dar, wenn statt der tatsächlichen jeweiligen Hebesätze landeseinheitliche Hebe- und Anrechnungssätze gelten würden. Die **Steuerkraftmesszahl** selbst ist die Summe aus den Steuerkraftzahlen der Grundsteuer A, der Grundsteuer B, der Gewerbesteuer, dem Einkommensteueranteil der Stadt und der Umsatzsteuerbeteiligung. Ihre Berechnung bestimmt sich nach Art. 4 FAG (in der jeweils neuesten Fassung) in Verbindung mit § 4 FAGDV 2002 vom 19. Juli 2002 (GVBl S. 418). Das Nähere regelt das Gesetz über den Finanzausgleich zwischen Staat, Gemeinden und Gemeindeverbänden in der jeweils gültigen Fassung.

Streng zu unterscheiden von der Steuerkraft ist die "**Steuereinnahmekraft**" einer Gemeinde. Während bei den Steuerkraftzahlen sog. Nivellierungshebesätze entsprechend Art. 4 Abs. 2 FAG angesetzt werden, beruht die Steuereinnahmekraft auf den landesdurchschnittlichen Hebesätzen. Die Steuereinnahmekraft errechnet sich aus der Summe der Realsteueraufbringungskraft, dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und dem Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer abzüglich der Gewerbesteuerumlage.



16.1 Städtevergleich: Kommunalfinанzen

Stadt	Jahr	Grundsteuer (A+B)	Gewerbesteuer	Einkommensteuer (Gem.Anteil)	Umsatzsteuer (Gem.Anteil)	Gewerbesteuerumlage	Real-Steuerentnahmen insg.	Schulden	
								Bestand	je Einwohner in EUR
								1 000 EUR	
		1	2	3	4	6	7	8	9
Fürth	2007	19 348	38 818	43 929	5 723	6 668	101 150	212 268	1 860
	2008	19 463	44 412	48 417	5 896	6 792	111 396	220 373	1 932
	2009	18 826	34 220	46 612	5 893	5 314	100 237	231 768	2 032
Nürnberg	2007	95 889	317 998	184 037	40 198	51 938	586 184	964 643	1 917
	2008	95 895	392 834	202 838	41 447	57 124	675 890	1 005 692	1 997
	2009	101 640	298 232	191 181	40 852	43 221	588 684	1 055 133	2 095
München	2007	267 457	1 889 822	705 414	119 863	281 545	2 701 011	2 904 833	2 215
	2008	270 009	1 673 228	777 477	123 866	227 044	2 617 536	2 306 169	1 738
	2009	277 436	1 386 128	733 386	124 726	181 952	2 339 724	2 306 464	1 734
Augsburg	2007	40 539	126 753	93 118	15 868	20 793	255 485	261 575	995
	2008	41 196	171 715	102 630	16 364	25 655	306 250	261 548	993
	2009	43 186	105 764	95 728	16 717	16 047	245 348	261 541	992
Würzburg	2007	20 757	55 300	45 556	8 424	9 585	120 452	236 126	1 746
	2008	20 655	56 245	50 210	8 714	8 657	127 167	230 516	1 727
	2009	20 751	48 661	48 233	8 775	7 646	118 774	217 186	1 631
Regensburg	2007	24 023	117 748	52 423	9 049	20 225	183 018	286 934	2 166
	2008	23 399	133 324	57 779	9 368	20 391	203 479	270 259	2 024
	2009	24 195	96 760	55 908	10 157	15 026	171 994	270 259	2 014
Ingolstadt	2007	22 308	55 194	49 917	4 835	11 043	121 211	114 637	932
	2008	22 554	112 012	55 017	8 304	17 179	180 708	112 310	906
	2009	22 942	110 596	54 136	7 624	18 257	177 041	90 084	724
Erlangen	2007	20 271	48 309	51 378	7 106	8 645	118 419	122 440	1 170
	2008	20 055	75 965	56 627	7 315	12 269	147 693	117 417	1 118
	2009	20 067	56 889	53 847	7 979	9 155	129 627	118 312	1 121
Ulm	2007	21 542	124 956	42 698	8 389	25 338	172 247	91 708	755
	2008	21 364	119 242	47 881	8 665	21 530	175 622	71 601	589
	2009	21 393	94 560	43 708	8 802	17 336	151 127	120 376	986
Wolfsburg	2007	21 613	.	37 458	8 835	.	.	141 957	1 183
	2008	22 400	118 765	42 405	9 133	21 444	171 259	41 789	347
	2009	21 612	144 578	42 139	10 132	26 506	191 955	41 199	340
Pforzheim	2007	18 313	65 358	37 348	7 804	12 556	116 267	85 364	715
	2008	18 419	55 539	41 882	8 060	9 500	114 400	83 000	693
	2009	18 745	46 326	37 357	7 690	8 046	102 072	79 724	666
Offenbach a. M.	2007	17 686	54 443	43 053	7 193	9 336	113 039	202 182	1 710
	2008	18 075	71 045	46 834	7 434	10 225	133 163	193 695	1 628
	2009	17 324	45 770	40 684	7 321	6 865	104 234	194 537	1 638
Bottrop	2007	15 906	36 089	34 825	2 859	5 464	84 215	121 651	1 026
	2008	17 263	32 364	38 388	2 955	4 293	86 677	109 031	926
	2009	16 605	29 501	35 012	3 372	3 973	80 517	109 031	930
Bremerhaven	2007	22 058	37 390	26 265	3 916	6 910	82 719	.	.
	2008	22 535	38 370	29 355	4 044	6 314	87 990	.	.
	2009	22 072	40 296	27 200	4 300	6 733	87 135	.	.
Remscheid	2007	18 734	68 554	38 852	7 375	11 138	122 377	96 343	846
	2008	18 734	68 554	42 828	7 621	11 232	126 505	90 574	804
	2009	18 785	50 394	38 549	7 396	6 021	109 103	88 351	793
Koblenz	2007	15 956	89 927	32 735	6 787	16 619	128 786	221 685	2 090
	2008	15 888	109 419	36 911	7 008	18 006	151 220	222 146	2 090
	2009	15 673	70 325	33 435	7 277	11 750	114 960	214 285	2 013
Trier	2007	13 277	47 661	23 231	4 264	8 925	79 508	238 890	2 299
	2008	13 535	52 451	26 194	4 402	8 778	87 804	239 979	2 293
	2009	13 630	35 055	24 616	4 686	5 932	72 055	282 468	2 701
Jena	2007	8 087	37 077	16 613	3 292	3 394	61 675	85 942	836
	2008	8 050	45 816	20 740	3 401	3 312	74 695	76 384	739
	2009	8 089	42 480	19 747	3 700	3 441	70 575	56 926	545
Salzgitter	2007	17 233	145 616	26 291	4 979	25 927	168 192	128 268	1 218
	2008	17 611	130 907	29 763	5 147	20 754	162 674	120 124	1 150
	2009	17 530	35 154	27 499	5 539	5 656	80 066	122 171	1 181
Cottbus	2007	10 376	38 115	17 152	5 849	3 852	67 640	51 836	504
	2008	11 246	81 273	21 190	6 056	6 618	113 147	42 482	417
	2009	11 575	54 375	20 240	5 560	4 833	86 917	39 686	390

Quelle: Regionaldatenbank Deutschland; Statistische Ämter des Bundes und der Länder



16.2.1 Steuerkraftmesszahl

Jahr	Euro/Einwohner		Jahr	Euro/Einwohner	
	1			1	
1980	332		2000	600	
1981	337		2001	571	
1982	379		2002	626	
1983	389		2003	637	
1984	383		2004	599	
1985	389		2005	604	
1986	425		2006	619	
1987	460		2007	601	
1988	574		2008	692	
1989	438		2009	692	
1990	482		2010	733	
1991	497				
1992	504				
1993	536				
1994	538				
1995	554				
1996	556				
1997	549				
1998	490				
1999	505				

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, L II 8

16.2.2 Steuereinnahmekraft ¹⁾

Jahr	Euro/Einwohner		Jahr	Euro/Einwohner	
	1			1	
1980	479		2000	739	
1981	478		2001	744	
1982	456		2002	641	
1983	469		2003	668	
1984	520		2004	725	
1985	556		2005	700	
1986	714		2006	803	
1987	541		2007	809	
1988	608		2008	880	
1989	622		2009	798	
1990	647		2010	843	
1991	679				
1992	685				
1993	697				
1994	691				
1995	641				
1996	556				
1997	581				
1998	663				
1999	666				

1) Realsteueraufbringungskraft abzüglich Gewerbesteuerumlage und zuzüglich Gemeindeanteile an der Einkommen- und Umsatzsteuer

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, L II 2



16.3.1 Gemeindliche Steuereinnahmen

Jahr	Steuern (netto) insge- samt (Gr. Nr. 00 - 03)	Grund- steuer A (Gr. Nr. 000)	Grund- steuer B (Gr. Nr. 001)	Gewerbe- steuer (netto) nach Er- trag und Kapital (Gr. Nr. 003 - 81)	Gemeinde- anteil an der Ein- kommen- steuer (Gr. Nr. 010)	Anteil an der Umsatz- steuer (Gr.Nr. 012)	Zuschlag zur Grund- erwerb- steuer (Gr. Nr. 024)	Hunde- steuer (Gr. Nr. 022)	Gesamt- steuer- aufkommen (netto) per Einwohner
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
in 1 000 Euro									
1981	50 357	78	6 399	20 503	21 979	-	1 290	108	502,36
1982	50 848	73	6 789	20 656	22 076	-	1 095	159	508,24
1983	51 060	79	7 278	20 145	22 755	-	650	153	515,84
1984	52 327	77	7 448	20 556	23 750	-	345	151	536,01
1985	60 725	87	8 525	26 875	24 813	-	279	146	623,94
1986	78 478	89	8 191	43 974	25 794	-	279	151	800,85
1987	58 056	88	8 406	21 542	27 660	-	215	145	590,81
1988	66 411	89	8 721	29 310	27 992	-	161	138	671,96
1989	68 425	93	9 048	29 078	30 023	-	45	138	678,10
1990	72 360	92	9 217	32 933	29 953	-	32	133	700,07
1991	78 355	94	9 428	34 792	33 860	-	51	130	744,14
1992	79 416	93	10 117	31 801	37 244	-	35	126	740,56
1993	84 000	96	12 419	32 925	38 429	-	7	124	777,09
1994	81 961	97	12 180	32 079	37 453	-	31	121	760,32
1995	74 817	99	12 722	26 169	35 374	-	230	223	690,05
1996	69 264	96	13 077	21 447	34 395	-	30	219	639,79
1997	69 145	96	13 346	21 927	33 556	-	2	218	631,34
1998	81 845	98	14 081	26 515	36 124	4 801	-	226	750,03
1999	84 074	97	14 348	25 783	38 508	5 098	-	240	765,91
2000	97 369	112	14 965	30 744	39 177	4 972	-	249	869,46
2001	96 410	102	14 678	29 926	38 805	4 963	-	265	860,81
2002	97 223	102	14 843	28 497	38 176	4 888	-	275	880,03
2003	98 553	103	15 173	32 140	36 134	4 875	-	279	879,94
2004	99 393	102	17 779	34 688	34 382	4 883	-	359	883,45
2005	97 937	107	18 883	31 207	34 632	4 964	-	405	875,10
2006	110 038	111	18 468	40 142	37 691	5 168	-	461	969,85
2007	109 935	105	19 070	40 479	43 943	5 723	-	440	964,97
2008	117 605	106	19 024	35 866	48 767	5 896	-	437	1 028,25
2009	107 571	98	18 735	30 495	46 591	5 893	-	431	944,22
2010	114 804	99	22 356	40 589	45 068	5 975	-	440	1 004,82

Quelle: Kämmeri, Stadt Fürth



16.3.2 Finanzzuweisungen

Jahr	Schlüsselzuweisungen (Gr. Nr. 041)	Finanzzuweisungen nach Art. 7 FAG (Gr.Nr. 061)	Aufkommen an Grunderwerbsteuer (Gr. Nr. 061)	sonst. Finanzzuw. Geldbußen (Art. 7 Abs 2 Nr. 5); Verwarnungsgelder aus komm. Verkehrsüberwachung, Bedarfszuw. (Gr. Nr. 081)	Einkommensteuersatz (Gr. Nr. 061)	Finanzzuweisungen insgesamt
	1	2	3	4	5	6
Rechnungsergebnisse in 1 000 Euro						
1981	4 593	2 272	968	2	-	7 835
1982	4 905	2 312	821	3	-	8 041
1983	4 680	2 370	1 471	2	-	8 523
1984	6 050	2 437	2 519	63	-	11 069
1985	7 607	2 467	2 557	67	-	12 698
1986	7 535	2 605	2 264	132 ¹⁾	-	12 536
1987	7 200	2 820	2 254	237	-	12 511
1988	2 368	2 828	2 576	274	-	8 046
1989	11 738	2 872	3 668	249	-	18 527
1990	10 443	2 913	3 608	399	-	17 363
1991	14 852	3 009	3 775	395	-	22 031
1992	11 860	3 116	4 981	562	-	20 519
1993	14 388	3 210	4 475	610	-	22 683
1994	18 792	3 243	5 252	49	-	27 336
1995	20 097	3 257	3 742	71	-	27 167
1996	17 592	3 257	2 909	406	2 595	26 759
1997	18 591	3 298	4 299	289	2 471	28 948
1998	21 560	3 294	4 292	687	2 561	32 394
1999	24 534	3 651	4 025	282	2 593	35 085
2000	22 970	3 638	4 279	89	2 643	33 619
2001	27 616	3 660	3 266	-	2 641	37 183
2002	22 667	3 690	3 803	1	2 998	33 159
2003	19 086	3 716	3 504	1	2 864	29 171
2004	19 992	3 734	3 586	1	2 855	30 168
2005	19 464	3 738	3 569	1	2 791	29 563
2006	23 430	3 758	4 716	1	3 008	34 913
2007	26 440	4 074	3 846	1	3 377	37 738
2008	34 352	3 796	4 252	-	3 439	45 839
2009	41 420	3 805	4 371	-	4 089	53 685
2010	40 633	3 828	4 058	-	4 484	53 003

1) seit 1986 Verwarnungsgelder aus Komm. Verkehrsüberwachung enthalten

Quelle: Kämmerei, Stadt Fürth



16.4 Verwaltungshaushalt (Einnahmen)

Jahr	Rechnungsergebnisse (SOLL) in 1 000 Euro			
	insgesamt	davon		
		Steuern und allgemeine Zuweisungen (Gr. Nr. 0)	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb (Gr. Nr. 1)	sonstige Finanzeinnahmen (Gr. Nr. 2)
1	2	3	4	
1981	109 555	64 604	31 008	13 943
1982	112 639	64 062	34 267	14 310
1983	116 853	63 867	37 170	15 816
1984	120 110	67 224	37 162	15 724
1985	128 867	77 348	35 596	15 923
1986	153 332	97 264	39 936	16 132
1987	132 166	73 568	40 905	17 693
1988	144 539	78 738	45 039	20 762
1989	160 083	91 184	47 892	21 007
1990	170 328	94 589	52 165	23 574
1991	193 563	105 548	57 691	30 324
1992	199 255	105 146	65 674	28 435
1993	208 612	109 500	69 728	29 384
1994	219 520	114 476	68 918	36 126
1995	213 960	110 430	78 056	25 474
1996	203 454	98 798	75 298	29 358
1997	201 634	102 522	70 937	28 175
1998	216 073	123 687	70 762	21 624
1999	217 639	122 449	72 223	22 967
2000	227 031	131 226	73 413	22 392
2001	236 072	133 936	78 631	23 505
2002	246 604	130 771	83 647	32 186
2003	259 278	128 298	89 138	41 842
2004	240 995	129 913	70 176	40 906
2005	249 906	127 842	78 753	43 311
2006	250 263	145 401	80 187	24 675
2007	259 157	147 770	84 580	26 807
2008	264 770	163 837	80 770	20 163
2009	263 177	161 641	80 242	21 294
2010	278 292	169 903	87 379	21 010

Quelle: Kämmerer, Stadt Fürth



noch: 16.4 Verwaltungshaushalt (Ausgaben)

Jahr	Rechnungsergebnisse (SOLL) in 1 000 Euro						
	insgesamt (Sp. 2-4+6)	Personal- ausgaben (Gr. Nr. 4)	sachlicher Verwaltungs- u. Betriebs- aufwand (Gr. Nr. 5/6)	Zuschüsse und Zuwei- sungen (Gr. Nr. 7)	darunter: Leistungen der Sozialhilfe (Gr. Nr. 73-78)	sonstige Finanzaus- gaben (Gr. Nr. 8)	darunter: Zuführung zum Vermögens- haushalt (Gr. Nr. 86)
	1	2	3	4	5	6	7
1981	109 555	40 439	25 728	15 999	9 716	27 389	8 069
1982	112 639	42 554	26 373	17 600	10 127	26 112	5 866
1983	116 853	44 353	28 004	18 841	10 544	25 655	6 146
1984	120 110	45 272	29 934	20 579	10 374	24 325	5 446
1985	128 867	46 241	31 989	19 366	10 731	31 271	12 635
1986	153 332	48 920	33 273	21 264	12 655	49 875	28 414
1987	132 166	50 893	34 137	21 010	13 847	26 126	6 967
1988	144 539	52 542	34 383	22 012	14 797	35 602	10 989
1989	160 083	53 770	39 657	24 908	16 721	41 748	19 251
1990	170 328	56 855	42 133	31 862	17 933	39 478	11 711
1991	193 563	63 348	46 893	34 607	18 901	48 715	20 005
1992	199 255	68 418	52 775	37 813	21 635	40 249	8 213
1993	208 612	70 701	57 035	39 904	24 313	40 972	9 179
1994	219 521	70 640	56 332	38 968	27 112	53 581	15 818
1995	213 962	71 717	56 375	43 196	28 144	42 674	953
1996	203 454	72 861	57 366	35 444	24 493	37 783	857
1997	204 497	73 977	57 558	37 511	24 045	35 451	548
1998	216 073	74 554	56 997	36 504	23 945	48 018	10 874
1999	217 639	76 111	57 170	36 974	23 825	47 384	13 374
2000	227 018	78 363	59 078	38 854	23 914	50 723	10 653
2001	236 072	80 833	62 349	37 076	23 640	55 814	14 646
2002	246 604	83 876	70 498	39 537	25 763	52 693	1 531
2003	259 278	80 125	64 460	54 348	30 288	60 345	1 151
2004	240 994	76 650	61 247	50 092	32 247	53 005	2 447
2005	249 907	75 261	78 746	45 080	26 010	50 820	2 459
2006	250 262	76 250	85 276	38 052	21 401	50 684	5 901
2007	259 157	77 077	91 336	46 351	22 282	44 393	2 511
2008	264 770	80 949	88 603	46 002	23 807	49 216	4 540
2009	263 598	84 323	91 932	44 778	20 382	42 565	1 929
2010	278 292	85 270	95 161	43 692	20 398	54 169	5 066



16.5 Vermögenshaushalt (Einnahmen)

Jahr	Rechnungsergebnisse (SOLL) in 1 000 Euro							
	insgesamt	davon						
		Zuführung vom Verwaltungshaushalt (Gr. Nr. 30)	Entnahmen aus Rücklagen (Gr. Nr. 31)	Rückfluss von Darlehen etc. (Gr. Nr. 32, 33, 34)	Beiträge und ähnliche Entgelte (Gr. Nr. 35)	Zuweisungen, Zuschüsse f. Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen (Gr. Nr. 36)	Einnahmen aus Krediten, innere Darlehen ¹⁾ (Gr. Nr. 37)	Übertragungs- und Abschlussberechnungen (Gr. Nr. 39)
1	2	3	4	5	6	7	8	
1981	52 531	8 069	2 577	5 462	5 202	14 907	16 314	-
1982	31 068	5 865	2 817	11 722	4 216	4 263	2 185	-
1983	34 061	6 087	2 460	4 890	4 726	10 442	5 456	-
1984	25 898	5 446	26	5 040	2 563	8 221	4 602	-
1985	32 302	12 635	537	3 407	3 393	6 776	5 554	-
1986	44 411	28 414	5	6 860	3 471	5 081	580	-
1987	38 490	6 967	8 156	2 947	3 187	6 156	11 077	-
1988	35 183	10 989	581	3 525	3 530	6 133	10 425	-
1989	55 732	19 251	6 394	10 413	3 526	6 649	9 499	-
1990	42 761	11 711	6 330	6 323	2 405	5 466	10 526	-
1991	59 202	20 005	5 856	6 031	2 835	5 803	18 672	-
1992	48 020	8 213	9 851	6 510	3 287	5 183	14 976	-
1993	55 192	9 179	16 017	7 135	1 729	3 012	18 120	-
1994	59 601	15 818	3 092	20 319	3 145	3 724	13 503	-
1995	63 136	952	9 364	6 007	4 183	9 351	31 032	2 247
1996	48 081	857	12 067	6 339	2 891	2 221	21 490	2 216
1997	47 894	548	4 157	13 562	5 672	3 759	18 530	1 666
1998	41 702	10 874	277	5 607	3 377	1 018	19 833	716
1999	56 261	13 374	5 717	6 155	2 467	6 030	22 239	279
2000	46 152	10 653	7 023	2 597	1 677	4 809	18 926	467
2001	62 783	14 646	5 944	3 334	1 592	10 298	26 836	133
2002	54 092	1 531	6 913	5 885	4 042	14 789	20 895	37
2003	67 258	1 151	3 294	3 073	3 486	12 722	43 532	-
2004	49 633	2 447	6 590	18 923	- 421	5 954	16 140	-
2005	72 042	2 459	1 538	25 815	1 538	6 236	33 863	593
2006	94 002	5 901	490	23 419	1 682	9 040	53 470	-
2007	88 537	2 511	1 825	14 745	5 665	11 409	52 382	-
2008	46 562	4 540	6 977	8 400	1 626	7 802	17 217	-
2009	56 903	1 922	1 155	7 916	1 627	16 675	27 601	-
2010	62 460	5 066	971	14 505	4 350	1 893	35 675	-

1) einschließlich Umschuldungen

Quelle: Kämmerer, Stadt Fürth



noch: 16.5 Vermögenshaushalt (Ausgaben)

Jahr	Rechnungsergebnisse (SOLL) in 1 000 Euro									
	insgesamt	davon								
		Zuführung zum Verwaltungshaushalt (Gr. Nr. 90)	Zuführung an Rücklagen (Gr. Nr. 91)	Gewährung von Darlehen, Investitionsförderung (Gr. Nr. 92, 98)	Erwerb von Beteiligungen, Kapitalanlagen (Gr. Nr. 930)	Erwerb beweglicher Sachen des Anlagevermögens (Gr. Nr. 935, 936)	Erwerb von Grundstücken (Gr. Nr. 932)	Baumaßnahmen (Gr. Nr. 94, 95, 96)	Tilgung von Krediten, Rückzahlung von inneren Krediten ¹⁾ (Gr. Nr. 97)	übrige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
1981	52 530	-	2 919	2 500	5 890	2 542	3 851	27 044	7 054	730
1982	31 063	-	6 775	969	2 938	1 893	1 678	11 432	5 286	92
1983	34 061	-	5 101	2 524	5 091	886	1 694	12 581	5 438	746
1984	25 898	-	1 510	2 871	5 352	1 045	1 950	6 972	5 442	756
1985	32 302	-	4 429	2 608	4 540	919	4 333	8 435	6 754	284
1986	44 411	-	14 752	26 644	452	2 019	6 107	11 699	6 284	434
1987	38 490	-	2 298	4 054	437	3 107	2 459	16 521	9 507	107
1988	35 183	-	5 030	3 974	1 223	2 628	2 290	11 046	8 741	251
1989	55 732	334	8 469	9 813	29	2 883	3 529	21 225	9 451	-1
1990	42 761	-	4 919	2 856	-6	3 619	3 148	20 149	7 858	218
1991	59 202	955	6 356	2 788	6 249	3 018	4 476	26 531	8 387	442
1992	48 020	615	6 557	4 466	10	2 073	5 608	16 756	11 812	123
1993	55 192	2 537	5 506	4 024	182	2 674	4 059	24 099	11 960	151
1994	59 552	1 515	7 513	5 219	1 001	2 267	5 482	20 394	15 970	191
1995	63 136	-	6 333	2 726	-	2 050	2 417	20 758	28 274	578
1996	47 775	4 409	3 453	389	-307	1 842	2 491	14 699	18 879	1 920
1997	47 894	5 184	2 016	969	34	2 344	2 406	18 370	14 728	1 843
1998	41 702	-	4 707	1 939	798	3 132	3 145	10 508	13 957	3 516
1999	56 261	-	8 045	5 821	28	4 216	3 349	18 283	15 281	1 238
2000	45 269	-	2 631	7 043	25	5 238	4 029	16 327	9 692	284
2001	64 543	-	5 087	4 240	-	5 528	3 710	26 843	17 045	2 090
2002	67 552	3 984	2 995	6 028	-	6 512	4 825	30 001	9 858	3 349
2003	77 505	6 666	3 078	7 571	500	2 668	3 258	36 012	17 717	35
2004	69 691	13 064	1 888	4 528	-	2 233	2 934	23 930	8 377	12 737
2005	74 027	15 219	1 881	8 194	-	1 503	2 038	12 638	24 242	8 312
2006	94 000	289	8 349	6 226	-	1 646	1 696	18 131	43 205	14 458
2007	90 828	6 073	2 179	3 376	1 811	2 584	1 910	23 107	44 888	4 900
2008	47 414	795	2 341	3 882	2 066	2 012	1 776	18 858	12 084	3 600
2009	60 146	518	1 729	5 633	1 800	2 758	4 297	29 884	13 527	-
2010	62 461	773	16 470	2 549	1 820	2 781	2 231	10 985	22 904	1 948



16.6 Einnahmen und Ausgaben je Einwohner

Jahr	Euro je Einwohner	
	Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt
	1	2
1977	1 241	804
1978	1 033	532
1979	1 030	463
1980	1 073	480
1981	1 093	524
1982	1 126	310
1983	1 181	344
1984	1 230	265
1985	1 324	332
1986	1 562	453
1987	1 339	390
1988	1 462	356
1989	1 587	552
1990	1 648	414
1991	1 838	563
1992	1 858	448
1993	1 930	511
1994	2 037	553
1995	1 974	582
1996	1 880	444
1997	1 841	437
1998	1 980	382
1999	1 983	512
2000	2 055	418
2001	2 122	565
2002	2 206	484
2003	2 317	601
2004	2 142	619
2005	2 203	653
2006	2 202	827
2007	2 270	776
2008	2 321	408
2009	2 308	499
2010	2 428	545

Quelle: Kämmerei, Stadt Fürth



16.7 Schuldenstand

Jahr	Schulden in 1 000 Euro			Schulden in Euro je Einwohner ¹⁾	Schuldendienst in 1 000 Euro ¹⁾		
	insgesamt	darunter			insgesamt	davon	
		Stadtwerke	Klinikum			Zins	Tilgung ²⁾
1	2	3	4	5	6	7	
1981	164 048	33 070	11 113	1 201	17 800	10 807	6 993
1982	176 670	40 054	10 619	1 264	18 611	11 838	6 773
1983	159 726	41 012	9 198	1 108	18 165	11 135	7 030
1984	157 334	39 850	8 568	1 116	18 177	10 972	7 205
1985	156 140	40 759	7 941	1 104	17 916	10 435	7 481
1986	164 457	54 488	7 300	1 046	17 605	10 215	7 390
1987	167 555	55 454	6 654	1 080	18 278	10 339	7 939
1988	170 232	57 309	6 006	1 082	13 386	6 576	6 810
1989	171 495	59 497	5 414	1 056	14 334	7 530	6 804
1990	166 683	57 783	4 892	1 006	14 822	7 858	6 964
1991	176 683	55 913	4 381	1 106	16 397	8 222	8 175
1992	179 302	53 813	3 962	1 133	17 615	9 135	8 480
1993	186 629	52 461	3 549	1 208	16 974	9 310	7 664
1994	191 498	58 207	3 136	1 201	18 240	9 898	8 342
1995	191 512	59 352	2 700	1 192	18 445	9 429	9 016
1996	198 954	61 232	2 284	1 251	18 080	8 847	9 233
1997	202 640	62 790	1 862	1 260	17 736	8 517	9 219
1998	209 974	61 921	2 876	1 329	17 720	8 620	9 100
1999	145 589	- ³⁾	2 584	1 299	17 770	8 648	9 122
2000	145 674	- ³⁾	2 297	1 305	17 677	8 583	9 094
2001	163 186	- ³⁾	4 782	1 420	18 548	8 978	9 570
2002	180 478	- ³⁾	11 647	1 513	19 028	9 449	9 579
2003	196 327	- ³⁾	14 045	1 627	16 406	9 277	7 129
2004	293 108 ⁴⁾	- ³⁾	13 937	1 716	17 637	9 207	8 430
2005	302 506 ⁵⁾	- ³⁾	11 823	1 804	16 331	8 894	7 437
2006	322 999 ⁶⁾	- ³⁾	9 206	1 876	18 878	8 776	10 102
2007	320 323 ⁷⁾	- ³⁾	9 081	1 860	18 374	9 555	8 819
2008	339 661 ⁸⁾	- ³⁾	8 865	1 928	19 807	10 216	9 591
2009	347 276 ⁹⁾	- ³⁾	3 655	2 037	20 699	9 583	11 116
2010	345 631 ¹⁰⁾	- ³⁾	7 700	2 056	21 110	9 431	11 679

- 1) ohne Stadtwerke, Klinikum, Sondervermögen
- 2) ohne Umschuldung
- 3) ab 1999 GmbH - bzw. Holdingstruktur
- 4) einschl. 81 097 Tsd. Euro Trägerdarlehen Stadtentwässerung
- 5) einschl. 57 797 Tsd. Euro Trägerdarlehen Stadtentwässerung
- 6) einschl. 42 452 Tsd. Euro Trägerdarlehen Stadtentwässerung
- 7) einschl. 37 735 Tsd. Euro Trägerdarlehen Stadtentwässerung
- 8) einschl. 33 018 Tsd. Euro Trägerdarlehen Stadtentwässerung
- 9) einschl. 28 302 Tsd. Euro Trägerdarlehen Stadtentwässerung
- 10) einschl. 19 677 Tsd. Euro Trägerdarlehen Stadtentwässerung

Quelle: Kämmerei, Stadt Fürth



Wahlen 17

Inhalt			Seite
Tabelle	17.1	Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Europawahlen	188
Tabelle	17.2	Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Bundestagswahlen	189 - 190
Abbildung	17.3	Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei Bundestagswahlen (Zweitstimmen)	191
Abbildung	17.4	Stimmenanteile der Parteien bei Europawahlen	191
Tabelle	17.5	Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Landtagswahlen	192 - 193
Tabelle	17.6	Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Bezirkswahlen	194 - 195
Tabelle	17.7	Ergebnisse der Fürther Stadtratswahlen	196
Tabelle	17.8	Ergebnisse der Fürther Oberbürgermeisterwahlen	197
Abbildung	17.9	Sitzverteilung bei der Stadtratswahl 2008 in Fürth	198
Abbildung	17.10	Fürther Oberbürgermeisterwahlen	198
Tabelle	17.11	Volksentscheide	199 - 202



17 Wahlen

17.1 Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Europawahlen

Europawahl am 10.06.1979								
Wahlbeteiligung %	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %							
	CSU	SPD	F.D.P.	NPD	GRÜNE	PDS	REP	Sonstige
1	2	3	4	6	7	8	9	10
56,6	44,0	46,1	5,9	-	-	-	-	4,0
Europawahl am 17.06.1984								
Wahlbeteiligung %	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %							
	CSU	SPD	F.D.P.	NPD	GRÜNE	PDS	REP	Sonstige
1	2	3	4	6	7	8	9	10
47,2	41,0	43,2	4,0	1,4	7,3	-	-	3,1
Europawahl am 18.06.1989								
Wahlbeteiligung %	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %							
	CSU	SPD	F.D.P.	NPD	GRÜNE	PDS	REP	Sonstige
1	2	3	4	6	7	8	9	10
58,5	30,7	33,8	4,4	-	8,4	-	18,7	4,0
Europawahl am 12.06.1994								
Wahlbeteiligung %	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %							
	CSU	SPD	F.D.P.	NPD	GRÜNE	PDS	REP	Sonstige
1	2	3	4	6	7	8	9	10
52,2	37,6	31,7	3,5	-	11,2	-	8,6	7,4
Europawahl am 13.06.1999								
Wahlbeteiligung %	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %							
	CSU	SPD	F.D.P.	NPD	GRÜNE	PDS	REP	Sonstige
1	2	3	4	6	7	8	9	10
39,0	52,4	31,7	1,9	-	7,2	1,4	2,1	3,3
Europawahl am 13.06.2004								
Wahlbeteiligung %	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %							
	CSU	SPD	FDP	NPD	GRÜNE	PDS	REP	Sonstige
1	2	3	4	6	7	8	9	10
36,4	44,7	23,9	3,8	1,8	14,9	1,8	2,2	6,9
Europawahl am 07.06.2009								
Wahlbeteiligung %	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %							
	CSU	SPD	FDP	LINKE	GRÜNE	FW	REP	Sonstige
1	2	3	4	6	7	8	9	10
37,0	31,5	21,4	8,7	5,1	14,8	8,8	1,3	8,4



17.2 Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Bundestagswahlen

1. Bundestagswahl am 14.08.1949												
Wahlbeteiligung %	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %											
	CSU	SPD	FDP	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
81,7	11,7	39,5	12,7			8,8	18,7					8,7
2. Bundestagswahl am 06.09.1953												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
83,3	E	31,2	40,8	9,8			4,9		4,9			8,4
	Z	29,6	39,8	9,6			4,7		4,9			11,4
3. Bundestagswahl am 15.09.1957												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
84,2	E	41,4	43,4	7,9					4,7			2,6
	Z	41,2	43,0	7,8					4,8			3,2
4. Bundestagswahl am 17.09.1961												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
83,2	E	37,4	43,1	12,5					2,6			4,4
	Z	37,0	42,8	13,1					2,5			4,6
5. Bundestagswahl am 19.09.1965												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
83,8	E	42,1	45,2	6,5						3,2		3,0
	Z	39,7	44,4	8,8						3,9		3,2
6. Bundestagswahl am 28.09.1969												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
83,0	E	40,4	47,9	4,5						5,7		1,5
	Z	38,1	48,1	5,5						6,6		1,7
7. Bundestagswahl am 19.11.1972												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
88,7	E	37,0	56,9	4,4						1,0	0,7	-
	Z	36,3	54,9	7,2						1,0	0,5	0,1
8. Bundestagswahl am 03.10.1976												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
86,7	E	41,6	51,2	5,6						0,6	0,8	0,2
	Z	41,5	50,2	6,9						0,6	0,4	0,4

*) E = Erststimmen, Z = Zweitstimmen



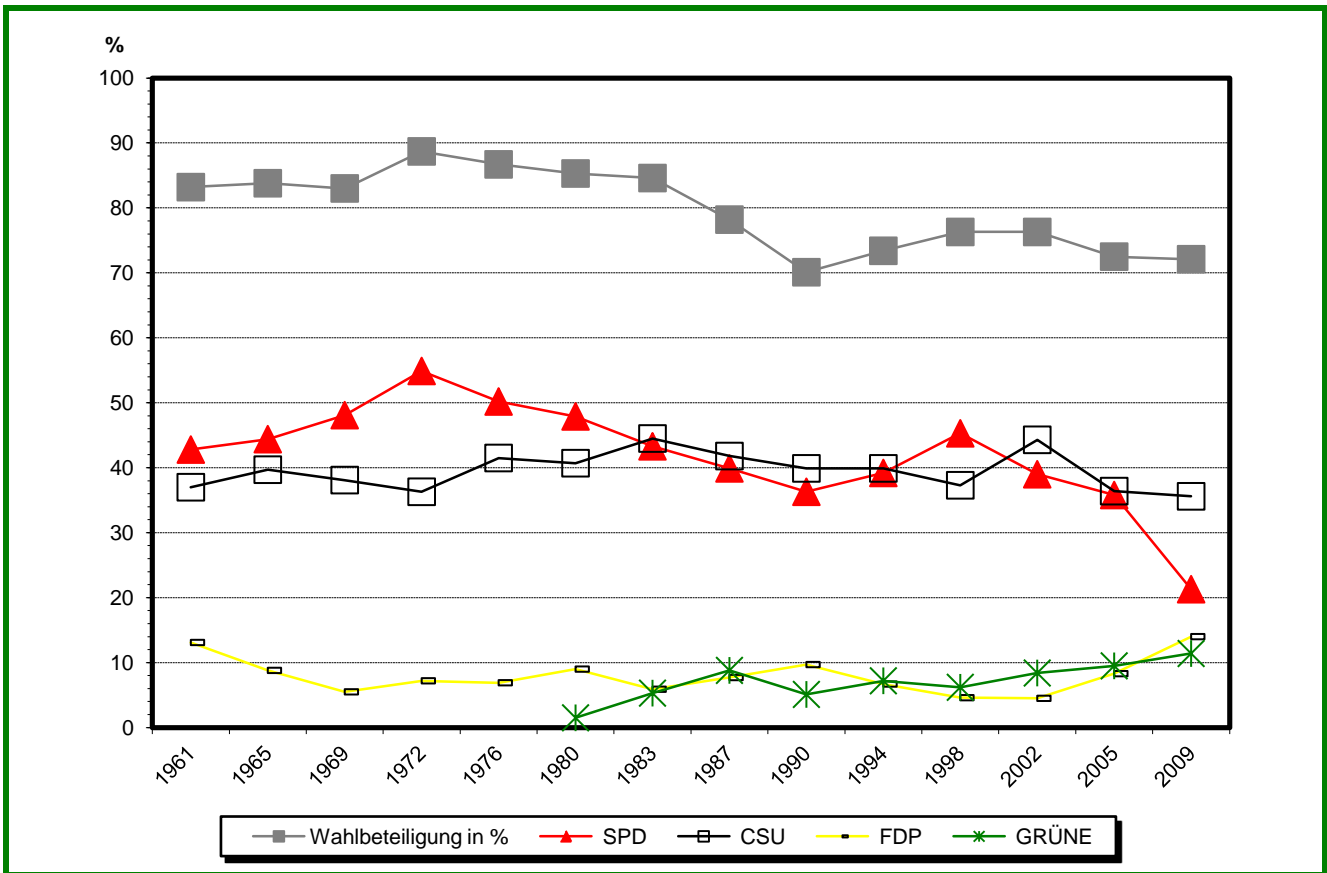
noch: 17.2 Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Bundestagswahlen

9. Bundestagswahl am 05.10.1980													
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %											
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
85,3	E	41,5	49,1	7,0	1,9						-	0,5	-
	Z	40,7	47,9	9,0	1,5					0,4	0,3	0,2	
10. Bundestagswahl am 06.03.1983													
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %											
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
84,6	E	47,2	44,8	2,9	4,1					0,6	0,5	-	
	Z	44,5	43,3	5,9	5,3					0,5	0,3	0,2	
11. Bundestagswahl am 25.01.1987													
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %											
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
78,2	E	43,8	42,4	4,9	7,4					1,0		0,5	
	Z	41,8	39,9	7,7	8,8					0,9		0,9	
12. Bundestagswahl am 02.12.1990													
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %											
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
70,1	E	40,9	39,3	7,9	5,7	5,8							0,4
	Z	39,9	36,3	9,7	5,1	6,2							2,8
13. Bundestagswahl am 16.10.1994													
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %											
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
73,4	E	43,6	41,4	3,4	6,0	3,7							1,8
	Z	39,9	39,2	6,7	7,2	3,6							3,5
14. Bundestagswahl am 27.09.1998													
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %											
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
76,3	E	41,8	47,3	1,9	4,6	3,5							0,8
	Z	37,3	45,3	4,6	6,2	2,8							3,9
15. Bundestagswahl am 22.09.2002													
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %											
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
76,3	E	46,0	42,8	4,2	5,7	-							1,3
	Z	44,3	39,0	4,5	8,4	0,9							2,9
16. Bundestagswahl am 18.09.2005													
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %											
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
72,5	E	41,6	39,9	4,3	5,9					2,8			5,5
	Z	36,4	35,8	8,3	9,5					2,1			8,0
17. Bundestagswahl am 27.09.2009													
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %											
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	DIE LINKE	NPD	PIRATEN	REP	Freie Union	RRP	Sonstige	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
72,1	E	43,3	25,1	8,7	9,6	7,8	2,0	2,3		1,2			
	Z	35,6	21,3	14,0	11,4	8,2	1,5	2,8					5,0

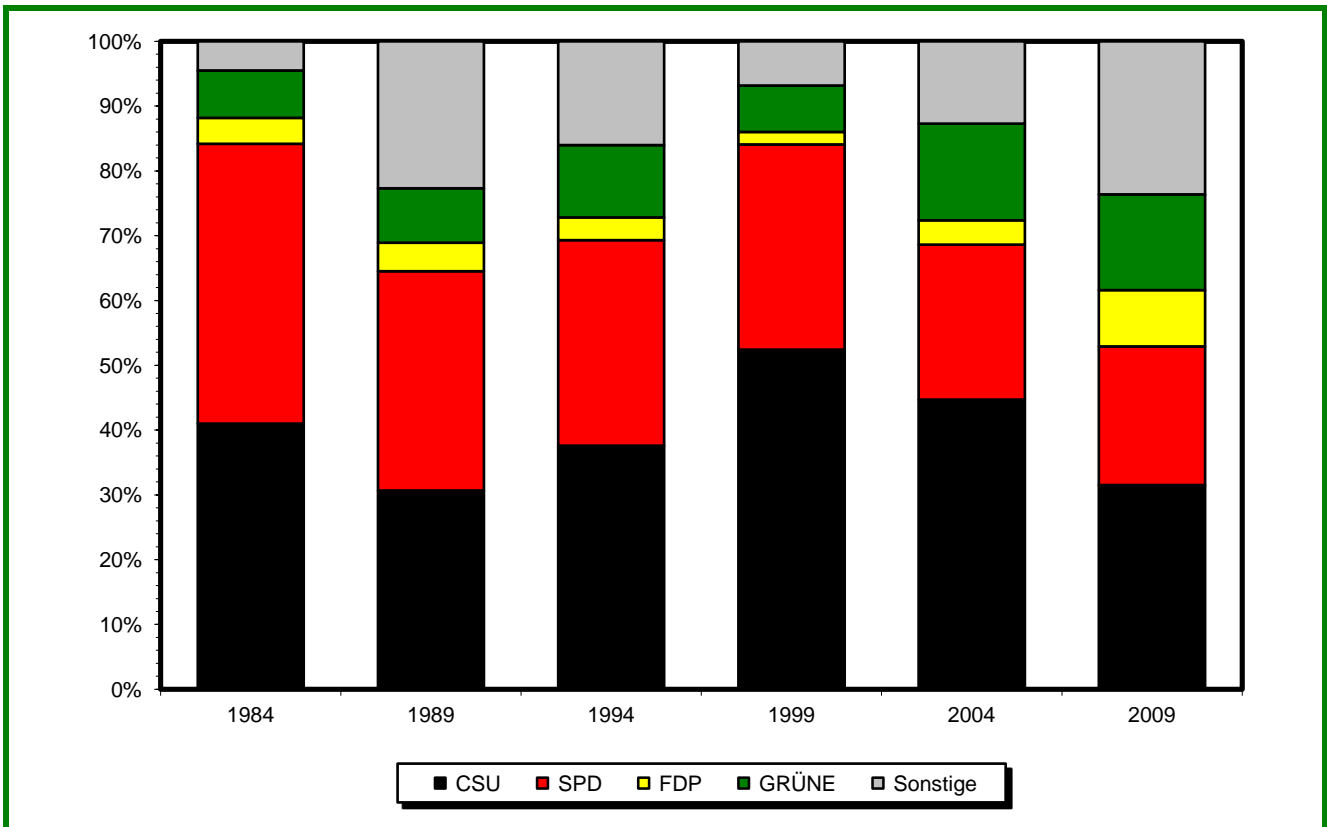
*) E = Erststimmen, Z = Zweitstimmen



17.3 Abbildung: Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei Bundestagswahlen (Zweitstimmen)



17.4 Abbildung: Stimmenanteile der Parteien bei Europawahlen





17 Wahlen

17.5 Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Landtagswahlen

1. Landtagswahl am 01.12.1946														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	WAV	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
82,5		20,3	44,9	10,0								11,6	13,2	
2. Landtagswahl am 26.11.1950														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	WAV	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
78,0	E	10,7	50,2	13,5				4,9	7,2			5,4	8,1	-
	Z	13,7	48,6	12,4				4,3	6,9			5,4	8,2	0,5
	I	12,2	49,4	13,0				4,6	7,1			5,4	8,1	0,2
3. Landtagswahl am 28.11.1954														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	WAV	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
76,6	E	21,8	45,6	12,0				5,4	6,2			6,6		2,4
	Z	22,4	45,4	12,0				5,0	6,3			6,6		2,3
	I	22,1	45,5	12,0				5,2	6,2			6,6		2,4
4. Landtagswahl am 23.11.1958														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	WAV	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
68,2	E	28,2	51,1	9,9				2,8	5,6					2,4
	Z	28,2	50,7	10,2				2,9	5,8					2,2
	I	28,2	50,9	10,0				2,9	5,7					2,3
5. Landtagswahl am 25.11.1962														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	WAV	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
72,1	E	30,4	50,6	10,3				1,5	4,1					3,1
	Z	30,1	50,6	10,9				1,3	3,9					3,2
	I	30,3	50,6	10,6				1,4	4,0					3,1
6. Landtagswahl am 20.11.1966														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	WAV	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
77,3	E	29,8	47,5	9,3								13,4		
	Z	30,0	46,6	10,2								13,1		
	I	29,9	47,1	9,7								13,3		
7. Landtagswahl am 22.11.1970														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	WAV	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
76,6	E	35,8	46,8	11,8				0,5		4,1	1,0			-
	Z	35,1	43,2	16,2				0,5		4,1	0,9			0,1
	I	17,9	45,0	14,0				0,5		4,1	0,5			0,1
8. Landtagswahl am 27.10.1974														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	WAV	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
73,8	E	43,3	45,7	7,9						1,6	1,3			0,2
	Z	42,9	42,7	11,1						1,7	0,9			0,7
	I	43,1	44,2	9,5						1,6	1,1			0,5

*) E = Erststimmen, Z = Zweitstimmen, I = Insgesamt



noch: 17.5 Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Landtagswahlen

9. Landtagswahl am 15.10.1978														
Wahlbeteiligung %	1	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	FBU	Sonstige
75,2	E	41,1	47,0	8,9	1,4					0,6	0,9			1,7
	Z	42,0	45,8	8,9	1,6					0,7	0,8			1,7
	I	41,5	46,4	8,9	1,5					0,6	0,8			1,7
10. Landtagswahl am 15.10.1982														
Wahlbeteiligung %	1	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	FBU	Sonstige
75,7	E	41,6	48,6	3,1	5,0			-		1,0	0,4			0,3
	Z	42,0	47,3	3,5	5,1			0,1		0,9	0,5			0,5
	I	41,8	48,0	3,3	5,0			0,1		1,0	0,4			0,4
11. Landtagswahl am 12.10.1986														
Wahlbeteiligung %	1	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	FBU	Sonstige
65,9	E	41,0	41,1	4,9	7,5	4,2		0,2			0,6			0,5
	Z	41,3	40,3	4,0	8,5	4,6		0,2			0,6			0,5
	I	21,2	40,7	4,4	8,0	4,4		0,2		0,6				0,5
12. Landtagswahl am 14.10.1990														
Wahlbeteiligung %	1	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	FBU	Sonstige
61,5	E	39,5	38,1	6,6	6,8	7,4	1,2	0,5						
	Z	39,7	37,9	7,0	7,3	6,6	1,1	0,4						
	I	39,6	38,0	6,8	7,0	7,0	1,2	0,4						
13. Landtagswahl am 25.09.1994														
Wahlbeteiligung %	1	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	FBU	Sonstige
63,8	E	39,4	42,6	2,9	7,2	4,6	1,5	0,4			0,5			0,9
	Z	38,8	45,6	3,2	5,6	4,1	1,4	0,3			0,4			0,6
	I	39,1	44,1	3,1	6,4	4,4	1,4	0,3		0,4				0,7
14. Landtagswahl am 13.09.1998														
Wahlbeteiligung %	1	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	FBU	Sonstige
67,1	E	38,7	47,6	1,6	5,3	4,0								3,0
	Z	41,5	45,2	1,5	5,3	3,6								2,8
	I	40,1	46,4	1,5	5,3	3,8								2,9
15. Landtagswahl am 21.09.2003														
Wahlbeteiligung %	1	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	FBU	Sonstige
51,0	E	48,2	35,1	2,3	7,5	2,8	0,8	0,5						2,8
	Z	51,6	30,8	2,2	9,7	2,5	0,7	0,3						2,2
	I	49,9	33,0	2,3	8,6	2,6	0,7	0,4						2,5
16. Landtagswahl am 28.09.2008														
Wahlbeteiligung %	1	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	DIE LINKE	FWF	REP	ÖDP	BP	DIE VIOL.	NPD	FBU	Sonstige
52,7	E	36,2	27,3	7,1	10,7	7,9	6,1	1,4	1,0	-	-		1,5	
	Z	38,3	25,7	6,4	9,8	7,2	8,4	1,2	0,7	0,2	0,2		1,3	
	I	36,2	26,5	6,8	10,2	7,5	7,3	1,3	0,8	0,1	0,1		1,4	



17 Wahlen

17.6 Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Bezirkswahlen

Bezirkswahl am 28.11.1954														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		SPD	CSU	BP	FDP	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	16
76,4	E	44,8	21,7	5,5	12,4	6,7	6,4							2,5
	Z	45,8	21,4	5,2	12,0	6,7	6,4							2,4
	I	45,3	21,6	5,4	12,2	6,7	6,4							2,4
Bezirkswahl am 23.11.1958														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		SPD	CSU	BP	FDP	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	16
68,2	E	51,3	28,6	-	10,4		6,6							3,2
	Z	51,3	28,7	2,9	9,3		5,6							2,3
	I	51,3	28,6	1,5	9,8		6,1							2,7
Bezirkswahl am 25.11.1962														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		SPD	CSU	BP	FDP	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	16
72,1	E	50,5	30,2	1,5	10,6		3,8							3,3
	Z	51,2	30,4	1,4	10,2		3,7							3,3
	I	50,9	30,3	1,4	10,4		3,7							3,3
Bezirkswahl am 20.11.1966														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		SPD	CSU	BP	FDP	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	16
77,4	E	45,1	27,5		14,2			13,3						
	Z	47,5	30,2		9,3			13,0						
	I	46,3	28,9		11,7			13,1						
Bezirkswahl am 22.11.1970														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		SPD	CSU	BP	F.D.P.	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	16
76,6	E	43,0	32,3	0,4	18,9			4,3	1,1					
	Z	47,7	35,7	0,5	11,0			4,1	1,1					
	I	45,4	34,0	4,4	14,9			4,2	1,1					
Bezirkswahl am 27.10.1974														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		SPD	CSU	BP	F.D.P.	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	16
76,6	E	42,2	40,8	-	14,0			1,6	1,4					
	Z	45,9	42,9	0,3	7,7			1,7	1,4					
	I	44,1	41,9	0,2	10,8			1,6	1,4					
Bezirkswahl am 15.10.1978														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		SPD	CSU	BP	F.D.P.	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	16
73,9	E	42,6	38,3	-	15,7			0,6	1,2	1,6				-
	Z	47,3	40,9	0,1	8,1			0,7	1,1	1,8				0,0
	I	45,0	39,6	0,1	11,9			0,6	1,1	1,7				0,0
Bezirkswahl am 11.10.1982														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		SPD	CSU	BP	F.D.P.	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	16
75,2	E	46,4	39,1		7,7			1,0	0,6	4,8				0,3
	Z	47,0	41,4		4,2			1,0	0,7	5,3				0,3
	I	46,7	40,3		6,0			1,0	0,6	5,1				0,3

*) E = Erststimmen, Z = Zweitstimmen, I = Insgesamt


noch: 17.6 Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Bezirkswahlen

Bezirkswahl am 12.10.1986														
Wahlbeteiligung %	1	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	16
		SPD	CSU	BP	F.D.P.	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
75,7	E	40,2	39,3		7,7			0,6		8,0	4,1			-
	Z	39,9	40,3		5,1			0,7		9,2	4,5			0,3
	I	40,1	39,8		6,4			0,6		8,6	4,3			0,2
Bezirkswahl am 14.10.1990														
Wahlbeteiligung %	1	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	16
		SPD	CSU	BP	F.D.P.	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
65,9	E	37,7	38,4	0,5	8,0					7,1	7,1			1,3
	Z	36,9	39,0	0,4	6,7					8,5	7,2			1,4
	I	37,3	38,7	0,4	7,4					7,8	7,1			1,3
Bezirkswahl am 25.09.1994														
Wahlbeteiligung %	1	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	16
		SPD	CSU	BP	F.D.P.	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
61,3	E	41,0	40,7		3,7			2,1		8,9		2,1	1,5	
	Z	39,5	39,6		4,5			2,3		10,2		2,4	1,6	
	I	40,3	40,2		4,1			2,2		9,5		2,2	1,5	
Bezirkswahl am 13.09.1998														
Wahlbeteiligung %	1	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	16
		SPD	CSU	BP	F.D.P.	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
67,1	E	42,5	40,0		2,6					6,8	4,8			3,3
	Z	41,8	39,0		2,2					8,4	4,7			3,9
	I	42,2	39,5		2,4					7,6	4,7			3,6
Bezirkswahl am 21.09.2003														
Wahlbeteiligung %	1	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	16
		SPD	CSU	BP	FDP	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
51,0	E	34,3	48,7	0,5	2,4					7,7	3,2	0,8		2,4
	Z	31,7	47,5	0,4	3,3					10,6	2,9	0,9		2,6
	I	33,0	48,1	0,4	2,9					9,2	3,1	0,8		2,5
Bezirkswahl am 28.09.2008														
Wahlbeteiligung %	1	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	16
		SPD	CSU	FW	FDP	KPD	DIE LINKE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
52,6	E	33,0	33,3	5,6	6,5		6,9	1,8		9,6	1,9	1,4		
	Z	27,8	35,2	6,0	7,1		7,2	2,1		11,8	1,5	1,4		
	I	30,4	34,2	5,8	6,8		7,1	1,9		10,7	1,7	1,4		



17 Wahlen

17.7 Ergebnisse der Fürther Stadtratswahlen

Wahltag	Stimmenanteile							Sitze im Stadtrat							
	Wahl- betei- ligung	CSU	SPD	GRÜNE 1)	FDP	REP	Sonstige	insge- samt	davon						
									SPD	CSU	GRÜNE	FDP	REP	Sonstige	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14		
30.05.1948	80,3	10,4	39,3	-	13,0	-	25,8	42	19	4	-	6	-	13	
30.03.1952	67,7	11,2	44,3	-	9,4	-	35,1	42	19	5	-	4	-	14	
18.03.1956	69,0	20,5	45,2	-	6,8	-	27,7	42	20	9	-	3	-	10	
27.03.1960	65,3	21,5	52,8	-	8,6	-	17,1	42	23	10	-	4	-	5	
13.03.1966	62,7	27,1	48,4	-	12,5	-	12,2	42	20	13	-	5	-	4	
11.06.1972	65,3	30,5	52,8	-	10,8	-	5,8	50	27	16	-	5	-	2	
05.03.1978	67,6	41,0	43,8	-	12,2	-	3,0	50	22	21	-	6	-	1	
05.03.1984	66,2	35,8	51,0	4,9	5,3	-	3,0	44	23	17	2	2	-	-	
18.03.1990	63,0	30,2	42,7	6,4	5,9	8,8	6,0	44	19	14	3	2	4	2	
10.03.1996	54,4	35,2	36,3	11,1	4,1	4,4	9,0	50	19	18	5	2	2	4	
03.03.2002	55,0	CSU	SPD	GRÜNE	FDP	REP	BLF							Gesamt	
Stimmenanteile		39,8	46,3	6,2	2,8	2,2	2,8							100,0	
Sitze im Stadtrat		20	24	3	1	1	1							50	
02.03.2008	49,6	CSU	SPD	GRÜNE	FDP	REP	FWF	DIE LINKE							Gesamt
Stimmenanteile	49,6	26,4	54,2	7,6	3,0	2,0	2,4	4,4							100,0
Sitze im Stadtrat		13	28	4	1	1	1	2							50

1) GRÜNE / Unabhängige



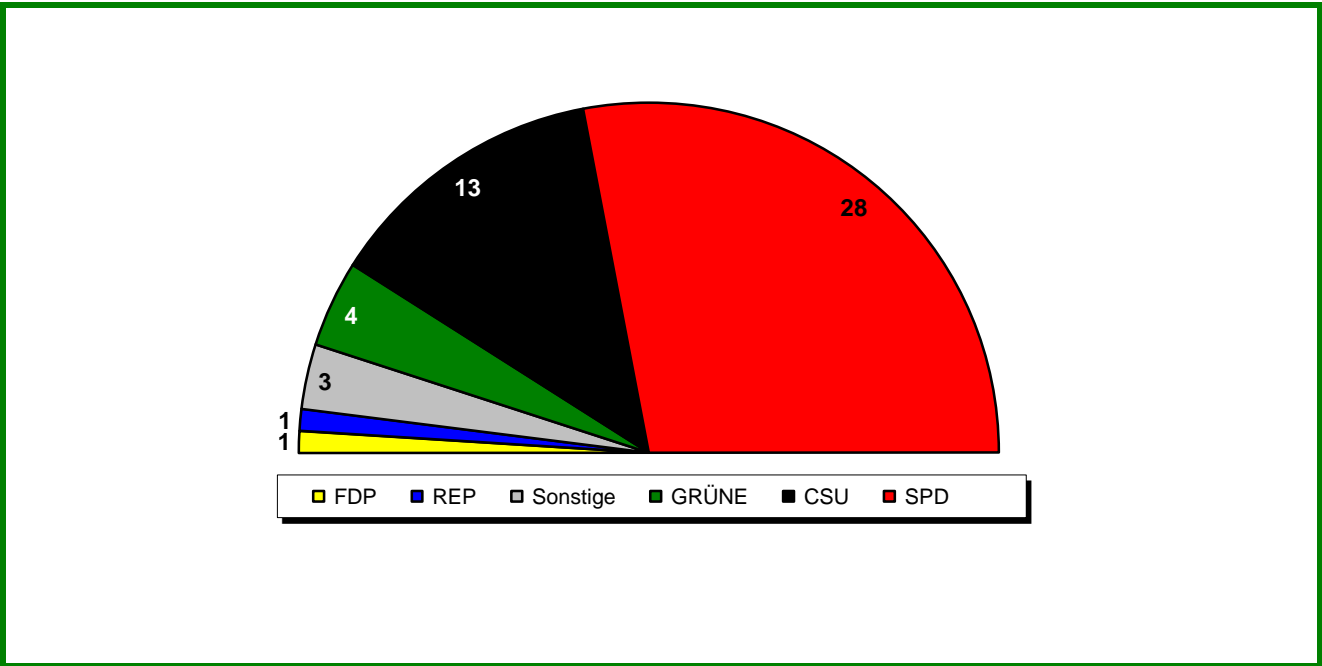
17.8 Ergebnisse der Fürther Oberbürgermeisterwahlen ¹⁾

Wahltag	Wahl- beteiligung	Stimmenanteile für						
		CSU Bewerber	SPD Bewerber	FDP Bewerber	andere Bewerber			
		1	2	3	4	5	6	7	8
30.03.1952	69,7	39,8 Dr. Eckstein	52,3 <u>Dr. Bornkessel</u>	-	7,9 Dr. Stritzke, BHE	-	-	-
23.03.1958	40,1	-	98,2 <u>Dr. Bornkessel</u>	-	1,8 sonst. Bewerber	-	-	-
08.03.1964	72,7	-	48,3 Stranka	51,7 <u>Scherzer</u>	-	-	-	-
08.03.1970	68,5	-	28,0 Hauptmannl	69,9 <u>Scherzer</u>	2,1 Dr. Mertens, NPD	-	-	-
11.06.1972	65,3	-	-	95,3 <u>Scherzer</u>	4,7 Riedel, DKP	-	-	-
05.03.1978	67,6	31,7 Dr. Richter	-	65,3 <u>Scherzer</u>	3,0 Riedel, DKP	-	-	-
18.03.1984	66,4	36,4 Fischer	54,4 <u>Lichtenberg</u>	5,5 Dr. Jungkunz	2,2 Grashey, GRÜNE	1,5 Riedel, DKP	-	-
18.03.1990	63,0	31,4 Metz	56,7 <u>Lichtenberg</u>	-	4,3 Grashey, GRÜNE	5,4 Lau, BLF	2,3 Imholz, DKP	-
10.03.1996 (Erstwahl)	54,4	36,2 Wenning	43,8 Lichtenberg	2,6 Heinrichs	8,0 Pfeffer, GRÜNE	9,3 Lau, BLF	-	-
24.03.1996 (Stichwahl)	50,8	50,8 <u>Wenning</u>	49,2 Lichtenberg	-	-	-	-	-
03.03.2002	55,0	41,4 Wenning	53,3 <u>Dr. Jung</u>	1,1 Eimer	1,6 Dittrich, GRÜNE	1,3 Lau, BLF	1,3 Richter, REP	-
02.03.2008	49,5	15,3 Bayer-Tersch	80,1 <u>Dr. Jung</u>	-	1,2 Galaske, GRÜNE	0,9 Lau, FWF	1,2 Richter, REP	1,3 Younis, DIE LINKE

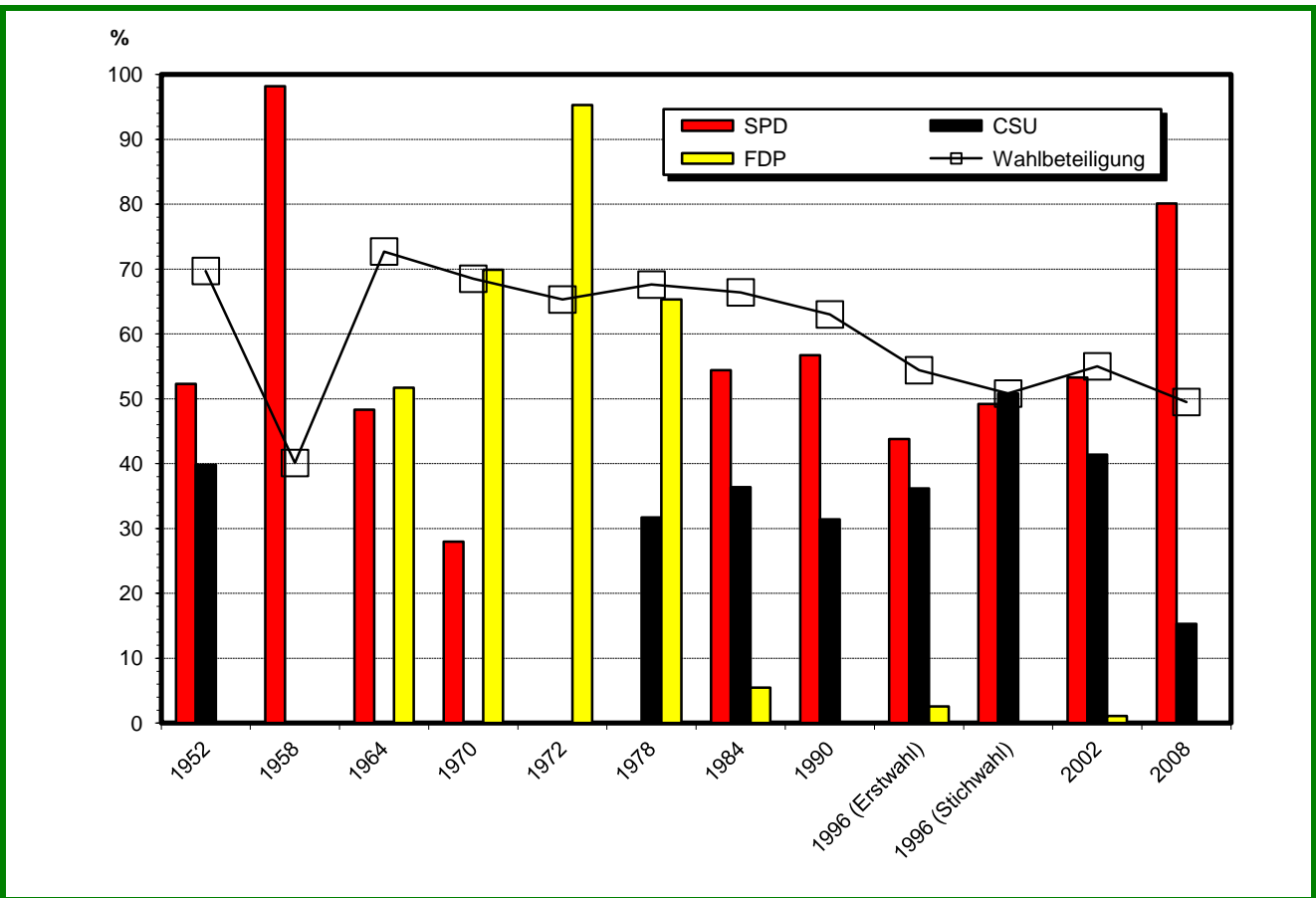
1) gewählte Bewerber sind unterstrichen



17.9 Abbildung: Sitzverteilung bei der Stadtratswahl 2008 in Fürth



17.10 Abbildung: Fürther Oberbürgermeisterwahlen





17.11 Volksentscheide

Volksentscheid über die Annahme oder Ablehnung der Bayerischen Verfassung am 1. Dezember 1946						
	Stimmbe- rechtigte	Wähler/ Wahlbe- teiligung	gültige Stimm- zettel	Ja - Stimmen	Nein - Stimmen	ungültige Stimmzettel
	1	2	3	4	5	6
Bayern						
Anzahl	4 210 636	3 188 255	2 960 579	2 090 444	870 135	227 676
%		75,7	100	70,6	29,4	7,1
Fürth						
Anzahl	52 039	42 880	39 772	20 479	19 293	3 108
%		82,4	100	51,5	48,5	7,2

Volksentscheid über die Änderung des Art. 135 der Bayer. Verfassung (Schulartikel) vom 7. Juli 1968										
	Stimmbe- rechtigte	Wähler/ Wahlbe- teiligung	gültige Stimm- zettel	Gesetzentwurf des Bayer. Landtags		Gesetzentwurf zum Volksbegehren der CSU		Gesetzentwurf zum Volksbegehren der SPD/F.D.P.		ungültige Stimm- zettel
				Ja - Stimmen	Nein - Stimmen	Ja - Stimmen	Nein - Stimmen	Ja - Stimmen	Nein - Stimmen	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Bayern										
Anzahl	6 766 825	2 751 965	2 659 001	2 027 782	86 850	227 039	410 238	357 766	365 545	92 964
%		40,7	100	76,3	3,3	8,5	15,4	13,5	13,7	3,4
Fürth										
Anzahl	68 848	23 333	22 570	16 178	1 432	758	5 197	4 703	4 412	763
%		33,9	100	71,7	6,3	3,4	23,0	20,8	19,5	3,3

Der Gesetzentwurf des Bayer. Landtages wurde damit angenommen.

Volksentscheid über die Änderung der Art. 7 Abs. 1 und 14 Abs. 2 der Bayer. Verfassung (Herabsetzung der Altersgrenze für das aktive und passive Wahlrecht) am 24. Mai 1970						
	Stimmbe- rechtigte	Wähler/ Wahlbe- teiligung	gültige Stimm- zettel	Ja - Stimmen	Nein - Stimmen	ungültige Stimmzettel
	1	2	3	4	5	6
Bayern						
Anzahl	6 839 403	2 617 220	2 598 109	1 423 270	1 174 839	19 111
%		38,3	100	54,8	45,2	0,7
Fürth						
Anzahl	66 987	22 426	22 277	15 242	7 035	149
%		33,5	100	68,4	31,6	0,7

Der Gesetzentwurf des Bayer. Landtages wurde damit angenommen.

Volksentscheid über die Änderung des Art. 14 (Landtagswahlrecht) und Einfügung des Art. 111a (Rundfunkfreiheit) der Bayer. Verfassung am 1. Juli 1973						
	Stimmbe- rechtigte	Wähler/ Wahlbe- teiligung	gültige Stimm- zettel	Ja - Stimmen	Nein - Stimmen	ungültige Stimmzettel
	1	2	3	4	5	6
Bayern						
Art. 14						
Anzahl	7 351 704	1 713 743	1 686 361	1 429 558	256 803	27 382
%		23,3	100	84,8	15,2	1,6
Art. 111a						
Anzahl	7 351 704	1 713 739	1 691 103	1 473 604	217 499	22 636
%		23,3	100	87,1	12,9	1,3



17 Wahlen

noch: 17.11 Volksentscheide

Volksentscheid über die Änderung des Art. 14 (Landtagswahlrecht) und Einfügung des Art. 111a (Rundfunkfreiheit) der Bayer. Verfassung am 1. Juli 1973

	Stimme- berechtigte	Wähler / Wahl- beteiligung	gültige Stimmzettel	Ja - Stimmen	Nein - Stimmen	ungültige Stimmzettel
	1	2	3	4	5	6
Fürth						
Art. 14						
Anzahl	74 087	21 272	20 926	18 272	2 654	346
%		28,7	100	87,3	12,7	1,6
Art. 111a						
Anzahl	74 087	21 272	21 045	18 935	2 110	227
%		28,7	100	90,0	10,0	1,1

Die Gesetzentwürfe wurden damit angenommen.

Volksentscheid über die Änderung der Art. 3, 131 Abs. 2 und 141 der Bayer. Verfassung (Umweltschutz) am 17. Juni 1984

	Stimme- berechtigte	Wähler / Wahl- beteiligung	gültige Stimmzettel	Ja - Stimmen	Nein - Stimmen	ungültige Stimmzettel
	1	2	3	4	5	6
Bayern						
Anzahl	8 084 537	3 732 431	3 575 135	3 358 878	216 257	157 296
%		46,2	100	94,0	6,0	4,2
Fürth						
Anzahl	71 424	36 395	35 064	33 034	2 030	1 331
%		51,0	100	94,2	5,8	3,7

Der Gesetzentwurf des Bayer. Landtages wurde damit angenommen.

Volksentscheid über das Abfallrecht in Bayern am 17. Februar 1991

	Stimme- berechtigte	Wähler/Wahl- beteiligung	Stimmen für den Gesetzentwurf des						
			Landtags			Volksbegehrens			
			Ja - Stimmen	Nein - Stimmen	ungültige Stimmen	Ja - Stimmen	Nein - Stimmen	ungültige Stimmen	
	1	2	3	4	5	6	7	8	
Bayern									
Anzahl	8 613 840	3 773 763	1 925 940	1 626 523	221 300	1 640 432	1 856 139	277 192	
%		43,8	51,0	43,1	5,9	43,5	49,2	7,3	
Fürth									
Anzahl	77 028	29 228	10 467	16 599	2 162	16 890	10 184	2 154	
%		37,9	35,8	56,8	7,4	57,8	34,8	7,4	

Der Gesetzentwurf des Bayer. Landtages wurde damit angenommen.

Volksentscheid zur Einführung des kommunalen Bürgerentscheids in Bayern am 1. Oktober 1995

	Stimme- berechtigte	Wähler/Wahl- beteiligung	Zustimmung zum Gesetzentwurf des		Ablehnung beider Gesetzentwürfe	gültige Stimmen	ungültige Stimmen
			Landtags	Volks- begehrens			
				1	2	3	4	5	6	7
Bayern							
Anzahl	8 769 945	3 230 353	1 244 886	1 857 919	110 462	3 213 267	17 086
%		36,8	38,7	57,8	3,4	100	0,5



noch: 17.11 Volksentscheide

Volksentscheid zur Einführung des kommunalen Bürgerentscheids in Bayern am 1. Oktober 1995							
	Stimmbe- rechtigte	Wähler/ Wahlbe- teiligung	Zustimmung zum Gesetzentwurf des		Ablehnung beider Gesetzentwürfe	gültige Stimmen	ungültige Stimmen
			Landtags	Volks- begehrens			
	1	2	3	4	5	6	7
Fürth							
Anzahl	77 327	27 362	6 654	19 841	655	27 150	212
%		35,4	24,5	73,1	2,4	100	0,8
Der Gesetzentwurf des Volksbegehrens wurde damit angenommen.							
Volksentscheide am 8. Februar 1998							
1. Grundrechte und Staatsziele							
	Stimm- berechtigte	Wähler/ Wahlbe- teiligung	gültige Zu- stimmungen	gültige Ablehnungen	gültige Stimmen	ungültige Stimmen	
							1	2	3	4	5	6
Bayern							
Anzahl	8 831 738	3 527 633	2 567 247	856 344	3 423 591	100 164	
%		39,9	75,0	25,0		2,8	
Fürth							
Anzahl	77 599	27 290	18 949	7 337	26 286	965	
%		35,2	72,1	27,9		3,5	
2. Landtag und Staatsregierung							
	Stimm- berechtigte	Wähler/ Wahlbe- teiligung	gültige Zu- stimmungen	gültige Ablehnungen	gültige Stimmen	ungültige Stimmen	
							1	2	3	4	5	6
Bayern							
Anzahl	8 831 738	3 527 633	2 532 323	892 340	3 424 663	99 196	
%		3,9	73,9	26,1		2,8	
Fürth							
Anzahl	77 599	27 290	18 254	8 037	26 291	961	
%		35,2	69,4	30,6		3,5	
3. Bayerischer Senat							
	Stimm- berechtigte	Wähler/ Wahlbe- teiligung	gültige Zustimmungen zum Gesetzentwurf des		Ablehnungen beider Gesetz- entwürfe	gültige Stimmen	ungültige Stimmen
			Landtags	Volks- begehrens			
	1	2	3	4	5	6	7
Bayern							
Anzahl	8 831 738	3 527 633	823 462	2 412 944	249 141	3 485 547	40 610
%		39,9	23,6	69,2	7,1		1,2
Fürth							
Anzahl	77 599	27 290	4 993	19 816	1 987	26 796	486
%		35,2	18,6	74,0	7,4		1,8
Die Gesetzbeschlüsse des Bayerischen Landtags zur Änderung der Bayer. Verfassung (Entscheide 1 und 2) und der Gesetzentwurf des Volksbegehrens zur Abschaffung des Bayer. Senats (Entscheid 3) wurden damit angenommen.							



noch: 17.11 Volksentscheide

Volksentscheide am 21. September 2003

1. Gesetz über den Zusammentritt des Landtags nach der Wahl, über die Parlamentsinformation und zur Verankerung eines strikten Konnexitätsprinzips

	Stimm- berechtigte	Wähler/ Wahlbe- teiligung	gültige Zustimmungen	gültige Ablehnungen	gültige Stimmen insgesamt	ungültige Stimmen	abgegebene Stimmen insgesamt
	1	2	3	4	5	6	7
Bayern							
Anzahl	9 108 683	5 184 828	4 286 928	569 550	4 856 478	328 350	5 184 828
%		56,9	88,3	11,7		6,3	
Fürth							
Anzahl	79 350	40 313	34 115	4 346	38 461	1 852	40 313
%		50,8	88,7	11,3		4,6	

2. Gesetz zur Weiterentwicklung der Wahlgrundsätze, der Grundrechte und der Bestimmungen über das Gemeinschaftsleben

	Stimm- berechtigte	Wähler/ Wahlbe- teiligung	gültige Zustimmungen	gültige Ablehnungen	gültige Stimmen insgesamt	ungültige Stimmen	abgegebene Stimmen insgesamt
	1	2	3	4	5	6	7
Bayern							
Anzahl	9 108 683	5 185 056	4 175 520	728 885	4 904 405	280 651	5 185 056
%		56,9	85,1	14,9		5,4	
Fürth							
Anzahl	79 350	40 312	33 103	5 665	38 768	1 544	40 312
%		50,8	85,4	14,6		3,8	

Die Gesetzesbeschlüsse des Bayerischen Landtags wurden damit angenommen.

Volksentscheid zum Nichtrauchererschutz in Bayern am 4. Juli 2010

	Stimm- berechtigte	Wähler/ Wahlbe- teiligung	gültige Zustimmungen	gültige Ablehnungen	gültige Stimmen insgesamt	ungültige Stimmen	abgegebene Stimmen insgesamt
	1	2	3	4	5	6	7
Bayern							
Anzahl	9 373 843	3 533 877	2 150 582	1 377 202	3 527 784	6 093	3 533 877
%		37,7	61,0	39,0		0,2	
Fürth							
Anzahl	89 150	39 574	25 053	14 488	39 541	33	39 574
%		44,4	63,4	36,6		0,1	

Der Gesetzentwurf des Volksbegehrens wurde damit angenommen.



Stadtbezirke und Statistische Bezirke 18

Inhalt			Seite
Text	18.	Erläuterungen zur Einteilung des Stadtgebiets	204
Tabelle	18.1	Die Fürther Stadtbezirke nach der Neugliederung des Stadtgebiets	205
Karte	18.2	Stadtbezirke und Statistische Bezirke	205
Karte	18.3	Statistische Bezirke und Distrikte	206
Tabelle	18.4	Siedlungsdichte in den Statistischen Bezirken	207
Tabelle	18.5	Statistische Bezirks- und Distrikteinteilung des Stadtgebietes mit Flächen- und Bevölkerungsangaben	208 - 209
Tabelle	18.6	Die Privathaushalte in den Statistischen Bezirken nach Zahl der Kinder am 31.12.2010	210
Tabelle	18.7	Die Privathaushalte in den Statistischen Bezirken nach ihrer Größe am 31.12.2010	210
Tabelle	18.8	Wohngebäudebestand in den Statistischen Bezirken	211
Tabelle	18.9	Wohnungsbestand in den Statistischen Bezirken (incl. sonstigen Wohneinheiten)	211
Tabelle	18.10	Arbeitslose in den Statistischen Bezirken nach Rechtskreisen SGB III und SGB II am 31.12.2010	212 - 213
Tabelle	18.11	Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern nach Statistischen Distrikten	214
Abbildung	18.12	Siedlungsdichte 1987 und 2010 in den Statistischen Bezirken	215
Abbildung	18.13	Wohngebäude und Wohnungsbestand in den Statistischen Bezirken 2010	215
Abbildung	18.14	Arbeitslose in den Statistischen Bezirken 2010	216
Abbildung	18.15	Arbeitslose nach Nationalität in den Statistischen Bezirken 2010	216



18. Erläuterungen zur Einteilung des Stadtgebiets

Die statistische Gebietseinteilung der Stadt Fürth beruht auf einem hierarchischen Gliederungsprinzip. Sie besteht aus 18 Statistischen Bezirken, je Bezirk bis zu 10 Distrikten, je Distrikt bis zu maximal 1 000 Blöcken. Ein Block enthält als kleinste Einheit bis zu 10 Blockseiten. Jede Blockseite trägt eine achtstellige Nummer, die sich aus der Nummer der übergeordneten Gebietseinheit ableitet. Es bezeichnet die

- 1. und 2. Stelle den Bezirk,
- 1. bis 3. Stelle den Distrikt,
- 1. bis 6. Stelle den Block und
- 1. bis 8. Stelle die Blockseite.

In den anschließenden Tabellen werden statistische Ergebnisse für Stadtbezirke und Statistische Bezirke aufbereitet.

Statistische Bezirke und ihre Bezeichnungen

(Die Bezeichnungen dienen der leichteren Identifizierung und sind nicht durch Stadtratsbeschluss festgelegt)

01 Altstadt, Innenstadt	10 Unterfarnbach
02 Stadtpark, Stadtgrenze	11 Hardhöhe
03 Nördliche Südstadt	12 Scherbsgraben, Billiganlage
04 Südstadt Industriegebiet	13 Schwand, Eigenes Heim
05 Südliche Südstadt	14 Poppenreuth, Espan
06 Südstadt Weikershof	15 Ronhof, Kronach
07 Dambach, Unterfürberg	16 Sack, Braunsbach, Bislohe, Steinach
08 Oberfürberg, Eschenau	17 Stadeln, Herboldshof, Mannhof
09 Atzenhof, Burgfarnbach	18 Vach, Flexdorf, Ritzmannshof



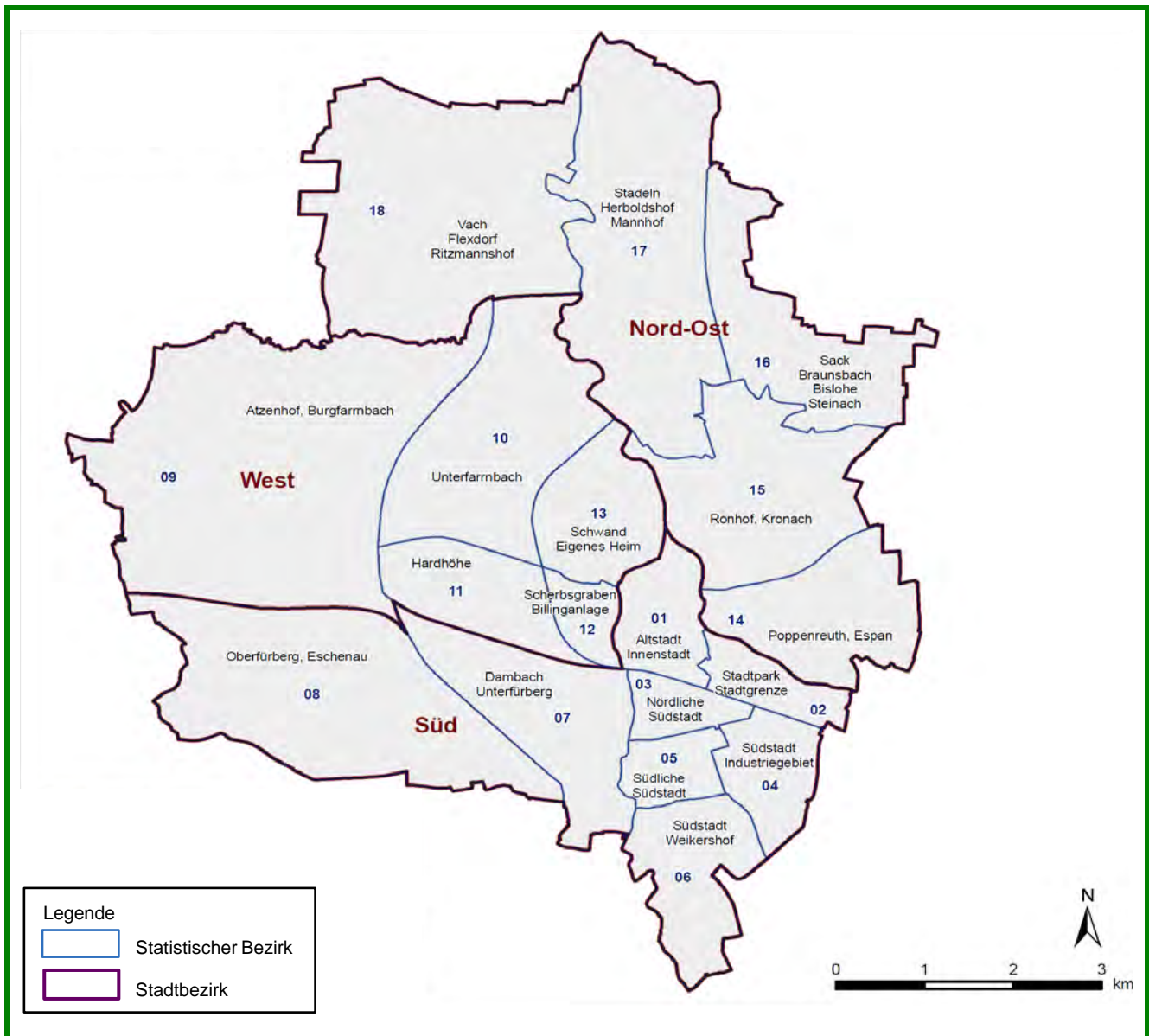
18.1 Die Fürther Stadtbezirke nach der Neugliederung des Stadtgebiets

Am 24.04.1996 hat der Fürther Stadtrat die Neugliederung des Stadtgebietes gem. Art. 60 Abs. 1 GO in 3 Stadtbezirke beschlossen. Die Stadtbezirke tragen die Bezeichnungen Süd, West und Nord-Ost und wurden auf der Grundlage der bisherigen 18 Bezirke, die als "Statistische Bezirke" weitergeführt werden, gebildet.

Stadtbezirk	Statistische Bezirke	Fläche in qkm	Bevölkerung am 31.12.2007	Bevölkerung ¹⁾ am 31.12.2008	Bevölkerung am 31.12.2009	Bevölkerung am 31.12.2010
	1	2	3	4	5	6
Süd	01, 02, 03, 04, 05, 06, 07, 08	17,653	54 129	55 807	56 037	5 693
West	09, 10, 11, 12, 13	20,308	31 365	31 651	31 819	32 163
Nord-Ost	14, 15, 16, 17, 18	25,390	28 636	29 782	29 647	29 567
insgesamt		63,351	114 130	117 540	117 503	118 323

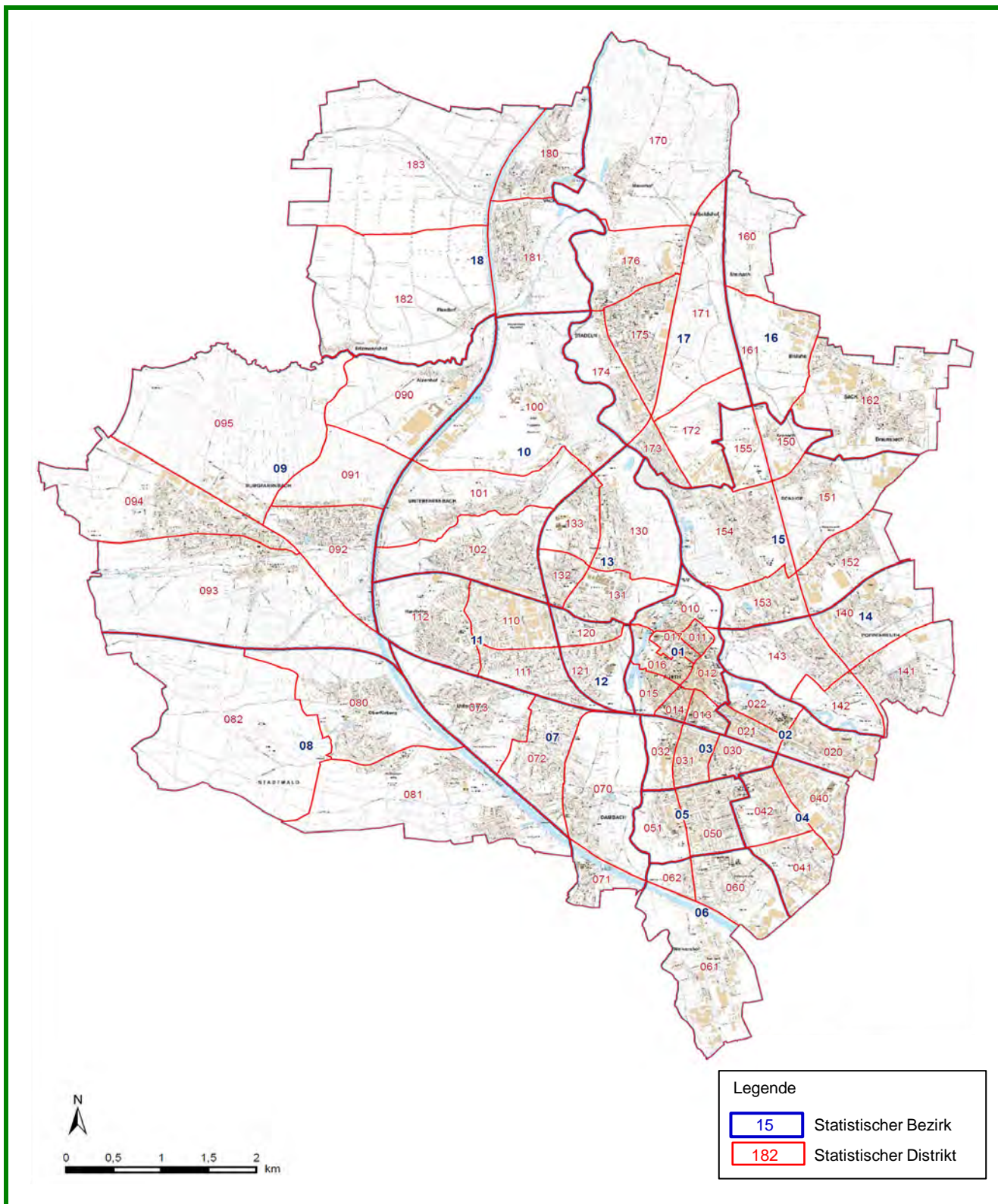
1) ab 2008 - wohnberechtigte Bevölkerung ermittelt aus der Einwohnerdatei (Melderegister)

18.2 Karte: Stadtbezirke und Statistische Bezirke





18.3 Karte: Statistische Bezirke und Distrikte





18.4 Siedlungsdichte in den Statistischen Bezirken

Statistischer Bezirk	Fläche in qkm	Einwohner				Einwohner je qkm			
		VZ 1987	1997	2008 ¹⁾	2010	VZ 1987	1997	2008 ¹⁾	2010
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
01	1,423	12 709	12 946	12 624	12 532	8 931	9 098	8 871	8 807
02	0,990	5 259	5 836	6 532	6 610	5 312	5 895	6 598	6 677
03	0,755	7 189	7 971	8 722	8 920	9 522	10 558	11 552	11 815
04	1,431	3 711	4 823	6 663	7 106	2 593	3 370	4 656	4 966
05	0,895	7 247	7 703	9 084	9 243	8 097	8 607	10 150	10 327
06	2,243	429	2 028	3 290	3 282	191	904	11 467	1 463
07	3,320	3 602	4 333	4 765	4 846	1 085	1 305	1 435	1 460
08	6,596	3 051	4 100	4 127	4 054	463	622	626	615
09	10,956	6 651	7 889	7 942	7 935	607	720	723	724
10	4,586	4 182	4 532	5 011	5 234	912	988	1 093	1 141
11	1,967	9 034	8 830	8 419	8 332	4 593	4 489	4 280	4 236
12	0,703	3 258	3 276	3 054	3 031	4 634	4 660	4 344	4 312
13	2,096	5 998	6 936	7 525	7 631	2 862	3 309	3 590	3 641
14	2,945	4 736	5 092	5 603	5 636	1 608	1 729	1 903	1 914
15	4,186	8 969	10 937	11 373	11 157	2 143	2 613	2 717	2 665
16	3,404	1 959	2 178	2 284	2 335	575	640	671	686
17	7,094	6 491	6 627	6 963	6 858	915	934	982	939
18	7,761	3 005	3 484	3 559	3 581	387	449	459	461
insgesamt	63,351	97 480	109 521	117 540	118 323	1 539	1 729	1 855	1 868

1) ab 2008 - wohnberechtigte Bevölkerung, ermittelt aus der Einwohnerdatei (Melderegister)



18.5 Statistische Bezirks- und Distriktseinteilung des Stadtgebietes mit Flächen- und Bevölkerungsangaben

Stadtbezirk	Statistischer Bezirk	Statistischer Distrikt	Fläche	Bevölkerung ¹⁾	Bevölkerung ²⁾	Bevölkerung	Bevölkerung
			in qkm	am 31.12.2007	am 31.12.2008	am 31.12.2009	am 31.12.2010
			1	2	3	4	5
Süd	01 Altstadt, Innenstadt	010	0,376	1 120	1 114	1 139	1 138
		011	0,089	1 207	1 154	1 095	1 126
		012	0,193	1 451	1 531	1 493	1 544
		013	0,148	640	629	652	654
		014	0,102	1 241	1 361	1 300	1 355
		015	0,189	2 160	2 151	2 107	2 129
		016	0,218	2 881	2 895	2 748	2 801
		017	0,108	1 803	1 789	1 794	1 785
			1,423	12 503	12 624	12 428	12 532
Süd	02 Stadtpark, Stadtgrenze	020	0,503	3 079	3 343	3 304	3 326
		021	0,188	1 459	1 456	1 491	1 532
		022	0,299	1 591	1 733	1 738	1 752
			0,990	6 129	6 532	6 533	6 610
Süd	03 Südstadt	030	0,222	3 112	3 276	3 368	3 439
		031	0,244	4 501	4 644	4 626	4 668
		032	0,289	774	802	779	813
			0,755	8 387	8 722	8 773	8 920
Süd	04 Südstadt	040	0,482	2 254	2 316	2 273	2 303
		041	0,488	1 016	1 015	1 040	1 048
		042	0,461	2 746	3 332	3 630	3 755
			1,431	6 016	6 663	6 943	7 106
Süd	05 Südstadt	050	0,487	7 503	7 565	7 547	7 644
		051	0,408	1 570	1 519	1 593	1 599
			0,895	9 073	9 084	9 140	9 243
Süd	06 Kalb-Siedlung, Weikershof	060	0,706	2 937	2 915	2 913	2 897
		061	1,369	131	145	153	149
		062	0,168	202	230	238	236
			2,243	3 270	3 290	3 304	3 282
Süd	07 Dambach, Unterfürberg	070	1,284	1 134	1 235	1 247	1 263
		071	0,310	376	381	394	402
		072	0,728	1 811	1 829	1 857	1 857
		073	0,998	1 310	1 320	1 324	1 324
			3,320	4 631	4 765	4 822	4 846
Süd	08 Oberfürberg, Eschenau	080	1,548	2 043	2 069	2 055	2 056
		081	2,139	1 984	1 974	1 949	1 911
		082	2,909	93	84	90	87
			6,596	4 120	4 127	4 094	4 054
West	09 Atzenhof, Burgfarnbach	090	1,426	373	401	403	393
		091	0,844	234	252	253	251
		092	1,019	2 777	2 791	2 746	2 730
		093	3,000	1 802	1 911	1 896	1 899
		094	1,637	2 489	2 535	2 561	2 590
		095	3,030	45	52	50	72
	10,956	7 720	7 942	7 909	7 935		

1) Die kleinräumigen Bevölkerungsangaben wurden aus der Einwohnerdatei ermittelt; bei Differenzen der Gesamtsumme zu den Fortschreibungszahlen des Bayerischen Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung wurde eine Anpassung in proportionaler Aufteilung durchgeführt.

2) ab 2008 - wohnberechtigte Bevölkerung, ermittelt aus der Einwohnerdatei (Melderegister)


noch: 18.5 Statistische Bezirks- und Distriktseinteilung des Stadtgebietes mit Flächen- und Bevölkerungsangaben

Stadtbezirk	Statistischer Bezirk	Statistischer Distrikt	Fläche	Bevölkerung ¹⁾	Bevölkerung ²⁾	Bevölkerung	Bevölkerung
			in qkm	am 31.12.2007	am 31.12.2008	am 31.12.2009	am 31.12.2010
			1	2	3	4	5
West	10 Unterfarnbach	100	2,305	290	324	290	647
		101	1,170	1 642	1 538	1 642	1 457
		102	1,111	3 102	3 149	3 102	3 130
			4,586	5 034	5 011	5 034	5 234
West	11 Hardhöhe	110	0,551	3 261	3 344	3 249	3 261
		111	0,501	2 009	2 018	2 011	2 050
		112	0,915	3 031	3 057	3 018	3 021
			1,967	8 301	8 419	8 278	8 332
West	12 Scherbsgraben, Billiganlage	120	0,222	1 484	1 451	1 406	1 431
		121	0,481	1 529	1 603	1 593	1 600
			0,703	3 013	3 054	2 999	3 031
West	13 Schwand, Eigenes Heim	130	0,960	1 803	1 833	1 861	1 888
		131	0,369	2 186	2 186	2 190	2 176
		132	0,330	731	845	887	933
		133	0,437	2 577	2 661	2 648	2 634
			2,096	7 297	7 525	7 586	7 631
Nord-Ost	14 Poppenreuth, Espan	140	0,892	838	906	924	934
		141	0,799	1 978	1 973	1 953	1 930
		142	0,374	272	297	291	314
		143	0,880	2 313	2 427	2 432	2 458
			2,945	5 401	5 603	5 600	5 636
Nord-Ost	15 Ronhof, Kronach	150	0,323	137	137	149	143
		151	1,043	689	753	722	681
		152	0,661	2 180	2 296	2 301	2 286
		153	0,453	3 934	4 096	4 078	4 009
		154	1,340	3 833	4 069	4 024	4 010
		155	0,366	21	22	24	28
			4,186	10 794	11 373	11 298	11 157
Nord-Ost	16 Sack, Braunsbach, Bislohe, Steinach	160	0,711	94	105	95	99
		161	0,952	66	83	87	92
		162	1,741	2 031	2 096	2 104	2 144
	3,404	2 191	2 284	2 286	2 335		
Nord-Ost	17 Stadeln, Herboldshof, Mannhof	170	2,852	588	614	617	610
		171	1,249	217	201	208	191
		172	0,705	84	85	88	90
		173	0,189	795	814	821	815
		174	0,597	739	776	770	758
		175	0,689	3 143	3 248	3 178	3 175
		176	0,813	1 183	1 226	1 170	1 219
	7,094	6 749	6 963	6 852	6 858		
Nord-Ost	18 Vach, Flexdorf, Ritzmannshol	180	0,706	1 340	1 397	1 448	1 461
		181	1,229	1 804	1 810	1 806	1 772
		182	2,691	348	341	346	337
		183	3,135	9	11	11	11
			7,761	3 501	3 559	3 611	3 581
Stadtgebiet insgesamt			63,351	114 130	117 540	117 503	118 323



18 Stadtbezirke und Statistische Bezirke

18.6 Die Privathaushalte in den Statistischen Bezirken nach Zahl der Kinder am 31.12.2010

Statistischer Bezirk	Haushalte mit ... Kindern				insgesamt
	1	2	3	4 und mehr	
	1	2	3	4	5
01	690	400	129	59	1 278
02	406	213	61	12	692
03	442	254	73	25	794
04	405	277	56	17	755
05	625	295	65	18	1003
06	262	197	45	11	515
07	275	182	37	7	501
08	232	150	31	5	418
09	457	269	39	7	772
10	282	209	35	10	536
11	470	231	52	18	771
12	170	67	14	4	255
13	453	278	75	18	824
14	291	202	42	10	545
15	626	335	73	12	1 046
16	149	88	20	1	258
17	398	272	43	10	723
18	187	144	25	8	364
insgesamt	6 820	4 063	915	252	12 050

Die Haushaltstypen werden nach dem KOSIS-Haushaltsgenerierungsverfahren aus dem Einwohnerregister erzeugt

18.7 Die Privathaushalte in den Statistischen Bezirken nach ihrer Größe am 31.12.2010

Statistischer Bezirk	Haushalte mit ... Personen				insgesamt
	1	2	3	4 und mehr	
	1	2	3	4	5
01	3 455	1 699	714	715	6 583
02	1 789	971	399	374	3 533
03	2 666	1 365	453	464	4 948
04	1 662	965	408	463	3 498
05	2 496	1 422	625	449	4 992
06	227	347	287	342	1 203
07	852	784	348	317	2 301
08	545	643	321	294	1 803
09	1 234	1 268	596	476	3 574
10	831	865	361	367	2 424
11	1 689	1 453	596	445	4 183
12	886	503	186	115	1 690
13	1 516	1 167	482	507	3 672
14	1 260	930	333	349	2 872
15	2 654	1 765	765	620	5 804
16	340	384	187	155	1 066
17	1 118	1 082	530	465	3 195
18	502	559	283	259	1 603
insgesamt	25 722	18 172	7 874	7 176	58 944

Die Haushaltstypen werden nach dem KOSIS-Haushaltsgenerierungsverfahren aus dem Einwohnerregister erzeugt



18.8 Wohngebäudebestand in den Statistischen Bezirken

Statistischer Bezirk	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
01	1 012	1 012	1 016	1 021	1 021	1 024	1 030	1 035	1 041	1 052
02	353	353	353	353	353	363	365	367	369	373
03	450	450	450	451	451	451	453	455	458	463
04	344	394	464	474	496	504	507	509	512	517
05	539	539	569	584	593	608	611	614	617	624
06	257	260	261	262	262	264	265	266	268	271
07	1 192	1 208	1 223	1 232	1 239	1 254	1 261	1 267	1 274	1 288
08	1 004	1 007	1 007	1 008	1 018	1 022	1 028	1 033	1 039	1 050
09	1 763	1 772	1 776	1 794	1 804	1 813	1 823	1 832	1 842	1 862
10	1 095	1 114	1 121	1 137	1 157	1 166	1 172	1 178	1 185	1 198
11	1 288	1 289	1 289	1 293	1 293	1 297	1 304	1 310	1 317	1 331
12	484	484	489	489	489	494	497	499	502	507
13	1 108	1 109	1 131	1 150	1 156	1 162	1 168	1 174	1 180	1 192
14	1 124	1 130	1 133	1 141	1 146	1 153	1 159	1 165	1 172	1 184
15	1 409	1 432	1 439	1 451	1 460	1 476	1 484	1 491	1 499	1 515
16	485	485	485	487	493	498	501	504	507	512
17	1 673	1 694	1 708	1 731	1 737	1 748	1 758	1 766	1 775	1 794
18	980	988	991	1 002	1 009	1 013	1 018	1 023	1 029	1 039
insgesamt	16 560	16 720	16 905	17 060	17 177	17 310	17 404	17 488	17 586	17 772

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung und eigene Berechnung

18.9 Wohnungsbestand in den Statistischen Bezirken (incl. sonstigen Wohneinheiten)

Statistischer Bezirk	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
01	6 846	6 846	6 866	6 906	6 906	6 950	6 949	6 951	6 946	6 962
02	3 285	3 301	3 304	3 304	3 304	3 404	3 409	3 601	3 631	3 647
03	4 787	4 810	4 820	4 844	4 847	4 847	4 848	4 852	4 854	4 885
04	2 690	2 731	2 869	2 913	3 054	3 093	3 163	3 174	3 297	3 305
05	4 568	4 568	4 619	4 694	4 713	4 807	4 807	4 818	4 820	4 850
06	1 131	1 139	1 141	1 142	1 143	1 144	1 145	1 149	1 155	1 155
07	2 249	2 289	2 309	2 316	2 324	2 355	2 380	2 398	2 414	2 423
08	1 773	1 776	1 804	1 806	1 817	1 820	1 825	1 842	1 842	1 843
09	3 678	3 697	3 707	3 768	3 782	3 790	3 823	3 859	3 877	3 897
10	2 189	2 210	2 221	2 243	2 263	2 284	2 316	2 325	2 355	2 462
11	4 278	4 284	4 284	4 289	4 289	4 292	4 295	4 293	4 296	4 300
12	1 844	1 844	1 875	1 878	1 878	1 882	1 882	1 883	1 883	1 883
13	3 424	3 428	3 455	3 538	3 545	3 550	3 556	3 575	3 603	3 627
14	2 739	2 746	2 752	2 776	2 781	2 823	2 831	2 845	2 861	2 866
15	5 763	5 808	5 832	5 868	5 877	5 894	5 945	5 951	5 963	5 977
16	954	956	955	958	975	985	995	997	999	1 021
17	3 168	3 192	3 207	3 249	3 258	3 279	3 287	3 295	3 312	3 300
18	1 557	1 568	1 575	1 588	1 597	1 606	1 613	1 617	1 645	1 656
insgesamt	56 923	57 193	57 595	58 080	58 353	58 805	59 069	59 425	59 753	60 059

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung und eigene Berechnung



18.10 Arbeitslose in den Statistischen Bezirken nach Rechtskreisen SGB III und SGB II am 31.12.2010

Statistischer Bezirk	Arbeitslose insgesamt	davon		darunter			
		SGB III	SGB II	Männer insgesamt	Männer SGB III	Männer SGB II	Ausländer insgesamt
	1	2	3	4	5	6	7
01	783	166	617	430	105	325	312
02	316	93	223	156	44	112	130
03	476	108	368	272	69	203	158
04	362	98	264	179	46	133	107
05	369	111	258	180	54	126	73
06	70	31	39	24	11	13	17
07	85	65	20	40	28	12	8
08	83	31	52	38	13	25	18
09	136	92	44	80	53	27	12
10	80	55	25	40	28	12	6
11	272	102	170	128	55	73	54
12	143	43	100	59	22	37	30
13	271	99	172	128	47	81	46
14	135	65	70	67	30	37	24
15	391	153	238	197	78	119	87
16	52	29	23	26	15	11	5
17	124	72	52	64	42	22	20
18	66	47	19	33	25	.	8
nicht zuordenbar	16	11	5	10	9	.	5
Gesamtstadt	4 230	1 471	2 759	2 151	774	1 377	1 120

Quelle: Bundesagentur für Arbeit


noch: 18.10 Arbeitslose in den Statistischen Bezirken nach Rechtskreisen SGB III und SGB II am 31.12.2010

darunter									Statistischer Bezirk
Ausländer SGB III	Ausländer SGB II	ALO u. 25 J. insgesamt	ALO u. 25 J. SGB III	ALO u. 25 J. SGB II	Langzeitl. insgesamt	Langzeitl. SGB III	Langzeitl. SGB II		
8	9	10	11	12	13	14	15		
56	256	82	19	63	223	17	206	01	
31	99	44	19	25	89	9	80	02	
44	114	47	10	37	138	7	131	03	
31	76	33	9	24	99	13	86	04	
21	52	33	12	21	109	14	95	05	
5	12	3	.	.	12	.	10	06	
6	.	7	5	.	17	8	9	07	
5	13	8	5	3	24	.	21	08	
5	7	12	9	3	39	16	23	09	
3	3	.	.	-	16	8	8	10	
18	36	20	16	4	91	21	70	11	
10	20	16	5	11	48	7	41	12	
8	38	29	11	18	74	16	58	13	
7	17	10	5	5	28	9	19	14	
30	57	29	9	20	108	25	83	15	
.	4	6	4	.	11	4	7	16	
7	13	10	7	3	29	11	18	17	
6	.	-	-	-	21	10	11	18	
.	3	.	.	.	3	-	3	nicht zuordenbar	
296	824	393	150	243	1 179	200	979	Gesamtstadt	



18 Stadtbezirke und Statistische Bezirke

18.11 Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern nach Statistischen Distrikten

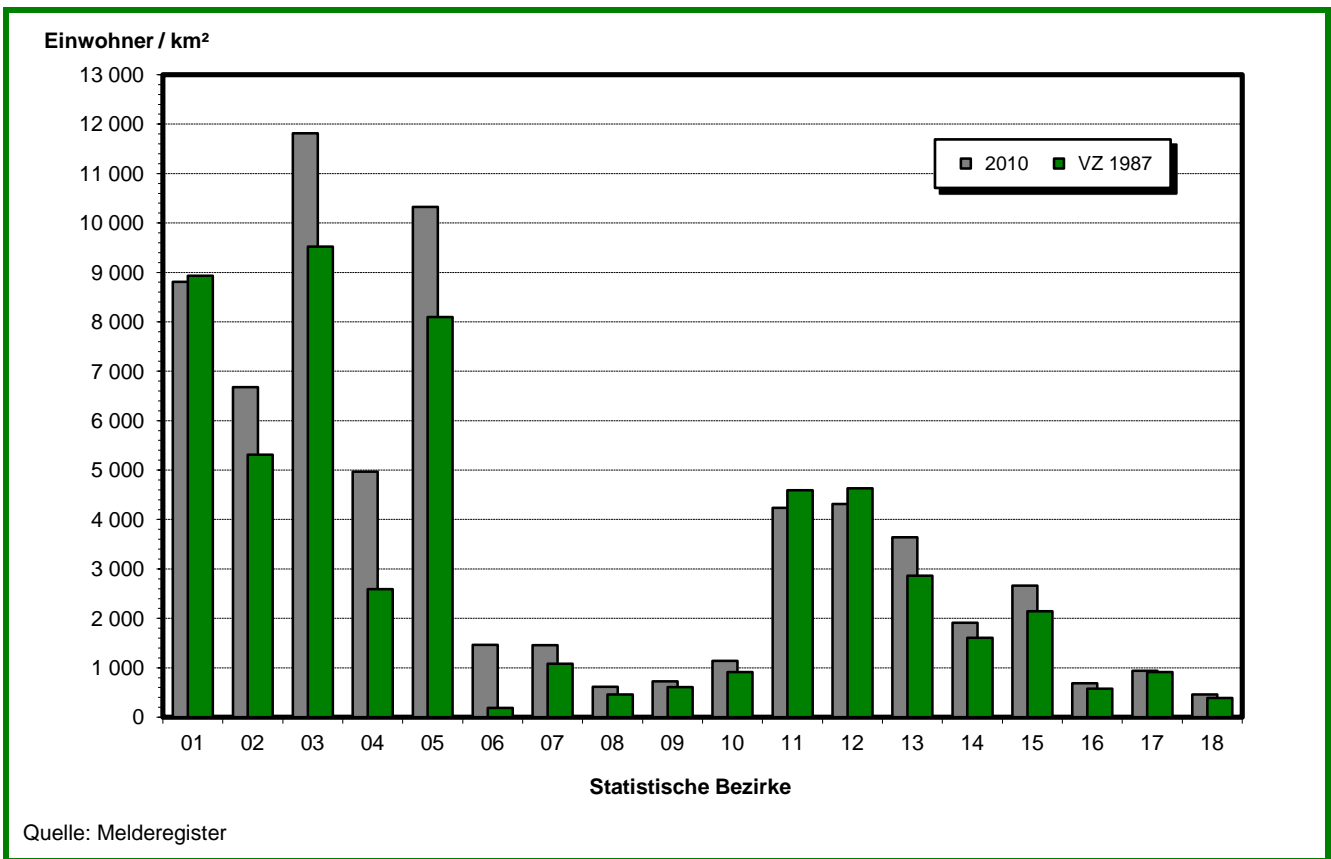
Statistischer Distrikt	Kraft-räder	P K W		Nutz-fahr-zeuge	An-hänger	Statistischer Distrikt	Kraft-räder	P K W		Nutz-fahr-zeuge	An-hänger
		privat	gewerb-lich					privat	gewerb-lich		
	1	2	3	4	5		1	2	3	4	5
010	30	277	20	30	24	110	74	1 101	396	63	68
011	38	333	171	53	46	111	118	1 070	5	20	84
012	50	432	108	93	31	112	150	1 416	37	53	103
013	15	240	73	24	21	120	36	390	12	26	29
014	32	346	23	20	20	121	76	712	8	18	50
015	53	609	53	35	41	130	115	885	13	33	63
016	71	671	52	91	59	131	75	779	21	27	34
017	43	442	46	16	19	132	42	381	.	6	29
020	115	1 045	489	79	52	133	88	1 002	4	32	76
021	36	531	87	37	42	140	55	484	154	148	96
022	48	574	40	56	39	141	116	1 024	6	47	87
030	94	1 079	100	85	61	142	13	171	.	.	8
031	130	1 334	80	122	100	143	116	1 131	23	31	70
032	34	289	11	33	41	150	7	77	49	29	15
040	59	723	285	211	92	151	59	425	40	83	48
041	40	353	147	49	42	152	104	1 106	47	54	79
042	105	1 363	41	74	49	153	136	1 527	31	75	117
050	212	2 642	65	80	122	154	216	1 949	54	93	182
051	75	650	54	43	36	155	.	17	-	.	-
060	142	1 258	64	28	75	160	4	58	3	13	10
061	39	127	492	134	64	161	11	50	80	125	34
062	7	77	.	6	11	162	177	1 111	181	493	231
070	69	687	15	45	44	170	45	349	3	22	39
071	26	209	4	4	18	171	25	114	4	32	29
072	97	1 042	26	19	65	172	6	47	14	4	11
073	94	747	9	35	87	173	41	449	.	28	57
080	145	1 186	10	33	101	174	41	402	110	31	44
081	77	964	19	34	73	175	213	1 598	92	101	175
082	6	41	.	.	.	176	65	618	44	46	78
090	21	238	23	112	48	180	97	753	16	79	89
091	15	142	21	4	13	181	142	1 079	.	34	86
092	153	1 567	.	30	102	182	46	205	.	30	26
093	95	786	21	81	144	183	.	7	-	5	4
094	125	1 344	25	104	125						
095	.	36	104	67	27	nicht zu-					
100	28	288	52	44	30	ordenbar	8	4	3	3	.
101	101	766	40	124	158						
102	150	1 651	175	52	122	insgesamt	5 182	49 580	4 506	4 076	4 401

1) ohne vorübergehend stillgelegte Kfz

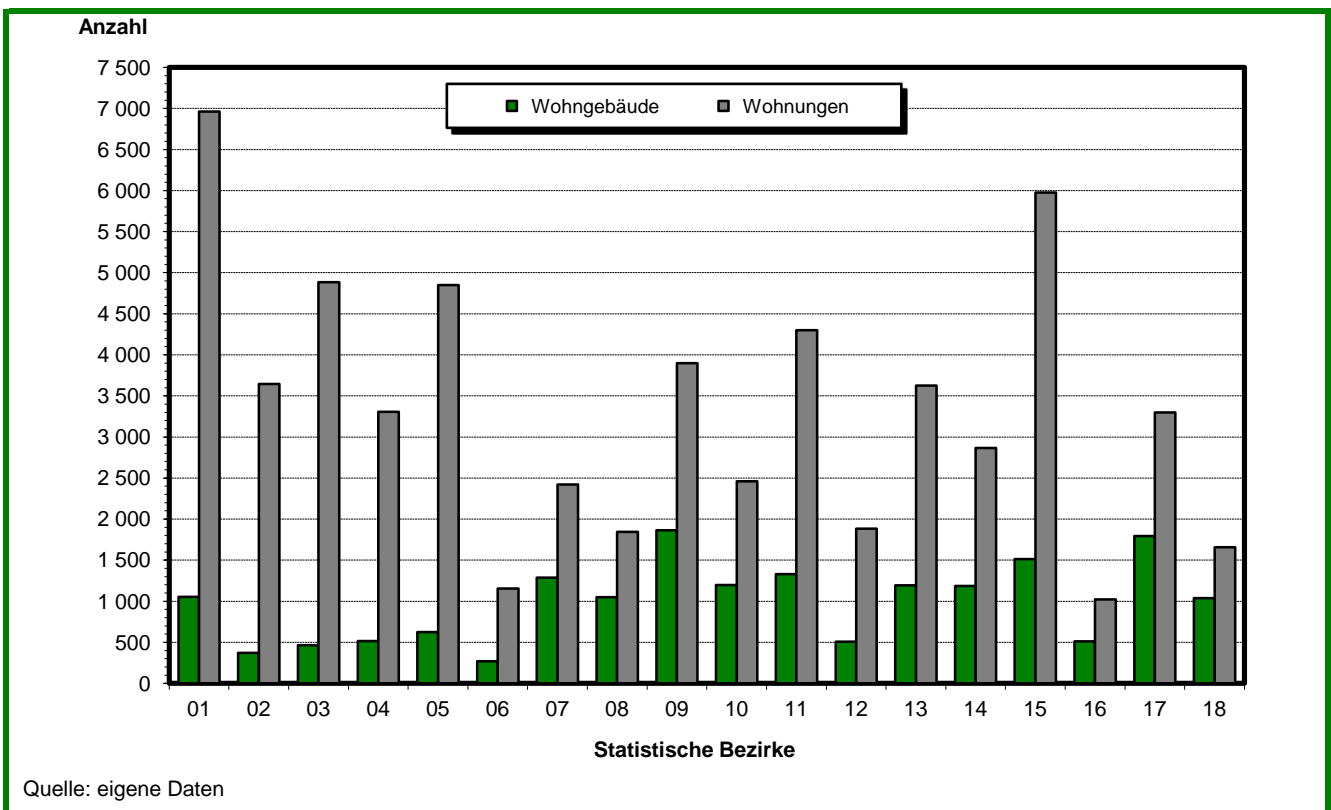
Quelle: Kraftfahrtbundesamt; Stand 31.12.2010



18.12 Abbildung: Siedlungsdichte 1987 und 2010 in den Statistischen Bezirken

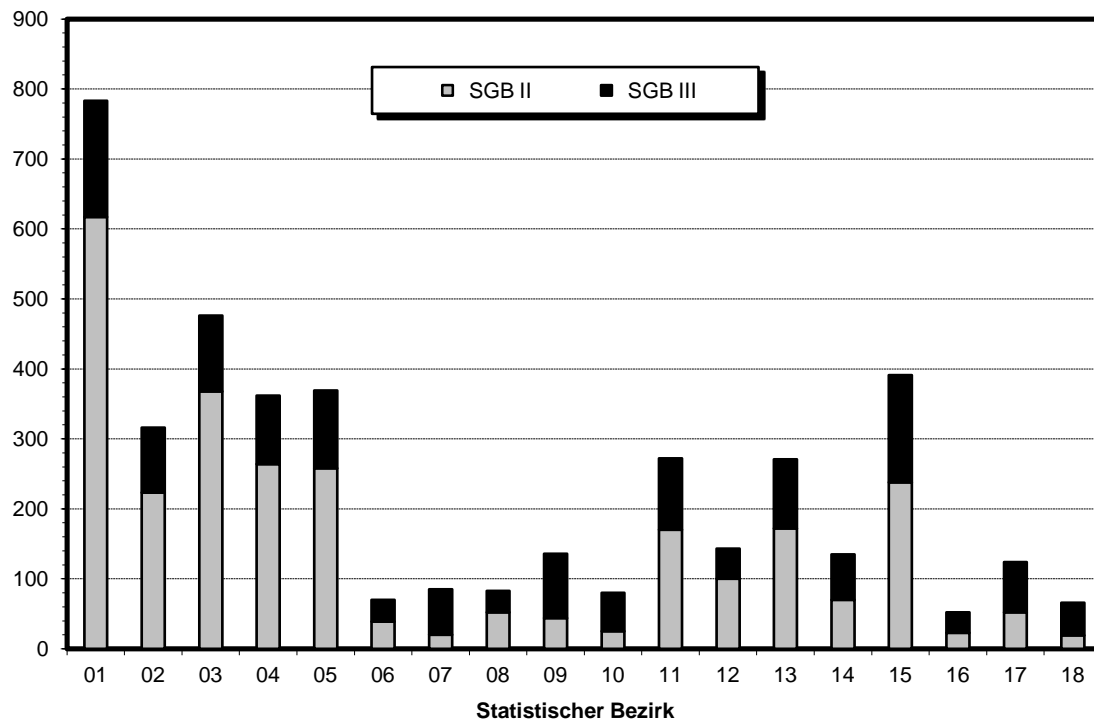


18.13 Abbildung: Wohngebäude und Wohnungsbestand in den Statistischen Bezirken 2010



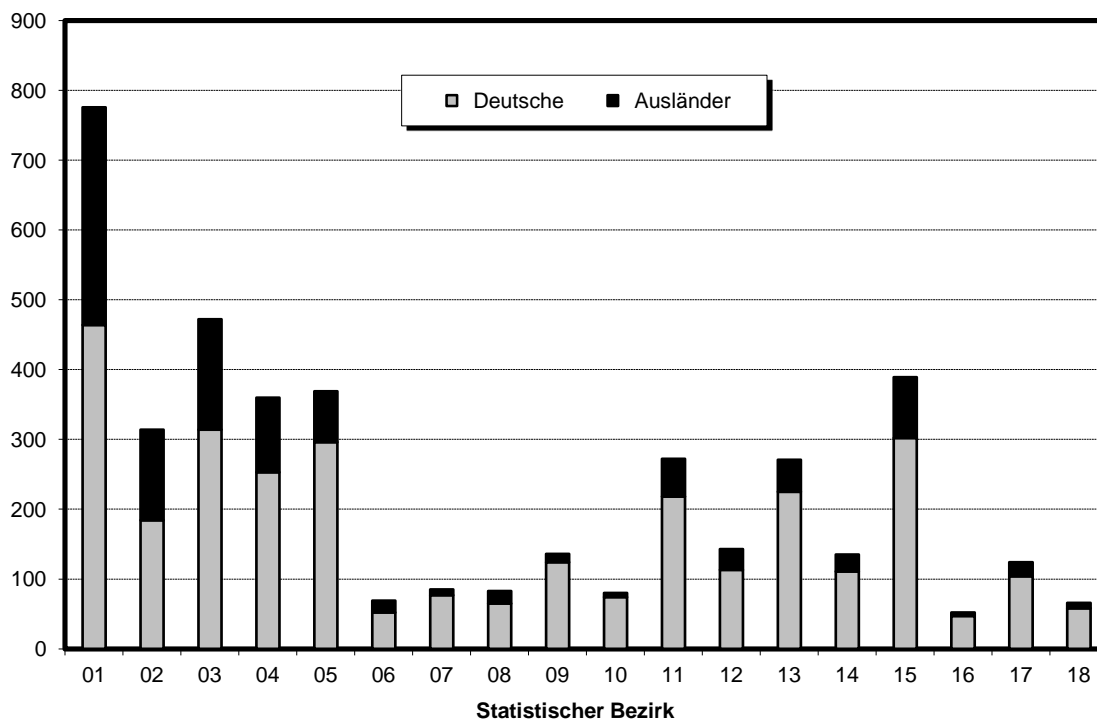


18.14 Abbildung: Arbeitslose in den Statistischen Bezirken 2010

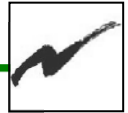


Quelle: Bundesagentur für Arbeit

18.15 Abbildung: Arbeitslose nach Nationalität in den Statistischen Bezirken 2010



Quelle: Bundesagentur für Arbeit



Europäische Metropolregion Nürnberg und Industrieregion Mittelfranken **19**

Inhalt			Seite
Text	19.	Erläuterungen zur Industrieregion Mittelfranken und zur Metropolregion Nürnberg	218
Karte	19.1	Europäische Metropolregion Nürnberg	219
Tabelle	19.2.1	Europäische Metropolregion Nürnberg: Bevölkerung 2010	220 - 221
Tabelle	19.2.2	Europäische Metropolregion Nürnberg: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung	222
Tabelle	19.2.3	Europäische Metropolregion Nürnberg: Arbeitsmarkt (Stand: 30.06.2010)	223
Tabelle	19.2.4	Europäische Metropolregion Nürnberg: Bauen und Wohnen 2010	224
Tabelle	19.2.5	Europäische Metropolregion Nürnberg: Wirtschaft 2010	225
Tabelle	19.2.6	Europäische Metropolregion Nürnberg: Sozialwesen	226



19. Erläuterungen zur Industrieregion Mittelfranken und zur Metropolregion Nürnberg

Industrieregion Mittelfranken

Mit der am 1. September 2006 in Kraft getretenen Verordnung über das Landesentwicklungsprogramm Bayern (LEP) vom 08. August 2006 (GVBl. S. 471, BayRS 230-1-5-W) und der teilweise Novellierung zum 01.01.2010 wurde das bisherige LEP fortgeschrieben und modifiziert.

Gegenstand der Landesplanung und somit des LEP ist die Ordnung und Entwicklung der Räume in Bayern. Ihr Ziel ist es, auf überörtlicher Ebene die unterschiedlichen Anforderungen an die Nutzung der Räume aufeinander abzustimmen und auftretende Konflikte auszugleichen.

Auf der regionalen Ebene wird die Aufgabe der Landesplanung von den 18 regionalen Planungsverbänden wahrgenommen. Die regionalen Planungsverbände sind Körperschaften des öffentlichen Rechts, in denen alle Gemeinden und Landkreise einer Region zusammengeschlossen sind.

Verbandsmitglieder der Industrieregion Mittelfranken (Planungsregion 7) sind

- die vier kreisfreien Städte **Erlangen, Fürth, Nürnberg und Schwabach**,
- die vier Landkreise **Erlangen-Höchstadt, Fürth, Nürnberger Land und Roth**
- und deren 82 kreisangehörige Gemeinden.

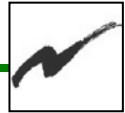
Metropolregion Nürnberg

Am 28. April 2005 wurde die Wirtschaftsregion Nürnberg durch die Ministerkonferenz für Raumordnung, kurz MKRO, in den Kreis der elf Metropolregionen Deutschlands aufgenommen. Bereits heute gehört sie zu den zehn großen Wirtschaftszentren Deutschlands. Die Europäische Metropolregion Nürnberg besteht aus elf kreisfreien Städten und 22 Landkreisen.

Den demokratischen Legitimationskern der Metropolregion Nürnberg bildet der Rat, in dem 54 Oberbürgermeister, Bürgermeister und Landräte zusammenarbeiten. Dazu gehören als kooptierte Mitglieder zwei Mitglieder der bayerischen Staatsregierung mit fränkischem Wohnsitz sowie je ein Präsident als Vertreter der vier betroffenen Bezirkstage und vier Regierungsbezirke.

Die Organisation der EMN gilt als innovatives Beispiel städteregionaler Selbststeuerung. Kernidee ist, dass Vertreter aus verschiedenen gesellschaftlichen Bereichen – Wirtschaft, Wissenschaft, Politik, Verwaltung, Kultur und Sport – gemeinsam Verantwortung für die Region übernehmen. In den sieben Fachforen Wirtschaft und Infrastruktur, Wissenschaft, Verkehr und Planung, Kultur, Sport, Tourismus und Marketing arbeiten rund 400 Akteure aus der gesamten Metropolregion zusammen.

Näheres siehe die Veröffentlichung „Regional-Monitor 2006“, herausgegeben von der Europäischen Metropolregion Nürnberg, Rathausplatz 2, 90403 Nürnberg.
Gebietsstand: 2011



19.1 Karte: Europäische Metropolregion Nürnberg

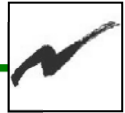




19.2.1 Europäische Metropolregion Nürnberg: Bevölkerung 2010

Gebiet Kreisfreie Stadt Kreis	Fläche am 31.12. in km ²	Einwohner am 31.12.				Veränderung der Bevölkerung zum Vorjahr	Prognostizierte Bevölkerungs- veränderung 2009- 2029	Geburten	Sterbefälle	Geburten- saldo
		insgesamt	darunter							
			Ausländer	unter 18 Jahre	über 65 Jahre					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Metropolregion	21 349,4	3 446 957	251 395	575 063	696 690	-6 336	-141 493	27 105	37 393	-10 288
Industrieregion	2 934,7	1 301 504	147 084	209 720	261 445	3 128	22 924	10 974	13 253	-2 279
kreisfreie Städte mit unter 100 000 Einwohner										
Amberg	50,1	43 755	3 195	6 743	9 584	40	-2 315	334	538	-204
Bamberg	54,6	70 004	5 758	10 121	14 991	177	73	648	832	-184
Bayreuth	66,9	72 683	6 359	9 840	14 885	107	-3 776	555	766	-211
Ansbach	99,9	40 253	4 027	6 479	8 863	-167	-820	332	503	-171
Coburg	48,3	41 076	3 485	6 079	9 434	-101	-3 777	282	561	-279
Hof	58,0	46 286	4 954	6 934	11 028	-493	-6 579	376	704	-328
Schwabach	40,8	38 879	3 559	6 701	8 141	128	-351	299	443	-144
Weiden i.d. OPf.	70,5	41 961	2 837	6 728	9 290	-97	-2 558	345	553	-208
kreisfreie Städte mit mehr als 100 000 Einwohner										
Erlangen	77,0	105 629	15 541	16 651	20 015	75	5 346	1 047	1 033	14
Fürth	63,4	114 628	14 470	18 853	21 606	584	5 556	1 039	1 260	-221
Nürnberg	186,4	505 664	83 385	74 609	104 593	1 991	17 927	4 503	5 296	-793
Landkreise mit unter 100 000 Einwohner										
Coburg	590,5	88 193	3 238	14 643	18 691	-750	-8 943	607	981	-374
Haßberge	956,4	85 010	2 334	15 095	15 897	-369	-7 679	676	898	-222
Kitzingen	684,1	88 397	4 188	15 538	16 849	-295	-1 692	608	925	-317
Kronach	651,5	70 106	2 534	10 813	15 481	-835	-10 541	463	950	-487
Kulmbach	658,3	74 491	2 264	12 073	16 258	-476	-9 467	534	867	-333
Lichtenfels	520,0	68 087	2 758	11 217	14 247	-199	-8 386	496	774	-278
Neustadt an der Waldnaab	1 427,7	97 211	3 119	17 383	18 416	-580	-9 691	698	1 006	-308
Tirschenreuth	1 084,2	74 802	2 224	12 782	15 880	-535	-10 837	558	883	-325
Neustadt a.d. Aisch- Bad Windsheim	1 267,6	97 558	4 151	17 636	19 007	-486	-3 544	724	1 026	-302
Weißenburg- Gunzenhausen	970,9	92 326	5 200	16 707	18 943	-260	-7 486	719	1 002	-283
Wunsiedel im Fichtelgebirge	606,4	76 848	4 926	11 485	19 534	-638	-16 186	488	1 102	-614
Landkreise mit mehr als 100 000 Einwohner										
Amberg-Weizsach	1 255,8	105 180	4 061	18 508	20 526	-547	-9 527	742	1 088	-346
Ansbach	1 971,8	179 925	9 153	33 405	33 898	-794	-7 319	1 441	1 911	-470
Bamberg	1 167,8	144 211	4 325	26 602	24 590	-231	-1 842	1 143	1 354	-211
Bayreuth	1 273,8	106 102	4 095	18 400	21 344	-386	-8 988	837	1 221	-384
Fürth	307,6	114 810	5 502	18 877	23 659	335	4 725	860	1 099	-239
Forchheim	642,8	112 985	5 582	20 312	20 742	-251	-3 036	855	1 050	-195
Hof	892,5	100 234	3 881	15 799	24 390	-1 018	-18 052	624	1 383	-759
Erlangen-Höchstadt	564,7	131 448	7 552	23 811	23 981	389	1 241	1 060	1 143	-83
Neumarkt i.d. OPf.	1 344,1	127 769	5 663	24 021	22 477	-280	-1 449	1 046	1 262	-216
Nürnberger Land	799,6	166 260	11 975	27 820	35 549	-231	-7 491	1 186	1 777	-591
Roth	895,4	124 186	5 100	22 398	23 901	-143	-4 029	980	1 202	-222

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung


noch: 19.2.1 Europäische Metropolregion Nürnberg: Bevölkerung 2010

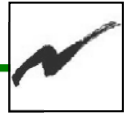
Zuzüge					Fortzüge					Wande- rungs- saldo	Gebiet Kreisfreie Stadt Kreis
über Kreis- grenzen insgesamt	darunter aus Fürth	darunter			über Kreis- grenzen insgesamt	darunter nach Fürth	darunter				
		unter 18 Jahre	18 bis unter 25 Jahre	über 65 Jahre			unter 18 Jahre	18 bis unter 25 Jahre	über 65 Jahre		
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	
144 190	4 875	18 747	33 467	7 008	140 612	4 474	18 054	31 802	7 260	3 578	Metropolregion
71 583	4 129	8 728	16 588	2 944	66 535	3 840	8 266	13 485	3 237	5 048	Industrieregion
kreisfreie Städte mit unter 100 000 Einwohner											
2 368	18	321	569	100	2 127	10	297	441	97	241	Amberg
5 111	43	449	1 752	202	4 749	25	562	1 221	203	362	Bamberg
5 652	37	417	2 476	169	5 334	31	476	1 455	172	318	Bayreuth
2 146	36	272	553	119	2 142	22	285	532	111	4	Ansbach
2 728	14	360	814	162	2 550	5	337	636	173	178	Coburg
2 534	20	376	597	137	2 700	7	406	593	213	-166	Hof
2 139	51	367	389	97	1 867	59	291	330	109	272	Schwabach
2 075	11	301	514	96	1 966	14	282	416	94	109	Weiden i.d. OPf.
kreisfreie Städte mit mehr als 100 000 Einwohner											
7 909	296	657	2 432	209	7 853	206	895	1 588	286	56	Erlangen
8 013	-	988	1 649	335	7 268	-	976	1 346	332	745	Fürth
29 890	2 445	3 000	7 829	1 060	27 396	2 135	2 953	5 112	1 431	2 494	Nürnberg
Landkreise mit unter 100 000 Einwohner											
2 725	12	403	528	184	3 101	10	462	813	220	-376	Coburg
2 215	12	335	455	111	2 361	4	277	607	134	-146	Haßberge
2 972	9	412	558	174	2 946	6	391	702	118	26	Kitzingen
1 448	2	168	307	69	1 796	7	227	473	99	-348	Kronach
1 810	8	302	368	121	1 953	12	267	478	135	-143	Kulmbach
1 862	14	266	341	124	1 785	14	237	429	118	77	Lichtenfels
2 754	10	408	498	129	3 029	16	452	706	142	-275	Neustadt an der Waldnaab
1 639	11	246	316	130	1 857	1	264	484	100	-218	Tirschenreuth
2 806	120	400	534	164	2 990	102	390	710	162	-184	Neustadt a.d. Aisch- Bad Windsheim
2 286	33	318	425	149	2 260	38	259	604	122	26	Weißenburg- Gunzenhausen
1 975	13	357	401	140	1 997	11	283	474	181	-22	Wunsiedel im Fichtelgebirge
Landkreise mit mehr als 100 000 Einwohner											
2 905	26	515	539	145	3 107	26	483	753	152	-202	Amberg-Sulzbach
5 188	74	770	1 123	253	5 515	71	697	1 552	269	-327	Ansbach
4 526	45	721	964	316	4 547	29	677	1 137	184	-21	Bamberg
3 208	26	524	579	229	3 210	31	423	768	225	-2	Bayreuth
7 951	856	1 318	1 701	363	7 378	982	1 197	1 764	279	573	Fürth
3 375	99	461	603	168	3 431	89	482	771	174	-56	Forchheim
2 761	17	423	488	283	3 019	10	464	770	242	-258	Hof
6 120	222	951	976	305	5 648	194	777	1 209	257	472	Erlangen-Höchststadt
3 538	36	494	577	190	3 605	43	408	792	183	-67	Neumarkt i.d. OPf.
5 492	158	788	931	367	5 134	178	635	1 203	281	358	Nürnberger Land
4 069	101	659	681	208	3 991	86	542	933	262	78	Roth



19.2.2 Europäische Metropolregion Nürnberg: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung

Gebiet Kreisfreie Stadt Kreis	Bruttowertschöpfung in Mrd. EUR 2009				Erwerbstätige in 1000 2009			Verfügbares Einkommen privater Haushalte 2008	
	ins- gesamt	darunter		je Erwerbs- tätigen in Tsd. EUR	ins- gesamt	darunter		ins- gesamt in Mio. EUR	je Einwohner in EUR
		Prod. Gewer- be	Dienst- leis- tungen			Prod. Gewer- be	Dienst- leis- tungen		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Metropolregion	94,4	27,0	66,4	52,8	1 786,5	543,2	1 191,0	68 105	19 758
Industrieregion	41,2	11,1	30,0	55,4	744,8	196,5	539,2	26 805	20 595
kreisfreie Städte mit unter 100 000 Einwohner									
Amberg	1,7	0,5	1,1	52,6	32,0	10,8	21,0	820	18 581
Bamberg	3,4	1,1	2,3	51,4	66,1	19,3	46,5	1 338	19 138
Bayreuth	3,1	0,8	2,3	52,6	58,5	12,1	46,1	1 435	19 726
Ansbach	1,7	0,4	1,3	50,4	33,3	6,8	26,0	789	19 548
Coburg	2,1	0,6	1,5	52,4	39,6	10,5	29,0	900	21 788
Hof	1,5	0,3	1,2	45,1	33,3	7,1	26,1	876	18 437
Schwabach	1,0	0,3	0,7	50,7	18,9	5,5	13,2	813	21 000
Weiden i.d. OPf.	1,8	0,3	1,5	47,9	36,7	6,7	29,8	826	19 513
kreisfreie Städte mit mehr als 100 000 Einwohner									
Erlangen	5,5	2,1	3,4	58,4	93,6	31,8	61,4	2 104	20 072
Fürth	3,8	0,8	3,1	67,7	56,7	14,6	41,6	2 609	22 822
Nürnberg	19,9	4,8	15,1	53,5	372,8	72,4	298,5	9 597	19 066
Landkreise mit unter 100 000 Einwohner									
Coburg	1,8	0,8	1,0	50,6	35,3	17,2	16,9	1 853	20 604
Haßberge	1,8	0,6	1,1	46,9	37,9	15,1	20,8	1 541	17 872
Kitzingen	2,1	0,6	1,4	48,2	43,5	12,8	27,5	1 861	20 856
Kronach	1,7	0,6	1,1	49,8	34,6	15,8	17,7	1 547	21 487
Kulmbach	1,9	0,6	1,2	52,0	35,7	12,9	21,3	1 487	19 604
Lichtenfels	1,7	0,5	1,3	48,9	35,4	11,4	22,7	1 297	18 836
Neustadt an der Waldnaab	1,8	0,6	1,1	51,4	35,0	14,4	18,2	1 771	17 939
Tirschenreuth	1,6	0,6	0,9	49,8	31,3	12,5	16,6	1 331	17 444
Neustadt a.d. Aisch- Bad Windsheim	2,0	0,5	1,4	48,2	41,6	12,5	25,8	1 835	18 564
Weißenburg- Gunzenhausen	2,0	0,6	1,4	48,2	41,5	13,6	25,5	1 754	18 788
Wunsiedel im Fichtelgebirge	1,8	0,6	1,1	48,2	36,7	13,9	21,9	1 465	18 542
Landkreise mit mehr als 100 000 Einwohner									
Amberg-Weizsach	1,9	0,5	1,4	52,4	37,0	13,1	21,6	1 849	17 337
Ansbach	4,1	1,4	2,6	54,1	75,3	30,0	40,4	3 323	18 264
Bamberg	2,5	0,8	1,7	51,9	47,3	16,1	28,4	2 687	18 565
Bayreuth	1,7	0,5	1,2	49,6	34,6	11,7	20,3	1 954	18 207
Fürth	2,1	0,5	1,6	66,2	32,0	10,1	21,1	2 419	21 096
Forchheim	1,9	0,5	1,4	50,6	38,4	11,7	24,1	2 235	19 722
Hof	2,4	0,8	1,5	54,5	43,2	18,0	23,5	2 058	19 968
Erlangen-Höchstadt	2,8	0,9	1,8	50,6	54,8	23,5	29,9	3 023	23 052
Neumarkt i.d. OPf.	3,4	1,0	2,3	58,8	57,9	20,7	34,1	2 468	19 231
Nürnberger Land	3,7	1,2	2,5	54,5	67,3	23,2	42,4	3 739	22 348
Roth	2,5	0,6	1,8	50,4	48,7	15,4	31,1	2 501	20 000

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung



19.2.3 Europäische Metropolregion Nürnberg: Arbeitsmarkt (Stand: 30.06.2010)

Gebiet Kreisfreie Stadt Kreis	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte		Pendler- saldo	Arbeitslose			Arbeits- losen- quote bezogen auf alle ziv. Erwerbs- personen	Grundsicherung für Arbeitsuchende	
	am Arbeitsort	am Wohnort		ins- gesamt	darunter			Bedarfs- gemein- schaften insgesamt	Personen in Bedarfs- gemein- schaften
					unter 25 Jahre	55 bis unter 65 Jahre			
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Metropolregion	1 248 062	1 246 787	1 275	91 009	8 449	18 371	4,9	89 368	167 023
Industrieregion	535 018	470 295	64 723	39 792	3 750	7 218	5,7	42 226	78 891
kreisfreie Städte mit unter 100 000 Einwohner									
Amberg	22 881	14 161	8 720	1 741	116	349	7,6	1 885	3 548
Bamberg	47 766	22 657	25 109	2 008	173	322	5,6	2 343	4 019
Bayreuth	40 971	22 292	18 679	2 403	215	476	6,6	3 079	5 641
Ansbach	24 257	14 289	9 968	1 125	100	224	5,2	1 424	2 703
Coburg	30 555	13 901	16 654	1 648	141	296	7,9	1 966	3 698
Hof	22 731	14 406	8 325	1 627	123	277	7,1	2 669	4 993
Schwabach	13 068	13 733	-665	1 050	99	210	5,1	1 076	2 069
Weiden i.d. OPf.	24 516	13 670	10 846	1 789	188	281	8,0	2 342	4 388
kreisfreie Städte mit mehr als 100 000 Einwohner									
Erlangen	82 717	40 117	42 600	2 457	194	489	4,2	2 647	4 940
Fürth	38 414	43 645	-5 231	4 933	458	805	7,7	5 096	9 799
Nürnberg	264 515	173 074	91 441	22 167	2 184	3 572	8,4	26 806	49 846
Landkreise mit unter 100 000 Einwohner									
Coburg	25 775	34 053	-8 278	2 539	276	592	5,2	1 837	3 487
Haßberge	23 455	31 964	-8 509	1 924	233	379	4,0	1 413	2 600
Kitzingen	26 763	31 948	-5 185	1 779	141	389	3,7	1 483	2 879
Kronach	24 287	26 448	-2 161	1 781	142	412	4,6	1 437	2 589
Kulmbach	24 901	27 343	-2 442	2 141	194	471	5,3	2 082	3 775
Lichtenfels	25 625	25 529	96	1 792	174	438	4,8	1 550	2 881
Neustadt an der Waldnaab	25 166	34 738	-9 572	2 217	241	495	4,2	1 657	3 087
Tirschenreuth	20 667	26 311	-5 644	1 947	187	429	4,9	1 592	2 914
Neustadt a.d. Aisch- Bad Windsheim	26 911	36 876	-9 965	1 657	190	320	3,1	1 398	2 756
Weißenburg- Gunzenhausen	27 356	33 287	-5 931	1 842	191	420	3,7	1 665	3 228
Wunsiedel im Fichtelgebirge	26 097	25 619	478	2 476	169	574	6,3	2 679	4 913
Landkreise mit mehr als 100 000 Einwohner									
Amberg-Weizsach	24 037	38 429	-14 392	2 392	190	545	4,2	1 603	3 108
Ansbach	51 477	68 153	-16 676	2 964	307	678	3,0	2 059	4 039
Bamberg	30 080	56 300	-26 220	2 659	222	691	3,2	1 739	3 360
Bayreuth	21 342	38 992	-17 650	2 330	217	614	4,0	1 728	3 128
Fürth	20 786	42 145	-21 359	2 382	199	576	3,9	1 730	3 237
Forchheim	23 978	43 693	-19 715	2 152	207	461	3,4	1 765	3 177
Hof	31 974	34 399	-2 425	2 553	204	579	5,0	2 502	4 873
Erlangen-Höchstadt	39 411	51 009	-11 598	1 939	149	464	2,7	1 303	2 373
Neumarkt i.d. OPf.	39 476	47 034	-7 558	1 731	158	441	2,5	1 245	2 348
Nürnberger Land	45 714	60 683	-14 969	2 911	272	667	3,3	2 121	3 889
Roth	30 393	45 889	-15 496	1 953	195	435	2,9	1 447	2 738

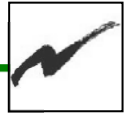
Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung und Bundesagentur für Arbeit



19.2.4 Europäische Metropolregion Nürnberg: Bauen und Wohnen 2010

Gebiet Kreisfreie Stadt Kreis	Baufertigstellungen (nur Neubau)				Wohn- gebäude- bestand (ohne Whg. in Heimen) am 31.12. insgesamt	Wohnungsbestand am 31.12. (ohne Whg. in Heimen)				
	Wohn- gebäude	Wohnungen (Whg.) in Wohngebäuden		Wohn- fläche in qm		insge- samt	davon in		Quadrat- meter je Woh- nung im Ø	
		insge- samt	insge- samt				davon in			
	Ein- und Zwei- familien- häusern			Mehr- familien- häusern		Ein- und Zwei- familien- häusern	Mehr- familien- häusern			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Metropolregion	3 973	6 068	4 001	2 057	739 765	858 364	1 642 081	936 244	705 837	94
Industrieregion	1 719	2 756	1 690	1 066	327 065	260 870	632 068	257 386	374 682	86
kreisfreie Städte mit unter 100 000 Einwohner										
Amberg	61	76	62	14	9 402	9 088	22 144	8 602	13 542	85
Bamberg	63	380	32	348	27 851	12 342	37 348	10 430	26 918	80
Bayreuth	57	96	57	39	11 477	12 776	37 949	11 227	26 722	79
Ansbach	37	82	33	49	8 913	9 437	21 287	9 262	12 025	88
Coburg	44	71	48	23	8 415	9 297	22 662	8 921	13 741	85
Hof	10	10	10	-	1 625	9 735	26 859	8 395	18 464	80
Schwabach	52	60	57	3	7 854	9 394	19 174	9 545	9 629	90
Weiden i.d. OPf.	41	135	35	100	12 761	9 055	22 916	8 747	14 169	84
kreisfreie Städte mit mehr als 100 000 Einwohner										
Erlangen	68	118	63	55	13 646	17 624	53 835	15 639	38 196	79
Fürth	195	377	179	198	41 327	17 772	58 555	14 968	43 587	80
Nürnberg	422	957	381	576	97 269	69 286	261 062	53 635	207 427	75
Landkreise mit unter 100 000 Einwohner										
Coburg	71	84	75	9	10 863	24 936	42 006	28 781	13 225	100
Haßberge	67	78	72	6	10 986	25 460	37 458	30 124	7 334	107
Kitzingen	82	99	81	18	14 288	24 897	38 219	28 362	9 857	103
Kronach	36	70	35	35	8 324	22 364	33 809	27 122	6 687	103
Kulmbach	55	122	53	69	12 533	22 162	36 259	25 629	10 630	98
Lichtenfels	55	65	58	7	8 876	19 931	31 441	23 214	8 227	102
Neustadt an der Waldnaab	142	160	154	6	23 265	29 602	45 509	36 037	9 472	104
Tirschenreuth	75	100	80	20	14 180	22 276	36 157	26 727	9 430	97
Neustadt a.d. Aisch- Bad Windsheim	128	153	140	13	21 004	29 708	43 425	33 843	9 582	108
Weißenburg- Gunzenhausen	84	110	89	21	15 605	26 422	42 709	30 244	12 465	103
Wunsiedel im Fichtelgebirge	32	62	32	30	6 664	23 022	42 776	25 277	17 499	87
Landkreise mit mehr als 100 000 Einwohner										
Amberg-Weizsach	107	130	115	15	17 685	29 898	46 243	36 173	10 070	105
Ansbach	183	221	187	34	30 325	52 694	76 629	60 823	15 806	108
Bamberg	195	244	209	35	31 519	39 885	61 132	47 170	13 962	107
Bayreuth	129	145	141	4	19 966	31 288	48 113	36 630	11 483	103
Fürth	213	307	221	86	37 803	29 938	53 083	32 630	20 453	98
Forchheim	129	166	133	33	21 169	31 591	49 561	36 483	13 078	105
Hof	51	53	53	-	7 987	31 799	52 843	37 030	15 813	92
Erlangen-Höchstadt	321	367	328	39	51 628	36 588	57 698	41 354	16 344	106
Neumarkt i.d. OPf.	320	400	337	63	57 017	37 829	54 559	43 605	10 954	113
Nürnberger Land	261	357	270	87	46 901	44 782	76 062	49 560	26 502	98
Roth	187	213	191	22	30 637	35 486	52 599	40 055	12 544	106

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung



19.2.5 Europäische Metropolregion Nürnberg: Wirtschaft 2010

Gebiet Kreisfreie Stadt Kreis	Unternehmensregister am 31.12.2009			Verarbeitendes Gewerbe		Fremdenverkehr					
	Betriebe	dar. im Produ- zierten Ge- werbe	dar. im Dienst- leistungs- bereich	Umsatz in Mio. EUR	dar. Aus- lands- umsatz in %	geöff- nete Be- triebe am 31.12.	Ange- botene Betten am 31.12.	Ankünfte		Übernachtungen	
								insge- samt	darunter aus dem Ausland in %	insge- samt	darunter aus dem Ausland in %
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
Metropolregion	162 237	33 150	129 087	65 669	47,3	2 555	102 139	5 866 290	19,5	13 197 490	16,0
Industrieregion	64 749	10 676	54 073	27 678	57,2	525	31 380	2 290 987	26,0	4 396 012	25,7
kreisfreie Städte mit unter 100 000 Einwohner											
Amberg	2 115	306	1 809	1 891	81,8	12	600	36 017	23,8	70 557	37,4
Bamberg	4 195	462	3 733	1 839	41,7	55	3 051	247 409	16,3	446 882	19,2
Bayreuth	3 759	438	3 321	1 118	44,4	24	1 701	126 059	13,2	293 775	14,0
Ansbach	2 057	267	1 790	688	46,0	18	1 066	43 042	17,7	162 835	10,3
Coburg	2 244	275	1 969	1 271	58,5	15	905	57 681	11,9	109 918	13,5
Hof	2 366	313	2 053	559	36,1	20	1 135	62 801	13,8	110 166	12,4
Schwabach	2 116	382	1 734	782	27,6	8	428	43 495	23,2	63 941	26,1
Weiden i.d. OPf.	2 446	339	2 107	501	10,9	13	605	39 383	18,2	76 507	24,0
kreisfreie Städte mit mehr als 100 000 Einwohner											
Erlangen	5 164	622	4 542	10 113	82,4	54	3 304	236 732	29,3	457 965	33,8
Fürth	5 767	866	4 901	1 456	51,1	24	1 671	149 025	25,7	238 502	26,3
Nürnberg	26 362	3 438	22 924	7 474	46,1	154	16 110	1 336 578	28,0	2 412 944	29,8
Landkreise mit unter 100 000 Einwohner											
Coburg	3 440	868	2 572	1 977	26,6	50	2 155	81 938	4,7	315 317	3,2
Haßberge	3 544	941	2 603	1 920	40,4	66	1 776	80 077	5,1	166 847	5,4
Kitzingen	4 263	964	3 299	1 703	28,8	116	3 709	300 571	15,7	528 035	12,4
Kronach	3 210	841	2 369	1 829	35,5	63	1 859	73 011	4,2	209 120	3,6
Kulmbach	3 587	857	2 730	1 451	34,7	64	2 145	107 982	10,4	213 730	9,7
Lichtenfels	3 024	669	2 355	956	29,9	88	3 738	175 096	3,4	611 816	2,2
Neustadt an der Waldnaab	3 842	1 059	2 783	1 803	41,3	117	2 839	84 239	17,4	212 166	17,4
Tirschenreuth	3 172	871	2 301	1 743	34,3	110	3 182	87 168	5,8	299 913	3,6
Neustadt a.d. Aisch- BadWindshheim	4 689	1 259	3 430	832	23,0	101	4 034	170 882	8,0	567 153	4,3
Weißenburg- Gunzenhausen	4 359	1 119	3 240	1 434	27,7	125	3 408	196 300	5,4	631 681	3,7
Wunsiedel im Fichtelgebirge	3 506	787	2 719	1 214	32,7	78	2 904	114 650	4,8	308 718	4,3
Amberg-Sulzbach	4 009	1 046	2 963	1 173	38,3	75	2 701	98 801	10,6	262 558	16,0
Ansbach	8 065	2 336	5 729	3 464	24,0	253	7 940	559 880	37,1	981 821	30,3
Bamberg	5 645	1 494	4 151	1 815	48,7	80	3 234	174 111	14,0	329 815	10,2
Bayreuth	4 486	1 109	3 377	752	42,7	193	6 204	216 337	10,0	677 309	5,4
Fürth	5 237	1 150	4 087	1 232	38,3	32	925	65 306	13,9	126 745	15,0
Forchheim	4 955	1 134	3 821	2 418	74,2	117	3 646	150 496	5,1	357 696	5,9
Hof	4 313	1 091	3 222	1 878	42,4	101	3 206	114 572	11,5	485 858	4,5
Erlangen-Höchstadt	5 592	1 127	4 465	2 392	40,8	65	2 774	129 090	23,1	397 440	15,6
Neumarkt i.d. OPf.	6 197	1 629	4 568	1 763	26,4	76	3 016	176 800	23,2	371 285	20,2
Nürnberger Land	8 429	1 676	6 753	2 770	43,3	101	3 581	181 871	12,4	399 101	9,8
Roth	6 082	1 415	4 667	1 459	31,4	87	2 587	148 890	27,6	299 374	19,2

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung



19.2.6 Europäische Metropolregion Nürnberg: Sozialwesen

Gebiet Kreisfreie Stadt Kreis	Kinder in Tageseinrichtungen im Alter von ... bis unter ... Jahren am 01.03.2010				Einrichtungen für ältere Menschen am 15.12.2008		
	0 - 3		3 - 6		Heime	Plätze in Heimen	unterge- brachte Personen in Heimen
	insge- samt	Besuchs- quote ¹⁾	insge- samt	Besuchs- quote ¹⁾			
	1	2	3	4	5	6	7
Metropolregion	15 468	18,7	78 174	91,8	460	41 634	38 132
Industrieregion	5 632	17,1	29 554	91,2	151	16 398	14 747
kreisfreie Städte mit unter 100 000 Einwohner							
Amberg	95	9,5	911	91,9	7	694	655
Bamberg	350	19,7	1 488	93,7	11	1 083	1 021
Bayreuth	389	24,5	1 440	95,6	11	1 123	952
Ansbach	152	15,5	957	93,9	9	836	750
Coburg	308	31,1	890	98,6	7	650	634
Hof	231	22,3	1 009	98,4	8	783	765
Schwabach	86	8,6	782	79,2	7	438	425
Weiden i.d. OPf.	123	13,2	958	99,6	8	698	667
kreisfreie Städte mit mehr als 100 000 Einwohner							
Erlangen	646	22,0	2 601	95,1	11	1 550	1 340
Fürth	333	11,1	2 627	87,7	11	1 615	1 479
Nürnberg	1 651	12,7	10 883	89,5	57	7 471	6 614
Landkreise mit unter 100 000 Einwohner							
Coburg	584	30,6	1 949	90,9	9	718	708
Haßberge	460	24,2	1 964	92,3	10	690	649
Kitzingen	528	25,1	2 068	92,5	12	1 064	1 023
Kronach	249	17,4	1 449	92,8	10	723	699
Kulmbach	336	20,8	1 623	90,9	9	808	765
Lichtenfels	332	20,9	1 402	90,4	11	792	749
Neustadt an der Waldnaab	302	13,3	2 273	91,7	12	927	805
Tirschenreuth	186	11,4	1 566	89,3	10	874	835
Neustadt a.d. Aisch- BadWindheim	534	22,8	2 374	93,7	13	1 416	1 197
Weißenburg- Gunzenhausen	447	20,0	2 251	93,6	15	943	885
Wunsiedel im Fichtelgebirge	351	24,0	1 515	93,4	11	1 209	1 097
Landkreise mit mehr als 100 000 Einwohner							
Amberg-Sulzbach	304	12,5	2 340	90,3	18	1 355	1 131
Ansbach	1 057	23,5	4 442	92,5	20	1 653	1 514
Bamberg	743	20,2	3 622	92,5	19	1 227	1 136
Bayreuth	473	19,4	2 380	90,8	17	1 238	1 162
Fürth	433	15,9	2 516	92,4	13	1 036	974
Forchheim	565	20,3	2 723	90,9	15	1 071	1 027
Hof	430	21,6	1 988	88,0	16	1 413	1 351
Erlangen-Höchstadt	865	25,3	3 299	92,4	10	1 054	906
Neumarkt i.d. OPf.	307	9,6	3 038	89,6	21	1 248	1 208
Nürnberger Land	945	24,6	3 925	95,5	25	1 979	1 855
Roth	673	22,7	2 921	93,6	17	1 255	1 154

1) Anzahl der betreuten Kinder je 100 Kinder der gleichen Altersgruppe bezogen auf die Bevölkerung am 31.12.2009

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung



	Seite		Seite	
Abfallentsorgung	147	Beherbergungsbetriebe	137	
Abfallentsorgung, Abbildung	148	Behinderte, Förderschulen	89	
Abfallverwertung	149	Berufsgruppen, Stellenangebote	64	
Abfallverwertung, Abbildung	148	Beschäftigte der Stadt Fürth	69	
Abwasserbeseitigung	146	Beschäftigte im öffentlichen Dienst	69	
Alarmierungen, Feuerwehr	157	Beschäftigte, Ausbaugewerbe	125	
Allgemeines über Fürth	11	- 12	Beschäftigte, Dienstleistungssektor, Abbildung	68
Altenheime	79	Beschäftigte, Produzierendes Gewerbe, Abbildung	68	
Altenpflegeheime	79	Beschäftigte, sozialversicherungspflichtig, nach Geschlecht, Staatsangehörigkeit	68	
Altersaufbau der Bevölkerung	27	Beschäftigte, sozialversicherungspflichtig, nach Wirtschaftsabteilungen	67	
Altersaufbau, Abbildung	34	Beschäftigte, Städtevergleich	59	
Altersgruppen, Ausländer	33	Beschäftigte, Verarbeitendes Gewerbe	117	
Altersgruppen, Bevölkerung	31	Beschäftigte, Verarbeitendes Gewerbe	119	
Altersgruppen, Deutsche	32	Beschäftigte, Verarbeitendes Gewerbe, nach Wirtschaftszweigen	117	
Anbau auf dem Ackerland	111	Bestand an Kraftfahrzeugen und Kfz- Anhängern in den Statistischen Distrikten	214	
Ankünfte nach dem Wohnsitz, Fremdenverkehr	139	Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe nach Beschäftigtengrößenklassen	117	
Ankünfte, Fremdenverkehr	137	Betriebe, Ausbaugewerbe	125	
Apotheken	102	Betriebe, Verarbeitendes Gewerbe	117	
Arbeitnehmer nach Wirtschaftsbereichen	66	Betriebe, Verarbeitendes Gewerbe, nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	117	
Arbeitslose in den Statistischen Bezirken	212	- 213	Betten, Fremdenverkehr	137
Arbeitslose nach ausgewählten Gruppierungen	61	Betriebe, Verarbeitendes Gewerbe, nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	117	
Arbeitslose nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit, Abbildung	63	Bevölkerung nach Alters- und Geburtsjahren	27	
Arbeitslose nach SGB III und SGB II	212	- 213	Bevölkerung nach Altersgruppen	31
Arbeitslose, Ausländer	63	Bevölkerung, Europäische Metropolregion	220	
Arbeitslose, Berufsgruppen	64	- 221	Bevölkerung, Migrationshintergrund	38
Arbeitslose, Leistungsempfänger im Stadtgebiet	65	Bevölkerungsangaben, Statistische Bezirke und Distrikte	208	
Arbeitslose, Abbildung	62	- 209	Bevölkerungsbewegung, Städtevergleich	41
Arbeitslosenquote	60	Bevölkerungsentwicklung ab 1956	25	
Arbeitslosenquote, Abbildung	62	Bevölkerungsentwicklung, Abbildung	26	
Arbeitsmarkt, Europäische Metropolregion	223	Bevölkerungsprognose	35	
Arbeitsmarkt, Städtevergleich	59	Bevölkerungsprognose, Abbildung	36	
Arbeitsmarktlage, Geschäftsstelle Fürth der Agentur für Arbeit Nürnberg	60	Bevölkerungspyramide	34	
Arbeitsstunden, Bauhauptgewerbe	123	Bevölkerungsstand bei den Volkszählungen	24	
Ärzte in freier Praxis	102	Bevölkerungsstand, Städtevergleich	23	
Ärzte in freier Praxis, Abbildung	102	Bevölkerungsveränderung, Ausländer	30	
Ärzte, Klinikum	103	Bevölkerungsveränderung, Deutsche	29	
Asylbewerber, Ausgaben und Einnahmen	76	Bevölkerungsveränderung, Gesamtbevölkerung	28	
Aufklärungsquoten, Straftaten	158	- 159	Bevölkerungsvorausberechnung	35
Ausbaugewerbe, Betriebe und Beschäftigte	125	Bezirkswahlen	194	
Ausbaugewerbe, Unternehmen und Investitionen	125	- 184	- 195	
Ausgaben, Asylbewerber	76	BIP (Bruttoinlandsprodukt)	163	
Ausgaben, Kriegspferfürsorgestelle	77	Bodenflächen nach Nutzungsarten	19	
Ausgaben, Vermögenshaushalt	183	Bodennutzung nach Hauptnutzungs- und Kulturarten	110	
Ausgaben, Verwaltungshaushalt	181	- 182	Brände	157
Ausländer nach Altersgruppen	33	Brottoinlandsprodukt zu Marktpreisen	163	
Ausländer, arbeitslose	63	Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen nach Wirtschaftsbereichen	164	
Bauen und Wohnen, Europäische Metropolregion	224	Bundestagswahlen	189	
Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau	134	- 190	Bundestagswahlen, Abbildung	191
Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau	131	BWS (Bruttowertschöpfung)	164	
Bauhauptgewerbe	123	Deutsche Bahn	156	
Bautätigkeit, Städtevergleich	129	Deutsche nach Altersgruppen	32	
Bautätigkeit, Wohnungswesen	129	Ehelösungen	46	
Bauüberhang, Nichtwohnbau	131			
Bauüberhang, Wohnbau	131			
Bedarfsgemeinschaften	73			
Bedarfsgemeinschaften, Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt	74			

	Seite		Seite
Ehescheidungen, nach Ehedauer	46	Familienstand, Wohnberechtigte Bevölkerung	37
Eheschließungen	46	fertiggestellte Wohnungen	130
Eheschließungen, Altersgruppen	45	Feuerwehr	157
Eheschließungen, Durchschnittsalter	45	Finanzzuweisungen	180
Eheschließungen, Familienstand	45	Flächennutzung	19
Eheschließungen, Religionszugehörigkeit	45	Fortzüge aus Fürth	47
Eheschließungen, Staatsangehörigkeit	45	Fortzüge, Ausländer	30
Einbürgerungen, Altersgruppen	55	Fortzüge, Deutsche	29
Einbürgerungen, Aufenthaltsdauer	55	Fortzüge, Gesamtbevölkerung	28
Einbürgerungen, bisherige Staatsangehörigkeit	55	Frachtumschlag, Hafen	156
Einbürgerungen, Rechtsgründe	55	Fremdenverkehr in Nürnberg, Abbildung	138
Eingemeindungen in das Stadtgebiet, Karte	17	Fremdenverkehr, Städtevergleich	136
Einnahmen und Ausgaben je Einwohner	185	Führerscheine	154
Einnahmen, Asylbewerber	76		
Einnahmen, Vermögenshaushalt	183	- 184 Gasversorgung	143
Einnahmen, Verwaltungshaushalt	181	- 182 Gebiets- und Bevölkerungsstand,	
Einrichtungen für ältere Menschen	79	Städtevergleich	23
Empfänger, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	74	Geburten, Ausländer	30
Empfänger, Hilfe in besonderen Lebenslagen	74	Geburten, Deutsche	29
Empfänger, Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt	74	Geburten, Gesamtbevölkerung	28
Empfänger, Wohngeld	76	Geburten, Staatsangehörigkeit und Geschlecht	42
Entgelte, Verarbeitendes Gewerbe	119	Geflügel, Viehzählung	111
Entwicklung des Stadtgebietes	16	gemeindliche Steuereinnahmen	179
Erholungseinrichtungen	105	genehmigte Wohnungen	130
Erläuterungen, Arbeitsmarkt und Beschäftigte	58	Gesamtumsatz und Auslandsumsatz	118
Erläuterungen, Baugewerbe	122	Gesamtumsatz, Verarbeitendes Gewerbe	119
Erläuterungen, Bautätigkeit und Wohnungswesen	128	Gestorbene, nach Todesursachen	104
Erläuterungen, Bevölkerungsbewegung	40	getötete Personen, Feuerwehr	157
Erläuterungen, Bildung und Kultur	82	Gewerbemüll, Abfallentsorgung	147
Erläuterungen, Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung	162	Grundschulen	88
Erläuterungen, Einkommen, Umsätze und Steuern	167	Grundsicherung für Arbeitsuchende	73
Erläuterungen, Gebiets- und Bevölkerungsstand	22	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	74
Erläuterungen, Industrieregion und Metropolregion	218	Güterverkehrszentrum Hafen Fürth	156
Erläuterungen, Kommunalfinanzen	176	Gymnasien	90
Erläuterungen, Land- und Forstwirtschaft	108		
Erläuterungen, Sozialwesen	72	Hafen Fürth	156
Erläuterungen, Stadtbezirke und Statistische Bezirke	204	Hauptschulen	88
Erläuterungen, Verarbeitendes Gewerbe	114	Haushalte, Wohnberechtigte Bevölkerung	37
Erläuterungen, Zahlungsschwierigkeiten	173	Haumüll, Abfallentsorgung	147
Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen	66	Heime der Altenhilfe	79
Europäische Metropolregion Nürnberg, Arbeitsmarkt	223	Herkunft der Gäste, Fremdenverkehr	139
Europäische Metropolregion Nürnberg, Bauen und Wohnen	224	Herkunfts- und Zielgebiete der Fürther Wanderungen	47
Europäische Metropolregion, Bevölkerung	220	Hilfe in besonderen Lebenslagen	74
Europäische Metropolregion Nürnberg, Karte	219	Hilfebedürftige	73
Europäische Metropolregion Nürnberg, Sozialwesen	226	Hilfebedürftige, erwerbsfähig, Abbildung	73
Europäische Metropolregion Nürnberg, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung	222	Hinweise	5
Europäische Metropolregion, Wirtschaft	225	Horte	78
Europawahlen	188	Hotels, Gasthöfe, Pensionen	137
Europawahlen, Abbildung	191		
		Immissionen	15
Fahrerlaubnisse	154	Impressum	1
		Index, Verbraucherpreise für Deutschland	174
		Industrieregion und Metropolregion, Erläuterungen	218
		INFRA	156
		Inhaltsverzeichnis	6
		Insolvenzverfahren	173
		Internetrecherche	232
		Investitionen, Ausbaugewerbe	125



	Seite		Seite
Jüdisches Museum	97	Privathaushalte nach Zahl der Kinder,	
		Statistische Bezirke	210
		Prognose, Bevölkerung	35
Karte, Eingemeindungen in das Stadtgebiet	17	Radwege	153
Karte, Europäische Metropolregion Nürnberg	219	Realschulen	90
Karte, Stadtbezirke und Statistische Bezirke	205	Religionszugehörigkeit, Wohnberechtigte	
Karte, Statistische Bezirke und Distrikte	206	Bevölkerung	37
Kindergärten	78	Restmüll, Abfallentsorgung	147
Klassen an allgemein bildenden Schulen	87	Rinder, Viehzählung	111
Klassen an beruflichen Schulen	91	Rundfunkmuseum	97
Klinikum	103	Säuglingssterblichkeit und Totgeburten	44
Kommunal финанzen, Städtevergleich	177	Schafe, Viehzählung	111
Kommunal финанzen, Steuereinnahmekraft	178	Schaubild, Arbeitslose	62
Kommunal финанzen, Steuerkraftmesszahl	178	Scheidung, Ehedauer	46
Kraftfahrzeuge	154	Schiffsverkehr	156
Krankenbetten, Klinikum	103	Schlüsselzuweisungen	180
Kriegsopferfürsorgestelle	77	Schulabgänger, allgemein bildende Schulen	92
Kriminalwesen	158	Schulabgänger, beruflichen Schulen	93
Krippen, Kindergärten und Horte	78	Schuldenstand	186
Kulturarten	111	Schulen, allgemein bildende	83
Kunstgalerie	97	Schulen, allgemein bildende	87
		Schulen, berufliche	84
Lage des Amtes	232	Schulen, berufliche	91
Landtagswahlen	192	Schulen, Förderschulen	89
Landwirtschaftliche Betriebe, Größenklassen	109	Schulen, Gymnasien	90
Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt,		Schulen, Realschulen	90
Bedarfsgemeinschaften	74	Schulen, Volksschulen	88
Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt, Empfänger	74	Schüler an allgemein bildenden Schulen	83
Lebendgeborene, Staatsangehörigkeit und		Schüler an beruflichen Schulen	84
Geschlecht	42	Schüler mit Schulabschluss, allgemein bildende	
Lehrkräfte, an allgemein bildenden Schulen	85	Schulen	92
Lehrkräfte, an beruflichen Schulen	86	Schüler mit Schulabschluss, berufliche Schulen	93
Leistungsempfänger, Arbeitslose	65	Schweine, Viehzählung	111
Lieferungen und Leistungen	168	Schwerbehinderte Menschen nach	
Lieferungen und Leistungen nach		Altersgruppen	77
Wirtschaftsbereichen	169	Siedlungsdichte in den Statistischen Bezirken	207
Löhne, Ausbaugewerbe	125	Siedlungsdichte in den Statistischen Bezirken,	
Lohnsummen und Umsatz im Verarbeitenden		Abbildung	215
Gewerbe	118	SIKURS-Prognose	35
Lufttemperatur	14	Sonderpädagogische Förderung, Volksschulen	89
		Sonnenscheindauer	14
Mietzuschuss	76	Sozialhilfe	74
Migrationshintergrund	38	Sozialhilfe, Ausgaben als örtlicher Träger	75
Müllentsorgung, Abbildung	148	Sozialhilfe, Belastung je Einwohner	75
Müllverwertung, Abbildung	148	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, nach	
Museen	97	Geschlecht, Staatsangehörigkeit	68
		Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, nach	
Niederschlagshöhe	14	Wirtschaftsabteilungen	67
		Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte,	
Oberbürgermeisterwahlen	197	Abbildung	68
Oberbürgermeisterwahlen, Abbildung	198	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte,	
öffentlich geförderte Wohnungen, bewilligte	130	Städtevergleich	59
Öffentliche Jugendhilfe	77	Sozialwesen, Europäische Metropolregion	
Öffentlicher Dienst, Beschäftigte	69	Nürnberg	226
öffentlicher Personennahverkehr	156	Sperrmüll, Abfallentsorgung	147
		Sportanlagen	105
Patienten, Klinikum	103	Stadt Fürth, Beschäftigte	69
Pendler	68	Stadtarchiv und Stadtbibliothek	99
Primäreinkommen	165	Stadtbezirke und Statistische Bezirke, Karte	205
private Haushalte, Einkommen	165		
Privathaushalte nach Größe, Stat. Bezirke	210		

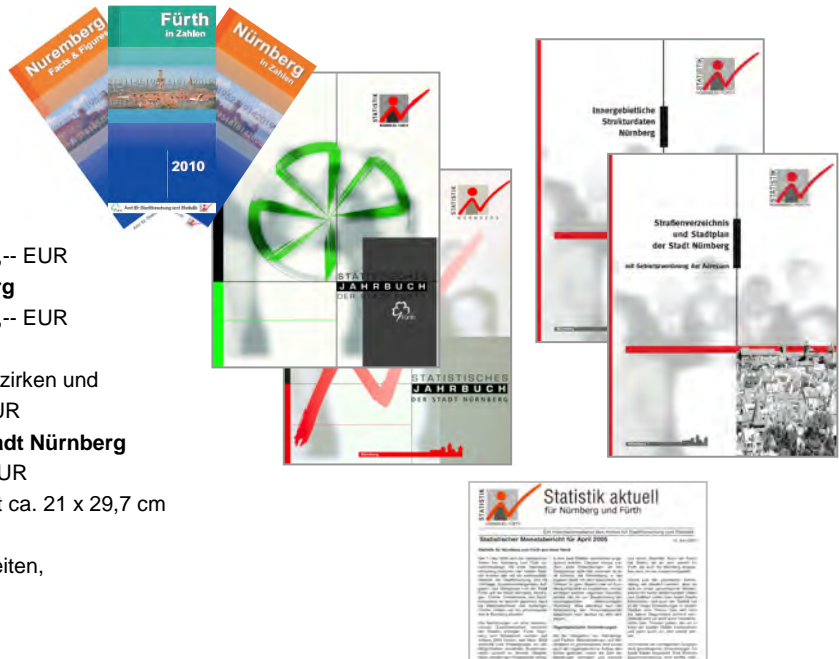
	Seite		Seite
Stadtbezirke, Statistische Bezirke	205	Übernachtungen, Fremdenverkehr	137
Städtevergleich in Bayern: Verarbeitendes Gewerbe	116	Übernachtungen, Fremdenverkehr, Abbildung	138
Städtevergleich: Bautätigkeit und Wohnungswesen	129	Übertritte, aus Volksschulen	88
Städtevergleich: Bevölkerungsbewegung	41	Umsätze, Ausbaugewerbe	125
Städtevergleich: Fremdenverkehr	136	Umsatzsteuer	168
Städtevergleich: Gebiets- und Bevölkerungsstand	23	Umweltbelastung	15
Städtevergleich: Kommunal финанzen	177	Umzüge	54
Städtevergleich: Verarbeitendes Gewerbe	115	Umzugsströme, Ausländer	54
Städtevergleich: Verkehr	152	Umzugsströme, Deutsche	54
Stadtgebiet, Arbeitslose, Leistungsempfänger	65	Umzugsströme, nach Stadtbezirken	54
Stadtgebiet, Entwicklung	16	Unternehmen, Ausbaugewerbe	125
Stadtgebietsfläche nach Nutzungsarten	18	Verarbeitendes Gewerbe	119
Stadthalle	96	Verarbeitendes Gewerbe, Beschäftigtengrößenklassen	117
Stadtmuseum	97	Verarbeitendes Gewerbe, Städtevergleich	115 - 116
Stadtratswahl, Abbildung	198	Verbraucherpreisindex für Deutschland	174
Stadtratswahlen	196	verfügbares Einkommen der privaten Haushalte	165 - 166
Statistische Bezirke und Distrikte, Flächen und Bevölkerungsangaben	208 - 209	Verkehr, Hafen	156
Statistische Bezirke, Arbeitslose	212 - 213	Verkehr, Städtevergleich	152
Statistische Bezirke, Privathaushalte nach Größe	210	Verkehrsunfälle	155
Statistische Bezirke, Privathaushalte nach Zahl der Kinder	210	Vermögenshaushalt	183 - 184
Statistische Bezirke, Siedlungsdichte	207	Veröffentlichungsangebot	232
Statistische Bezirke, Stadtbezirke	205	Verwaltungshaushalt	181 - 182
Statistische Bezirke, Wohngebäudebestand	211	VGN	156
Statistische Bezirke, Wohnungsbestand	211	Viehählung	111
Statistische Distrikte, Bestand an Kraftfahrzeugen und Kfz-Anhängern	214	Volksbücherei	98
Stellenangebote, Berufsgruppen	64	Volksentscheide	199 - 202
Stellenangebote, Abbildung	62	Volkshochschule	94
Stellenangebote, Städtevergleich	59	Volksschulen	88
Sterbefälle, Altersgruppen	43	Volksschulen, sonderpädagogische Förderung	89
Sterbefälle, Ausländer	30	Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung, Europäische Metropolregion Nürnberg	222
Sterbefälle, Deutsche	29	Vollzeitbeschäftigte der kreisfreien Städte, Abbildung	69
Sterbefälle, Gesamtbevölkerung	28	Vorwort	3
Sterbefälle, Säuglinge	44	Wahlen, Bezirkswahl	194 - 195
Sterbefälle, Staatsangehörigkeit und Geschlecht	42	Wahlen, Bundestagswahl	189 - 190
Steuereinnahmekraft	178	Wahlen, Europawahl	188
Steuereinnahmen, gemeindlich	179	Wahlen, Landtagswahl	192 - 193
Steuerkraftmesszahl	178	Wahlen, Oberbürgermeisterwahl	197
Steuerpflichtige	168	Wahlen, Stadtratswahlen	196
Steuerpflichtige	169 - 170	Wanderungen nach Altersgruppen, Ausländer	53
Steuerpflichtige	171 - 172	Wanderungen nach Altersgruppen, Deutsche	52
Straftaten	158 - 159	Wanderungen nach Altersgruppen, Gesamtwanderungen	51
Straßenlängen im Stadtgebiet	153	Wanderungen, gegenüber Ausland	50
Straßenverkehrsunfälle	155	Wanderungen, gegenüber Bayern	48
Stromversorgung	142	Wanderungen, Herkunfts- und Zielgebiete	49
tätige Personen, Bauhauptgewerbe	123	Wanderungssaldo	47
Theater	95	Wanderungssaldo, Ausländer	53
Tierärzte	102	Wanderungssaldo, Deutsche	52
Todesursachen	104	Wanderungssaldo, Gesamtwanderungen	51
Totgeburten	44	Wasserbeschaffenheit des Trinkwassers	145 - 146
Turn-, Sport- und Spielanlagen	105	Wasserversorgung	144
Übernachtungen nach dem Wohnsitz, Fremdenverkehr	139	Wegzüge, Ausländer	53
		Wegzüge, Bayern	48
		Wegzüge, Deutsche	52
		Wegzüge, Gesamtwanderungen	51
		Wetter	14



	Seite
Wirtschaft, Europäische Metropolregion	225
Wirtschaftszweige, Verarbeitendes Gewerbe	119
Wohn- und Nichtwohnbau, Baufertigstellungen	134
Wohn- und Nichtwohnbau, Baugenehmigungen	131
Wohnberechtigte Bevölkerung	37
Wohngebäude in den Statistischen Bezirken, Abbildung	215
Wohngebäude nach Zahl der Wohnungen	133
Wohngebäude, Zu- und Abgang	132
Wohngebäudebestand	132
Wohngebäudebestand in den Statistischen Bezirken	211
Wohngeld	76
Wohnräume, Zu- und Abgang	132
Wohnungen in den Statistischen Bezirken, Abbildung	215
Wohnungen in Wohngebäuden	133
Wohnungen, bewilligte öffentlich geförderte	130
Wohnungen, fertiggestellte, Abbildung	130
Wohnungen, fertiggestellte, genehmigte sowie bewilligte öffentlich geförderte	130
Wohnungen, Zu- und Abgang	132
Wohnungsbestand	132
Wohnungsbestand in den Statistischen Bezirken	211
Wohnungsbestand nach Anzahl der Wohnräume, Abbildung	133
Zahnärzte	102
Zu- und Wegzüge, Bayern	48
Zulassungen, Kraftfahrzeuge	154
Zuzüge nach Fürth	47
Zuzüge, Ausländer	30
Zuzüge, Ausländer	53
Zuzüge, Deutsche	29
Zuzüge, Deutsche	52
Zuzüge, Gesamtbevölkerung	28
Zuzüge, Gesamtwanderungen	51

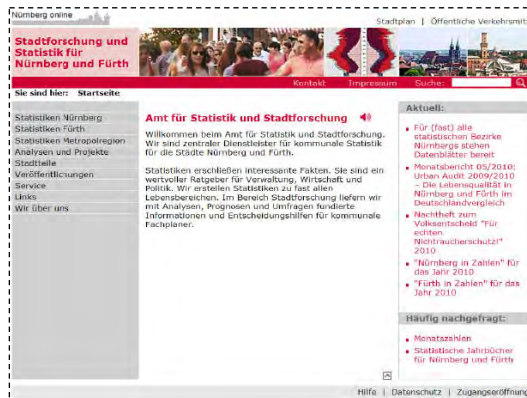
Aus unserem Veröffentlichungsangebot

- **Fürth in Zahlen**
10 Seiten, Kleinformat ca. 10 x 21 cm
- **Nürnberg in Zahlen**
12 Seiten, Kleinformat ca. 10 x 21 cm
- **Nuremberg Facts and Figures**
12 Seiten, Kleinformat ca. 10 x 21 cm)
- **Statistisches Jahrbuch der Stadt Fürth**
ca. 224 Seiten, Format ca. 21 x 29,7 cm, 20,- EUR
- **Statistisches Jahrbuch der Stadt Nürnberg**
ca. 281 Seiten, Format ca. 21 x 29,7 cm, 20,- EUR
- **Innergebietliche Strukturdaten Nürnberg**
ca. 120 Seiten, Tabellen zu Statistischen Bezirken und Distrikten, Format ca. 21 x 29,7 cm, 25,- EUR
- **Straßenverzeichnis und Stadtplan der Stadt Nürnberg**
mit Gebietszuordnung der Adressen, 8,50 EUR
ca. 48 Seiten u. 16 Seiten Stadtplan, Format ca. 21 x 29,7 cm
- **Statistik aktuell für Nürnberg und Fürth**
Textbeitrag und Monatstabellen, i. d. R. 4 Seiten,
Format ca. 21 x 29,7 cm
- **Statistische Nachrichten**

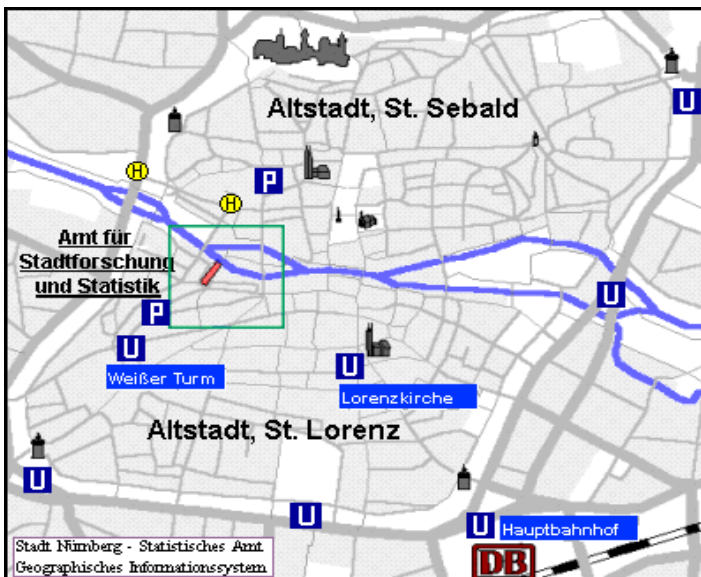


Für Ihre Internetrecherche

www.statistik.fuerth.nuernberg.de



Hier finden Sie uns



Amt für Stadtforschung und Statistik für Nürnberg und Fürth
Unschlittplatz 7a
90403 Nürnberg

Auskunftsstelle, Verkauf und Auslage der Veröffentlichungen: Zimmer 1, Erdgeschoss
 Tel: 0911/231-2843, Fax: 0911/231-7460

Öffentliche Verkehrsanbindung:

- U-Bahn U1 Haltestelle Lorenzkirche
- U-Bahn U1 Haltestelle Weißer Turm
- Straßenbahn Linie 4 Haltestelle Hallertor
- Straßenbahn Linie 6 Haltestelle Hallertor
- Bus Linie 36 Haltestelle Weintraubengasse
- Nahe gelegene Parkhäuser